AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Besondere Orte werden zu großen Emotionen

Aktion im WOCHENBLATT-Jubiläumsjahr: Lieblingsplätze gesucht / von Simone Weiß

15. MÄRZ 2017

WOCHE	11
SI/AUFLAGE	32.923
GESAMTAUFLAGE	84.613
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Klausurtagung zu ECE am 9. April Seite 3
Raser müssen eine Millionen Euro zahlen Seite 3
Das Ende der Geburtenhilfe besiegelt Seite 5
Messerstecherei fordert Toten Seite 10
Auf ein Wort in der Färbe Seite 32

Bunt wie ein Regenbogen, idyllisch wie eine Landschaft, hoffnungsvoll wie sattes Grün können die Lieblingsplätze sein, die das WOCHENBLATT sucht. swb-Bild: Fotolia

Es kann ein Stück Natur sein, ein besonderes Gebäude, eine Sehenswürdigkeit, ein symbolträchtiger Platz. Ein Ballsaal, in dem der erste Walzer oder Disco-Fox getanzt wurde. Ein Schulhaus, in dem Lehrer ein witziger Streich gespielt wurde. Eine Burgruine, in der eine historische Inschrift entdeckt wurde. Sie haben besondere Momente, wichtige Erinnerungen, ausdrucksstarke Plätze? Dann teilen Sie sie mit uns. Denn zu seinem 50. Geburtstag möchte das WOCHENBLATT andere beschenken. Wir fragen unsere Leser nach ihrem Lieblingsplatz. Nach einer Geschichte, die spannend ist, die sie aber gerne mit anderen teilen und mitteilen würden. Diese besten Geschichten werden wir in unserer Jubiläumsausgabe am Samstag, 29. Juli, präsentieren. Der Abdruck des Lieblingsplatzes ist aber nicht der einzige Dank, den das WOCHENBLATT für seine Leser bereit hält: Eine fachkundige Jury wählt aus allen Einsendungen die drei schönsten Geschichten aus und prämiert sie mit starken Preisen. Für den besten Lieblingsplatz erhält der Einsender einen 1.500 Euro-Gutschein vom DER Deutsches Reisebüro in Singen, der Zweitplatzierte kann sich über einen 1.000 Euro-Gutschein freuen, und für Rang Nummer Drei winkt ein 500 Euro-Reise-Gutschein als starke Siegprämie. Denn in unserer Jubiläumsbeilage werden besondere Orte zu Emotionen und Emotionen zu besonderen Orten.

Das WOCHENBLATT ist eine Wochenzeitung, die sich der Region eng verbunden und in ihr verwurzelt fühlt. Eine starke Leser-Blatt-Bindung und eine Berichterstattung nah, ganz nah, hautnah am Menschen ist daher eines unserer größten Anliegen. Das gilt nicht nur, aber auch und besonders in unserem Jubiläumsjahr, zu unserem 50. Geburtstag. Zu fünf Jahrzehnten WOCHENBLATT möchten wir unsere Leser mit ins redaktionelle Boot holen und ihnen Gelegenheit geben, mit uns lebendig und lesernah Zeitung zu machen und zu gestalten. Und das ist gar nicht schwer: Einfach die Geschichte, die zum Lieblingsplatz passt, aufschreiben, ein geeignetes Foto dazu geben und es an das WOCHENBLATT schicken.

Entweder per Mail unter dem Stichwort »Lieblingsplatz« an redaktion@wochenblatt.net oder auf dem Postweg an das WOCHENBLATT, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Einsendeschluss ist Montag, 8. Mai.

Wir sind gespannt, welche Art von Lesestoff zunächst uns und dann am Samstag, 29. Juli, unsere Leser erwartet. Die schönsten Geschichten ergänzen unsere Jubiläumsausgabe. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Einzige Bedingungen dabei: Die eingesandten Lieblingsplätze, die Geschichten, die dahinter stecken, oder die Menschen, die damit in Zusammenhang gebracht werden, müssen einen Bezug zur Region haben und sollten nicht erfunden sein.

ZUR SACHE:

Kein Kies

Das Kiesabbaugebiet im Dellenhau ist einhundert Meter vom Singener Waldfriedhof und kaum 1.000 Meter vom Klinikum entfernt. Wie angekündigt hat der Singener Gemeinderat daher neue Gutachten in Auftrag gegeben, die bis Ende März vorliegen sollen. Eine gemeinsame Stellungnahme gegen einen Kiesabbau mit den Gemeinden Rielasingen-Worblingen und Gottmadingen wird im nächsten Ausschuss für Stadtplanung vorgelegt. Unterdessen sammelt die Bürgerinitiative »Nein zum Kiesabbau im Dellenhau« aktuell Unterschriften (mehr auf Seite 34). Die Grüne Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger blickt zudem aktuell nicht auf einen positiven Ausgang zu Dellenhau, wie das seinerseits Siegfried Lehmann gemacht hat. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Aach

Graf tritt nicht mehr an

»Ich möchte mich noch einmal neu orientieren und verzichte daher auf eine erneute Kandidatur als Bürgermeister der Stadt Aach«, erklärte Severin Graf am Montag Abend seinem überraschten Gemeinderat. In diesem Herbst stehen Bürgermeisterwahlen in der Hegaustadt an, als voraussichtlicher Termin ist der 24. September geplant. Er habe sich nach reiflicher Überlegung für diesen Schritt entschieden. »Ich bin nicht amtsmüde«, winkte Graf ab. Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

☞ LETZTE MELDUNG

Breitbandausbau und Leistungsschau 2017

Erfolgreiche iG Singen Süd gibt weiter Gas

»Wenn es Ihnen gut geht, dann geht es auch der Stadt Singen gut«, brachte Oberbürgermeister Bernd Häusler die Wertschätzung für die iG Singen Süd bei deren Mitgliederversammlung am Dienstagabend auf den Punkt.

Und dass die leistungsstarke Truppe aus dem Singener Süden auf Worte Taten folgen lässt, zeigte ihr 1. Vorsitzender Dirk Oehle für sein Unternehmen eindrücklich, indem er gleich als erster den Vertrag zum Breitbandausbau beim Gastgeber der Thüga Energie, Dr. Markus Spitz unterschrieb. Denn der Singener Versorger habe aufgrund des Drängens der iG Singen Süd Wort gehalten und wird noch in diesem Jahr für ein schnelleres Internet in der Otto-Hahn-Straße bis zum EKZ sorgen und bei entsprechender Nachfrage auch im gesamten Gewerbegebiet im Singener Süden.

Auch Dr. Gert Springe von Singen Aktiv pries das Team um Dirk Oehle in seinem Grußwort »als Kämpfer zum Wohle ihrer Mitglieder und der gesamten Stadt«. Bei der Leistungsschau am 6. und 7. Mai würden starke Standorte zu Event-Locations, so Springe. Bereits 62 Mitmacher seien am Start, kündigte Roland Cron an. Mehr zum Leistungsschau-Gewinnspiel lesen Sie auf Seite 10. Die neu zur Beisitzerin gewählte Christine Dieckmann wies schon auf einige Highlights der Leistungsschau 2017 hin. Von der Elektromobilität beim VW-Zentrum, über ein Mustang-Treffen mit bereits 40 Fahrzeugen bei Ernst + König, einem Young- und Oldtimertreffen bei Südstern Bölle bis hin zum östlichen Tor der Leistungsschau nahe Maiers Dekoland, wo allein über 20 Mitmacher beim Rooming-In-Konzept für beste Stimmung am ersten Maiwochenende sorgen werden. Bei »Eisen Auer« ist auch der Startpunkt der vier Bähnle, die bei der Leistungsschau wieder dafür sorgen, dass die Besucher mobil im Süden sind und sich Singen bewegt. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Vortrag in Konstanz
Die., 21. März
Die schlimmsten Fehler beim Erben und Vererben
Rechtsanwältin Tiefenthaler, die zu 100 Prozent im Erbrecht tätig ist, klärt auf. Schlimme Fehler einfach vermeiden.
Ohne Juristendeutsch.
Ort: Bildungszentrum, Münsterplatz 11,
Beginn: 19.30 Uhr,
Eintritt: 6,– Euro,
Ohne Voranmeldung
RUBY SCHINDLER

Steißlingen

Neubau mit Seeblick

Einfach schöne Architektur. Das ist, was es oberhalb des Steißlinger Sees zu bestaunen gibt – und zwar: 4 Mehrfamilienhäuser mit 28 Wohnungen. Die Gemeinde Steißlingen hatte für das Neubaugebiet einen Wettbewerb ausgeschrieben, und das Architekturbüro Oßwald in Hilzingen gewann mit seinem Entwurf. Mehr auf Seite 18 und 19.

ALDI SÜD

Hegau

Rückengesundheit

Am 15. März ist bundesweit der »Tag der Rückengesundheit« der von zahlreichen Aktionen auch in der Region mit begleitet wird. Kreuzschmerzen an der Wurzel packen ist das Thema, denn die Ursachen können sehr unterschiedlich sein und sollen genau unter die Lupe genommen werden. Mehr auf den Seiten 20/21.

- Anzeige -

www.waswannwo.tips
MUSIK
KINO
SPORT
SHOPPING
ETC.

WOCHENBLATT

Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

Singen

Kegler gewinnen in Peiting

Nachdem die Singener Sportkegler vorzeitig den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga feiern konnten, waren sie im vorletzten Auswärtsspiel beim abstiegsbedrohten SKC Blau-Weiß Peiting zu Gast.
Im Startduo konnte Moritz Walz dank guter Leistung mit 587:556 Kegel gegen Ralph Habiger gewinnen. Auch Kevin Köcher verließ die Bahnen mit 618:570 Kegel gegen Matthias Hüller siegreich. Die Mittelpaarung konnte das hohe Niveau weiter steigern. So gewann Jürgen Ruch mit 623:562 Kegel deutlich gegen Ex-Erstligakegler Thomas Aigner. Daniel Schmid musste sich erstmals dem überragenden Peter Hitzelberger mit 627:634 geschlagen geben. Er erzielte darüber hinaus die Tagesbestmarke.
Bei der Schlusspaarung konnte nur Köcher den Mannschaftspunkt mit 583 Kegel gewinnen. Unterm Strich gewannen die Gäste die letzten zwei Mannschaftspunkte, was einen verdienten 6:2 Sieg aus Sicht der Hohentwieler ergab.
Im vorletzten Punktspiel empfangen die Singener nun den SSV Bobingen.

redaktion@wochenblatt.net

Worblingen

Information zu Folienhäusern

Am Freitag, 17. März, um 16 Uhr haben laut einer Medieninformation der Gemeinde alle interessierten Bürger die Möglichkeit, die neu erstellten Foliengewächshäuser unterhalb des Hittisheimer Hofes im Ortsteil Worblingen zu besichtigen. Vertreter des Schweizer Biobetriebes Rathgeb werden vor Ort informieren und für Fragen zur Verfügung stehen. Die Gewächshäuser wurden auf einer Fläche von mehreren Hektaren erstellt und sollen bald in Betrieb genommen werden.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Offener Treff

Nachbarschaftshilfe im Siedlerheim

Am Freitag, 17. März, um 15 Uhr lädt das Projekt »Stark im Süden« zum Thema Nachbarschaftshilfe ein. Das Treffen findet im Siedlerheim in der Worblinger Straße 67 statt. Alle am Thema Interessierten, Hilfesuchende und Anbieter, Rentner und Beschäftigte, Schulklassen und Jugendgruppen sind herzlich eingeladen.
Das erste Treffen im Januar hat bereits erste Früchte getragen. Neue Ideen und neue Mitstreiter konnten begrüßt werden.
Auf dieser Basis soll eine lebendige Initiativgruppe entstehen, die das Wort Nachbarschaftshilfe im Singener Süden mit Leben füllt. Wer an dem Termin verhindert ist, kann sich telefonisch unter 07731 958098 oder per E-Mail unter alo@awo-konstanz.de informieren.

Singen

Fastenessen für Peru

Das Fastenessen der Pfarrei St. Peter und Paul mit afrikanischen und peruanischen Gerichten ist am Sonntag, 19. März, 12 Uhr, im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5. Der Erlös kommt verschiedenen Projekten zu Gute.

redaktion@wochenblatt.net

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Beachten Sie unsere Beilage in dieser Ausgabe!

WOHNLAND Hauber
Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr. : 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr
78359 Orsingen · Tel.: 0 77 74/92 31 00 · Fax: 0 77 74/9 23 10 99
hauber@wohnland-hauber.de

NEUERÖFFNUNG
am Donnerstag 16.03.2017
QUICK SCHUH
nach Umbau & Vergrößerung
Riesenauswahl
20.000 Paar Schuhe
600m² Verkaufsfläche
20%* AUF ALLES
vom 16.03. - 18.03.17
* Vom regulären Verkaufspreis; Aktionsrabatt gültig vom 16.03.-18.03.2017
Die Werbung gilt für folgende Verkaufsstelle:
Singen, Scheffelstraße 33
QUICK SCHUH

KAROSSERIE & LACK
Thomas Tetzner
Steißlingen - 07738 5090
Wenn's einfach gut werden muss.

Die Saat der Selbstbestimmung
Machen auch Sie die Selbstversorgung weltweit möglich – helfen Sie Help!
IBAN:
DE 47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln
www.help-ev.de
DZI Spenden-Siegel
Help

aktivoptik
BRILLEN FÜR FREUNDE
www.aktivoptik.de

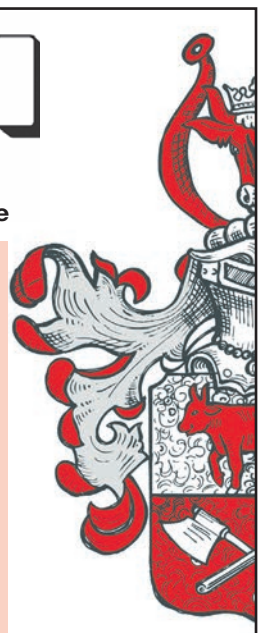
50 € gespart!
Komplette Titan-Einstärkenbrille
Extrem stabil und bruchfest
mit Standard-Qualitätsgläsern
Einstärken 209,90 € | Gleitsicht 329,90 €
mit Komfort-Qualitätsgläsern
Einstärken 269,90 € | Gleitsicht 489,90 €
mit Premium-Qualitätsgläsern
Einstärken 329,90 € | Gleitsicht 669,90 €
Aktiv Optik Rolf Schneider GmbH | John-F.-Kennedy-Str. 26 | 55543 Bad Kreuznach
Modellbeispiele – eine größere Auswahl finden Sie bei aktivoptik vor Ort. Ausgewählte Fassungen inkl. Qualitätsgläser, Kunststoff, 1.5, gehärtet, superentspiegelt.
aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 78224 Singen 07731.8 35 04 15

WOCHENBLATT
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2 a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A³B³C SÜDWEST, BVDA, ADA

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Bierschinkenparade auch als Rinderbierschinken / Kalbsbierschinken oder Fleischkäse 100 g	1,29
Krakauer herzhaft mit Kümmel gewürzt 100 g	1,00
Zungenwurst mit viel Einlage, deftig gewürzt 100 g	1,18
Zigeuner-/ Wacholderschinken Spezialität aus der mageren Schweinenuss 100 g	1,68
Schweinehüfte als Braten oder Steak, auch mariniert 100 g	0,98
Schaschlikspieß auch mariniert 100 g	1,05
Hackfleisch Schwein / Rind oder gemischt 100 g	0,78
Rinderplätzli die à-la-minute-Spezialität, mit Bärlauch mariniert 100 g	1,50

Handwerkstradition seit 1907



DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

zum Frühling leichte Kost **Putenpfanne** China Art mit vielen Zutaten 100 g € 1,09	AKTION – AKTION – AKTION **Schweinekotelett** saftig 100 g € 0,69	von Hegauschweinen **zarter Schweinebraten** aus der mageren Schulter 100 g € 0,79
da fehlt nur noch das frische Brot **hauseigene Knoblauchwurst** (Salami) 100 g € 1,69	AKTION – AKTION – AKTION **Blätterteig Hörnchen** als Mailänder oder Schinkenhörnchen 100 g € 1,39	frisch aus unserer Produktion **knackige Schüblinge** mit viel Magerfleisch und Kümmel, kesselfrisch 100 g € 1,09
natürlich hausgemacht **Risonisalat** mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum 100 g € 1,09	den mögen alle **Bauernschinken** mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,79	Vorsicht scharf **Farmer Bacon** unser Paprikaspeck 100 g € 1,49

Singen

»Raser« müssen eine Million Euro zahlen

Die Zahlen der registrierten Geschwindigkeitsübertretungen sind, wie Marcus Berger vom Ordnungsamt in der Sitzung für Stadtplanung und Bauen am Mittwoch betonte, erwartungsgemäß an den stationären Messanlagen der Firma Jenoptik im Jahr 2016 zurückgegangen. Dennoch musste das Ordnungsamt aufgrund von 31.668 Bildern ein Verfahren übernehmen und hat Buß- und Verwarnungsgelder in Höhe von 667.993,16 Euro verhängt. Aufgrund von 15.808 Verstößen, die durch mobile Messstellen registriert wurden, mussten Bußgelder in Höhe von etwa 374.000 Euro versendet werden.

Oberbürgermeister Bernd Häusler betonte ausdrücklich, dass man mit den hohen Zahlen von Verkehrsstößen nicht zufrieden sei. Schließlich gelte es, mit den Maßnahmen Lärm und Geschwindigkeit zu reduzieren. Zwar seien die meisten »kleine Sünder«, doch Berger berichtete auch von einem Raser, der mit 130 km/h auf der Georg-Fischer-Straße geblitzt worden sei. Der Vertrag mit den Säulenmessanlagen sei noch für zwei Jahre abgeschlossen, so der OB. Erst nach einer dann erfolgten Ausschreibung könnten Veränderungen an der Aufstellposition vorgenommen werden. Auch die stationäre Messanlage in der Schlachthausstraße wird nach irreparablen Schäden nun von der Firma Jenoptik betreut, kündigte Berger an.

Zwei Jahre nach der Einführung der stationären Geschwindigkeitsmessanlage in Singen sind die hier registrierten Ordnungswidrigkeiten zurückgegangen. *swb-Bild: stm*

Aufgrund von sehr hohen Reparaturkosten wird in einem der nächsten Ausschüsse die Anschaffung einer neuen mobilen Messanlage beantragt, gab Berger bekannt.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Klausurtagung zu ECE im April

OB Häusler spricht bei Freien Wählern

Die langjährige erste Vorsitzende der Freien Wähler, Marina Reiser, ist bei der Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes am Donnerstag nicht mehr angetreten. Zudem hatten die Freien Wähler Oberbürgermeister Bernd Häusler eingeladen, um zu erfahren, wohin es verbindlich mit der Stadt hingehe. Die einstimmige Wahl der 20 stimmberechtigten Mitglieder der Freien Wähler fiel bei persönlicher Enthaltung auf Detlef Greiner-Perth als ersten Vorsitzenden. Der Glasbläser in Rielasingen lebt seit 30 Jahren in Singen und war seit 1995 an mehreren Singener Schulen Elternbeirat. Wie Greiner-Perth selbst betonte, wollte er, da er beruflich noch sehr eingespannt sei, den ersten Vorsitz eigentlich nicht übernehmen. Doch mit dem erst 2015 in die Wählergemeinschaft eingetretenen Matthias Vogelbacher, den die Mitglieder einstimmig zum zweiten Vorsitzenden wählten, will Greiner-Perth eine gemeinsame Vorstandschaft bilden. Er folgt Volkmar Schmitt-Förster nach. Nachdem Both die gute Zusammenarbeit mit dem Rathauschef herausstellte, erwiderte er dieses Lob, dass ein großes Vertrauen unter den Fraktionen herrsche, auch wenn man bei Themen wie ECE nicht immer gleicher Ansicht sei. Eine Klausurtagung mit dem Gemeinderat zum städtebaulichen Vertrag sei für den 7. April, der Offenlagebeschluss für den 9. Mai geplant, so Häusler. Nach der Sommerpause hoffe er, dass man ECE die Baugenehmigung erteilen könne.

Als »demokratisches Zeichen« wertete er, dass es trotz des knappen Abstimmungsergebnis‘ beim Herz-Jesu-Platz kein Nachtreten gegeben habe. Der Markt dort würde größer - zudem stünde dort ein weiterer Veranstaltungsort zur Verfügung.

Überhaupt lobte Häusler die Bürgerbeteiligung bei vielen Themen. Aufgrund der Befragung im Zuge von ISEK wolle man die Aach mehr in die Stadt holen und ihren Naherholungswert für Singen erhöhen.

Zum Thema Flüchtlinge erklärte der OB, dass bereits 260 Asylbewerber in private Wohnungen gezogen seien. Zudem kündigte er an, dass die Friedingerstraße im Herbst möglicherweise als Anschlussunterbringung für 40 bis 50 Personen dienen könne.

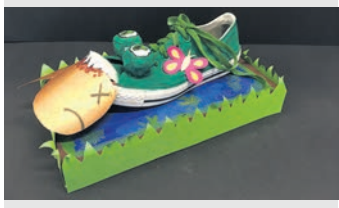
Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Neue Vorstandschaft bei den Freien Wählern (v.l): Marina Reiser und Volkmar Schmitt-Förster gehen – Detlef Greiner-Perth und Matthias Vogelbacher kommen. Angelika Haberstroh bleibt Kassier und Karl Berni Schriftführer. *swb-Bild: stm*

▸ TEUFLISCH GUT

Die 15. Saison für die Hohentwiel Burgteufel ging erfolgreich zu Ende. Wer einen der zahlreichen Auftritte oder einen Umzug der Musiker erleben durfte und mehr wissen möchte, hat am Freitag, 17. März, ab 20 Uhr die Möglichkeit, sich über den Verein zu informieren. Derzeit besteht der Verein aus 37 aktiven und 19 passiven Mitgliedern. Der Infoabend mit anschließender Probe findet im Vereinsheim, Roseneggstrasse 50, statt.

redaktion@wochenblatt.net



▸ SCHUHKUNST

In den letzten Wochen konnten sie im Schaufenster bestaunt werden, integriert in die Schuhpräsentation in den Schaufenstern des Schuhhauses Läufer in der Singener Innenstadt: die surrealen Schuhobjekte der Klasse 8c der Ekkehard-Realschule mit Kunstlehrerin Birke Klima.

redaktion.wochenblatt.net

Singen

Freude auf Stadtparkfest 2017

Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Zu Beginn der diesjährigen Mitgliederversammlung des Fördervereins Stadtpark Singen gab die Vorsitzende Veronika Netzhammer einen Rückblick auf die Ereignisse in 2016 und einen Ausblick auf 2017. Nachdem im letzten Sommer wegen der Fußball-Europameisterschaft ein passender Termin nicht gefunden werden konnte, wird es in diesem Sommer am Samstag, 8. Juli, wieder ein Stadtparkfest geben. Das Drachenfest im letzten Herbst war bei schönstem Wetter ein großer Erfolg und wird in diesem Jahr am Samstag, 23. September, stattfinden.

Wichtiges Thema für den Verein ist auch das Engagement für die Kunst im Park. So konnte Veronika Netzhammer berichten, dass noch in diesem Frühjahr der gestohlene Korb und die gestohlenen Äpfel der Installation von Ilya Kabakovs »Golden Apples« ersetzt werden können. Weiter ist beabsichtigt, das Kunstwerk »Frontierland« von Catherine Beaugrand wieder witterungsfest aufzubauen. Sollte dies möglich sein, wird sich auch der Förderverein daran finanziell beteiligen. Erfreulich ist die Aufnahme der Kunstwerke in die Broschüre »BodenseeKunstwerke«.

Referent beim Stadtparkförderverein Michael Schneider sowie Veronika Netzhammer, Ingrid Ammon, Dr. Christel Schuhmacher, Gesine von Eberstein. *swb-Bild: pr*

Ein großer Beitrag des Fördervereins war und wird auch weiterhin die regelmäßige ehrenamtliche Pflege des Schaffhauser Kräutergartens sein. Dafür dankte Veronika Netzhammer Dr. Christel Schuhmacher, Ingrid Ammon, Inge Frahm und Gesine von Eberstein für ihren Einsatz. Dank dieser Pflege gibt es keinen Vandalismus und keine Vermüllung im Kräutergarten.

Nach dem erfreulichen Bericht von Schatzmeister Jürgen Frank wurde der Vorstand des Fördervereins auf Vorschlag des Kassenprüfers Klaus Hügle einstimmig entlastet.

Als Hauptreferent des Abends schilderte Michael Schneider, seit acht Monaten neuer Leiter der Abteilung Grün und Gewässer bei der Stadt Singen, sehr anschaulich die Herausforderungen an Pflege und Entwicklung der städtischen Grünflächen, die sich vor allem aus Stadtentwicklung, ökologischer Funktion und Naturschutz, Dauerhaftigkeit und Freizeitangebot für die Bürger ergeben. Diesen Anforderungen gerecht zu werden, ist bei dem Umfang der Grünflächen und dem vorhandenen personellen und finanziellen Spielraum durchaus schwierig.

Michael Schneider sieht das Gelingen einer funktionierenden Stadt- und Grünflächenentwicklung vor allem als interdisziplinäre Aufgabe der verschiedenen Verwaltungs-abteilungen und Disziplinen. Ein Anliegen ist es ihm, Bürger zur Pflege einzelner Bereiche zu motivieren und damit auch die Wertschätzung für Grün zu steigern.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Mehr Wohnraum für alle«

Wohnungsbau: CDU-Politiker bei »Haus und Grund«

Kürzlich lud der Eigentümerverband »Haus und Grund Singen« zu seiner alljährlichen Informationsveranstaltung in die neuen Räumlichkeiten der Sparkasse Hegau-Bodensee ein. Als prominenten Referenten konnte der erste Vorsitzende, Bernhard Hertrich den Landtagsabgeordneten Tobias Wald aus Baden-Baden begrüßen, der wohnungsbaupolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion ist. Dieser referierte über wohnungspolitische Vorstellungen der neuen Landesregierung.

Tobias Wald hob in seinen Ausführungen hervor, dass für die neue Grün-Schwarze Landesregierung die Wohn- und Lebensqualität der Mitmenschen in Baden-Württemberg einen sehr hohen Stellenwert habe. Der Wohnungsbedarf in den Ballungszentren und im ländlichen Raum sei sehr hoch, dem müsse entgegengewirkt werden. Deshalb sei es ihm sehr wichtig, dass nicht nur die Interessen der Mieter, sondern auch gleichermaßen die Interessen der Vermieter gewahrt werden müssten.

In den letzten Jahren seien verschiedene Regelungen und Gesetze in Kraft getreten, die zu vermehrter Bürokratie führten und aus seiner Sicht Giftpfeile für den Wohnungsbau seien.

Der wohnungspolitische Sprecher der CDU, Landtagsfraktion, Tobias Wald (Mitte) war zu Gast bei Haus und Grund. Der 1. Vorsitzende Bernhard Hertrich (rechts) und Geschäftsführer Florian Zimmermann freuen sich. *swb-Bild: uj*

Das habe dazu geführt, dass viele Vermieter ihre Wohnungen lieber leer stehen lassen als zu vermieten. Dies sei der falsche Ansatz. »Ausreichender und bezahlbarer Wohnraum in ansprechender Qualität für alle Mitmenschen in Baden-Württemberg und alle sozialen Schichten ist unerlässlich und sichert den sozialen Frieden in Baden Württemberg«, betonte Wald.

Bernhard Hertrich ergänzte anschließend, dass es noch weitere Baustellen gäbe. Beispielsweise würde auch die hohe Grunderwerbssteuer zu hohen Baukosten führen. Der Geschäftsführer und Fachanwalt für Miet- und Wohneigentumsrecht von Haus- und Grund Singen Florian Zimmermann berichtete im zweiten Teil des Abends über Aktuelles aus dem Miet- und WEG-Recht und über das Mietrechtnovellierungsgesetz. Änderungen werde es voraussichtlich bei der Berechnung des Mietspiegels, der Umlegung der Modernisierungskosten sowie bei der sogenannten »Schonfrist« geben. Im weiteren Verlauf des äußerst informativen Vortrages berichtete Zimmermann über häufige Fragen aus der Rechtsberatung, die Haus und Grund seinen Mitgliedern anbietet.

Uwe Johnen

Volkertshausen

Schädler neuer Vorsitzender

Bei der Generalversammlung des Kirchenchores Volkertshausen kandierte die erste Vorsitzende Uschi Knöpfle-Hoffmann aus persönlichen Gründen nicht mehr. Sie war aber bereit, das Amt einer Beisitzerin zu übernehmen, was für Volker Schädler (bisheriger Beisitzer) die Bedingung darstellte, das Amt des Vorsitzenden zu übernehmen. Dies wurde dann auch so einstimmig offen beschlossen. Schädler nahm die Wahl an. Als Beisitzer wurden Uschi Knöpfle-Hoffmann neu gewählt und Georg Dold im Amt bestätigt. Der Kassenbericht, vorgetragen durch Kassierer Roland Leiber sowie der Jahresbericht, vorgetragen von der Schriftführerin Dr. Tamara Boucsein-Böhlen, wurden ohne Einwände genehmigt und der Vorstand entlastet.

Die Vorsitzende Knöpfle-Hoffmann bedankte sich für die vielen Spenden durch die Gemeinde Volkertshausen, durch Pfarrer Ruf für das Orchester sowie durch die Kirchenchormitglieder. Ebenso Bürgermeister Alfred Mutter, der sich insbesondere für die schöne Mitgestaltung der sonntäglichen Gottesdienste mit den gesungenen Messen bedankte.

Auch dieses Jahr gab es wieder viele Ehrungen: Agnes Schellhammer wurde für 50 Jahre Kirchchormitgliedschaft geehrt. Bereits 1960, im Alter von 14 Jahren, trat sie in den Kirchenchor ein und war seither bis auf eine kurze Pause aktiv mit dabei.

Jubilarin Agnes Schellhammer und der neue Vorsitzende des Kirchenchores Volkertshausen.

Auch Pfarrer Ruf fand viele dankende und lobende Worte für die siebenjährige Arbeit der Vorsitzenden Knöpfle-Hoffmann. Das Amt habe sie damals trotz ihrer Zweifel übernommen und nicht nur mit Bravour gemeistert, sondern den Kirchenchor auch perfekt repräsentiert. Ebenfalls bedankte er sich beim Dirigenten Sven Mendel, der dem Chor wie schon so oft zu Höchstleistungen verholfen habe. Zu guter Letzt betonte er noch, dass er sich besonders darüber freue, dass Schädler das Amt des Vorsitzenden übernommen habe.

Als Ausblick verkündete Dirigent Sven Mendel, dass die Beethoven-Messe einen großen Teil der Proben einnehmen werde mit dem Ziel, diese im September beim Patrozinium aufzuführen.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Matinee im Rathaus

Am 19. März, 11 Uhr, gibt es wieder eine Matinee im Foyer des Rathauses. Frank Westphal (Cello) und Christoph Link (Viola) haben für Sie Werke aus verschiedenen Epochen ausgewählt.

Das Duo von Barriere lädt die Instrumente zu einem musikalischen Wettstreit ein. Brittens »Elegy« kommt eher nachdenklich daher. Bei Beethoven sind in einem schönen Dialog kaum wahrnehmbare kleine Veränderungen hineinkomponiert. Hindemith galt als Bürgerschreck. Corellis »Follia« zeigen sehr verschiedene Stimmungen.

Zu diesem Konzert sind alle Freunde der Musik herzlich eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

Termine

AWO-Clubprogramm vom 16.-22.3. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 - 12 Uhr Arbeitsangebot; 12 - 13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14 - 16 Uhr Kreativ-Angebot; 16 - 17 Uhr Quizrunde; 17 - 20 Uhr gemeinsames Kochen. Fr., 10 - 12 Uhr Frühstück; 12 - 13 Uhr offener Treff. So., 17.30 - 19.30 Uhr Kegeln in der Gaststätte zur goldenen Kugel, Singen. Mo., 10 - 13 Uhr gemeinsames Kochen; 13 - 15 Uhr Frauengruppe; 15 - 16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2. Di., 10 - 12 Uhr Arbeitsangebot; 12 - 13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.05 - 14.05 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 14.15 - 15.30 Uhr Bewegung und Entspannung. Mi., 11 - 12 Uhr Arbeitsangebot; 12 - 13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.55 - 17 Uhr Waffeln backen und Spiele im Club. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/ 9580-44.

Glaubenskurs in der Friedenskirche, acht Abende, jeweils donnerstags, 19 Uhr. Thema: folgen.reich.leben. Start, Do., 23.3.

Senioren-Bildungskreis: Vortrag über das Wandbild »Krieg und Frieden« am Fr., 17.3., Sitzungssaal Rathaus Singen; Treffpunkt 15 Uhr, Haupteingang Rathaus.

Altenhilfeberatung in Rielasingen-Worblingen, Mo., 20.3., 14-15 Uhr (bei Bedarf bis 16.30 Uhr und Hausbesuche), Rathaus Rielasingen-Worblingen, Raum 17, UG.
Terminvereinbarung: Tel. 07531/800-2626.

Neuer PEKiP-Kurs bei der AWO-Elternschule ab Mo., 20.3., 15 Uhr, Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32, Singen; geeignet für Kinder ab ca. 8 Wochen bis 3 Monate; insges. 10 Treffen, davon 1-2 Elternabende.
Anmeldung: Tel. 07731/ 958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Trauercafé am Sa., 18.3., 15-17 Uhr, alt-katholischer Gemeindesaal St. Thomas, Singen, Freiheitstr. 9. Nähere Info im Pfarrbüro (07731/955235) oder bei Frau Barmet, Sauldorf (07578/2394).

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 15.3., 17 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.3.2017:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **»Singen«: Bonhoefferkirche:** So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienstl. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **Freie Evangelische Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst.
»Schlosskapelle Langenstein«: kein Gottesdienst.
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst; Kindergottesdienst im Nebenraum.
Katholische Kirchen: Gottesdienste am 18./19.3.2017:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Vereine

Arlen

FRAUENGEMEINSCHAFT ST. STEPHAN
Tauschmarkt »Rund ums Kind« Fr./Sa., 17./18.3. in der Hardberghalle in Worblingen. Nummernvergabe Mi., 15.3., 18-19.30 Uhr unter 01626415887 und 015773783402.

Rielasingen

SCHWARZWALDVEREIN
Jahreshauptvers., Mi., 15.3., 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Linde in Tengen-Büßlingen.

SCHWARZWALDVEREIN
Mittwochswandergruppe Tagestour nach Villingen, Mi., 29.3., 8.45 Uhr ab Bahnhof Singen. Info: 07731/23220.

Singen

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN
Briefmarkentausch mit Informationsgesprächen So., 19.3., 9.30-11.30 Uhr, Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen.

DRK
Rot-Kreuz-Kurs «Ausbildung in Erster Hilfe« auch für Führerscheinbewerber, Sa.,18.3., 8.30 - 17 Uhr, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Anm. 07731/ 65700 o., www.drkkn.de.
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose Gymnastik.
Neu sind: Yoga-Anfänger-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FC ITALIANA
Jahreshauptversammlung am Sa., 25.3., 18.30 Uhr im Vereinsheim, Masurenstr. 32, Singen.
Auf der Tagesordnung stehen neben Berichten die Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer.

FIDELIO SENIORENCLUB
Seniorennachmittag Do., 16.3., ab 14.30 Uhr, Stadtgarten-Kaffee.

FÖRDERVEREIN ZEPPELIN-REALSCHULE
Mitgliedervers., Mo., 27.3., 19.30 Uhr, Gartenstadt, Rielasinger Str. 140, Singen.

FRAUENCHOR SINGEN
Jahreshauptvers., Mo., 20.3., 19.30 Uhr, Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Beethovenstr. 50. U. a. stehen Wahlen an.

FREUNDESKREIS POMEZIA
Stammtisch mit Brennereibesichtigung Do., 16.3., 18 Uhr, Rothausstüble der Mosterei Alois Jäckle, Stockholzstr. 4.

GARTENFREUNDE SINGEN
Jahreshauptvers., Sa., 25.3., 19 Uhr, Vereinsheim FC-Singen 04, Friedinger Straße.

NEUE LINIE
Fraktionssitzung Mo., 20.3., 19.30 Uhr, Pizzeria Sabino (Goldene Kugel), Alpenstr. 15, Singen.

SCHNUPFVEREIN
Nächste Hock Fr., 17.3., 19 Uhr, Café La Vita.

SCHWARZWALDVEREIN
Arbeitstagung der Wanderwarte im Bezirk DHB Do., 16.3., 17 Uhr, Siedler-Vereinsgaststätte, Worblinger Str. 67.

Jahreshauptvers., Sa., 18.3., 15 Uhr, Siedler-Vereinsgaststätte, Worblinger Str., 67. U. a. stehen Wahlen an.
Wanderung im Markelfinger Winkel So., 19.3. Info: 07731/66225.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Chorprobe Do., 16.3., 15 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstr.

TENNISCLUB
Jahreshauptvers., Mo., 20.3., 19.30 Uhr im Nebenraum »Holzinger's Pavillon«. U. a. stehen Wahlen an.

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein: (Tierambulanz)	07731/65514 0160/5187715

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

18./19.03.2017
S. Möbius, Tel. 07732/56667

Radolfzell

Das Ende ist besiegelt

Radolfzeller Geburtshilfe schließt zum 24. März

Viele werdende Mütter werden diese Nachricht nicht gerne vernommen haben: Die Geburtshilfe im Radolfzeller Krankenhaus wird zum 24. März ihre Türen schließen. Schwangere werden dann den Weg zum Entbinden in die umliegenden Krankenhäuser finden müssen. *swb-Bild: Fotolia*

Das Ende der Geburtshilfe ist besiegelt: Am vergangenen Mittwoch machten die Belegärzte des Radolfzeller Krankenhauses ernst und verkündeten auf ihrer Homepage völlig unerwartet, dass die Geburtsstation zum 24. März schließen wird. »Der Kreißsaal in Radolfzell wird noch bis zum 24. März offen bleiben. Nach diesem Datum müssen sich Schwangere eine andere Klinik zur Entbindung suchen«, erklärte Belegarzt Dr. Matthias Groß im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Insbesondere der Initiative des Gemeinderates und der Stadt sei es zu verdanken gewesen, dass intensiv nach einer Lösungsmöglichkeit gesucht wurde, so Groß weiter. »Eine tragfähige Lösung war aber bis Anfang März nicht gefunden worden. Die Verdreifachung der Haftpflichtprämien machen die Geburtshilfe so unwirtschaftlich, dass es uns damit unmöglich ist, einen geburtshilflich tätigen Nachfolger von Dr. Günther Stubenrauch zu finden«, nannte er die Gründe für die Schließung.

In der Region sorgte das Ende der Geburtshilfe für Unverständnis, auch da das Aus von den Belegärzten selbst kam. »Uns bleibt aber nichts anderes übrig, als dies so hinzunehmen. Alle weiteren rechtlichen Prüfungen und Schritte haben sich damit erledigt«, sagte Oberbürgermeister Martin Staab auf Nachfrage des WOCHENBLATTES.

Auch bei Landrat Frank Hämmerle sorgte die Entscheidung für Kopfschütteln: »Diese Entscheidung hat mich sehr überrascht. Ich bin enttäuscht und verärgert.« Die letzten EU-rechtlichen Hürden sollten gerade durch eine beauftragte spezialisierte Kanzlei überwunden werden. Man befand sich auf erfolgreichem Weg. Grundlage all dieser Bemühungen sei die Aussage der Belegärzte, eine ausreichende Besetzung sicherstellen zu können, so Hämmerle weiter. »Alle Anstrengungen sind damit plötzlich wertlos geworden. So sollte man mit öffentlichen, kommunalen Gremien nicht umgehen – und auch nicht mit Bürgerinnen und Bürgern«, ärgert sich der Landrat sichtlich.

GLKN-Geschäftsführer Peter Fischer sicherte den werdenden Müttern im Landkreis zu, dass die Pflegekräfte und Hebammen des Radolfzeller Klinikums zukünftig die personelle Ausstattung an den Kliniken Konstanz und Singen verbessern werden. »Neben den personellen Anpassungen hat der Gesundheitsverbund auch strukturelle Anpassungen vorgenommen, damit die Geburten aus Radolfzell an den Standorten Singen und Konstanz aufgefangen werden können«, sagte Fischer weiter. Er verspricht zudem, dass das beliebte Radolfzeller Beleghebammen-Modell auf die anderen beiden Standorte übertragen werden soll. Unberührt von dieser Entwicklung - so betonte Fischer - sei hingegen der Status des Krankenhauses Radolfzell als Akutkrankenhaus. Auch die 24-Stunden-Notfallaufnahme bleibe bestehen. Als »unwahr« bezeichnet Fischer die Aussage der Belegärzte auf deren Homepage, dass sie keine stationären Operationen mehr anbieten könnten, weil ihnen am Radolfzeller Krankenhaus die nächtliche Anästhesiebereitschaft nicht mehr zur Verfügung stehe. »Das entspricht nicht den Tatsachen«, so Fischer. Um das Radolfzeller Klinikum nach dem Wegfall der Geburtshilfe weiter zu stärken, ist Fischer im Gespräch mit den Radolfzeller Chefärzten. Im Sinne der Fortentwicklung des Zentrums für Altersmedizin ist die Einrichtung einer interdisziplinären Station für Innere Medizin, Geriatrie und Alterstraumatologie geplant. Der Bedarf dafür sei vorhanden.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Konstanz

Gesundheit im Fokus

»Gesundheitstage Bodensee« in Konstanz

Teilnehmer der Publikumsfachmesse »Gesundheitstage Bodensee« präsentierten sich zu einem Pressegespräch im Bodenseeforum Konstanz. *swb-Bild: hel*

Am 18. und 19. März feiert die Publikumsfachmesse »Gesundheitstage Bodensee« im neuen Bodenseeforum Konstanz Premiere. Am vergangenen Dienstag nahmen dort diverse Teilnehmer an einem Pressegespräch teil.

»Wir möchten mit der Messe Menschen allen Alters ansprechen«, sagte Organisator Martin Kiesling vom Allgäu Eventzentrum. Gleichzeitig solle sich die Messe als Netzwerkplattform für die regionale Gesundheitswirtschaft etablieren. Über 70 Gesundheitsanbieter, 45 Programmpunkte sowie 12 Vitalchecks rücken den persönlichen und gesellschaftlichen Wert der eignen Gesundheit in den Mittelpunkt. Die Themen reichen sprichwörtlich von Kopf bis Fuß.

Unter den Messeteilnehmern sind der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz, die Kurkliniken Mettnau, die Kassenärztliche Vereinigung BW, die Spitalstiftung Konstanz, BioLAGO e. V., zfp Reichenau, die AOK sowie zahlreiche niedergelassene Fachärzte, Therapeuten, Heilpraktiker und viele weitere Dienstleistungsunternehmen der Sport- und Gesundheitsbranche. Einen Schwerpunkt stellt das breit gefächerte Vortrags- und Bühnenprogramm dar. Über 70 Mediziner und Gesundheitsexperten stehen den Moderatoren des SWR4-Radio und den Besuchern Rede und Antwort. Eröffnet wird die Veranstaltung von Gesundheits- und Sozialminister Manfred Lucha, Abgeordneter im Landtag von Baden-Württemberg.

Die Messe öffnet von 10 bis 18 Uhr ihre Türen. Der Eintritt kostet regulär fünf Euro, ermäßigt vier Euro – Kinder unter 16 Jahren haben freien Eintritt. Für Kinderbetreuung ist gesorgt. Weitere Informationen gibt es unter www.gesundheitstage-bodensee.com.

Sascha Hellmann
hellmann@wochenblatt.net

Singen

Echte Messe für Übungsfirmen

Am Donnerstag, 16. März, von 10 bis 16 Uhr findet bereits die sechste Übungsfirmenmesse der »Agentur Gerwig« in der Stadthalle statt. Fast 40 Übungsfirmen aus dem Land treffen hier zusammen, um Geschäfte zu machen, um Verträge abzuschließen und gegenseitig die vertriebenen Produkte kennen zu lernen. Wenn es darum geht, ihren Schülern die Mechanismen der modernen Geschäftswelt praxisnah näher zubringen, so begnügt sich die Robert-Gerwig-Schule Singen längst nicht mehr nur damit, den Lernstoff in der Theorie zu vermitteln. Um sich der Realität, so weit es nur geht, anzunähern, kamen die Lehrer Stefan Klocke und Jan Woortmann vor einigen Jahren auf die Idee, Übungsfirmen ins Leben zu rufen. Sie bieten den beteiligten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihr im Unterricht erlerntes Wissen praktisch anzuwenden. Die Idee hat sich inzwischen im ganzen deutschsprachigen Raum verbreitet.

redaktion@wochenblatt.net

Dyson Pure Cool Link verbessert die Luftqualität in Ihren Innenräumen effizient. Per APP-Steuerung können Sie die Luftqualität in Ihren 4 Wänden auch von unterwegs kontrollieren und steuern. Er filtert nicht nur Pollen, Schimmelpilzsporen und Feinstaub, sondern auch Gerüche, gasförmige Schadstoffe, Tabakrauch, Allergene und Bakterien zuverlässig aus der Luft.

Konstanz

Volksbank schließt zwei Kleinfilialen

Niederlassungen in Stahringen und Friedingen betroffen / Gutes Ergebnis trotz Zinstief soll gesichert werden

»Unser Geschäftsmodell, das wir selbst auch immer auf den Prüfstand stellen, bleibt weiter nachhaltig zukunftsfähig«, Unterstrich Volksbank-Vorstand Werner Haus bei der Bilanzmedienkonferenz letzten Mittwoch in Konstanz. Allerdings wird die Bank in diesem Jahr strukturell auf den Kostendruck des Zinstiefs reagieren: Die Standorte in Friedingen (drei Mal in der Woche offen) und Stahringen (Beratung meist auf Terminvereinbarung) werde man in 2017 schließen, kündigte Vorstand Roger Winter am letzten Mittwoch an. Das sei mit den Ortsvorstehern schon besprochen worden. In beiden Fällen nutze man auslaufende Mietverträge zum Ausstieg. In Singen war es die letzte Bankfiliale eines Ortsteils gewesen.

Auch die Gebühr für Girokonten wird bereits zum 1. April diesen Jahres angehoben, kündigten die Banker an. Das Thema Verwahrentgelte für Privatkunden bleibe aber erst mal tabu. Da sei man den Kunden gegenüber verpflichtet, so Roger Winter.

Die Vorstände Roger Winter und Werner Haun stellten am letzten Mittwoch die Bilanzzahlen der Volksbank Konstanz-Radolfzell vor. *swb-Bild: Volksbank*

»Mit allen wichtigen Kennziffern liegen wie über den Zahlen vom Vorjahr, damit sind wir weiter ein starker Partner für die Region«, so Vorstand Roger Winter dann zum Jahr 2016. In Zahlen: die Bilanzsumme der Bank stieg um 59 Millionen Euro auf genau 1,1 Milliarden Euro an.

Das Kundenvolumen stieg dabei sogar überdurchschnittlich um 4,9 Prozent auf nun 2,299 Milliarden Euro. Auch bei den Krediten wurde ein kräftiges Wachstum bilanziert (noch nicht testiert) auf insgesamt 949,9 Millionen Euro von 865 Millionen Euro (plus 9,8 Prozent), so dass hier wohl in diesem Jahr die Marke von einer Milliarde Euro überschritten werden dürfte.

Sogenannte Avale, also Kredite in Schweizer Franken, haben trotz aller Veränderungen auch als Anteil der Gesamtkredite um 11,3 Millionen Euro auf 150,5 Millionen Euro zugelegt. In der Vermögensanlage stieg das Volumen um 2,7 Prozent auf nun 753 Millionen Euro. Stolz sind die Volksbank-Vorstände auf die geplante Stärkung des Eigenkapitals. Bei 108,8 Millionen Euro sei man nun angelangt, damit liege man mit 13,4 Prozent schon fast in einer Komfortzone. Man habe trotz der anhaltenden Niedrigzinsphase den Zinsüberschuss auf 29,6 Millionen Euro leicht steigern können, der Provisionsüberschuss sank allerdings um 600.000 Euro.

Die Kosten habe man trotz allem erhöhten Verwaltungsaufwand durch immer mehr Vorgaben und Auflagen sogar leicht senken können. Wenn es auch nur 100.000 Euro sind, so werden 19,1 Millionen Euro Sachkosten, davon 12,7 Millionen Euro Personalkosten, als großer Erfolg gewertet.

Unter dem Strich bleibt ein leicht gesunkener Jahresüberschuss von 2,044 Millionen Euro nach Steuern, von dem nach den Rückstellungen ein Bilanzgewinn von 944.000 Euro übrig. Durch die komfortable Situation der Bank werde es auch weiter bei einer Ausschüttung von 4 Prozent an die rund 16.000 Mitglieder bleiben, unterstrich Winter. »Durch die Grenznähe haben wir hier eine Sonderkonjunktur, die es in Fankfurt zum Beispiel gar nicht gibt«, so Winter weiter.

Am 9. Mai findet im Bodenseeforum die Vertreterversammlung statt, bei der über Bilanz und Prüfbericht abgestimmt wird.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

EL GRECO
DER GRIECHE IN BÖHRINGEN

- Anzeige -

»EL GRECO« - GRIECHISCHE HERZLICHKEIT

Sie sorgen für die griechischen Spezialitäten: Xristos Lagoydks, Theodoros Lazaridis und Salomi Anastasiador.

Griechische Köstlichkeiten in mediterranem Flair - das alles gibt es im »El Greco« in Böhringen.

Ein Hauch von Hellas weht durch Böhringen

Wer schon einmal seinen Sommerurlaub in Griechenland verbracht hat, der wird von der Gastfreundlichkeit der Griechen begeistert gewesen sein. Diese hellenische Herzlichkeit hat nun auch in Böhringen Einzug gehalten. Denn seit einem Monat gibt es dort im »El Greco« griechische Spezialitäten und Leckereien aus dem Heimatland des Göttervaters Zeus. »Wir wollen unseren Gästen ein Stück Griechenland nach Hause bringen und sie mit unserer frischen Küche, in einem geschmackvollen Ambiente kulinarisch verwöhnen«, verspricht Inhaber Thomas Galiarrtos. Egal ob herzhafte Fleischgerichte, leichte Köstlichkeiten rund um Fische und Meeresfrüchte, oder mediterrane Gemüsegenüsse - im »El Greco« wird jeder fündig. Auch über den Mittag wird man auf der umfangreichen Mittagskarte von 11.30 bis 14.30 Uhr fündig.

Das griechische Restaurant in der Singener Straße 5 in Böhringen verfügt über 75 Sitzplätze. Im Sommer finden weitere 60 Gäste auf der lauschigen Terrasse Platz.

Wir gratulieren herzlich zur Neueröffnung!
Die führende Getränkefachgroßhandlung am Bodensee
KOUNTZ
Ihr Getränke-Spezialist!

Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung!
GROSS C&C MARKT
NETZHAMMER
Netzhammer Großhandel
78224 Singen, Güterstr. 23
Tel. 07731 / 9 98 80

Viel Glück und Erfolg wünscht
MSP KLING
Münzspielpartner

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Wir gratulieren herzlich zur Neueröffnung
FAMILIENBRAUEREI
DINKELACKER

DIE KOLA AUS DER HEIMAT

EL GRECO
DER GRIECHE IN BÖHRINGEN
Genießen Sie in mediterraner Atmosphäre unsere griechischen Köstlichkeiten.
Vormittags ab 11.30 – 14.30 Uhr + 17.30 – 24.00 Uhr.
El Greco, Singener Straße 5, Böhringen (Hotel Sternen), Tel. 07732-9424311

Herzlichen Glückwunsch ...

zur Neueröffnung
und viel Freude
mit Ihren Gästen.

Simone Gilly-Röck
Tel. 07732 / 9909-44
s.gilly-roeck@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Engen

Die erfolgreichen Engener Sportler wurden für ihre guten Leistungen gewürdigt. *swb-Bild: ha*

Es lebe der Sport

Ehrungen für besondere Leistungen

»In diesem Jahr wollen wir im Zeitrahmen bleiben«, verkündete Moderator Karl-Heinz Fritschi lächelnd den Gästen der Sportlerehrung die in der neuen Stadthalle in Engen. Als Gastredner plauderte der Trainer der 1. Frauenmannschaft des SC Freiburg, Jens Scheuer, über seinen Werdegang und über den Frauenfußball im Allgemeinen. Die Stadt Engen verleiht jedes Jahr Preise an Sportler mit herausragenden Leistungen. »Wir können für 2016 acht Anerkennungs- und 64 Sportpreise übergeben«, zeigte sich Bürgermeister Johannes Moser stolz und lobte das große Engagement der Sportler. Von Leichtathletik, Turnen, Fußball, Tischtennis, Golf, Motorsport, Handball, Einrad und Radsport bis zum Sportschießen war alles vertreten. Mit Sonderpreisen wurden der Tischtennis-Schiedsrichter Jürgen Schödel sowie Luzia Herzig (12. Ehrung) und Andreas Scheible (14. Ehrung), beide vom TV Engen, und die Fußballerin Luisa Radice (11. Ehrung) vom Hegauer FV geehrt. Für die musikalische Umrahmung sorgten die »Crazy Tunes« aus Welschingen und die »Balance Girls« der TG Welschingen das Publikum.

Dunja Harenberg
redaktion@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Ramsen

Für Bürger und Umwelt

Spatenstich für Kläranlage Bibertal Hegau für 7,5 Millionen Franken

Ein feierlicher erster Spatenstich war der Baubeginn des Projektes Schlammbehandlung/Gasanlagen der Kläranlage Bibertal Hegau. Im Bild die Aufsichtskommission, Bürgermeister, Gemeindepräsidenten sowie kommunale Vertreter der angeschlossen Gemeinden. *swb-Bild: hz*

Die Schlammbehandlung und Gasanlagen der Kläranlage Bibertal Hegau befinden sich weitgehend noch im Urzustand seit der Inbetriebnahme vor 40 Jahren. Mittlerweile ist die Steuerungstechnik in die Jahre gekommen und viele Betriebsprozesse müssen optimiert und den heutigen Anforderungen der Technik angepasst werden.

Auf dem Firmengelände der Kläranlage trafen sich vergangenen Donnerstag die Vorsitzenden der Abwasserverbände, die Mitglieder der Aufsichtskommission, die Bürgermeister der Hegaugemeinden, Gemeindepräsidenten sowie kommunale Vertreter der angeschlossenen Gemeinden zum Spatenstich und gleichzeitig zum Baubeginn des rund 7,5 Millionen Schweizer Franken teuren, grenzüberschreitenden Kläranlagenprojektes »Schlammanlagen/Gasbehandlung«.

Der neue Betriebsleiter der Ramsener Anlage, Björn Uelzen, führte ins Thema ein. Der Vorsitzende des Abwasserverbandes Hegau Süd, Oberbürgermeister Bernd Häusler, würdigte die hervorragende, grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Kommunen seit Inbetriebnahme der Kläranlage 1976. Häusler sagte: «Vom Projekt Schlammbehandlung/Gasanlagen profitieren sowohl die Bürger als auch die Umwelt. Weitere zukunftsorientierte Investitionen werden folgen«.

Die Finanzierung sowie die Kosten werden auf die Abwassergebühren der angeschlossenen Kommunen umgelegt. Thayngens Gemeindepräsident und Vorsitzender des Abwasserverbandes Bibertal, Philippe Brühlmann, erläuterte den Weg vom Abwasser in die Haushalte bis zur Aufbereitung. Das Endprodukt des Klärprozesses - absolut sauberes Frischwasser - wird in die Biber und in den Rhein geleitet.

Zu den technischen Einzelheiten sowie über die Bauabschnitte informierte die Leiterin des Projektes, Simone Bützer vom Züricher Kläranlagenbauspezialisten Hunziger Betatech AG: »Das Gesamtprojekt setzt sich aus den Abschnitten Schlammbehandlung, Heizung und Gasanlagen zusammen. Dafür wird die jetzige Schlammhalle zurückgebaut und erneuert. Auf dem Dach der neuen Halle wird ein 35.000 Kubikmeter fassender Hochleistungsgasspeicher installiert. Mit den Sanierungsmaßnahmen wird die komplette Steuerungstechnik ausgetauscht und erneuert. Die beim Klärprozess entstehende Wärme wird als Energie genutzt«. Die Kosten des Gasspeichers belaufen sich auf runde 4 Millionen Franken. Die neue Steuereinheit verschlingt rund 1,5 Millionen Franken, und für die Schlammbehandlung und den Heizungsbereich werden etwa zwei Millionen Franken aufgewendet. Die Bauarbeiten der neuen Halle sowie die Etappen Schlammbehandlung und Heizung werden noch in diesem Jahr fertiggestellt. Die Gasanlage ist für 2018 vorgesehen.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Mehr als 45 kg verloren

– Abnehmerfolg – Traumerfolg im INJOY Sport's & Wellnessclub mit Vegisan

Im letzten Jahr traf Cora eine Entscheidung: Schluss mit Übergewicht – endgültig. »Ich schaute in den Spiegel und mir war klar, dass ich die Grenze weit überschritten habe«, so die 36-Jährige.

Nach zahlreichen erfolglosen Diätversuchen wollte sie dieses Mal alles richtig machen: langfristig abnehmen und das Wunschgewicht halten – ohne Jojo-Effekt.

Sie meldete sich im INJOY Sport's & Wellnessclub an. »Mir war klar, ich muss nicht nur meine Ernährung vernünftig umstellen, sondern auch richtig trainieren, um wieder fit und schlank zu werden. Und dazu brauche ich Experten und gleichzeitig jemanden, der mir sagt, du hast jetzt einen Termin, du musst so und so trainieren. Jemanden, der mich motiviert und mir auch zwischendurch in den Hintern tritt«, lacht sie.

Durch die regelmäßigen Termine mit dem Trainer wurden auch immer die körperlichen Fortschritte dokumentiert, sowie über die neuesten Trainingskonzepte auch das ganze Training, vor allem auch der Kalorienverbrauch pro Trainingseinheit digitalisiert.

Neben dem individuellen Trainingsplan mit dem betreuten Muskeltraining hat Cora ihre Ernährung zunächst nach Empfehlung des INJOY-Ernährungsexperten auf einen veganen Riegel umgestellt. Der Vegisan-Riegel ist ideal für Menschen, die einfach und unkompliziert ihre Ernährung umstellen, aber trotzdem mit allen Vital- und Mineralstoffen rundum versorgt sein möchten.

»Die Riegel sind für mich eine absolute Erleichterung im Alltag. Ich muss nicht darüber nachdenken, was ich essen, einkaufen und kochen muss, um mich gesund und ausgewogen zu ernähren. Wenn ich einfach mal im Restaurant etwas aus der Reihe esse, dann genieße ich das, weil ich ansonsten gesund gegessen habe«, so Cora.

Das aktuelle Zwischenergebnis: 45 kg Gewichtsverlust und ein großartiges Körpergefühl. Sie genieße das Leben wieder so richtig. Könne mit ihren Kindern wieder aktiv den Alltag gestalten. »Es ist einfach unbeschreiblich«, freut sich die junge Mutter. Bis zum Sommer möchte sie 70 kg auf der Waage sehen. Ihre Trainer sind sich sicher, dass sie dieses Ziel erreichen wird.

Ganz egal wie viele Kilos auch Sie abnehmen möchten, wann beginnt Ihre Erfolgsgeschichte?

Fühl Dich NEU
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Hilzingen

Sie freuen sich über die gelungene neue Homepage der Gemeinde Hilzingen (von links): Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher, Programmierer Dirk Spahn und Bürgermeister Rupert Metzler.

Mit zwei Klicks ans Ziel

Mit Aufhübschen war es nicht getan - die neue Homepage der Gemeinde Hilzingen wurde von Grund auf erneuert. Im Design und im inhaltlichen Aufbau ist sie schon online.
Vor zehn Jahren kam die erste gemeindeeigene Homepage ins Netz. Doch mittlerweile war der Aufbau nicht mehr aktuell und zu kompliziert, erklärte Bürgermeister Rupert Metzler. Nun sei die Homepage modern und zeitgemäß gestaltet und mit aktuellen Bildern bestückt.
Über einen Wegweiser von A bis Z kommt der Nutzer schnell an das gewünschte Ziel und kann die Informationen auf dem PC, Tablet oder Smartphone abrufen. Der neue Internetauftritt von Hilzingen wurde von Dirk Spahn von der Firma Webcontact gestaltet und vorgestellt. Er ließ die Erfahrungen aus den letzten Jahren in die Neugestaltung einfließen, damit die Nutzer schnell an die gewünschte Information gelangen. »Da ist kein Schnickschnack dabei, sondern es ist eine verbesserte Dienstleistung für die Bürger«, fasste Spahn zusammen.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Gottmadingen

Bummeln im »Lädele«

DRK-Einrichtung zum Einkaufen und Treffen

Was in der ehemaligen Villa Fahr, dem alten Rathaus und später in der Fahrkantine seine Anfänge nahm, hat sich in der Zwischenzeit zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. Seit knapp einem halben Jahr hat das Gottmadinger Rot-Kreuz-Lädele am Erwin-Dietrich-Platz 3 eine neue, langfristige Bleibe gefunden. Die Notwendigkeit einer solchen Einrichtung ist stetig gewachsen. In der Gemeinde ist das Lädele mittlerweile eine feste Institution.
Vom Umfang des Sortiments ist aus dem »Rot-Kreuz-Lädele«, ein »Rot-Kreuz-Laden« mit einem kleinen Kommunikationszentrum geworden. In großzügigen Räumen trifft man sich nicht nur zum Kleider kaufen, sondern auch, um dort einfach miteinander zu reden.
Der DRK-Vorsitzende Peter Löchle sagte im Rahmen eines Pressegesprächs: »Das 'Lädele-Konzept' beinhaltet einerseits die aktive und preisgünstige Unterstützung von sozial schwächeren Bürgern, andererseits ist das Lädele für jedermann offen. Verkauft werden gespendete Kleidung, Bettwäsche, Geschirr, Schuhe und Kindersachen. Pro Verkaufstag werden etwa 75 Kleidungsstücke verkauft, das entspricht rund 4.500 Kleiderstücke im Jahr. Die Öffnungszeiten sind am Montag und Mittwochmorgen und jeweils am ersten Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr. Neben dem Lädele gibt es einen Container, wo Bürger Kleiderspenden außerhalb der Ladenöffnungszeiten abgeben können. Das neue Lädele wurde mit großem Engagement im Ehrenamt ausgebaut und hergerichtet. Auf einer Verkaufsfläche von knapp 130 Quadratmetern schafften viele »helfende Hände« eine angenehme Einkaufsatmosphäre.

Das ehrenamtliche Helferteam vom Gottmadinger Rot-Kreuz-Lädele: Die Einrichtung hat eine neue langfristige Bleibe. swb-Bild: hz

Hinter der eigentlichen Verkaufsfläche gibt es noch ein Zwischenlager (Sommer-/Winterkollektion), einen Raum, wo die Kleidungsstücke aufgearbeitet, gewaschen und zum Verkauf vorbereitet werden. Dank des immensen ehrenamtlichen Einsatzes vom 16 Helfer starken Freiwilligenteam und den Leiterinnen Gerda Ptak, Karola Müller und Heidi Frei arbeitete das Lädele von Anfang an fast kostendeckend und zuschussfrei. Für die Zukunft ist eine schwarze Null geplant. Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Mühlhausen-Ehingen

Frühlingsfest bei Schellhammer

Zu ihrem Frühlingsfest mit »Tag der offenen Tür« lädt die Schreinerei Schellhammer im Kai 2 in Mühlhausen-Ehingen ein. Der Portas-Fachbetrieb steht für kompetente Beratung rund ums Renovieren und Modernisieren und zeigt individuelle Lösungen für ein noch schöneres Zuhause auf. Interessenten können am Freitag, 17. März, von 14 bis 18 Uhr, am Samstag, 18. März, von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag, 19. März, von 11 bis 18 Uhr in gemütlicher Atmosphäre neue Eindrücke und Renovierungs-Ideen in der neu gestalteten Ausstellung sammeln. Natürlich wird bei Schellhammers auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Infos unter www.schellhammer.portas.de.

Riedheim

Square Dance live erleben

Am Samstag, 18. März, geht es rund in der Burghalle von Riedheim. Ab 14 Uhr treffen sich dort etwa 100 Square-Dancer aus der ganzen Region zu ihrem 24. Special-Dance-Meeting. »American Square Dance« wurde in den 50er Jahren auch in Europa populär. Der Tanz besteht aus verschiedenen Kombinationen von Figuren, die von einem »Figuren Vorsager« – dem sogenannten Caller - mit dem Liedtext verknüpft und vorgesungen werden. Die Musik beim Square-Dance ist mittlerweile so vielfältig, dass sie Musikliebhaber jeden Alters anlockt. Die Mitglieder des Square-Dance-Clubs Rhythm Rebells e. V. Hilzingen sind allzeit bereit, während der Veranstaltung auf Fragen einzugehen. Weiter Infos unter www.rhythm-rebells.de/

Randegg

Auf spektakuläre Aufritte dürfen sich die Besucher des Show-Tanz-Turniers in Randegg freuen. swb-Bild: Veranstalter

Ein Feuerwerk des Tanzes

Bereits zum 11. Mal in Folge veranstaltet der VfB Randegg am Samstag, 25. März, ein Show-Tanz-Turnier für Kinder- und Jugendtanzgruppen sowie einen Showtanzabend für Erwachsenentanzgruppen in der Grenzlandhalle in Randegg.
Mit mittlerweile acht Tanz-Gruppen verschiedener Altersklassen und gut 100 tanzbegeisterten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Verein ist der VfB Randegg breit aufgestellt. Acht qualifizierte Trainer sind mit Herzblut dabei, dieses Highlight in Randegg immer wieder zu einem Erlebnis werden zu lassen. Erstmals sind in diesem Jahr drei Turniere an einem Tag geplant. Bereits vormittags werden von 10.30 bis 13 Uhr die Kindergruppen (6 bis 11 Jahre) ihre Vorstellung geben. Gegen 12 Uhr ist dann die Siegerehrung der Kleinsten.
Nachmittags ab 14 Uhr zeigen die ambitionierten Jugendgruppen (12 bis 16 Jahre) ihr Können. Die Sieger dieser Altersklasse werden gegen 16 Uhr gekürt. Zum Kinder- und Jugendturnier ist der Eintritt frei. Abends ab 19.30 Uhr findet wie gewohnt das Erwachsenenturnier mit akrobatischen Einlagen und Pyramiden sowie verschiedenen Tanzstilen statt, das mit anschließender After-Show-Party mit DJ seinen fröhlichen Ausklang findet. Es sind insgesamt 22 Gruppen aus dem Hegau, Bodenseegebiet und dem Schwarzwald angemeldet. Es geht um Spaß an der Bewegung und Freude an der Präsentation. Lissi Christophliemke wird wieder mitreißend durch das Programm führen und fleißige Helfer sorgen für das leibliche Wohl der Besucher. Weitere Infos auf www.vfbrandegg.de.

Engen

Im Herzen muss es brennen

Jens Scheuer hat einen beneidenswerten Job. Seit 2015 trainiert der gebürtige Offenburger die 1. Frauenmannschaft des SC Freiburg. Früher als Spieler der A-Junioren des SC Freiburg in Aktion, war der gelernte Sportfachwirt bis 2014 Trainer des Verbandsligisten FC Bötzingen. Bei der Sportlerehrung in Engen verriet er dem Publikum: »Frauen sind zielstrebiger und wissbegieriger als Männer. Im Bundesligabereich arbeiten sie sauberer und spielen auf einem sehr hohen Niveau«.

Bürgermeister Johannes Moser, Andreas Scheible vom TV Engen, Luisa Radice vom Hegauer FV, Lucia Herzig vom TV Engen und Gastredner Jens Scheuer (von links). swb-Bild: ha

Fast täglich ist der Familienvater für den SC Freiburg im Einsatz. Denn er bekennt: »In meinem Herzen muss es für den Fußball und die Mannschaft brennen«.

Dunja Harenberg
redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Gesundes Sitzen war ein Angebot bei den Gesundheitstagen in Hilzingen. swb-Bild: mu

Mehr Wohlbefinden

Das strahlende Frühlingswetter war zwar eine verlockende Konkurrenz am Wochenende, dennoch fanden zahlreiche Besucher den Weg in die Hegauhallen, wo die Gesundheitstage die Themen Gesundheit, Prävention und Wohlbefinden aufgriffen. Interessante Vorträge, vielfältige Informationen und ein abwechslungsreiches Angebot an Dienstleistungen, Möbeln, Ernährung, Naturheilkunde und Pflege stießen auf großes Interesse. Auch sinnvolle Alltagserleichterungen für ältere und gehandicapte Menschen wurden vorgestellt und durchdachte Sitz- und Schlafmöbel waren bei den Besuchern ebenfalls gefragt. Insgesamt zeigten sich die Aussteller mit der Resonanz zufrieden. Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Büsingen

Wechsel im Büsinger Rat

Daniel Koch ist das neue Gesicht im Büsinger Gemeinderat. Er folgt für die Wählervereinigung Arbeitnehmer und Unabhängige auf Sebastian Müllerschön, der nach Gottmadingen zieht und auf der jüngsten Sitzung verabschiedet wurde.

Wiechs am Randen

Musiker treffen sich

Der Bezirk 3 Randen im Blasmusikverband Hegau–Bodensee lädt am Mittwoch, 22. März, 20 Uhr, zu seiner Hauptversammlung ins Gasthaus »Zur Sonne« in Wiechs am Randen herzlich ein.

Duchtlingen

Freie Wähler treffen sich

Die Freien Wähler Hilzingen laden zum Informationsabend am Dienstag, 28. März, um 19.30 Uhr in das Landgasthaus »Linde« nach Duchtlingen ein. Landesgeschäftsführer Friedhelm Werner wird den Freie Wähler Landesverband Baden-Württemberg e. V. vorstellen und über die Leistungen für Mitglieder informieren.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Infotag am Bildungszentrum

Am Mittwoch, 22. März, gibt es von 16 bis 19 Uhr einen gemeinsamen Informationstag am Bildungszentrum Engen. Alle Schulen bieten an diesem Tag Einblicke in die Räumlichkeiten und das Schulleben.
Dabei richtet sich dieses Angebot besonders an die derzeitigen Viertklässler und deren Eltern. Die Fachbereiche präsentieren sich mit Ausstellungen und Mitmachexperimenten. Fachlehrer und Schüler stehen für Gespräche zur Verfügung. Das bestehende Ganztageskonzept und der Schulverbund werden vorgestellt.
Die Anmeldetermine für das neue Schuljahr 2017/18 sind am Dienstag, 4. April, und am Mittwoch, 5. April, von 8 bis 11.30 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Aachtal

Abschied von Pfarrer Herbstritt

Am Sonntag, 26. März, 10.30 Uhr, findet in der Pfarrkirche St. Pankratius in Bohlingen ein feierlicher Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Bernhard Herbstritt statt. Alle »Aachtaler« sind eingeladen, im Gottesdienst und beim anschließenden Stehempfang im Weihbischof-Gnädinger-Haus Pfarrer Herbstritt zu verabschieden und ihm für seinen priesterlichen Dienst in den Aachtalgemeinden zu danken. Dekan Matthias Zimmermann wird der Eucharistiefeier vorstehen.
Der Gottesdienst wird mitgestaltet von den fünf Kirchenchören und der Jugendkantorei der Seelsorgeeinheit Aachtal. Der Kirchplatz wird an diesem Tag für Fahrzeuge gesperrt sein. Zufahrt haben nur Zelebranten und Gehbehinderte. Parkmöglichkeiten bestehen in der Straße zum Espen, am Festplatz und am Sportplatz.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Tag der offenen Tür an der TBS

Für alle interessierten Eltern und Schüler, vor allem der 4. Klassen, findet am Samstag, 18. März, in der Ten-Brink-Schule ein Tag der offenen Tür statt. Von 10 bis 13 Uhr wird die Schule von Lehrern und Schülern vorgestellt. Vom Herstellen von Kreiseln und Namensschildern bis hin zu Mitmachversuchen und zum Mikroskopieren wird eine breite Palette schulischen Arbeitens gezeigt. Zusätzlich gibt es auf der Bühne im Foyer noch ein kleines Bühnenprogramm mit Musik, Hip-Hop und Improvisationstheater. Informationsmöglichkeiten über die Gemeinschaftsschule und personalisiertes Lernen runden das Programmangebot ab. Für den kleinen Hunger werden Kaffee und Kuchen sowie Crêpes angeboten.
Lehrer, Schüler und der Elternbeirat der TBS freuen sich über regen Besuch und das Interesse der Bevölkerung.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Die großen Aufgaben kommen noch

Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Alle zwei Jahre lädt der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Rielasingen-Worblingen zur Generalversammlung ein. Dieses Jahr fand sie am vergangenen Freitag im Feuerwehrgerätehaus unter der Leitung des jetzigen Kommandanten Ulrich Graf statt. Routiniert führte er durch die einzelnen zahlreichen Themen, und doch lag dieses Jahr eine gewisse Spannung in der Luft.
Zunächst stellte Schriftführerin Andrea Debatin den Jahresbericht des Berichtszeitraums der Jahre 2015 und 2016 vor. Ihr umfangreicher Bericht, der sämtliche Aktivitäten, Ausflüge und Berichte zu den Jahreshauptübungen enthielt, wurde im Anschluss durch die Berichte der stellvertretenden Kommandanten Sascha Wassmer und Viktor Neumann vertieft. Die Kommandanten stellten das große Jugendfeuerwehrzeltlager 2015 auf dem Hupac-Gelände mit über 50 aufgebauten Zelten als besonders gelungenes Ereignis heraus. Immerhin seien zwei Jahre Vorbereitungszeit und etwa zwei Wochen Dauereinsatz nötig gewesen. Besonders freute sich Graf darüber, dass die ganze Gemeinde Anteil an diesem Großevent mit über 650 jugendlichen Teilnehmern hatte. Freuen durfte sich auch Christian Scharr zur Gratulation zum Gerätewart, der seinen Lehrgang an der Landesfeuerwehrschule mit Erfolg absolvieren konnte.

Lob an diejenigen ehrenamtlichen Feuerwehrmänner, die eine Einsatzanwesenheit von über 50% hatten - vorne Rielasingens amtierender Feuerwehrkommandant Ulrich Graf. *swb-Bild: uj*

Die vorgestellte Einsatzstatistik des Berichtszeitraums zeigte, dass mit 137 Einsatzstellen die Freiwillige Feuerwehr jede Menge zu tun hat. Spitzenreiter waren Wassereinsätze (46), Türöffnungen (20), Kleinbrände A und B (30) und zum Glück nur ein Mittelbrand. Acht Personen konnten gerettet werden, eine Person wurde geborgen. Die gesetzlich vorgeschriebene Eintreffzeit von zehn Minuten wurde stets eingehalten.
Brisant wurde es, als Graf das Thema »Umsiedlung des Feuerwehrhauses« anschnitt. Der Gemeinderatsbeschluss, das anliegende Gelände »Gänseweide« zu überbauen, wird zur Folge haben, dass der Feuerwehrbetrieb erheblich eingeschränkt werden wird, befürchtete Graf. Er wolle das gerade mal 30 Jahre alte Feuerwehrgebäude am liebsten nicht verlassen. Zu dieser Situation komme aber noch hinzu, dass der Landkreis Rielasingen als die erste Wahl für den Standort einer Atemschutzübungsanlage sieht. Graf betonte, dass die Feuerwehr Rielasingen-Worblingen auf keinen Fall Betreiber dieser Anlage sein wird. Durch diese Situation und dadurch, dass zukünftig Übungen auf dem eigenen Gelände durch Lärmschutzvorschriften erschwert werden, müsse man über einen anderen Standort nachdenken dürfen.
Bürgermeister und oberster »Chef« der Feuerwehr, Ralf Baumert, nahm zu diesem Thema ebenfalls noch einmal Stellung: »Es ist ein komplexes Thema. Wenn ein neuer Standort kommen sollte, dann muss es ein Standort sein, der gesichert ist und die Feuerwehr in den Aktivitäten nicht behindern wird.«
Thematisiert wurde auch die Beschaffung einer Drehleiter. Im August 2016 wurde ein Landeszuschuss zur Beschaffung einer Drehleiter von 183.000 Euro bewilligt. Dies war der Startschuss für den Beginn der Beschaffungsmaßnahme. Bis zur Beschlussfassung am 5. April können die Angebote ausgewertet werden. Graf erwartet die Lieferung einer DLK 23/12 bis Ende des Jahres 2017. In einem Jahr wird die Amtszeit der Kommandanten ablaufen. Ulrich Graf als auch Sascha Wassmer werden dann nicht mehr zur Verfügung stehen. Daher wird es ein Stühlerücken geben. Die großen Aufgaben stehen also noch bevor.

Uwe Johnen

Singen

Auf Spurensuche

Hecker-Gruppe besuchte Berlin

Auf Einladung von Andreas Jung, dem CDU-Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Konstanz, unternahm die Hecker-Gruppe Singen im Februar eine mehrtägige Informationsreise nach Berlin. Mit von der Partie waren Freunde, Unterstützer und Mitarbeiter des Pflegezentrums St. Verena aus Rielasingen. Auf Friedrich Karl Franz Hecker, einen radikaldemokratischen Revolutionär, der in der Deutschen Revolution von 1848/1849 eine bedeutende Rolle spielte, beruft sich die Hecker-Gruppe, die sich in Berlin sozusagen auf eine politische Spurensuche machte: So besuchten die »Revoluzzer aus Singen« historische Plätze der Märzrevolution, wie die Deutsche Revolution – bezogen auf die erste Revolutionsphase des Jahres 1848 – auch genannt wird. Besonders beeindruckend war beispielsweise der Friedhof der Märzgefallenen im Volkspark Friedrichshain.
Doch die Hecker-Gruppe war nicht nur streng historisch unterwegs, sondern auch touristisch: So standen unter anderem Gedächtniskirche, Kurfürstendamm, KaDeWe, Hotel Adlon, Sony-Center, Fernsehturm, Potsdamer Platz, Brandenburger Tor, Schloss Bellevue oder Reichstagsgebäude auf dem Programm.
Zu einem gemeinsamen Abendessen gesellte sich der Bundestagsabgeordnete Jung, unterhielt mit Geschichten aus dem politischen Alltag und betonte seine Freude über Bürger, die sich wie die Hecker-Gruppe mit demokratischen Traditionen in Deutschland beschäftigen.

Die Hecker-Gruppe (v.l): Ehrenfried Bantel (2. Vorsitzender), Fritz Zeh (Kassenverwalter), Klaus Hug (1. Vorsitzender), Viktor Kaiser (Vorsitzender der Klettgau-Kanoniere), Friedhelm Möhrle (Ehrenhecker), Ludwig Sauer (Kassenprüfer) und Gerold Czajor (Schriftführer). Es fehlen Klaus Weber (Kassenprüfer) und Norbert Eckert.

Der Besuch der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, der ehemaligen zentralen Untersuchungshaftanstalt der Stasi und des Holocaust-Denkmals machten auf mahnende Weise deutlich, dass jeder Bürger den Staat mit seinem Wirken prägt. Die Reise der Hecker-Gruppe nach Berlin diente auch dieser Erkenntnis.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

»Unterdorf« in Offenlage

Der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen hat in seiner Sitzung am letzten Mittwoch die Offenlage des kleinen Baugebiets »Unterdorf« im Ortsteil Worblingen nördlich der Riedernstraße beschlossen. Insgesamt umfasst der Plan 18 Baufenster, von denen drei bereits bebaut sind, mit einem großen historischen landwirtschaftlichen Wohngebäude. Freilich stellt die Planung auch eine mögliche Zukunft nach einem Abriss dar.
Auf den 15 weiteren Baufenstern könnten nach den Planfestsetzungen bis zu 30 Wohneinheiten entstehen, sagte Ortsplaner Burkhard Schmallenbach in der Sitzung. Bei den Häusern ist eine maximal zweigeschossige Bauweise zulässig. Zur Straße wolle man eine Baulücke füllen, die schon in früheren Zeiten einmal bebaut gewesen sei, wie man auf alten Plänen der Gemeinde ersehen könne. »Der ortstypische Charakter soll hier in der Planung unbedingt erhalten bleiben«, unterstrich Bürgermeister Ralf Baumert. Der Plan ist eine Reaktion auf die große Nachfrage nach Bauplätzen in der Gemeinde.
Erschlossen werden soll das Gebiet durch eine Verlängerung der Liebenfelsstraße als Spielstraße zur Riedernstraße hin wie durch den bestehenden »Zick-Zack-Weg«, der punktuell verbreitert werde. Man wolle auch einen kleinen Fußgängerweg zur Höristraße hin erhalten, wurde im besonderen bekräftigt. Der Weg ist zwischen 80 Zentimeter und einem Meter breit. Eine kleine öffentliche Grünfläche solle geschaffen werden.
Der Bebauungsplan kann im beschleunigten Verfahren behandelt werden, weil es sich um eine Nachverdichtung handelt im innerörtlichen Bereich. Anspruchsvoller werde das Umlegungsverfahren in dem Gebiet, wurde betont. Man könne das Gebiet aber auch in Teilflächen beginnen, gab es in der Sitzung zur Information.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

An das Pflegezentrum Hegau wird angebaut. *swb-Bild: stm*

28 neue Einzelzimmer

Erweiterungsbau für Pflegezentrum

Trotz einer nicht ganz einfachen Ausgangslage hat der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen einen Bebauungsplan für die notwendige Erweiterung des bestehenden Pflegezentrums Hegau einstimmig dem Gemeinderat anempfohlen. Aufgrund der Landesheimbauverordnung aus dem Jahr 2011 muss jedes Pflegeheim ab dem Jahr 2019 für alle Bewohner ein Einzelzimmer zur Verfügung stellen. Laut Stadtplaner Adam Rosol habe man auf einem freien Grundstück eine »gute Lösung« für einen Erweiterungsbau gefunden, der an die Gänge des bestehenden Pflegezentrums angebunden ist. Auf drei Vollgeschossen entstehen 28 neue Betten. Es grenzt im Norden an Flächen des Hegau-Bodensee-Klinikums, im Südosten an das ehemalige Schwesterwohnheim in der Virchowstraße und im Südwesten an die Virchowstraße selbst. Das Plangebiet weist eine Fläche von ca. 0,58 Hektar auf. Für den Anbau müssen sechs Bäume gefällt werden und die Durchfahrt wird schmaler. Ein Gehrecht verbleibt, Fahrradfahrer müssen hingegen einen Umweg in Kauf nehmen.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Region

61-Jähriger stirbt auf der B33

Vermutlich aufgrund eines Herzversagens steuerte ein 61-jähriger Mann am Freitag kurz vor 14.25 Uhr seinen Lkw auf der B 33 neu zwischen der Anschlussstelle Steißlingen und dem Autobahnkreuz Hegau in die Mittelschutzplanke. Dies teilte die Polizei in einer Presseerklärung mit. Unter Reanimationsbedingungen wurde er in das nächstgelegene Krankenhaus verbracht, wo er wenig später verstarb.

Die Bergung des Lkws gestaltete sich etwas schwierig, weshalb die B 33 neu bis gegen 19.30 Uhr in Fahrtrichtung Autobahnkreuz komplett gesperrt werden musste, teilte die Polizei mit. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht bekannt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Tolles Gewinnspiel zur Leistungsschau

Tolle Preise warten beim Leistungsschau-Gewinnspiel auf die Teilnehmer - und sogar noch mehr als in der letzten Printausgabe aufgeführt: Die drei Hauptpreise sind ein iPad air2 vom Elektrofachmarkt HEM, ein Hotel-Gutschein von Südstern-Bölle sowie ein Weber Gasgrill mit Zubehör von Möbel Braun. Und die Gewinner können sich auf weitere tolle Preise freuen: Ein Einkaufsgutschein von Bauhaus, ein Ford Mustang-Wochenende von Ernst+König, eine Autoaufbereitung im Wert von 150 Euro von Ernst+König, zwei Karten für »Die fantastischen Vier« in Salem (Radio 7), fünf Einkaufsgutscheine im Wert von 100 Euro von Maiers Dekoland, zweimal eine Gold-Mitgliedschaft beim Fitnessstudio MOVE sowie zweimal eine Zehnerkarte für die Sauna (MOVE), ein Wochenende VW-Beetle Cabrio fahren vom Volkswagen-Zentrum, einmal vier Karten für »Glasperlenspiel«/»Max Giesinger« auf dem Hohentwiel (Thüga), zwei Karten für Anastacia auf dem Hohentwiel (Singener WOCHENBLATT und Koko), zweimal zwei Karten für »Atze Schröder«, im Bodenseeforum Konstanz (Singener Wochenblatt und Koko) und sechs Karten für den Europapark in Rust (Südkurier).

Das Beste beim Leistungsschau-Gewinnspiel: Das Mitmachen ist für jeden kinderleicht. Einfach den Leistungsschau-Aufkleber von der Trägerfolie lösen und auf ihr Auto kleben. Anschließend noch ein Selfie mit Auto und dem Aufkleber machen und das Foto per Feedback-Formular www.wochenblatt.net/leistungsschau senden.

Einsendeschluss ist am verkaufsoffenen Sonntag, 7. Mai, um 23.59 Uhr. Die Ziehung der Gewinner erfolgt am 12. Mai. Erhältlich ist der Aufkleber kostenlos bei allen teilnehmenden Unternehmen in Singens Süden und beim Singener WOCHENBLATT.

Mit Spannung und Vorfreude wird die Leistungsschau vom 5. bis 7. Mai erwartet.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Nach Angaben des neuen Filialleiters der Commerzbank, Marcel Graf, und Thorsten Löhr von der Mittelstandsbank Süd ist die Entscheidung zum künftigen Standort der Bank in Singen noch nicht getroffen. *swb-Bild: stm*

Standortfrage noch nicht geklärt

Entgegen anders lautender früherer Presseberichte ist der zukünftige Standort der Commerzbank in Singen noch nicht geklärt. Dies machten sowohl der neue Filialleiter, Marcel Graf, als auch Thorsten Löhr (Mittelstandsbank Süd) beim Pressegespräch am vergangenen Dienstag deutlich. Es gäbe zwar Verhandlungen über Räumlichkeiten für eine mögliche Filiale im neuen Einkaufszentrum »Cano«. Doch stelle sich sowieso die Frage nach einem Übergangsstandort während der Bauzeit und ob dieser langfristig als Alternativstandort fungieren könne. Gleichwohl werde man am Standort unterm Hohentwiel festhalten, bekräftigten die Banker.

Ansonsten hat die Commerzbank laut Angaben von Filialleiter Graf trotz eines schwierigen Umfelds die selbstgesteckten Ziele übertroffen. Bundesweit habe die Commerzbank in vier Jahren bis 2016 1,1 Millionen neue Privatkunden gewinnen können, und statt dem angepeilten operativen Ergebnis von 500 Millionen Euro das Ergebnis mit 1,6 Milliarden Euro weit übertreffen können.

Auch für den Standort Singen könne die Commerzbank 2016 ein erfolgreiches Jahr bilanzieren, so Graf. Er könne 691 neue Kunden für Singen vermelden. Zentraler Ankerpunkt sei das kostenlose Girokonto, wirbt der Filialleiter. Zudem habe die Commerzbank beim bundesweiten Beratungstest »City-Contest« zum vierten Mal gewonnen. In Singen wurde die Commerzbank hierbei 2015 bis 16 als zweitbeste Bank bewertet. Die Immobilienfinanzierung bei der Commerzbank in Singen betrug 14,5 Millionen Euro, bei den Konsumentenkrediten 2,6 Millionen Euro, das verwaltete Kundenvermögen insgesamt 102,5 Millionen Euro.

Die Mittelstandsbank am Standort Singen konnte in 2016 ein sehr solides Ergebnis verzeichnen, erläuterte Thorsten Löhr. Das Kreditvolumen betrage hierbei 300 Millionen Euro. Er spricht von einer Marktdurchdringung in der Region von 70 Prozent und verweist auf eine hohe Kundenzufriedenheit.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Hilzingen

Erstklässler für die CSH

Die Christliche Schule im Hegau nimmt für das Schuljahr 2017/18 Erstklässler und Quereinsteiger (Jahrgänge 2 bis 4 und 6 bis 9) auf. Anmeldetage sind am 4. April von 8 bis 17 Uhr oder am 5. April von 8 bis 17 Uhr. Vorab sollen die Eltern eine Absichtserklärung ausdrucken und ausgefüllt zurück schicken. Infos: 07731/187180, www.cs-bodensee.de oder an info@cs-bodensee.de.

Konstanz

Messerstecher verhaftet

19-jähriges Opfer verstarb im Krankenhaus

Tragisch endete eine heftige Auseinandersetzung in der Nacht auf Samstag gegen 1.30 Uhr vor einer Sisha-Bar im Konstanzer Industriegebiet. Dies teilte die zuständige Polizei in einer Presseerklärung mit. Bei dieser Auseinandersetzung wurden auf einmal die Messer gezückt. Ein 19-jähriger Schweizer aus dem Kanton Schaffhausen wurde dabei durch einen Messerstich so schwer verletzt, dass er kurz darauf im Krankenhaus verstarb.

Bei den umfangreichen Ermittlungen der zeitweise bis zu 50-köpfigen Sonderkommission hatte sich am Sonntag bei drei von vier jungen Männern, die am Samstag im Laufe des Tages von der Polizei vorläufig festgenommen worden waren, der dringende Tatverdacht nicht bestätigt. Sie wurden deshalb am Sonntag bereits wieder auf freien Fuß gesetzt, gab die Polizei am Montagnachmittag in einer gemeinsamen Pressemitteilung mit der Staatsanwaltschaft bekannt.

Dennoch stehen sie nach wie vor im Verdacht, an der Auseinandersetzung beteiligt gewesen zu sein, wurde dazu ergänzt. Gegen einen 21-Jährigen syrischer Herkunft hätten sich hingegen die Verdachtsmomente erhärtet, weshalb die Bereitschaftsrichterin auf Antrag der Staatsanwaltschaft gegen den jungen Mann die Untersuchungshaft anordnete. Er befindet sich zwischenzeitlich in einer Justizvollzugsanstalt.

Ein weiterer, mutmaßlich an der Auseinandersetzung beteiligter 17-jähriger deutscher Staatsangehöriger, der aufgrund der bisherigen Erkenntnisse als Haupttatverdächtiger gilt und am späten Sonntagabend im Landkreis Konstanz von Beamten der Sonderkommission dingfest gemacht werden konnte, wurde im Laufe des Montags dem Haftrichter vorgeführt. Er sei von früheren Delikten her der Polizei bereits bekannt.

Nach dem vorläufigen Obduktionsergebnis wurde dem 19-jährigen Opfer ein Stich im Bereich des Oberkörpers zugefügt, der einen Lungenflügel und Blutgefäße derart verletzte, dass dies durch eine innerliche Schockblutung zum sehr schnellen Tod des jungen Mannes führte.

redaktion@wochenblatt.net

SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 16 | Ausgabe 9 | 15. März 2017

Städtische Behindertenbeauftragte setzen ihre Arbeit fort

Ihre offiziellen Ernennungsurkunden für weitere zwei Jahre als Behindertenbeauftragte der Stadt Singen erhielten Helga Schwall, Klaus Wolf und Gerd Schäfers aus den Händen von Oberbürgermeister Bernd Häusler. Der Gemeinderat hatte bei seiner Sitzung im Dezember die drei ehrenamtlich engagierten Singener Bürger einstimmig für weitere zwei Jahre in ihrem Amt bestätigt. Oberbürgermeister Häusler lobte bei der Übergabe der Urkunden im Rathaus den großen Einsatz und das immense Engagement von Schwall, Wolf und Schäfers. „Mit Ihnen haben wir außerordentlich gute Partner, wenn es um die Belange von Menschen mit Handicap geht“, würdigte der Singener Rathauschef die Arbeit der drei Behindertenbeauftragten.

Helga Schwall und Klaus Wolf kümmern sich um die Anliegen der Menschen mit körperlichen Handicaps. Dabei setzen sie sich beständig dafür ein, die Stadt behindertengerecht und damit auch barrierefrei auszubauen. Gerd Schäfers ist Ansprechpartner für alle Menschen mit Sehbehinderungen. Alle drei Behindertenbeauftragte arbeiten eng mit der Stadtverwaltung zusammen und bringen Anliegen ihrer Klientel auch in verschiedenen Ausschüssen immer wieder zur Sprache.

Beratungsstunden für Behinderte werden übrigens jeden ersten Dienstag im Monat von 10 bis 11.30 Uhr im 1. OG der Marktpassage in den barrierefreien Räumen des Stadtseniorenrats (neben der Bücherei) angeboten.

Weitere Infos unter Telefon 07731/47 576, E-Mail: behindertenbeauftragter@singen.de

Nach der offiziellen Urkundenübergabe im Rathaus (von links): Bürgermeisterin Ute Seifried, Gerd Schäfers, OB Bernd Häusler, Helga Schwall, Klaus Wolf und Fachbereichsleiter Torsten Kalb.

Kunstmuseum Singen

Ausstellung „Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.“

Das Kunstmuseum Singen präsentiert die neue Ausstellung „Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.“ vom 18. März bis 7. Mai. Eröffnet wird sie am Freitag, 17. März, um 19.30 Uhr durch Oberbürgermeister Bernd Häusler; Museumsleiter Christoph Bauer übernimmt die Einführung. Gezeigt werden Schenkungen und Leihgaben für das Kunstmuseum Singen.

Das Potenzial und die Zukunft eines Museums liegen im Depot. Vor und seit der Wiedereröffnung des Kunstmuseums Singen im Oktober 2014 haben zahlreiche Bürger, Sammler, Künstler, Nachlassverwaltungen, aber auch öffentliche und private Leihgeber dem Singener Museum zahlreiche Schenkungen, Dauerleihgaben und Leihgaben auf Zeit zukommen lassen.

Zum Dank werden diese Kunstwerke, ergänzt um die städtischen Ankäufe der letzten Jahre, den Singener Bürgern und der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. Im Zentrum der Ausstellung stehen Werke von Felix Droese, Jürgen Brodwolf und Markus Daum, aus der Sammlung Dres. Suse und Werner Pfäffle; Schenkungen aus der Sammlung Dr. Walter Bauer sowie größere Konvolute der Künstler/Nachlässe René Acht, Thomas Bechinger, Curth Georg Becker, Johannes Dörflinger, Walter Herzger, Hans Kindermann, Karl Oßwald und Ingeborg Osswald-Lüttin, Jan Peter Thorbecke, Markus Weggenmann sowie zahlreiche Einzelwerke. Die „Singener Trilogie“ von Emil Wachter wird erstmals vollständig vorgestellt.

Die Ausstellung öffnet das Depot. Sie bietet nicht nur Einblicke in bis dato unbekannte Sammlungsbestände des Kunstmuseums Singen, sondern auch in die Kunst der Moderne und Gegenwart am Bodensee aus acht Jahrzehnten. Sammlungspflege muss nicht dröge sein.

Begleitprogramm
Sonntag, 2. April, 11 Uhr:
Öffentliche Führung
Sonntag, 9. April, 11 Uhr:
Öffentliche Führung
Sonntag, 7. Mai 2017, 11 Uhr:
Finissage/öffentliche Führung
Führungen für Gruppen:
jederzeit auf Anfrage
Museumspädagogisches Angebot:
jederzeit auf Anfrage
www.kunstmuseum-singen.de

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag: 14 - 18 Uhr
Samstag und Sonntag: 11 - 17 Uhr
Feiertag: wie Wochentag
Eintritt: 5 Euro/3 Euro (reduziert)
Donnerstag: Eintritt frei

Informationen
Kunstmuseum Singen
Ekkehardstraße 10
78224 Singen
Telefon 07731/85-271
Fax 07731/85-373
kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Das Kunstmuseum Singen dankt seinen Sponsoren: Sparkasse Hegau-Bodensee und Thüga Energie.

Güterstraße: Halbseitige Sperrung

Die Güterstraße muss zwischen der Bahnunterführung und dem Güterbahnhof halbseitig gesperrt werden, da die Thüga ein Niederspannungskabel verlegt. Stadteinwärts kann die Güterstraße weiterhin befahren werden. Der Verkehr in Richtung Süden wird über die Fittingstraße umgeleitet. Da hier Lastkraftwagen und Busse auf die Gegenfahrbahn geraten, muss auch die Fittingstraße für den stadteinwärts fahrenden Verkehr ab der Julius-Bührer-Straße gesperrt werden, die Umleitung erfolgt über die Güterstraße. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis 31. März.

Blutspende-Aktion

Dienstag, 28. März, 15 bis 19 Uhr: Blutspende-Aktion des Deutschen Roten Kreuzes im Hegau-Jugendwerk Gailingen. Bitte Personalausweis mitbringen.

Grünschnitt wird gesammelt

Eine Grünschnittabfuhr findet am Freitag, 24. März, in der Kernstadt statt (in den Ortsteilen eine Woche später).
Den Grünschnitt bitte bis 6 Uhr gebündelt am Straßen- bzw. Gehwegrand zur Abholung bereitlegen. Die Bündel dürfen nicht schwerer als 30 Kilogramm und nicht länger als 1,50 Meter sein. Der Ast- bzw. Stammdurchmesser darf maximal 10 Zentimeter betragen. Den Grünschnitt bitte mit einer verrottbaren Schnur (kein Metalldraht oder Kunststoffseil) zusammenbinden.
Achtung: Ungebündeltes Material sowie kleine Pflanzenteile, Laub und Rasenschnitt werden nicht mitgenommen. Diese pflanzlichen Abfälle können beim Wertstoffhof zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Projekt der Zeppelin-Realschule

Schüler machen Senioren fit für PC, Handy und Co.

Sechs sympathische junge Leute stehen älteren Menschen hilfreich und kostenlos zur Seite bei allen Fragen zu Computern, Tablets, Laptops, Smartphones usw. Die Schülerinnen und Schüler der Zeppelin-Realschule bieten diesen Service jeden Dienstag (außer in den Schulferien) von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Stadtseniorenrats in der Marktpassage (August-Ruf-Straße 13, 1. Stock, über einen Aufzug erreichbar) an. Von Vorteil ist es auch, wenn die Hilfesuchenden ihre eigenen Geräte mitbringen. WLAN steht ebenfalls kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Ich finde es cool, älteren Menschen zu helfen und mache das sehr gerne“, sagt die zwölfjährige Maya Ehrich der Klasse 7a der Zeppelin-Realschule. Deshalb hat sie sich für dieses soziale Projekt ihrer Schule entschieden, das ein ganzes Schuljahr läuft. Maya freut sich auf viele Senioren, die sie im Umgang mit elektronischen Medien unterstützen kann. „Es wäre schön, wenn noch mehr Leute das Angebot nutzen würden“, meint Jennifer Störk, Schulsozialarbeiterin an der Zeppelin-Realschule. Sie hat das Projekt ins Leben gerufen und betreut es. Dazu gehört auch, dass von den Jugendlichen Flyer und Plakate gestaltet wurden, die auf den Service hinweisen.

Doch nicht nur individuelle Beratung steht auf dem Programm der engagierten Schülerinnen und Schüler. Sie bieten – ganz neu – auch themenbezogene **Workshops** an. Gestartet wird am **Dienstag, 28. März, um 14 Uhr mit dem Thema „Smartphone, WhatsApp & Co.“** Also einfach mal reinschauen. Auch der Workshop ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Infos: Jennifer Störk, Telefon 07731/838 599 18 oder 0172 272 68 86, E-Mail: stoerk@schulsozialarbeit-in-singen.de

Sie freuen sich auf viele Senioren (von links): Klaus Lemcke vom Stadtseniorenrat, Gentrit Rreci, Enes Tokgöz, Samuel-Felice Nesci, Arian Berisha, Annika Kühn, Maya Ehrich und Jennifer Störk.

„Kennst Du die Hilfebedürftigen in Deiner Straße?“

Gespräch mit Ulrike Traub von LebensWeise im Alter, Magdalena Hilsberg von St. Verena, Ilona Rues von der Seelsorgeeinheit (SE) Singen, Wilfried Ehinger von der SE Aachtal

Sie haben mit dem Thema „Gemeinsam älter werden“ ja durch Ihre Arbeit viele Berührungspunkte. Welche Projekte bzw. Aktionen gibt es dazu in Ihrer Institution? Und welche Erfahrungen haben Sie damit bereits gemacht?

Unter der Trägerschaft des Pflegezentrums St. Verena begann 2013 im Rahmen eines Modellprojektes eine Zusammenarbeit mit den Seelsorgeeinheiten Singen und Aachtal sowie mit LebensWeise im Alter. Ziel war und ist es, Menschen, die sich im kirchlichen Besuchsdienst ehrenamtlich engagieren, zu unterstützen. Dafür konnte zum einen das Qualifizierungsangebot „Ökumenisches Fachthemen-Café“ etabliert werden, das dreimal jährlich kostenlos angeboten wird, zum anderen wurden über Gemeindegrenzen hinweg gute Kontakte aufgebaut. Ein Ausbildungskurs für neue Besuchsdienstmitarbeiter startet im Mai.

Unsere Gesellschaft wird älter; die früher typischen Strukturen der Familie, bei der man noch mit mehreren Generationen gemeinsam unter einem Dach gelebt hat, gibt es so kaum noch. Auch die nachbarschaftlichen Beziehungen verkümmern vielerorts. Menschen leben anonym und oft auch einsam in ihren Wohnungen. Was sollte alles getan werden, damit wir alle wieder mehr Gemeinschaftsgefühl entwickeln und diesen vermeintlichen Trend aufhalten können?

Die Ehrenamtlichen leisten bereits einen wichtigen Beitrag im Sinne einer lebendigen Nachbarschaft. Sie bringen Zeit mit und haben ein offenes Ohr für die Freuden und die Sorgen im Alltag. Manchmal stärkt ein gemeinsames Gebet, manchmal tut schon der Satz: „Ich habe an Sie gedacht!“ gut. Was es braucht ist Mut, auf den anderen zuzugehen. „Kennst Du die Hilfebedürftigen in Deiner Straße?“ Diese Frage könnte sozusagen der rote Faden für eine gelingende Nachbarschaft sein. Nur wenn wir voneinander wissen, wer Hilfe braucht und wer helfen will, kann das Älterwerden im Quartier gelingen. Hilfe annehmen können will genauso gelernt sein wie das Helfen selbst. Daher ist es gut, mit der Pflege der Nachbarschaft schon früh anzufangen. Ein Blumengruß zum neuen Jahr oder ein wöchentlicher Nordic-Walking-Treff für die Nachbarschaft sind dafür nur zwei gewinnbringende Möglichkeiten.

Im Vordergrund (von links): Wilfried Ehinger, Magdalena Hilsberg, Ilona Rues und Ulrike Traub.

Was erwarten Sie von dem Projekt „Älter werden im Quartier“, das die Stadt jetzt gestartet hat. Welche Erkenntnisse erhoffen Sie sich daraus?

Das Besondere scheint für uns der Blick auf die älteren Menschen im Quartier zu sein. Neben der Erfassung der bereits bestehenden Angebote soll es ja um das Zusammentragen von Ideen gehen, die dann in der Südstadt erprobt und realisiert werden. Wir hoffen, dass es im Ergebnis viel für uns vor Ort geben wird. Ganz konkret halten wir die Idee, pro Straßenzug zukünftig einen Ansprechpartner für die Belange der Nachbarschaft zu haben, für interessant und hilfreich. Kurze Wege, persönliche Kontakte und ein flächendeckendes Netzwerk könnten Gemeinschaftssinn und Nachbarschaftsgefühl sehr stärken.

Ganz persönlich gefragt: Wie und wo möchten Sie gerne älter werden?

Wir besuchen viele Menschen, die zuhause alt werden wollen und Menschen im Pflegeheim. Fazit: Alles hat Vor- und Nachteile. Vielleicht ist nicht immer der Ort der ausschlaggebende Punkt. Es braucht einen Platz, an dem ich mich sicher und angenommen fühle. Es wird wohl lebenslang darum gehen, mit den eigenen Grenzen angepasst, d.h. gesund umzugehen. Dann kann an vielen Orten vieles möglich sein.

Öffentliche Bekanntmachung

Lärmaktionsplan Schiene der Stadt Singen
Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 21. Februar 2017 dem Entwurf des Lärmaktionsplans Schiene für die Stadt Singen zugestimmt und beschlossen die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB analog einem Bebauungsplanverfahren durchzuführen.

Mit der Erarbeitung des Lärmaktionsplans Schiene werden die Vorgaben der EG-Umgebungslärmrichtlinie umgesetzt, die ein europaweites einheitliches Konzept festlegt, um vorzugsweise schädliche Auswirkungen durch Umgebungslärm zu verhindern, zu vermeiden oder zu mindern. Die Lärmaktionsplanung verfolgt außerdem das Ziel, eine zufriedenstellende Umweltqualität zu erhalten.

Die Lärmaktionsplanung beinhaltet die Lärmkartierung an den Schienenstrecken in der Stadt Singen mit Vorschlägen von Maßnahmen zur Lärmminderung. Als Lärmschwerpunkte, für die eine Verminderung der Lärmbelastung angestrebt werden soll, werden Pegel von über 65 dB(A) bei LDEN (tags) und über 55 dB(A) bei LNight (nachts) angesehen. Lärmschwerpunkte lassen sich in einzelnen Streckenabschnitten der Schienenverkehrsstrecken erkennen.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit findet **vom 23. März bis einschließlich 24. April 2017** statt. In dieser Zeit liegt der Entwurf des Lärmaktionsplans Schiene während der allgemeinen Dienststunden in der Abteilung Stadtplanung, Fachbereich Bauen, Julius-Bührer-Straße 2, 78224 Singen, im Flur des 1. Obergeschosses zur Einsichtnahme aus. Hinweis: Am Donnerstag, 13. April 2017, ist die Einsichtnahme nur vormittags möglich. Stellungnahmen zum Entwurf können schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in den Zimmern 112-118 vorgebracht werden. Während der öffentlichen Auslegung wird der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, sich über die Lärmaktionsplanung zu informieren.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen (gemäß § 4a Absatz 6 BauGB) unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für den Lärmaktionsplan Schiene nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Lärmaktionsplan analog einem Bauleitplanverfahren durchgeführt wird und daher ein öffentliches Verfahren ist: alle dazu eingehenden Stellungnahmen werden in öffentlichen Sitzungen (Fachausschüsse und Gemeinderat) beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Die Stellungnahmen werden grundsätzlich anonym behandelt.

Ergänzend zur öffentlichen Auslegung kann der Entwurf des Lärmaktionsplans Schiene auf der Homepage der Stadt Singen „www.singen.de“ unter „Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt/ Stadtplanung/ Bürgerbeteiligung“ oder unter Verwaltung, Politik/ Aktuell aus dem Rathaus/ Bekanntmachungen“ eingesehen werden. Stellungnahmen zur öffentlichen Auslegung des Lärmaktionsplans Schiene der Stadt Singen müssen jedoch weiterhin schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in der oben genannten Dienststelle vorgebracht werden.

Singen, 15. März 2017

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen

Aus den Fraktionen

CDU

Natura 2000 Managementplan „Westlicher Hegau“ – Freistellung der Festungsruine

In Ergänzung unseres Antrages vom 4. April 2016 „Weiterentwicklung der Festung Hohentwiel“ beantragen wir eine Auflichtung im Bereich der Festungsruine Hohentwiel, sodass die komplette Festungsruine wieder von Norden und Osten sichtbar wird.

Begründung:
Der Managementplan „Westlicher Hegau“ sieht auch für den Bannwald Hohentwiel eine Auflichtung im Bereich der Felsen und Schutthalden vor. Diese sollte insbesondere im Bereich der Festungsruine durchgeführt werden, damit das Kulturdenkmal Festungsruine Hohentwiel von allen Seiten sichtbar wird.

Veronika Netzhammer
(Fraktionsvorsitzende)
Angelika Berner-Assfalg
(Gemeinderätin)

Neue Linie lädt ein

Die Neue Linie Fraktion lädt kommunalpolitisch interessierte Mitbürger am Montag, 20. März, um 19.30 Uhr in die Pizzeria „Sabino“ (Goldene Kugel, Alpenstraße 15, Singen) herzlich ein. Johann Hahnloser, Vertreter im Regionalverband Hochrhein-Bodensee, berichtet über seine Verbandsarbeit und die Tagesordnung der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 21. März wird vorbesprochen. Anschließend kann man mit den Gemeinderäten über aktuelle Fragen reden.

Neue Radtourenkarte und Wanderkarten

Radfahrer und Wanderer am Bodensee dürfen sich über eine neue Radtourenkarte der Vierländerregion Bodensee und die Neuauflage der beiden Wanderkarten „Hegau“ und „Westlicher Bodensee“ freuen. Diese sind ab sofort bei allen Tourist-Informationen im Landkreis Konstanz erhältlich.
„Auf zwei Rädern durch die Vierländerregion Bodensee“ lautet der Titel der Radtourenkarte. 13 Fahrradtouren von Oberschwaben bis hin zur deutschen Bodenseeseite werden darin vorgestellt. Für jeden ist hier

etwas dabei; neben neun mittelschweren Strecken gibt es vier leichte Touren. Für ausländische Touristen wurde die Karte auch in einer englischen Version erstellt.
Über QR-Codes kann zudem der genaue Routenverlauf direkt aufs Handy geholt werden.

Für Wanderbegeisterte haben der Schwarzwaldverein e.V. und das Landesamt für Geoinformationen und Landentwicklung eine Neuauflage der beiden grünen Wanderkarten „Hegau“ und „Westlicher Bodensee“ herausgebracht. Im Maßstab 1:35.000 finden sich hierin zahlreiche neue zertifizierte Wanderwege wie beispielsweise die Premiumwege des „Hegauer Kegelspiels“ oder des „SeeGangs“.

Praxiskurs: Ernährung von Säuglingen und Kleinkindern

Im Rahmen des Programmes Stärke und der Bewussten Kinderernährung (BeKi) lädt das Landratsamt Konstanz gemeinsam mit der Volkshochschule Landkreis Konstanz junge Eltern am 23. und 30. März von 14.30 bis 17.30 Uhr zu einem zweiteiligen Praxiskurs „Ernährung – Von der Beikost zur Familienkost“ in das Amt für Landwirtschaft, Winterspürer Straße 25 in Stockach ein. Die BeKi-Fachfrau und Diätassistentin Barbara Götz-Fitsch erklärt, wie die Ernährungsumstellung vom Stillen oder anderer Babymilchnahrung zur Beikost Schritt für Schritt funktioniert, was das Kind braucht und wie es das Essen am Familientisch lernt. Junge Eltern bekommen Tipps zur Beurteilung von industrieller Babynahrung und erproben in der Praxis schnelle und preiswerte Gerichte, die den Kindern schmecken. Informationen, wie der Küchenalltag mit Speiseplangestaltung, Einkauf und Vorratshaltung erleichtert werden kann, runden die Veranstaltung ab. Der Kurs ist für junge Eltern unter besonderen Voraussetzungen (bitte erfragen) mit Ausnahme der Lebensmittelkosten kostenfrei. Alle anderen Interessierten einschließlich Elternpaare bezahlen 20 Euro. Die Lebensmittelkosten in Höhe von 2 bis 4 Euro werden umgelegt.

Anmeldung bis 18. März: Telefon 07771/93810 oder stockach@vhs-landkreis-konstanz.de

Öffentliche Sitzung

des Gemeinderates
am Dienstag, 21. März, um 17 Uhr im Rathaus Hohgarten 2, Ratssaal

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde

2. Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen der Gremien gefassten Beschlüsse

3. Bebauungsplan/Örtliche Bauvorschriften „Erweiterung Pflegezentrum Hegau“
– Aufstellungsbeschluss
– Entwurfsbeschluss
– Zustimmung zur Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden/ sonstigen TÖB

4. Bestellung der Führung innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Singen, Abteilung Stadt

5. Zuschuss für Vereine und Institutionen für Veranstaltungen in der Stadthalle
Antrag des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums für die Bezuschussung der Abiturabschlussveranstaltung am 1. Juli 2017

6. Einführung von Gebühren zur Abholung von Sperrmüll und Metallschrott

7. Tarifanpassung der Parkgebühren in der Tiefgarage Stadthalle und Heinrich-Weber-Platz – Korrektur der Taktung

8. Annahme von Spenden und Zuwendungen

9. Dringende Vergaben

10. Mitteilungen

10.1 Beantwortung von Anfragen und Anträgen des Gemeinderates

11. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

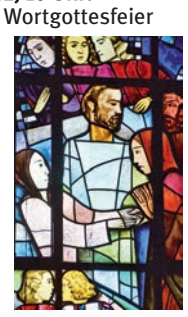
Terminreservierung für Kfz-Zulassungsbehörde

Das Amt für Straßenverkehr und Schifffahrt des Landratsamtes Konstanz bietet für die Zulassungsstelle in Singen vorab eine Terminreservierung an, um längere Wartezeiten beim Zulassen des Kraftfahrzeugs zu vermeiden.

Die Termine werden am besten über das Internet vereinbart: Unter www.LRAKN.de in der Rubrik „Schnell gefunden“ oder unter „Online-Dienste“ kann in wenigen Schritten ein individueller Termin vereinbart werden. Für die Termine stehen die üblichen Öffnungszeiten der Zulassungsstellen zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Hegau-Klinikum:
Samstag, 18. März, 9 Uhr:
Eucharistiefeier
Sonntag, 19. März, 10 Uhr:
Offener Himmel, Wortgottesfeier (Musik: Chörle von Liebfrauen)
Dienstag, 21. März, 7.30 Uhr:
Eucharistische Anbetung
14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensegen
Samstag, 25. März, 9 Uhr:
Eucharistiefeier



Gottesdienste in der Autobahnkapelle:
Sonntag, 19. März, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst (Regina Schmidt)
Sonntag, 26. März, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst (Ulrike Klopfer und Barbara Straßner-Schnur; musikalische Gestaltung: Elisabeth Amann-Johr, Flöte)

Freitag, 24. März, 19 Uhr: **Taizé-Andacht mit Abendmahl** in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, (Beethovenstraße 50)

Citypastoral Stadtoase
Die Stadtoase bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Vorübergehend sind die Mitarbeiter im Pfarrhaus St. Peter und Paul zu erreichen: Donnerstag und Freitag jeweils von 12 bis 17 Uhr.

Bildungszentrum Singen
Zelglestraße 4
Telefon 98 25 90
info@bildungszentrum-singen.de

Beweglich und locker mit Feldenkrais. Kurs ab Donnerstag, 16. März, zehn Vormittage, jeweils 9.15 bis 10.15 Uhr, Leitung: Dr. Marianne Breuer.

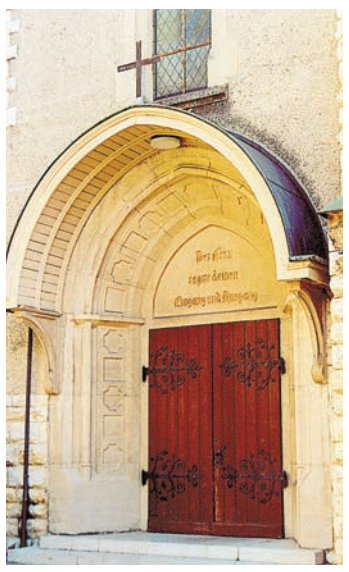
Frühjahrs-Malkurs ab Donnerstag, 16. März, fünf Abende, Kurs von 17.15 bis 19.15 Uhr, Leitung: Chantal Lagrange.

Mit neuem Schwung dem Frühling entgegen. Altes, Verbrauchtes, Überlebtes hinter sich lassen. Besinntag am Freitag, 17. März, 15 bis 20.30 Uhr, Leitung: Carin von Hagen.

Handauflegen – eine urchristliche Tradition und eine heilsame Erfahrung. Vortrag mit Übungen am Freitag, 17. März, von 19.30 bis 21.30 Uhr, Tagesseminar mit praktischen Übungen am Samstag, 18. März, von 9 bis 17 Uhr. Referent und Übungsleiter: Klaus Eichin (ausgebildet nach der christlichen Schule des Handauflegens „open hands“).

Heilendes Fasten zuhause. Fastenkurs vom 18. Bis 25. März, Kurszeiten täglich von 19 bis 21 Uhr, Leitung: Susanne Mattke.

Der Hegau in der Reformationszeit. Vortrag von Wolfgang Kramer, Kreisarchivar (1. Vorsitzender des Hegau Geschichtsvereins) am Mittwoch, 22. März, um 19.30 Uhr. In Kooperation mit dem Hegau-Geschichtsverein.



Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Überlinger Unterdorf“
(Aufhebung der Abrundungssatzung „Kirchplatz“ vom 5. November 1993 im entsprechenden Teilbereich)

Satzungsbeschluss und Inkrafttreten

Der Gemeinderat der Stadt Singen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21. Februar 2017 den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Überlinger Unterdorf“ (Aufhebung der Abrundungssatzung „Kirchplatz“ vom 5. November 1993 im entsprechenden Teilbereich) als Satzungen beschlossen.

Plangebiet
Das Plangebiet befindet sich im südöstlichen Bereich des Singener Ortsteils Überlingen am Ried. Das Plangebiet grenzt im Norden an Wohnbaugrundstücke mit einer Mehrfamilienhausbebauung, im Osten an Wiesenflächen des Auebereichs des Überlinger Dorfbachs, im Süden an Wohnbaugrundstücke mit Einzelhausbebauung und im Westen an die Wohnbaugrundstücke mit Doppelhausbebauung entlang der Straße Kirchplatz – Unter den Buchen.

Die exakten Grenzen des Plangebiets ergeben sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.

Ziel und Zweck
Ziel und Zweck der Planung ist die Errichtung eines kleinteiligen, familiengerechten Wohngebietes am südöstlichen Ortsrand von Überlingen am Ried. Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Überlinger Unterdorf“ bieten die planungsrechtliche Voraussetzung für die Erschließung von circa neun Baugrundstücken.

Verfahren
Das Verfahren wurde gemäß § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) durchgeführt.

Inkrafttreten und Einsichtnahme
Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Überlinger Unterdorf“ werden mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften können mit der beigefügten Begründung beim Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, DAS 2, 1. OG, Zimmer 112-118, Julius-Bührer-Straße 2, 78224 Singen, von jedermann während den allgemeinen Dienststunden eingesehen werden. Dabei wird auf Verlangen auch Auskunft über den Inhalt erteilt.

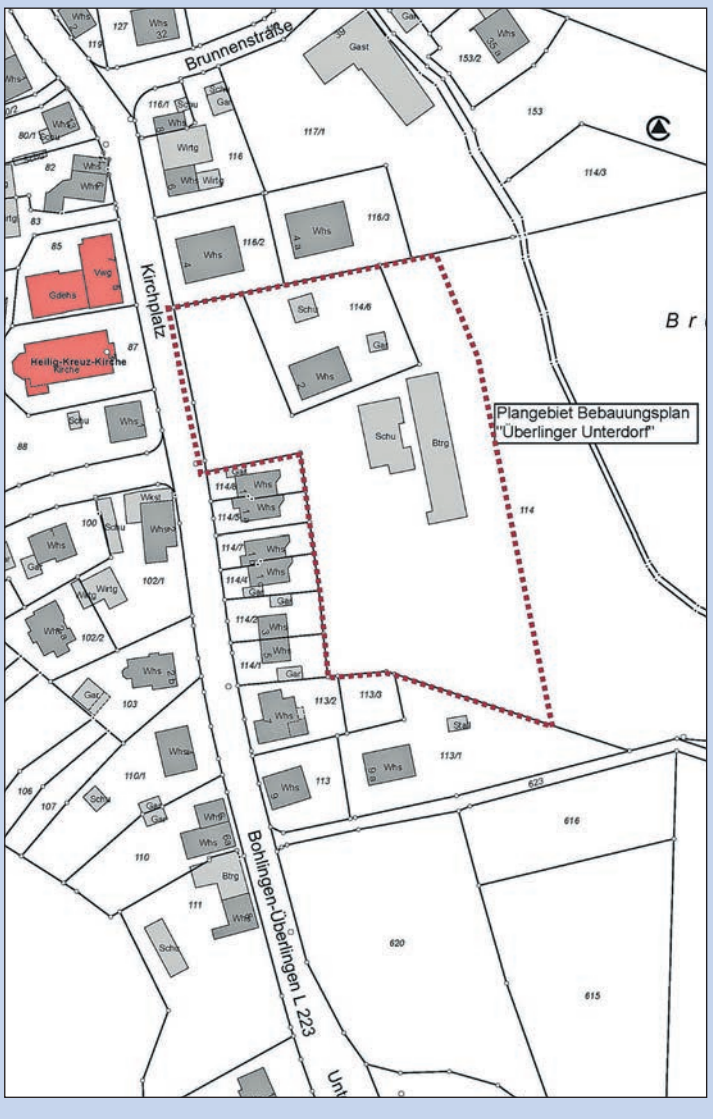
Hinweise
Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 und Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den oben genannten Bauleitplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Nach § 215 Absatz 1 BauGB wird eine beachtliche Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung von § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs oder ein beachtlicher Fehler nach § 214 Absatz 2a BauGB unbeachtlich, wenn sie beziehungsweise er nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen der Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Singen, 15. März 2017

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen



Das Seniorenbüro informiert

Zuschuss für Umbaumaßnahmen

Ältere Menschen leben häufig in Häusern mit alter Bauweise. Ein großer Sockel erschwert den Einstieg in die Dusche, die Türrahmen sind zu schmal für einen Rollstuhl oder Treppen verhindern das Verlassen der Wohnung. Damit der Pflegebedürftige trotz seiner Einschränkungen in seiner Wohnung bleiben kann, bedarf es manchmal entsprechender Umbauten. Diese Maßnahmen werden je nach Umfang und Aufwand bis zu einer Höhe von 4.000 Euro von der Pflegeversicherung bezuschusst. Voraussetzung hierfür ist das Vorliegen eines Pflegegrades. Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen müssen bei der Pflegekasse beantragt werden bzw. können während einer Begutachtung zur Einstufung in einen Pflegegrad von der Gutachterin direkt mit aufgenommen werden. Der Nachweis zur Notwendigkeit erfolgt somit durch einen Mitarbeiter des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK) bei der Begutachtung im häuslichen Bereich. Die Mitarbeiterinnen des Seniorenbüros helfen gerne bei der Antragstellung und machen auch Hausbesuche zur Einschätzung der individuellen Situation.

Für weitere Informationen und zur Terminvereinbarung ist das Seniorenbüro wie folgt telefonisch erreichbar: Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag von 8.30 bis 12 Uhr unter 07731/85-540 (Gabriele Glocker) und 07731/85-709 (Verena Zupan).

Frisch renovierte Stadtteilbücherei in Bohlingen eröffnet

In Anwesenheit von Oberbürgermeister Bernd Häusler und Ortsvorsteher Stefan Dunaiski wurde in Bohlingen der frisch renovierte und neu gestaltete Raum der Stadtteilbücherei eröffnet. Durch den Umzug vom ersten Stock des Rathauses in einen leichter zugänglichen Raum im Erdgeschoss hat die Bohlinger Bücherei an Attraktivität gewonnen und kann künftig auch von älteren Menschen oder Eltern mit Kinderwagen problemlos genutzt werden. Gleichzeitig mit der Neueröffnung stellt die Bücherei vom bisherigen manuellen Verbuchungssystem auf das EDV-System um, das bei den Singener Bibliotheken seit Jahren erfolgreich angewendet wird. Damit haben die Leserinnen und Leser vor Ort die Möglichkeit, auf den gesamten Bestand der städtischen Bibliotheken zuzugreifen und sich alle dort vorhandenen Bücher oder sonstigen Medien nach Bohlingen liefern zu lassen. Freuten sich über die frisch renovierte Bücherei in Bohlingen (von rechts): Oberbürgermeister Bernd Häusler, Gabriele Konz (Leiterin Bücherei Bohlingen), Ekkehard Halmer (städtische Bibliotheken Singen), Bernd Eisenhardt (Leiter EDV), Stefan Dunaiski (Ortsvorsteher Bohlingen), Manuela Schäfer und Barbara Grieshaber (beide städtische Bibliotheken Singen).

Singener Unternehmen machen sich ECOfit

Stadtverwaltung unterstützt Weg zum Umweltmanagement

Wie können kleinere und mittelständische Unternehmen ihre Umweltleistungen erhöhen und dabei Kosten senken? Diese Frage steht im Mittelpunkt des Projektes „ECOfit – Nachhaltiges Wirtschaften in Singen“, zu dessen Teilnahme die Stadtverwaltung örtliche Unternehmen aufruft.

Spätestens das Ende 2015 auf dem Pariser Weltgipfel getroffene Klimaschutzabkommen macht deutlich, dass sich Gesellschaft, Politik und Wirtschaft noch stärker mit Fragen der Ressourcenschonung und des Klimaschutzes befassen müssen. Pragmatische Lösungen und Ansätze sind gefragt. Die Stadt will bei der Umsetzung ihres Klimaschutzkonzeptes auch die ansässigen Unternehmen einbinden und bietet dazu das Umwelt- und Klimaschutzprojekt ECOfit an. Teilnahmeberechtigt sind grundsätzlich alle Singener Unternehmen und Organisationen, der Fokus soll aber auf kleinen und mittelständischen Betrieben bis 250 Mitarbeitern liegen. Auch Sozialverbände oder kirchliche Einrichtungen sind angesprochen.

Die Wirtschaft unter dem Hohentwiel soll mit ECOfit durch Klimaschutz Kosten sparen.

„Das Projekt wird im Rahmen eines sogenannten Konvois angeboten. Fünf bis zehn Unternehmen werden über einen Zeitraum von rund zwölf Monaten beraten und bei der Umsetzung von Maßnahmen begleitet“, beschreibt Markus Zipf, Klimaschutzmanager der Stadt, die Vorgehensweise. Die Stadt werde dabei von Experten der CMC Sustainability GmbH aus Stuttgart unterstützt.
In gemeinsamen Workshops und bei einer individuellen Vor-Ort-Beratung werden alle umwelt- und energierelevanten Themen besprochen und bearbeitet. Während der Workshops erhalten die Projektteilnehmer zu jedem Themenbereich Unterlagen mit Praxisbeispielen, während der Termine vor Ort werden Schwachstellen und mögliche Einsparpotenziale in den Bereichen Energie, Abfall und Wasser konkret ermittelt. „Es geht nicht nur um Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen, vielmehr wird auch darauf hingearbeitet, in den Unternehmen sogenannte umweltrelevante Kosten zu senken“, ergänzt Oliver Rahn, der städtische Wirtschaftsförderer. Neben den finanziellen Aspekten verschafft das Projekt durch die Auszeichnung zum ECOfit-Betrieb, die am Ende des Projekts durch die Stadt Singen und das Umweltministerium Baden-Württemberg verliehen wird, große Imagevorteile. Das Land Baden-Württemberg beteiligt sich mit 25 Prozent an den Gesamtkosten – der Eigenbeitrag für die Unternehmen kann durch diese Förderung deutlich reduziert werden und liegt zwischen 1.500 und 4.000 Euro.

Singener Betriebe, die sich für eine Teilnahme an ECOfit interessieren, können sich direkt an das von der Stadt Singen beauftragte Unternehmen wenden: CMC Sustainability, Michael Wagner,
Telefon 0711/400531-13, E-Mail: m.wagner@cmc-sustainability.com

Für Rückfragen stehen bei der Stadtverwaltung Singen zur Verfügung: Markus Zipf, Telefon 07731 85-316, markus.zipf@singen.de und Oliver Rahn, Telefon 07731/85-106, E-Mail: oliver.rahn@singen.de

Weitere Informationen auch im Internet unter www.ecofit-bw.de

NACHTWANDERER

Singener Kriminalprävention

Wer möchte Nachtwanderer werden?

Die Singener Kriminalprävention (SKP) möchte im Frühjahr wieder eine Nachtwanderer-Schulung anbieten. Wer sich zum Mitmachen entschließt, den macht man hierfür fit (Deeskalationstraining, Gefahrenerkennung etc.). Darüber hinaus werden die Nachtwanderer stets fachlich begleitet und können ihre Erfahrungen austauschen. Momentan sind in der Hohentwielstadt leider nur noch zwei von ihnen unterwegs, so dass sie maximal einmal im Monat präsent sein können. Gefährliche Situationen gab es für sie bislang nie. Die Singener Kriminalprävention hofft darauf, dass sich etliche Interessenten für dieses Projekt melden.

Die Nachtwanderer kann man idealerweise da antreffen, wo Jugendliche unterwegs sind, zum Beispiel an öffentlichen Plätzen und Bushaltestellen. Sie werden angesprochen und sie können ansprechen. Nachtwanderer greifen nicht ein, sie sind einfach präsent, vermitteln und stellen sich für Gespräche zur Verfügung, nur im Notfall verständigen sie Hilfe.

Sie begeben sich nie in Gefahr, sind keine Sozialarbeiter und keine Polizisten. Nachtwanderer sorgen schon alleine durch ihre Anwesenheit für eine Steigerung des Sicherheitsgefühls im öffentlichen Raum. Sie sind in Gruppen aus mindestens zwei Personen in den Abend- und Nachtstunden (bis maximal 24 Uhr) in der Stadt unterwegs und durch auffallende Westen gekennzeichnet.

Egal, ob Mütter, Väter, Senioren oder junge Erwachsene: Wer Interesse an diesem Projekt gefunden hat und mindestens 25 Jahre alt ist (in Ausnahmefällen auch ab 21 Jahre), kann sich an die SKP wenden. Die Interessenten werden dann gemeinsam mit der Singener Kriminalprävention einen Schulungstermin vereinbaren.

Informationen erteilt die Singener Kriminalprävention unter Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de oder über den Postweg: Stadtverwaltung Singen, Marcel Da Rin, Freiheitstraße 2.

Bürgerstiftung: Spenden sind willkommen

Jede Spende und Zustiftung trägt dazu bei, dass die Bürgerstiftung ein Erfolg wird und weiterhin viel Gutes für die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt bewirken kann.

Konten der Bürgerstiftung Singen:

Sparkasse Singen-Radolfzell
IBAN:
DE93 6925 0035 0004 4118 49

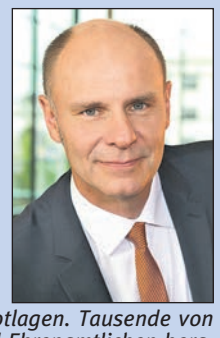
Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau
IBAN:
DE37 6949 0000 0027 8194 00

Aufruf zur Landessammlung der AWO

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

„... miteinander – Die Arbeiterwohlfahrt-Spendenaktion zu Gunsten der sozialen Arbeit“: Unter diesem Motto findet auch dieses Jahr die Landessammlung vom 11. bis 19. März in Baden-Württemberg statt.

Vieles, was unserem Gemeinwesen sein menschliches Gesicht verleiht, ist nur durch den Einsatz und das Engagement seiner Bürgerinnen und Bürger möglich. Die AWO bietet seit ihrer Gründung vor fast 100 Jahren umfassende Hilfen für Menschen in verschiedensten Notlagen. Tausende von Haupt- und Ehrenamtlichen beraten, betreuen und pflegen Menschen in unterschiedlichsten Einrichtungen. Kindertagesstätten, Jugendzentren, Begegnungsstätten, Seniorenheime u.v.m. gehören ebenso dazu wie z.B. Essen auf Rädern oder mobile Dienste.



In Singen bietet die AWO z.B. finanzielle Unterstützung beim Kauf einer erforderlichen Brille an; es gibt Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen auf Grundsicherung oder Unterstützung bei Behördengängen. Ein Kinderfond hilft bei der Finanzierung von Angeboten der AWO-Elternschule und von Ferienmaßnahmen bei Bedürftigkeit. Des Weiteren unterstützt die AWO das Emil-Sräga-Haus, ein Pflegeheim mit dem Konzept der Seniorenfamilien. Treffs sowie Halbtagesfahrten und ein Reiseangebot runden das Seniorenprogramm ab.

Helfen Sie durch Ihre Spende mit, dass es der Arbeiterwohlfahrt auch in Zukunft gelingt, Menschen zu helfen, die dringend Unterstützung brauchen.

Das Spendenkonto lautet:
Sparkasse Singen-Radolfzell
BIC: SOLADES1SNG
IBAN:
DE40692500350003012705

Ihr

Bernd Häusler
Oberbürgermeister

Singener Minigolfer

Drei Akteure des BGC Singen haben bei den „Team-Golf Open“ in Hohenems nochmals die Konkurrenz in einem international gut besetzten Starterfeld gesucht. Bei dem Turnier waren 27 Paare aus den Alpenländern am Start. Jeder der Spieler einer Paarung spielte abwechselnd eine der 18 Bahnen vor, in sechs Fällen hatte sein Mitspieler die Möglichkeit das Ergebnis nochmals zu verbessern.

Uli Hengstler vom BGC gelang zusammen mit seinem Partner Dieter Brecht (Dornbirn/Salem) ein Traumstart. Am Ende der ersten Runde stand das Idealergebnis von 18 Schlägen auf 18 Bahnen. Nachdem die erste Runde von Hengstler und Brecht gewonnen wurde, war es im Laufe des Turniers leider nicht möglich, dieses hohe Niveau zu halten. Nach vier Runden belegten Uli Hengstler und Dieter Brecht Platz 18 mit einem Schnitt von 23 Schlägen. Diese Leistung qualifizierte sie am zweiten Tag für die Platzierungsrunde, in der sie schlussendlich Platz vier belegten (Schnitt 22,70 Schläge). Noch überzeugender war die Leistung von Christine Feucht und Claudia Hengstler, die schon in der Vorrunde zwei Plätze vor Hengstler und Brecht standen. Am Ende gab es für die beiden Singener Damen mit einem Schnitt von 22,50 Schlägen die Silbermedaille – im Übrigen gelang ihnen in der sechsten Runde mit 19 Schlägen ebenfalls ein absolutes Topergebnis.

Bei dem Turnier bewiesen die Singener erneut, dass sie international konkurrenzfähig sind, umso mehr freuen sie sich auf den Beginn der Freiluftsaison Anfang April, die gleich mit einem Heimspieltag der ersten Mannschaft des BGC Singen in der zweiten Bundesliga eingeläutet wird.

Jazz and New Tango

Pablo Ziegler, Quique Sinesi und Walter Castro sind am Freitag, 17. März, um 20.30 Uhr in der „Gems“ (Mühlenstraße 13) zu hören. Pablo Ziegler war jahrelang der Pianist des letzten Astor-Piazzolla-Quintetts und trägt seit über 25 Jahren die Fackel des Tango Nuevo in einer eigenen, deutlich jazzlastigen Ausformung weiter. Der Gitarrist Quique Sinesi und der Bondoneonist Walter Castro sind seine Brüder im Geiste und alle drei spielen schon seit über 17 Jahren zusammen. Dadurch entstehen atemberaubende Läufe und Improvisationen, die immer wieder beweisen, dass dieses Niveau kaum zu übertreffen ist.

Reservierung unter
karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen

Freude über drei neue Oberärzte

Am Klinikum Singen konnte GLKN-Geschäftsführer Peter Fischer zwei Ärztinnen und einen Arzt persönlich zur Oberarzternennung gratulieren beziehungsweise sie als neue Oberärzte im Haus willkommen heißen. Die „Neuen“ sind Dr. Ruxandra Sfetcu, Oberärztin in der Neurologie, Dr. Ricarda Schreiber, Oberärztin in der Kinderklinik, und Boris Yakov, Oberarzt in der Frauenklinik.

Für Geschäftsführer Peter Fischer war es ein Anliegen, die neuen jungen Oberärzte persönlich zu begrüßen und zur neuen Funktion zu beglückwünschen. „Mit der Tätigkeit als Oberarzt bzw. Oberärztin gehören Sie nun zur Führungsmannschaft im Klinikum“, erklärte Fischer den jungen Ärzten. Er bat die „Neuen“, sich ihrer Führungsfunktion bewusst zu sein und als Vorbild im Umgang mit den Patienten, aber auch im Umgang mit Mitarbeitern und Kollegen zu dienen. „Der Patient soll sich bei uns gut aufgehoben fühlen“, forderte Fischer das neue Führungspersonal auf, daran mitzuwirken.

Einen herzlichen Willkommensgruß für die neue Oberarztriege gab es von (hintere Reihe von links) Geschäftsführer Peter Fischer, Prof. Christof Klötzsch, Chefarzt der Klinik für Neurologie, Dr. Wolfram Lucke, Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Prof. Andreas Trotter, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche, und Personalleiterin Grit Kraushaar. Über die Ernennung und Willkommensgrüße freuen sich (vordere Reihe von links) die neue Oberärztin Dr. Ruxandra Sfetcu, Oberarzt Boris Yakov und Oberärztin Ricarda Schreiber.

Beuren an der Aach

Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am heutigen Mittwoch, 15. März, um 19.30 Uhr im Rathaus statt. Auf der Tagesordnung sind zwei Bauanträge (vollständige Tagesordnung: Bekanntmachungstafel am Rathaus und Beurener Homepage).

Verwaltungsstelle geschlossen

Die Verwaltungsstelle bleibt wegen Umbauarbeiten am Donnerstag, 23. März, geschlossen. Für dringende Fälle stehen die Verwaltungsstelle Schlatt bzw. die Dienststellen der Stadtverwaltung zur Verfügung.

St. Bartholomäuskirche

Donnerstag, 16. März, 7.50 Uhr:
Schülergottesdienst
Freitag, 17. März, 18 Uhr:
Rosenkranz
Sonntag, 19. März, 10.30 Uhr:
Hl. Messe
18 Uhr: Fastenandacht
Dienstag, 21. März, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180 3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6075312
- HNO-Notfalldienst: ☎ 0180 6077211

Krankenkommunion am Donnerstag, 16. März, um 16 Uhr im „Haus zum Feierabend“.

Abfuhr Gelbe Säcke

Donnerstag, 16. März: Gelbe Säcke

Bohlingen

Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am heutigen Mittwoch, 15. März, um 19.30 Uhr im Rathaus statt. Tagesordnung: 1. Baugesuch; 2. Stellungnahme des Ortschaftsrates über die Baumschutzsatzung nach Anhörung der Bürger; 3. Information zum Breitbandausbau; 4. Verschiedenes. Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und sind an der Bekanntmachungstafel einsehbar.

Kirchenchor

Der Kirchenchor Pankratius lädt zur Jahresversammlung am Freitag, 24. März, im Weihbischof-Gnädinger-Haus ein. 19.30 Uhr: Besinnlicher Einstieg; Beginn der Tagesordnung um 20 Uhr.

„Verschenk‘s-doch-Markt“

Der 2. „Verschenk‘s-doch-Markt“ findet am Samstag, 8. April, von 10 bis 15 Uhr auf dem Schulhof statt. Von 10 bis 13 Uhr kann jeder abgeben, was er gerne verschenken möchte und bis 15 Uhr kann man kostenlos mitnehmen, was einem gefällt. Abgegeben werden können beispielsweise unbeschädigtes Geschirr, Möbel (evtl. nur Foto mit Telefonnummer), Fahrräder, Heimtextilien, Spielsachen, Bücher, CDs, DVDs, PCs, HiFi, TV, funktionstüchtige Elektrogeräte (keine Röhrenmonitore), Gartengeräte, Werkzeug, Bilder, Sportartikel, Taschen, Instrumente, Deko. Bitte nur tadellose Sachen abgeben. Für das leibliche Wohl sorgt die Jugendfeuerwehr Bohlingen. Fleißige Helfer/-innen sind herzlich willkommen (bitte telefonisch anmelden). Bei Fragen: Marion und Rainer Kolb, Telefon 07731/29072, Carina Graf, 07731/1831920. Die Veranstalter freuen sich über eine rege Teilnahme und eine kleine Zuwendung für ihre Auslagen. Der Überschuss geht in diesem Jahr an die Jugendfeuerwehr.

Friedingen

Abfuhr Gelber Sack

Donnerstag, 16. März: Gelber Sack

Baumschnittkurs

Ein Baumschnittkurs findet am Samstag, 1. April, von 10 bis 12 Uhr unter Anleitung von Baumwart Konrad Hauser statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist beim neuen Obstlehrpfad südlich des Neubaugebietes Vor dem Dorf.

Musikverein

Die Hauptversammlung des Musikvereins findet am Freitag, 17. März, um 20 Uhr im Schützenhaus statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

Schützenverein

Die Hauptversammlung des Schützenvereins findet am Freitag 24. März, um 20 Uhr im Schützenhaus statt.

Hausen an der Aach

Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am heutigen Mittwoch, 15. März, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus (Ortsstraße 11) statt. Interessierte Bürger haben wie immer die Möglichkeit, ihre Anliegen vorzutragen.

Bürgercafé

Donnerstag, 16. März, 14 Uhr:
Kaffeenachmittag

Gelbe Säcke

Freitag, 17. März: Gelber Sack

Kirchliches

Freitag, 17. März, 17 Uhr:
Rosenkranz
Sonntag, 19. März, 9 Uhr:
Heilige Messe
18 Uhr: Fastenandacht

Musikverein

Der Musikverein lädt zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, 17. März, um 20 Uhr in den Proberaum der Eichenhalle ein. Neben der Neuwahl des Vorsitzenden, des Schriftführers sowie der passiven Beisitzer steht auch eine Satzungsänderung auf der Tagesordnung. Der Musikverein freut sich über eine rege Teilnahme, auch von Nicht-Mitgliedern. Es besteht keine Gefahr, gewählt zu werden, da für alle Positionen Wahlvorschläge vorhanden sind. Weitere Informationen bei Alexander Kopp, Telefon 94 81 96.

Sportverein

Der Sportverein hält seine Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. März, um 20 Uhr in der Eichenhalle ab. Anträge zur Tagesordnung können bis spätestens 17. März schriftlich beim ersten Vorstand Thomas Stenkamp (Erzberger Straße 16, Singen) eingereicht werden.

Feuerwehrprobe

Die Aktiven der Abteilungswehr treffen sich zur Probe am Montag, 20. März, um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Schlatt unter Krähen

Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Donnerstag, 16. März, um 19.30 Uhr im Rathaus statt (Tagesordnung: Infotafel am Rathaus und Schlatter Homepage: www.schlatt-unter-kraehen.de).

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher-Sprechstunde im Rathaus:
– Freitag, 17. März, 10 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung.

Abfuhr Gelbe Säcke

Freitag, 17. März: Gelbe Säcke

St. Johanneskirche

Donnerstag, 16. März, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe
Samstag, 18. März, 18 Uhr:
Beichtgelegenheit
18.30 Uhr: Vorabendmesse

PTSV Nordstern

Die Jahreshauptversammlung des Sportvereins PTSV Nordstern Singen-Schlatt findet am Freitag, 31. März, um 20 Uhr im Sportlertreff (Hohenkrähenhalle) statt. Neben den üblichen Regularien stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Anträge bitte schriftlich bis spätestens 24. März an die Vorstandschaft einreichen. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Sportvereins.

Überlingen am Ried

Grünschnittabfuhr

Freitag, 31. März: Grünschnittabfuhr

Termine des TSV

Samstag, 18. März, 12 Uhr:
SG Überlingen/Ried C2 – SG Tengen-Watterdingen C
14 Uhr: SG Überlingen/Ried C1 – SG Salem C
14.30 Uhr: PTSV Nordstern Singen-Schlatt – TSV Überlingen/Ried 2 (Hardt-Stadion Singen K)
16 Uhr: SG Bohlingen B – SG Sauldorf B (Sportplatz Böhringen)
16.45 Uhr: SG Immenstaad A – SG Bankholzen-Moos A (Sportgelände Brunnisach Kluftern)
Sonntag, 19. März, 10 Uhr:
SV Markelfingen E3 – TSV Überlingen/Ried E (Riedstadion Markelfingen)
17 Uhr: SC Konstanz-Wollmatingen D6 – TSV Überlingen/Ried D (Waldheim-Kunstrasen KN)
Freitag, 24. März, 18.15 Uhr:
TSV Überlingen/Ried E – FC Öhningen-Gaienhofen E2
Samstag, 25. März, 11 Uhr:
TSV Überlingen/Ried D – SG Dettingen-D’dorf D2
12 Uhr: SV Mühlhausen C – SG Überlingen/Ried C (Sportgelände Kiesgrüble Ehingen)
16 Uhr: SV Allensbach C – SG Überlingen/Ried C2 (Sportzentrum Riesenberg K)
14 Uhr: Gli Azzurri Radolfzell 2 – TSV Überlingen/Ried 2 (Gymnasium-Sportplatz Radolfzell)
16 Uhr: SV Orsingen-Nenzingen B – SG Bohlingen B (Sportpark Orsingen-Nenzingen Pl. 2)
Sonntag, 26. März, 15 Uhr:
SG Bankholzen-Moos A – SG Meßkirch A (Mooswald Moos)
15 Uhr: SV Allensbach 2 – TSV Überlingen/Ried (Sportzentrum Riesenberg K)
Samstag, 1. April, 10 Uhr:
F-Jugend-Spieltag Sportplatz Überlingen/Ried
15.30 Uhr: Einweihung der Jugendhütte mit Grill und Getränken, Sportplatz Überlingen/Ried

Meldepflicht von Arbeitsplätzen für Schwerbehinderte

Betriebe und Verwaltungen mit zwanzig und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen, ansonsten wird eine Ausgleichsabgabe fällig. Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum **31. März** nachholen. Eine Fristverlängerung ist nicht möglich. Fragen rund ums Anzeigeverfahren? Telefon 07161/9770-333 (wochentags 9.30 bis 11.30 Uhr).

IMPRESSUM

Herausgeber
von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-G. Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse.stadt@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen

Schützenhilfe für Brillenfonds

AWO wird vom Landesverband unterstützt

Bereits vor mehreren Jahren wurden Zuschüsse zu optischen Sehhilfen aus dem Leistungskatalog der Krankenkassen gestrichen. Dies führte und führt immer wieder zu größeren finanziellen Engpässen bei Personen mit geringem Einkommen.

Vor drei Jahren hat der AWO Ortsverein Singen deshalb einen Fonds eingerichtet, aus dem Menschen mit wenig Geld Unterstützung beim Kauf einer Brille erhalten, denn schlechtes Sehen behindert und schränkt ein, zum Beispiel bei der Teilnahme am sozialen Leben aber auch bei der Arbeitssuche.

Mehr als 100 Anträge wurden seither schon in Singen gestellt und Mittel von rund 10.000 Euro zur Verfügung gestellt. Diese Gelder sind überwiegend aus Eigenmitteln des Ortsvereins geflossen.

Ende letzten Jahres hat der übergeordnete AWO Bezirksverband Baden den Beschluss gefasst, den Fonds mit 800 Euro aus seiner Sozialstiftung zu unterstützen. Der Vorstandsvorsitzende der AWO Baden, Wilfried Pfeiffer, übergab den Scheck am 1. Februar an die Ortsvereinsvorsitzende Claudia Rehling. Es soll mit diesen Stiftungsmitteln jedoch nicht nur die reine Finanzierung von Brillen erfolgen, sondern auch Aktivitäten durchgeführt werden, um die Nutzer des Fonds für eine ehrenamtliche Mitarbeit in der AWO zu gewinnen. Hierfür wurde ein Flyer gestaltet, der in den nächsten Wochen an die bisher unterstützten Personen verteilt wird.

Wilfried Pfeiffer (Vorstandsvorsitzender der AWO Baden), Claudia Rehling (Vorsitzende AWO Ortsverein Singen) und Reinhard Zedler (AWO Kreisgeschäftsführer) bei der Spendenübergabe.
swb-Bild: Weidelich

Zur weiteren Finanzierung ist der Ortsverein dringend auf weitere Gelder angewiesen, denn weitere Eigenmittel können nicht mehr zur Verfügung gestellt werden.

Wer den Brillenfond mit einer Spende unterstützen will, kann dies auf das Konto des Ortsvereins bei der Sparkasse Hegau-Bodensee, IBAN: DE 40 69 25 00 35 00 03 01 27 05 unter Angabe »Brillenfond« tun.

Weitere Infos zum Ortsverein gibt es unter www.awo-konstanz.de/ovsingen.html.

Singen

In ruhigem Fahrwasser

Jahreshauptversammlung des MV Bohlingen

Kürzlich begrüßte die 1. Vorsitzende Heike Erb die anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder, die Vertreter der örtlichen Vereine und des Ortschaftsrats sowie Ortsvorsteher Stefan Dunaiski zur Jahreshauptversammlung des Musikvereins Bohlingen. Nach der Begrüßung gedachten die Anwesenden dem im vergangenen Jahr verstorbenen Ehrenvorstand Anton Riedmann, sowie den verstorbenen passiven Mitgliedern Felix Fahrner, Wilhelm Hirt und Robert Prutscher.

Anschließend wurde das Jahresprotokoll durch Schriftführer Dominique Hahn verlesen und der Kassier Dominik Beck berichtete über den aktuellen Kassenstand.

Danach gab Jugendleiter Johannes Krotz Einblicke in die Ausbildung im Musikverein. Derzeit werden 21 Zöglinge ausgebildet. Einige von ihnen konnten im vergangenen Jahr mit großem Erfolg Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze und Silber ablegen. Des Weiteren brachte der Jugendleiter des Musikvereins Bohlingen seine Freude über den gelungenen Wechsel in der Leitung der beiden Vororchester »JBO« und »Junge Hüpfer« klar zum Ausdruck.

Dirigent Roland Matt berichtete wie in jedem Jahr über die Mitgliederentwicklung und den Altersdurchschnitt. Der Altersdurchschnitt liegt im Hauptorchester mit 40 Aktiven derzeit bei 31 Jahren. Auch nach vielen Jahren als Dirigent dieses Vereins macht ihm die Arbeit mit seinen Musikerinnen und Musikern immer noch Spaß. Besonders freut sich Matt auf die Fortsetzung der Reihe von Event-Konzerten, die der Musikverein vor einigen Jahren mit großem Erfolg begonnen hat.

Nachdem die Musiker ihr Publikum unter anderem schon in den Zirkus und in ein gruseliges Gespensterschloss entführt haben, nehmen sie sich dieses Jahr die Welt des Films als Thema vor. »Details werden aber noch nicht verraten. Wir wissen selbst noch nicht alles«, verriet der Dirigent der Versammlung mit einem verschmitzten Grinsen.

Dem Bericht des Dirigenten folgte der der 1. Vorsitzenden Heike Erb. Sie lobte das Engagement und den Zusammenhalt der MusikerInnen. Die leicht rückläufige Zahl an Passivmitgliedern bereitet ihr allerdings Sorgen, weshalb sie die Anwesenden zur fleißigen Mitgliederwerbung aufrief.

Die Vorsitzende Heike Erb brachte jedoch auch ihre Freude zum Ausdruck einem gesunden Verein mit vielen Zöglingen und einer guten Jugendarbeit vorzustehen.

Im Anschluss an den Bericht der 1. Vorsitzenden hatte Ortsvorsteher Stefan Dunaiski das Wort. Er dankte dem Verein für sein großes Engagement im Ort und die gute Zusammenarbeit, insbesondere mit dem Sportverein bei der Ausrichtung der Bohlinger Sichelhenke. Dann empfahl er der Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig angenommen wurde.

Zum Schluss bedankten sich die anwesenden Vertreter der Bohlinger Vereine und der Pfarrgemeinde für die gute Zusammenarbeit mit dem Musikverein, und drückten ihre Vorfreude auf das gemeinsame Jahr 2017 aus.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

NEUE NATURWISSENSCHAFTLICHE RÄUME DER GEMEINSCHAFTSSCHULE EIGELTINGEN

Hier werden Physik, Chemie und Biologie zu Schülerlieblingen: Bürgermeister Alois Fritschi (hinter der ersten Schaukel), Rektor Michael Wernersbach (daneben), Konrektorin Eva Robold (links), Lehrerin Anja Auer (Zweite von links) und Schüler der Gemeinschaftsschule Eigeltingen sind begeistert. swb-Bild: sw

Ein neuer und ein sanierter naturwissenschaftlicher Raum in der Gemeinschaftsschule Eigeltingen sorgen für strahlende Gesichter bei Schülern, Bürgermeister Alois Fritschi (mit Kind auf dem Arm), Rektor Michael Wernersbach (daneben), Konrektorin Eva Robold (Vierte von links) und Lehrerin Anja Auer. swb-Bild: sw

DIE LIEBLINGE DER SCHÜLER

Zwiebelschalen unterm Mikroskop. Der Klassiker. Jeder Schüler kann sein Präparat anschauen. Aber, und das ist neu, die vergrößerten Zwiebelzellen können jetzt via modernster Technik an eine interaktive Tafel projiziert und dort etwa durch Beschriften bearbeitet werden. Die neuen naturwissenschaftlichen Räume machen es möglich: In einem etwa 100 Quadratmeter großen Anbau hat die Gemeinschaftsschule Eigeltingen einen neuen Raum erhalten, ein weiterer Raum mit der dazugehörenden Vorbereitung wurde komplett entkernt, umgebaut und saniert. »Insgesamt stehen etwa 240 Quadratmeter für zwei neue naturwissenschaftliche Unterrichtsräume für Chemie, Physik und Biologie nebst Vorbereitungsraum für die Lehrkräfte zur Verfügung«, teilt Nicole Seßler vom ausführenden Architekturbüro Stemmer mit. In der Tat. Hier verlieren die gefürchteten Naturwissenschaften ihren Schrecken: 650.000 Euro hat die Gemeinde laut Bürgermeister Alois Fritschi investiert, wobei die Summe durch einen Zuschuss von 273.000 Euro aus der Fachförderung des Landes gemildert wird.

Ein weiterer Zuschussantrag an den Ausgleichsstock wurde gestellt. Und Alois Fritschi nutzt die Gelegenheit, um seinem »mutigen« Gemeinderat für die Entscheidung des Baus und der Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume zu danken. Als der Beschluss gefasst wurde, sei der Zuschuss noch nicht in trockenen Tüchern gewesen, und die Breitbandversorgung, für die sein Hauptamtsleiter Walter Braun hervorragende Arbeit leiste, belaste den Haushalt zudem mit immerhin gut 6,8 Millionen Euro. Dennoch wird in die Schule weiter investiert: Etwa 100.000 Euro fließen in die mediale Aufrüstung mit iPads, Laptops, PCs sowie Beamern mit Dokumentenkamera. Die Hälfte der Summe kam durch Sponsoring zusammen.

Rektor Michael Wernersbach hat daher allen Grund, »happy« zu sein. Die Räume sind nach dem neusten Stand der Technik ausgestattet, die Versorgung der Schülerarbeitsplätze mit Strom und Gas erfolgt laut Architekturbüro über Deckenschienen, was eine flexible Sitzplatzgestaltung erlaubt.

Und: »Der Umbau wurde in Holzbauweise realisiert. Das heißt, nachdem der Rohbauer die neue Bodenplatte betoniert hatte, wurden die Wände und die neue Decke vom Zimmermann erstellt.« Naturwissenschaften können in diesen Räumen zu den neuen Lieblingen der Schüler werden.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

In Kürze

Projekt: neuer Anbau mit naturwissenschaftlichen Räumen an der Gemeinschafsschule in Eigeltingen

Kosten: etwa 650.000 Euro mit einem Zuschuss von 273.000 Euro aus der Fachförderung

Fläche: ungefähr 100 Quadratmeter für den neuen Anbau und etwa 240 Quadratmeter für die naturwissenschaftlichen Räume. Ein Raum ist neu entstanden, der andere wurde im Bestand entkernt, umgebaut und saniert.

Bauzeit: Anfang Juli bis Dezember 2016. Über den Jahreswechsel wurden die Außenanlagen angearbeitet.

Anpassung und Neuheiten

Von außen fällt er sofort auf - der neue weiße Anbau an die Gemeinschaftsschule Eigeltingen mit den naturwissenschaftlichen Räumen, der sich vom restlichen in orange gehaltenen Schulhaus deutlich abhebt. Und das ist auch so gewollt. »Von der Gestaltung her wollten wir zwar deutlich machen, was an diesem Gebäude der Neubau ist - das äußert sich vor allem in der Materialität und Farbgestaltung - er sollte sich allerdings in den Bestand einfügen«, erklärt Nicole Seßler vom ausführenden Architekturbüro Stemmer. Die bestehende Linienführung wurde daher im Anbau mitaufgenommen, auch bestehende Fensterhöhen und die Attikalinie wurden beibehalten.

Schule steht gut da

Die Gemeinschaftsschule Eigeltingen steht gut da. Diese Aussage macht Rektor Michael Wernersbach nicht nur daran fest, dass neue naturwissenschaftliche Räume entstanden sind. Auch die Zahlen sind positiv: 564 Schüler werden in den Klassen eins bis zehn an der Lehranstalt unterrichtet, 45 Lehrer plus bis zu 30 ehrenamtliche Jugendhelfer sind im Einsatz, und es wird in drei Lerngruppen pro Jahrgangsstufe unterrichtet. An vier Tagen pro Woche, von Montag bis Donnerstag, werden die Schüler von 7 bis 16.10 Uhr im Ganztagesbetrieb mit verschiedenen Angeboten betreut. Und Rektor Wernersbach freut sich über die neuen Räumlichkeiten.

SAUTER PUTZ & FARBE GERÜSTBAU HEBEBÜHNEN
Sauter GmbH / Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel. 07731-9261190 / www.sauter-putz-farbe.de

Verlegen und Liefern von Bodenbelägen
TOP ist unsere Ware:
Danke für das Vertrauen und viel Glück auf erfolgreichem Boden!
Ihr Meisterbetrieb
TOP BODENBELÄGE
Otto-Hahn-Str. 26, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/18 23 35
www.topbodenbelag.de

Aus dem Herzen der Region
Natürlich regional!
RANDEGGER Mineralwasser.de
Isotonischer Sportiv Drink
Der Durstlöscher mit wertvollen Vitaminen und Mineralien.
Nur 17 kcal je 100 ml

Armin Martin
Bau- und Möbelschreinerei
schreiner-martin.de
Friedhofstraße 1
78253 Eigeltingen
Tel. 0 77 74 / 209

FRANK rothmund
- Erd-, Tief- und Wegebau
- Außenanlagen
- Transporte u.a.
Hegaustr. 3, 78253 Eigeltingen
Tel. 07771/914570, Mobil 0157/73451588, info@frank-rothmund.de
Wir gratulieren zum Umbau und bedanken uns für den Auftrag.

WWW.WOCHENBLATT.NET
WOCHENBLATT

Die Gemeinde Eigeltingen bedankt sich als Bauherr bei den Firmen und wünscht der Gemeinschaftsschule viel Erfolg in den neuen Räumen.
www.eigeltingen.de

Wir bedanken uns für den Auftrag und gratulieren zur gelungenen Erweiterung
MSETEC
Michael Schwanz ElektroTechnik
Tel 07771 - 5198
Am Berg 3 · 78359 Nenzingen
www.mse-tec.de
Kundendienst & Installationen
Netzwerktechnik & Geräteverkauf
Telekommunikation
Antennentechnik & Photovoltaik

Wir gratulieren zum gelungenen Anbau und danken für den Auftrag
Kamenzin Malergeschäft
78359 Orsingen-Nenzingen | Tel. 0 77 74 / 7780
www.kamenzin-malergeschaeft.de

Wir danken für den Auftrag.
Anbau in Holzbauweise.
- Dachstühle
- kompl. Dachausbauten
- Dachdeckerarbeiten
- Dachsanierung
- Schreinerarbeiten
- Velux-Partner
- Mobilkran – Arbeitsbühne

Qualitätssicherung durch Luftdichtigkeitstests
MARTIN
ZIMMEREI - INNENAUSBAU
Hinterhofen 1 · 78253 Eigeltingen
Tel. 0 77 74/9 39 29 20
Fax 0 77 74/93 92 999
www.martin-zimmerei.de

Energieberatung • Planung • Bauleitung
Heizung • Lüftung • Sanitär
Westhauser GmbH & Co. KG
Planungsbüro für Haustechnik
Hölderlinstraße 4
78573 Wurmlingen
www.planungsbuero-westhauser.de
Telefon (0 74 61) 88 82
Telefax (0 74 61) 88 25

Architektur- und Ingenieurbüro
Alois & Alexander STEMMER
Wir bedanken uns für den Auftrag
78359 Orsingen-Nenzingen
Hägleweg 11
Telefon 0 77 74/72 79
info@stemmer-architektur.de

Gewerbeverein Gottmadingen e.V.

SCHAUFENSTER GOTTMADINGEN
TAG DER MOBILITÄT AM SONNTAG,
19. MÄRZ VON 12 BIS 17 UHR

EINE RUNDE SACHE

E-Bikes und Räder in allen Varianten werden am Sonntag in Gottmadingen präsentiert.
swb-Bild: of

Rund um die Mobilität dreht sich der verkaufsoffene Sonntag, 19. März, in Gottmadingen, zu dem der Gewerbeverein Gottmadingen von 12 bis 17 Uhr einlädt.
Auf Rädern und Rollen, mit Spaß und Geschick können die Besucher sich über die neusten Trends bei Fahrrädern und Mountainbikes, E-Bikes und Segways sowie Elektro-Autos informieren, vergleichen und teilweise auch ausprobieren.
Ob mit Muskelkraft oder Pferdestärken betrieben – am »Tag der Mobilität« steht ganz Gottmadingen für eine runde Sache und für die Vielfalt des örtlichen Gewerbes. Natürlich wird neben dem reichhaltigen mobilen Angebot auch ein bunter Querschnitt des örtlichen Gewerbes präsentiert und ein unterhaltsames Rahmenprogramm mit zahlreichen Aktionen und Attraktionen auf die Beine gestellt. »In jeder Ecke ist etwas geboten«, weiß der Vorsitzende des Gewerbevereins, Alexander Growe, und freut sich über eine Rekordteilnahme von 25 Firmen und Geschäften am »Tag der Mobilität«. Gleich drei Radgeschäfte stellen die neusten Produkte namhafter Hersteller für die unterschiedlichsten Radler-Wünsche vor. Neben der reichen Auswahl an Fahrrädern für Groß und Klein, für gemütliche Touren und schnelle Rennen können interessierte Besucher auch E-Bikes, Segways und teilweise auch Elektro-Automodelle testen. Und natürlich kommen auch die musikalischen und kulinarischen Genüsse an diesem Tag nicht zu kurz. Weitere Informationen rund um den Tag der Mobilität unter www.gewerbevereingottmadingen.de.

Das Programm:

12 bis 12.30 Uhr: Rollhockeyspiel der U9 / U11 und Anfänger
12.30 bis 14 Uhr: Kurs »Mobil auf 8 Rollen«
14 bis 14.30 Uhr: Rollhockeyspiel der U9 / U11 / Anfänger
14.30 bis 16 Uhr: Kurs »Mobil auf 8 Rollen«
16 bis 17 Uhr: »Freies Laufen«
Bei trockenem Wetter findet parallel dazu auf der Rollsportbahn neben der Eichendorffhalle ab 14 Uhr ein Inlinehockeyspiel der Erwachsenenmannschaft statt. Ob das Spiel stattfindet, kann am Vormittag in der Hebelhalle nachgefragt werden.

Viel Spaß auf acht Rollen

Viel Spaß und Vergnügen auf acht Rollen garantiert der RRV Gottmadingen den kleinen Gästen am verkaufsoffenen Sonntag in Gottmadingen.
Denn am »Tag der Mobilität« lädt der Rad- und Rollsportverein ein, den Sport auf Rollschuhen oder Inlinern kennenzulernen. Bereits ab 12 Uhr geht's in der Hebelhalle rund – dort wird ein buntes abwechslungsreiches Kinderprogramm unter dem Motto »Mobil auf 8 Rollen« angeboten.
Unter der Regie von erfahrenen Trainern des Rollsportvereins können Kinder in die dynamischen Sportarten Rollhockey und Rollkunstlauf reinschnuppern und ausprobieren. Wie sich Kinder auf acht Rollen sicher bewegen können wird ebenso gezeigt wie die richtige Schutzausrüstung und wie viel Spaß man bei diesem Sport haben kann.
Zur Stärkung zwischendurch bietet der RRV Würste sowie Kaffee und leckeren Kuchen in der Hebelhalle an.

Viel Spaß bei Sport und Spiel verspricht das Kinderprogramm des RRV Gottmadingen in der Hebelhalle. *swb-Bild: Verein*

Zur offenen Werkstatt lädt Ideal Möbelbau am Sonntag von 12 bis 17 Uhr ein.

Fahrrad Graf
Zeppelinstraße 1 • D-78244 Gottmadingen
Unser Fachpersonal bietet Ihnen
eine persönliche Beratung
& Komplett-Service rund ums Rad...

1500 m² Verkaufsfläche - über 2000 Fahrräder & e-bikes am Lager

SHOW TRUCKS E-BIKES
Gutschein über 100 € beim Kauf eines e-bike!
Fahrrad Graf
thüga Energie

WSD Werbesystem-Display GmbH
Kreative Werbung
macht allen mehr Freude,
allen, die sie sehen
und allen, die sie bezahlen!

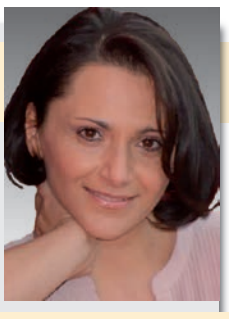
Zeppelinstrasse 2 78244 Gottmadingen
Telefon +49 (0) 7731 832 707-0
www wsd-werbesysteme de

IDEAL MÖBELBAU GMBH
SCHREINEREI · INNENAUSBAU
Meisterbetrieb
60+

Inhaber:
Robert + Mathias Hug
Kornblumenweg 40 · 78244 Gottmadingen · Telefon 07731/71317 · www.ideal-moebelbau.com

Flusskreuzfahrt Donaudelta
Wien – Tulcea – Bukarest – Sofia – Katarakten
Eisernes Tor – Belgrad – Budapest – Wien
Gruppenreise, 9 Tage, 30.06.-09.07.2017
ab 1.420,- € pro Person / Außenkabine
Growe GmbH
Dorfgärten 2
78244 Gottmadingen
Tel. 07731 – 976 444
www.growe-reisen.de
GROWE Reisen

Allen Besuchern ...



wünschen wir
viel Spaß am
verkaufsoffenen Sonntag
in Gottmadingen.

WOCHENBLATT
Rossella Celano
Tel. 077 32 / 99 09-77
r.celano@wochenblatt.net

- Anzeige -

Gewerbeverein Gottmadingen e.V.

SCHAUFENSTER GOTTMADINGEN
TAG DER MOBILITÄT AM SONNTAG,
19. MÄRZ VON 12 BIS 17 UHR

EINE RUNDE SACHE

Feines aus dem Hegau

Auch eine »Gläserne Produktion« bereichert am Sonntag, 19. März, den verkaufsoffenen Sonntag in Gottmadingen. Von 11 bis 17 Uhr öffnet die Manufaktur »Delikat essen – Feines aus dem Hegau« in der Robert-Gerwig-Straße 3 ihre Türen für Genießer und Verbraucher. Von 12 bis 15 Uhr gibt es die Möglichkeit, an Führungen teilzunehmen und die einzelnen Arbeitsschritte vom Rohstoff bis zum fertigen Feinkostprodukt hautnah zu erleben. Seit Jahren ist Markus Bruderhofer aktives Mitglied in den Vereinen »Gutes vom See« und »Höri Bülle e.V.« sowie großer Unterstützer bei Slow Food Deutschland. Daher ist auch sein Anspruch an die eigenen Produkte hoch. »Wir sind eine Feinkostmanufaktur und legen großen Wert auf die Regionalität und Saisonalität unserer Produkte«, so Bruderhofer. Im Anschluss an die Führungen können Besucher sich kulinarisch mit feinen Speisen und Getränken verwöhnen lassen. Mit der Landesaktion »Gläserne Produktion« möchte das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz das Vertrauen der Verbraucher in die heimische Lebensmittel- und Getränkeproduktion stärken. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die ganze Vielfalt der heimischen Landwirtschaft und der handwerklichen Verarbeitung in der Region erlebbar. Die zentrale Überschrift der »Gläsernen Produktion« ist die Nachhaltigkeit. Dies bedeutet, dass die ökonomischen, ökologischen und sozialen Funktionen der Land- und Ernährungswirtschaft für eine nachhaltige Entwicklung im Mittelpunkt der Aktionen stehen. Weitere Informationen zur »Gläsernen Produktion« gibt es auf den Internetseiten des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz: www.landwirtschaft-bw.info.

Mit dem Oldtimer-Bus auf Gewerbe-Tour

Eine originelle Form der Mobilität wird sich beim verkaufsoffenen Sonntag in Gottmadingen am 19. März großer Beliebtheit erfreuen: Der Oldtimer-Shuttle-Bus geht im Halb-Stundentakt auf Tour und bringt die Besucher am »Tag der Mobilität« zu den einzelnen Standorten in ganz Gottmadingen. An acht Haltestellen besteht die Möglichkeit ein- oder auszusteigen und auf diese komfortable Art schnell und bequem die gewünschten Angebote zu erreichen.

Diese reichen vom Reisebüro Growe (mit Begrüßungssekt) und dem Schuhaus Fahr in den Dorfgärten über Kaffeemaschinen Pilz in der Bahnhofstraße (Lust auf Bio?) und dem Bike-Store (E-Bike Testfahrten & kostenlose Bewirtung) bis hin zu Christine's Modehaus und Edeka Baur mit Grillstand, Räucherwagen und Showtheke weiter ins Gewerbegebiet Goldbühl. Dort lädt Fahrrad Graf zum E-Bike-Testfahren ein, die L. Müller GmbH präsentiert rückenfreundliche Mö-bel, bei Ideal Möbelbau können die Besucher bei »Mitmachen mit Holz« aktiv dabei sein und WSD Werbesysteme stellen ihr umfangreiches Angebot an Werbesystemen aller Art vor.

Bei Promarine können die Besucher Indoor-Golf sowie Laser-Schießen am Simulator testen und bei Foto Graf erhalten sie Prozente auf Bilderrahmen und direkt um die Ecke bei J. Anadi – J. Wittmeyer sind die Gäste auf einen Apéro eingeladen.

Bitte einsteigen: Mit dem Oldtimer-Bus können die Besucher am verkaufsoffenen Sonntag in Gottmadingen bequem von einer Station zur nächsten fahren. Acht Haltestellen sind über den ganzen Ort verteilt, geboten wird ein bunter Mix an Informationen, Mitmach-Aktionen und Unterhaltung. Veranstalter ist der Gewerbeverein Gottmadingen mit seinem Vorsitzenden Alexander Growe (Mitte). swb-Bild: Veranstalter

Herzlich Willkommen sind natürlich auch Gäste und Kunden aus der benachbarten Schweiz, die am Tag der Mobilität am Sonntag, 19. März, die Vielfalt des Gottmadinger Gewerbes kennenlernen können. Dazu lädt der Gewerbeverein Gotttmadingen ein. swb-Bild: mu/Archiv

HEGAU ISOLIERTECHNIK
Inh. Marco Grison | Meisterbetrieb
zertifizierte Brandschutzfachkraft
Wärmeschutz · Kälteschutz · Schallschutz · Beratung · Brandschutz · Materialverkauf · Blechverkleidungen · Rohrisolierung

Rohr- und Abwassertechnik
Manuel Wentzel
Abwasserpumpen und Rückstauschutz
Grabenlose Kanalsanierung
Sanitäre Installationen
Tel. 0 77 31 – 9 21 19 74
info@abwassertechnik-wentzel.de
www.abwassertechnik-wentzel.de

FOTO GRAF
Inh.C.Sachsenmaier
Sternengässle 1/78244 Gottmadingen
Tel.0049(0)7731/976476
www.foto-graf-gottmadingen.de
Druckerpatronen für Brother, Canon, Epson und HP

Christine's MODEHAUS
MANN + FRAU
INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHLWEGLER, DIPL.-ING, (FH)
Mo.-Fr. 9-18 Uhr durchg. geöffnet, Sa. 9-16 Uhr
Männer im Olymp Lust auf NEUES?
Tag der Mobilität
Sonntag 19.3.2017 von 12:00 bis 17:00 Uhr verkaufsoffen
PS: Wir haben eine kleine Frühlings-Überraschung!
TAG DER MOBILITÄT GOTTMADINGEN 19.03.2017
Hauptstr. 67
78244 Gottmadingen
Tel. 07731/73220
www.christines-modehaus.de

Weinhaus Fahr
Edle Präsentkörbe
Vinothek · Im Buck 13 · 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 18 26 · www.weinhaus-fahr.de

Schuh-Check
Checken Sie unser modisches Angebot, unsere Vielfalt, den Komfort und die Top-Preise!
Eine Spur mehr Schuh
LieblingsLaden
Für alle, die schöne Schuhe lieben
SCHUH STUDIO
Bettina Fahr
Dorfgärten 1
78244 Gottmadingen
oder unter
www.schuhstudio.com

Aus dem Herzen der Region
Natürlich regional!
RANDEGGER Mineralwasser.de
Mineralwasser plus Fruchtsaft
Ohne Zuckerzusatz

EINLADUNG
...rückenfreundliche Möbel
Müller
• Massage- u. Relaxsessel
• Wellness Bett
• Ergonomische Stühle
L. Müller GmbH
Gewerbestr. 18
78244 Gottmadingen
07731/97020
www.m-extender.de

FOTO GRAF
Gottmadingen Inh.C.Sachsenmaier
www.foto-graf-gottmadingen.de
Am Sonntag 19.03.17
20% auf alle Bilderrahmen

LUST AUF BIO? KOMMEN SIE VORBEI!!
Kaffeemaschinen Pilz
NIVONA · Saeco · DeLonghi Living innovation
Autorisierter Service-Partner
Bahnhofstraße 2, Gottmadingen

B&S brachat & schönle KG
» land- und gartentechnik «
Frühjahrsausstellung 2017
18. + 19. März 2017
10:00 bis 17:00 Uhr
Unser Highlight am Sonntag:
ab 12:00 Uhr Musik mit dem Musikverein Schlatt a. Randen
Brachat & Schönle KG · Gewerbestraße 20 · 78244 Gottmadingen

Tengen

Flying Goalie im Hegi-Park

Kai Fritz bietet Torwart-Training

»Flying Goalie, das bin ich. Das ist mein Leben und meine Einstellung«, sagt Kai Fritz, der neun Jahre Profifußballtorwart war, zuletzt beim TSV 1860 München. »Flying Goalie« ist einerseits sein Spitzname seit Kindheitstagen, andererseits seine Firma, die seit 2011 besteht und Torwart-Trainings und Torwart-Events anbietet. Ab dem Frühjahr 2017 kooperiert Flying Goalie nun auch mit Frank Anhorn, dem Inhaber vom Hegi Familien Camping in Tengen. SpVgg Unterhaching, Dynamo Dresden, 1860 München – schon während seiner Laufbahn als Fußballprofi hat der 27-jährige Kai Fritz das Unternehmen Flying Goalie gegründet und für namhafte Firmen Events durchgeführt. Mit dem Wissen und der Erfahrung aus der Profizeit und den Veranstaltungen ist nun ein Flying- Goalie-Programm für den Hegi-Park in Tengen entstanden. Neben dem Angebot für Torhüter – vom Einzeltraining bis zu mehrtägigen Camps – sind die Ferien-Action-Camps das Highlight für Kinder und Jugendliche. Diese innovativen und in Deutschland einmaligen Events bieten Ferien, wie Kinder sie wollen. Sport, Action, Erlebnis mit Gleichgesinnten mit einem eigenständigen Bereich: »Mit der Flying Goalie Area im Hegi-Park haben wir eine tolle Location, auf einem 5 Sterne Platz in einer wunderschönen Urlaubsregion«, sagt Fritz. Für alle Fußballbegeisterten ist Flying Goalie eine innovative Attraktion in der Bodenseeregion – mit Fritz als Vollbluttorwart: »Ich glaube, ich bin ein guter Torwart, und wir haben entdeckt, dass ich die Gabe habe, mein Wissen, speziell an Kinder und Jugendliche, gut weiterzugeben.« Mehr Infos unter www.flying-goalie.de.

Der ehemalige Profifußball-Torwart Kai Fritz bietet ab dem Frühjahr 2017 Torwart-Trainings im Hegi-Park an.
swb-Bild: Veranstalter

Schwenningen

Süma wirft ihre Schatten voraus

Motorradausstellung am 18. und 19. März

Der Aufwärtstrend in der Motorradbranche hält an: SÜMA-Chef Rainer Sunderer ist mit der Auslastung, der am 18. und 19. März stattfindenden 27. Süddeutschen Motorrad-Ausstellung mehr als zufrieden. Erneut werden um die 80 Aussteller die drei Schwenninger Messehallen mit ihren Ausstellungsobjekten bestücken, so dass motorisierte Zweiradfans auf ihre Kosten kommen werden. Grund für diesen Optimismus bieten unter anderem die zahlreichen neuen Modelle, die nicht zuletzt durch die neue Abgasnorm Euro 4 den Markt dominieren.

Neben Reiseanbietern sowie Dienstleistern mit interessanten Infoständen wird es auch wieder Live-Lederverarbeitung zu sehen geben. Spaßfaktorfreunde dürfen sich auf die Vorführung eines sogenannten Drift-Trikes freuen, das durch seine Konstruktion sehr wenig Grip auf den Bodenbelag bringt und deshalb ideal zum Driften ist.

Auch die Vorführungen im Freigelände haben es in sich. So ist dort das berühmte Wille-Freestyle-Stunt-Team von Markus Willam aus Vorarlberg am Start, das mit seinen akrobatischen Zweirad-Vorführungen sicherlich wieder für Begeisterung sorgen wird. Aber auch Luca Göttlicher aus dem Allgäu, Kennern der Szene bestens als einer der jüngsten Rennfahrer Deutschlands bekannt, dürfte für spektakuläre Freude sorgen.

Die SÜMA findet am 18. und 19. März in den Messehallen A, B und C in Schwenningen statt und kostet wie im Vorjahr 7 Euro Eintritt. Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt. Am Samstag hat die Messe von 10 bis 18 Uhr, am Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

redaktion@wochenblatt.net

Luca Göttlicher, einer der jüngsten Rennfahrer Deutschlands, ist Gast der SÜMA. *swb-Bild: Veranstalter*

- Anzeige -

Oßwald WOHNBAU GMBH

MODERNE ARCHITEKTUR MIT SEEBLICK

Vier Mehrfamilienhäuser mit 28 Eigentumswohnungen.

»Ein überzeugendes, stimmiges Konzept«, erinnert sich Architekt Rainer Oßwald. Das war nämlich die Vorgabe des Architekturwettbewerbs, den die Gemeinde Steißlingen für das Neubaugebiet oberhalb des Steißlinger Sees ausgeschrieben hatte. Und das Architekturbüro Oßwald lieferte einen Entwurf, der genau das bietet: einfach schöne Architektur.

Nach relativ kurzer Bauzeit sind nun durch die Oßwald Wohnbau GmbH mit Sitz in Hilzingen vier Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 28 Eigentumswohnungen in schöner Ortsrandlage entstanden, mit Blick auf die Hegauberge.

Die Wohnungen, die in Kooperation mit regionalen Handwerksbetrieben hochwertig gestaltet wurden, verfügen über lichtdurchflutete Räume, große Terrassen oder Balkone. Unter dem begrünten Innenhof befindet sich zudem eine Tiefgarage mit 52 Stellplätzen samt Lift.

Fuhr- und Baggerbetrieb
PETER HUBENSCHMID
Weidenstr. 17
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 0 77 33 / 82 48
Fax 0 77 33 / 58 41

„Ihr Malergeschäft"
Oliver Katzmaier
• Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenverlegearbeiten
• Trockenbau
• Vollwärmeschutz
Karl-von-Drais-Str. 33
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. & Fax 0 77 31 – 790 682
Mobil 01 60 – 99 104 030
oliver.katzmaier@gmx.de

H&K GbR
Fliesenfachgeschäft Hellmann & Klipphahn
Wir bedanken uns für den Auftrag!
Fliesenfachgeschäft H&K
Hellmann & Klipphahn
Thayngerstrasse 24
78244 Gottmadingen-Ebringen
Tel.und Fax 07739/468
@-Mail: FliesenHundK@aol.com

Aus dem Herzen der Region
Natürlich regional!
RANDEGGER Mineralwasser.de
Mineralwasser plus Fruchtsaft
Ohne Zuckerzusatz

Gratulation zum gelungenen Neubau!
Wir lieferten die Kunststoff-Fenster und die Vorbaurollläden.
■ Holz ■ Holz-Alu ■ Kunststoff ■ Alu-Fenster
SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST
Werner-von-Siemens-Straße 15 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31/ 86 83-0 · www.schoettle-fenster.de
info@schoettle-fenster.de

zur gelungenen wohnbebauung gratulieren wir ganz herzlich
projektmitarbeiter: gunnar egger . katja deuer . eduard werner . alexandra haßler
baustatik relling

Oßwald WOHNBAU GMBH

OSSWALD-NEUBAU IN STEISSLINGEN MIT BLICK AUF DIE HEGAUBERGE

ENTWURF UND BAU AUS EINER HAND

25 Wohnungen der vier Mehrfamilienhäuser oberhalb des Steißlinger Sees, die die Oßwald GmbH realisiert hat, sind bereits vergeben, drei noch zu haben – und zwar: 4 1/2-Zimmer-Wohnungen, zwei im Erdgeschoss mit Gartenanteil, eine im Obergeschoss mit Seesicht. Die Mehrfamilienhäuser in Massivbauweise, Energiestandard KfW 70, zeichnen sich neben der modernen Architektur und der landschaftlich reizvollen Lage durch Barrierefreiheit wie beispielsweise bodenebene Duschen aus. Besichtigungstermine sind jederzeit möglich.

Die Oßwald-Wohnbau GmbH, die seit 25 Jahren Erfahrung im schlüsselfertigen Wohnbau auf höchstem Qualitätsniveau hat, bietet mit Hilfe des angeschlossenen Architekturbüros Beratung, Planung und Bau aus einer Hand.

Aktuelle Projekte sind ein 8-Familienhaus in Hilzingen und ein 6-Familienhaus in Rielasingen-Worblingen.

Die Wohnungen verfügen über lichtdurchflutete Räume.

Die Bäder sind hochwertig gestaltet ...

... und barrierefrei.

50 Jahre
zuverlässig
qualitätsbewusst
kompetent
wirtschaftlich
Herzlichen Glückwunsch zum Neubau!
Bau-Qualität nach Maß
Erdarbeiten
Kanalisationsarbeiten
Stahlbetonarbeiten
Maurerarbeiten
Renovation
Hochbau
Neubau, Umbau
Fertigkeller
Ingenieurbau
Baustoffe
Die richtige Adresse fürs Bauen
Baugeschäft Arnold Zimmermann
Hinter Zinnen 18 Tel. 07738/291
78256 Steißlingen Fax 07738/1684
Email: az@bauunternehmen-zimmermann.de
Homepage: www.bauunternehmen-zimmermann.de

SANITÄR HEIZUNG
Klett-
Wohlige Wärme und Behaglichkeit
dank Sanitär- und Heizungsarbeiten vom Fachmann
Tel. 07731/22973
Robert-Bosch-Straße 17
78239 Rielasingen-Worblingen
klett.blech-sanitaer@t-online.de

Wir bedanken uns für den Auftrag und gratulieren zum gelungenen Neubau.
kleiner metallbau
Geländer
Balkone
Treppen
Überdachungen
Zäune
Edelstahl
EN 1090 zertifiziert
Hinterhofen 12
78253 Eigeltingen
Telefon 07774/92371-0
Telefax 07774/92371-29
www.kleiner-metallbau.de

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau und bedanken uns für den Auftrag.
i&M Schünke
Baustoffe – Bauelemente – Fliesen
Laubwaldstraße 8 • 78224 Singen
Tel. 07731/8741-0 • www.fschuenke.de

Wir bedanken uns für den Auftrag
GONSER
PUTZ UND STUCK
GERÜSTBAU · TROCKENBAU
eberhard_gonser@yahoo.de
78256 Steißlingen • Tel. 07738 - 5771 • Fax 5641

SAUTER
PUTZ & FARBE
GERÜSTBAU
HEBEBÜHNEN

Gerüstbau
Aussenputz
Brandschutz
Trockenbau
Hebebühnen
Altbausanierung
Vollwärmeschutz
Innenputz
Malerarbeiten
Fliessestrich
Luftentfeuchter
Asbestsanierung
Energieberatung
Sauter GmbH//Carl-Benz-Str. 8//78224 Singen//Tel. 07731-9261190//www.sauter-putz-farbe.de

Wir bedanken uns für den Auftrag und gratulieren zu den gelungenen Neubauten
MSE TEC
Michael Schwanz ElektroTechnik
Tel 07771 - 5198
Am Berg 3 · 78359 Nenzingen
www.mse-tec.de
Kundendienst & Installationen
Netzwerktechnik & Geräteverkauf
Telekommunikation
Antennentechnik & Photovoltaik

Wir bedanken uns für den Auftrag und die gute Zusammenarbeit!
KellerTreppen GmbH & Co. KG
Gottlieb-Daimler-Str. 3 a· 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 83 89 · Fax 25 12

Bild: Weitzer Parkett
RAUMSTUDIO PÄTZHOLZ
ungewöhnlich wohnlich
Gardinen
Böden
Parkett
Sonnenschutz
Weitzer Parkett SHOWROOM PARTNER
Wir wünschen viel Freude mit dem neuen Bodenbelag.
Singener Straße 14
78239 Rielasingen
Telefon 07731 21786
Telefax 07731 22376
info@raumstudio.com
www.raumstudio.com

Oßwald WOHNBAU GMBH
Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen!
Bei unseren Handwerkern möchten wir uns für die angenehme Zusammenarbeit bedanken!
Geschäftsführer: Rainer Oßwald Dip.-Ing. (FH), Architekt
78247 Hilzingen, Alemannenstraße 8, Telefon 0 77 39 - 16 13, Telefax 0 77 39 - 12 09
E-Mail: osswald-wohnbau@t-online.de, www.osswald-wohnbau.de

Region

Höchste Qualität aus dem Schwarzwald

Brauerei Waldhaus erhält IFS-Food-Zertifikat

Die südbadische Privatbrauerei Waldhaus hat erstmalig die Zertifizierung nach dem International Featured Standard-Food (IFS-Food) »Higher Level« erfolgreich absolviert. Die Auszeichnung bestätigt der Brauerei größtmögliche Lebensmittelsicherheit und eine Produktqualität auf höchstem Niveau.

»Qualitätssicherung fängt bei der Rohstoffauswahl an. Neben Wasser aus unseren eigenen Quellen und Gerste aus der Region, brauen wir unsere Biere seit Jahren ausschließlich mit bestem Naturhopfen«, betont Bernhard Vötter, 1. Braumeister der Privatbrauerei Waldhaus.

Das europaweit anerkannte Kontrollverfahren zur Überprüfung der Lebensmittelsicherheit und Produktqualität bescheinigt der Biermanufaktur aus dem Südschwarzwald, dass das gesamte Produktsortiment unter strengsten Kontrollen und auf höchstem Niveau produziert und abgefüllt wird. Dabei erreicht Waldhaus mit der Auszeichnung »Higher Level« das Prädikat für den höchsten Qualitätsstandard im deutschen Lebensmittelhandel. Waldhaus gehört damit zu den wenigen deutschen Brauereien, die auf Anhieb mit diesem höchsten Standard ausgezeichnet wurden.

redaktion@wochenblatt.net

Bernhard Vötter, 1. Braumeister, Clemens Siedler, Leiter IT, Dieter Schmid, Brauereichef, Jürgen Eichelmann, Vertriebsleiter und Nico Albiez, Logistikleiter, stoßen auf die Zertifizierung mit »Higher Level« an (von links nach rechts). *swb-Bild: Waldhaus*

TAG DER RÜCKENGESUNDHEIT

Am 15. März 2017 findet der 16. Tag der Rückengesundheit statt. Unter dem Motto »Balance halten – Rücken stärken!« werden bundesweit zahlreiche Veranstaltungen, Aktionen und Workshops angeboten. Organisiert wird der Aktionstag traditionell von der Aktion Gesunder Rücken (AGR) e. V. und dem Bundesverband deutscher Rückenschulen (BdR) e. V. Eine ausgewogene Balance – sowohl körperlich als auch psychisch – ist von zentraler Bedeutung für die Rückengesundheit. Damit stellt der diesjährige Aktionstag ein wichtiges Thema in den Fokus der Öffentlichkeit. Mehr auch unter www.agr-ev.de.

Tipp 1

Vorsorge tut not

Laut dem Statistik-Portal »statista« stieg die Anzahl der Arbeitsunfähigkeitstage in Deutschland mit der Diagnose Rückenschmerzen an: Waren es im Jahr 2011 durchschnittlich 67 Arbeitsunfähigkeits-Tage je 100 Versicherungsjahre, so waren es im Jahr 2013 bereits 76,4 und 2015 sogar 79,3 Arbeitsunfähigkeits-Tage.

Tipp 2

Schlafhaltung als Ursache

Rund ein Drittel unseres Lebens verbringen wir im Schlaf. Unser Körper und insbesondere der Rükken benötigen diese Zeit, um sich zu regenerieren. Doch für Menschen, die unter Rücken- oder Nackenschmerzen leiden, wird die Nacht oft regelrecht zur Qual. Schuld daran ist oft eine falsche Position im Liegen.

Tipp 3

Bequemlichkeit als Feind

»Der erfolgreichste Weg Rückenschmerzen zu verhindern ist, aktiv zu sein«, raten alle Krankengymnasten. »Mehr Bewegung in den Alltag zu bringen ist nicht schwer. Man muss es nur tun«. Als die einfachste Strategie wird emfohlen, den täglichen Sitzmarathon daraufhin zu überprüfen, wann Bewegung schon aus Bequemlichkeit vermieden wird.

Tipp 4

Auf richtiges »Heben« achten

Viele Menschen machen schon beim Heben schwerer Dinge, und dazu gehört selbst der Getränkekasten, entscheidende Fehler, die »ins Kreuz fahren« können: Beim Heben schwerer Lasten sollte man in die Knie gehen und aus den Knien heraus heben. Nicht durch Beugen des Rückens heben, denn das überfordert oft den Muskelapparat.

2 WOCHEN GARANTIE.
JETZT ZUFRIEDEN STARTEN.*

Spaß beim Training
Persönliche Betreuung
Ohne lange Vertragsbindung
Individueller Trainingsplan
30-Minuten-Training

* Zusätzliches Sonderkündigungsrecht: Bei Abschluss einer Mitgliedschaft bis zum 30.04.2017 erhalten die ersten 30 Neumitglieder die Möglichkeit, innerhalb der ersten 14 Tage ab Vertragsschluss die Mitgliedschaftsvereinbarung zum Ablauf der ersten 14 Tage schriftlich zu kündigen. Inhaber Mrs.Sporty Radolfzell: Markus Fahr, Böhringerstr. 44, 78315 Radolfzell

Mrs.Sporty Radolfzell
Böhringerstr. 44
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-8237510

Mrs.Sporty Singen
Ekkehardstr. 34
78224 Singen
Tel.: 07731-907320

MRSSPORTY.COM

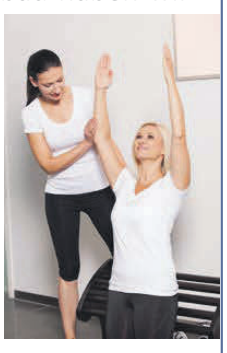
MRS.SPORTY

Rücken- und andere Schmerzen können durch Bewegung gelindert oder geheilt werden * !

Durch unsere breit gefächerten Möglichkeiten wie Fitness, Physiotherapie, Osteopathie, Rehakurse, Präventionskurse sowie Bewegungsbad haben wir ideale Voraussetzungen, um Ihnen helfen zu können.

* in Absprache mit Ihrem behandelnden Arzt

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin und sparen Sie bis zu 159 €.



fitwell RIELASINGEN PARK PHYSIO REHA BEAUTY

Tel. 07731 / 51659 www.fitwellpark.de Rudolf-Diesel-Str. 5-9 78239 Rielasingen

Rückenschmerzen an der Wurzel packen

Chronische Erkrankungen sind auf dem Vormarsch

Wenn es »zwickt« im Rücken sollte man auf die genaue Suche nach den Ursachen gehen. Es könnten sogar die Zähne sein. *swb-Bild: DAK*

Fast jeder dritte Erwachsene in Deutschland hat nach eigener Aussage ständig oder oft Rückenprobleme, gut ein weiteres Drittel gibt an, zumindest ab und zu Beschwerden zu haben. So die »Bewegungsstudie 2016« der Techniker Krankenkasse. Bei der Frage, unter welchen Beschwerden Menschen häufiger oder dauerhaft leiden, stehen auf dem ersten Platz der Antworten – mit großem Abstand zu anderen Diagnosen – Krankheiten des Bewegungsapparates.

Dazu zählen vorrangig Rückenbeschwerden, 45 Prozent der Befragten sind davon betroffen. Laut dem Statistik-Portal statista stieg die Anzahl der Arbeitsunfähigkeitstage in Deutschland mit der Diagnose Rückenschmerzen an: Waren es im Jahr 2011 durchschnittlich 67 AU-Tage je 100 Versicherungsjahre, so waren es im Jahr 2013 bereits 76,4 und 2015 sogar 79,3 AU-Tage. »Chronische Rückenschmerzen beeinflussen das gesamte Leben. Selbst Sitzen und Liegen ist für Betroffene manchmal kaum möglich. Unser neuer Film Periradikuläre Therapie erklärt Patienten jetzt diese Schmerztherapie direkt an der Wirbelsäule!«, erklärt Markus Spamer, Gründer und Geschäftsführer von TV-Wartezimmer®, Europas größtem Gesundheits-TV-Netzwerk. Periradikulär bedeutet »um eine Wurzel herum«: Entsprechend wirkt die periradikuläre Therapie gezielt dort, wo der Schmerz entsteht – unmittelbar an der betroffenen Nervenwurzel. Der »Tag der Rückengesundheit« wurde bereits 2002 durch das Forum Schmerz im Deutschen Grünen Kreuz eingeführt. Mittlerweile hat der Bundesverband der deutschen Rückenschulen (BdR e.V.) die Schirmherrschaft übernommen und veranstaltet jährlich am 15. März deutschlandweite Veranstaltungen. Mit dem Aktionstag wird zur aktiven Prävention von Rückenbeschwerden aufgerufen, das diesjährige Motto lautet »Balance halten – Rücken stärken!«

Ein neues Trainingskonzept haben die beiden »Mrs. Sporty«-Studios von Markus Fahr (im Bild mit einer Kundin) in Radolfzell und Singen zum Jahreswechsel eingeführt. Drei Jahre lang wurde der neue »Co-Trainer« entwickelt, der per Bildschirm nun den Damen ein sehr genaues und dadurch nachhaltiges Training mit vielen Erfolgserlebnissen ermöglicht, wie viele positive Rückmeldungen zeigen. »Das Training aktiviert nicht nur Muskelgruppen, sondern ist funktionell zum Beispiel auf die Körpermitte ausgelegt, so dass neben einer verbesserten Fitness in den 30-minütigen Zirkeln auch die Fettverbrennung noch besser aktiviert wird«, so Markus Fahr. Gerade für Frauen, die keine Erfahrung mit sportlichem Training haben, sei das ein sehr guter Einstieg auch in eine verbesserte Rückengesundheit. *swb-Bild: of*

Tag des Rückens
Am 15.03.17 ab 16 Uhr
Programm
• 16 Uhr Senioren Fitness für Körper und Geist
• 17 Uhr Pilates
• 18 Uhr Wirbelsäulen-gymnastik
• 19 Uhr Vinyasa Power Yoga
24 Wirbel hat unser Rücken.
24 Kurskarten 24% günstiger.
Anmeldung unter 07731 / 61021 oder info@move-singen.de
Carl-Benz-Str. 27 | 78224 Singen
move-singen.de
move

PILATES
RÜCKENFIT
Ab 24.04.17
10 x 60 Min. 108,40 €
Mo., 19.00 Uhr; Di. 19.00 Uhr;
Mi. 9.00 Uhr; Do. 18.15 Uhr
in der Ballettschule
Benas-Georgopolus
Hegaustr. 6, 78224 Singen
(bezuschusst durch Krankenkassen)
Claudia Damaske
Physiotherapeutin
Tel. 0 77 31 / 94 72 13

RÜCKENPROBLEME?
INFRAROT-WÄRMEKABINE !!!
Gisi's Sauna Shop
Ausstellung – Beratung – Verkauf
Gisela Offenberg
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85

FIT BIS ZUM SOMMER
4 Monate trainieren
für nur 199,00 €
FIT & FUN SPORTSTUDIO
Schiesshüttenweg 2
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 1 44 84
www.fitundfun-sportstudio.de

Prothesen . Orthesen . Korsette . Mieder . Einlagen
Maßschuhe . Bandagen . Kompressionsstrümpfe
Ihr Spezialist
in der
Skoliose-Therapie
Cheneau
Korsett
JAUCH
Orthopädie
Singen
(gegenüber Ärztehaus)
Kreuzensteinstrasse 12
Telefon 07731-18.52.66
www.orthopaedie-jauch.de

Aus dem Herzen der Region
Natürlich regional!
RANDEGGER
Mineralwasser.de
Mineralwasser
plus
Fruchtsaft
Ohne
Zuckerzusatz

Einen starken, gesunden,
schmerzfreien Rücken!
Simone Gilly-Röck
Tel. 077 32 / 99 09 -44
s.gilly-roeck@wochenblatt.net
Karin Lenz
Tel. 077 31 / 88 00 -125
k.lenz@wochenblatt.net
Bei unseren Spezialisten & Experten erhalten Sie Rat, Hilfe & Unterstützung!
WOCHENBLATT

RÖWA
FASZINATION BETT
Kennt Ihr Bett Ihre Idealmaße?
Jeder Mensch ist anders – je nach Größe, Gewicht und Körperkontur. Mit Ecco 2 werden Ihre persönlichen Maße exakt ermittelt und in eine Bett-Komplett-Lösung übersetzt: vom Lattenrost über die Matratze bis zum Nackenstützkissen. Denn nur wer richtig liegt, kann entspannt schlafen. Lernen Sie das innovative Bettsystem Röwa Ecco 2 kennen.
Schulter
Lordose
Becken
Knie
Unsere Experten beraten Sie persönlich und individuell.
Liegen Sie bei uns Probe – jetzt!
Betten Diehl
Scheffelstraße 31
78224 Singen
Tel. 07731/62559
www.betten-diehl.de
Bei uns liegen Sie richtig!

E Münchow
EDEKA

Angebote gültig von Donnerstag, 16.03. bis Samstag, 18.03.2017

Lauchzwiebeln aus Deutschland Klasse I, Bund **-.99**

Kohlrabi aus Italien, Klasse I, Stück **-.59**

Neue Ernte

Kartoffeln festkochend, aus Zypern, 1 kg **1.99**

2-kg-Beutel

Orangen aus Griechenland, Klasse I, 2-kg-Beutel (1 kg = € 1,00) **1.99**

Bedientheke im Mooser EDEKA Münchow Markt

WIR WURDEN AUSGEZEICHNET!
WIR SIND STERNEMETZGEREI.

2017 STERNE METZGEREI Spitzen QUALITÄT KOMPETENZ SERVICE

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:

Aus eigener Herstellung

Grillspieße verschiedene Variationen zum aktuellen Tagespreis

Mit unterschiedlichen Füllungen
Aus eigener Herstellung

Natur-Cordon-bleu gefüllt nach Laune des Metzgers, 100 g **1.09**

Aus eigener Herstellung

Salamikugeln mit Parmesan, Fenchel oder Chili, aus Deutschland, 100 g **3.99**

Kalter Braten vom Schwein, 100 g **1.99**

Schwarzsee-Bergkäse Schweizer Hartkäse aus Kuh-Rohmilch, 6 Monate gereift, aromatisch, ausgewogen, fruchtig, mind. 50% Fett i. Tr., 100 g **2.99**

Deutsche Frischkäsezubereitung aus Kuhmilch, verschiedene Sorten, z. B. „African Pepperdew", mind. 70% Fett i. Tr., 100 g **2.39**

Rotbarsch-Loins frisch gefangen im Nord-Ost-Atlantik oder Island, ohne Haut, praktisch grätenfrei, 100 g **3.59**

Honig-Senf-Happen frisch direkt von der Nordseeküste, garantierte 50% Heringshappen in einem raffiniert leichten Dressing mit Honig und Senf abgestimmt, 100 g **1.59**

Aus unserem großen Sortiment:

Alnatura Bio Lassi oder **Trinkjoghurt** verschiedene Sorten, 230-ml-Becher (100 ml = € 0,43) **-.99**

Selezione it Büffelmozzarella mind. 52% Fett i. Tr., Abtropfgewicht 125 g (100 g = € 1,59), 330-g-Packung **1.99**

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

....nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr, Sa.: 8:00–20:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

www.waswannwo.tips

GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

stroppa E-BIKE-CENTER
Ihre Nr. 1 in Süddeutschland

FLYER C8.1
Die „Mutter" aller E-Bikes in Schweizer Qualität
Bequemer Tiefeinsteigerrahmen für Damen und Herren, 26", 8-Gang Nexus-Schaltung, hydraulische Magura HS 33 Bremsen, Panasonic Mittelmotor, **großer 540 WH Akku,** Speedlifter Twister, GR. L
statt 3299.-
Knallerpreis **2.499,-**
800.- gespart

FLYER RS 7.30
Das Sport E-Bike in Schweizer Qualität
Sportrahmen Mix für Damen und Herren 10-Gang SLX-Schaltung, Hydraulische Scheibenbremsen, Panasonic Mittelmotor, **großer 540 WH Akku** Modell 15
statt 3499.-
Knallerpreis **2.599,-**
900.- gespart

stroppa Fahrradhaus
Singen
Friedinger Str. 1–3
Tel. 0 77 31-4 13 10
www.stroppa.de
Ab sofort Samstag bis 16 Uhr geöffnet!

Neu! Neu! Neu! SPECIALIZED Neu! Neu! Neu! SPECIALIZED

Ärztetafel

Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Höristr. 28, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31/2 49 91
Praxis geschlossen vom 16.03. – 24.03.2017
Vertretung übernehmen:
Dr. Draschnar, Tel. 28833, Dr. Höppner, Tel. 22941, Dr. Merk, Tel. 22254, Dr. Spur, Tel. 52555

Wir machen Urlaub
Praxis Dr. Mutter
Steißlingen
16.03.17 bis 31.03.17
Vertretung in dringenden Fällen
Dr. Grüninger, Steißlingen
Dr. Rosswag, Steißlingen, bis 27.03.17
Dr. Burghardt, Aach, 28./29.03.17
Außerhalb der Sprechzeiten:
Ärztl. Notdienst: 116 117

TOP ist unsere Ware
Renovierung von Parkettböden, ölen oder lackieren ab 25 m² für 25,75 €/m²
Ihr Meisterbetrieb TOP BODENBELÄGE
Otto-Hahn-Str. 26, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/18 23 35
www.topbodenbelag.de
Im Internet: Raumplaner – online

Raumkultur SPEICHINGER

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE
• Fensterdekorationen
• Bodenbeläge
• Polsterarbeiten
• Sonnenschutzanlagen
• Serviceleistungen

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

NEUES für mein ZUHAUSE Frühling 2017

Echt günstig und schick!

Schneidebrett, Bambus, versch. Größen. z.B.: 23x15 cm 2.95* ab 1.95 €

Universalbrett, Bambus, 53x46 cm. 29.95* 19.95 €

Kela Auflaufform, Porzellan. 29x15,5x4,5 cm 15.95* 9.95 €; 34,5x20x6 cm. 19.95* 14.95 €

Schale, ø 12 cm 5.90* je 3.95 €

7.50* je 4.95 € Kaffeebecher, 350 ml.
spülmaschinengeeignet
Alle Artikel ohne Deko
Nur solange der Vorrat reicht

68-TEILIG
ZWILLING J.A. HENCKELS
Minimale
spülmaschinengeeignet
Aberdeen
Greenwich
Besteck-Set „Greenwich", „Aberdeen" oder „Minimale", Edelstahl 18/10, best. aus: 12 Messer, 12 Gabeln, 12 Löffel, 12 Kaffeelöffel, 12 Kuchengabeln, 2 Fleischgabeln, 2 Servierlöffel, 1 Suppenlöffel, 1 Saucenlöffel, 1 Tortenheber und 1 Zuckerlöffel.
Braun U18-17-01
669.* je 169. €
* unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

Porzellanserie „Sakura", „Makoto" oder „Reiko" Ritzenhoff & Breker seit 1810

Müslischale, 15,5 cm.	11.90*	je 7.95 €	Teller, flach, ø 26 cm.	15.90*	je 11.95 €
Dessertteller, ø 21,5 cm.	11.90*	je 7.95 €	Schale, flach, ø 9,5 cm.	2.50*	je 1.50 €
Teller, tief, ø 20,5 cm.	11.90*	je 7.95 €	Schale, flach, ø 14 cm.	4.90*	je 3.50 €

BRAUN BRAUN MÖBEL CENTER
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19.00 Uhr

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
Wir leben Autos.

Radolfzell

Sternstunde der Blasmusik

Galakonzert des Blasmusikverbands im Milchwerk

Früher als üblich hat der Blasmusikverband Hegau-Bodensee in diesem Jahr seinen Dirigentenkongress veranstaltet. Das lag mit der Belegung des Milchwerks Radolfzell zusammen. Der Ferientermin für Schulungen und Galakonzert sorgte dabei freilich für eine geringere Nachfrage. Dabei hatte sich der Verband einen höchst prominenten Vertreter moderner Blasmusik eingeladen. Hubert Hoche, einst Preisträger des Wettbewerbs »Jugend komponiert«, ist inzwischen international anerkannter Komponist, dem eine moderne Handschrift sehr am Herzen liegt. Er gab im Rahmen des Dirigentenkongresses nach der Eröffnung durch die Jugendkapelle Bankholzen, Bohlingen und Überlingen am Ried insgesamt vier Runden zum Thema »Unerhörte Werke für Bläserklassen und Jugendblasorchester«.

Ein Werk Hoches, »Melancholy Moments«, wurde dann am Abend im Rahmen des Galakonzerts des Musikverbands durch die Bläserphilharmonie Blaustein auch aufgeführt. Die Bläserphilharmonie aus der 15.000-Einwohner-Stadt bei Ulm hat im letzten Jahr den Bundeswettbewerb gewonnen und zeigte an diesem Abend mit über 60 Musikerinnen und Musikern unter der Leitung von Manuel Epli auf, welche Klasse sich ein Orchester erarbeiten kann, das vor 15 Jahren noch in der Mittelstufe angesiedelt war, und das auch größtenteils ohne kommunale Subvention auskommen muss, wie vor Ort zu erfahren war. Mit Werken wie »Give us this Day« von David Maslanka, der »Overture to Candide« von Leonard Bernstein oder »Variations on a Korean Folksong« von John Barnes Chance wurden hier höchst anspruchsvolle Musikstücke aufgeführt. Das Eis gegenüber den Zuschauern brach dann allerdings erst im letzten Stück des Abendprogramms, der monumentalen »Hymn of the Highlands« von Philip Sparke, in deren Anschluss als weiterer Höhepunkt und Zugabe ein »Mambo« gleich zwei Mal aufgeführt wurde, der dann mit stehenden Ovationen angesichts der beeindruckenden Dynamik dieses Orchesters beantwortet wurde.

Schon jetzt blickt der Verband in Richtung seines 125. Geburtstags in 2018, der in Singen auf dem Rathausplatz im Juni gefeiert werden soll – wieder unter einer Zeltkuppel wie beim Feuerwehr-Tattoo 2016.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Mächtig beeindruckt vom Galakonzert mit der Bläserphilharmonie Blaustein war auch der Präsident des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee, Johannes Steppacher (rechts), der sich bei Dirigent Manuel Epli mit einem Präsent bedankte. *swb-Bild: of*

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Nur eine genaue Diagnose hilft
Kostenlose Lese-/Rechtschreibtests im LOS

Deutscharbeiten waren für Philipp ein rotes Tuch. In allen Fächern kam er gut mit, aber Lesen und Rechtschreibung waren eine einzige Katastrophe, erzählt seine Mutter. Er konnte sich einfach nicht richtig konzentrieren. Dabei ist er nicht dumm – im Gegenteil. Doch wie sollte er je seinen Schulabschluss erreichen?
Probleme im Lesen und Schreiben werden oft als Konzentrationsmängel interpretiert. Wie Philipp verfügen viele Kinder nicht über die erforderliche Sicherheit im Lesen oder Rechtschreiben. Das LOS fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen in der Rechtschreibung, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat.
Melden Sie Ihr Kind noch heute telefonisch zum kostenlosen Test seiner Lese- und Rechtschreibleistung an.
Über Test und individuellen Förderunterricht in Deutsch und Englisch informiert Sie
Waltraud Frank-Peuckert, LOS Singen,
Hadwigstr. 11, 78224 Singen,
Tel. +49 77 31 / 18 15 00
los-singen@t-online.de
LOS®

Orsingen

Der Rahmen zur Musik

Der Blasmusikverband Hegau-Bodensee lädt am Sonntag, 19. März, ab 9 Uhr in die Kirnberghalle in Orsingen zu seiner Hauptversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen auch die Wahlen von Präsident und Stellvertreter-Posten, die bisher Johannes Steppacher und Jürgen Schröder innehaben.

redaktion@wochenblatt.net

Konstanz

Abi, und dann?

Andreas Burkart wird Handelsfachwirt

Ware verräumen, in den Abteilungen aushelfen, an der Scannerkasse arbeiten ... eigentlich war es nur ein Job zur Überbrückung, den Andreas Burkart 2014 im Konstanzer E-Center begonnen hatte. Vier Monate wollte er dort arbeiten, um etwas Geld für das bevorstehende Studium auf der Seite zu haben. Nun sind aus den vier Monaten bereits mehr als zwei Jahre geworden, weil spannende Perspektiven geboten wurden.

Andreas Burkart, Auszubildender bei Frischemärkte »Baur« in Konstanz im Gespräch mit Pamela Baumhardt, Leitung Marketing und Kommunikation Frischemärkte »Baur«:

P.B.: Warum haben Sie sich als Abiturient entschieden in den Einzelhandel zu gehen? Und dann auch noch in den Lebensmittelbereich?

A.B.: In allererster Linie hat mich der Leiter des Konstanzer E-Centers dazu bewegt, mir Gedanken darüber zu machen, ob eine Ausbildung bei BAUR für mich auch interessant wäre. Seine Begeisterung und die Begeisterung aller Kollegen, die Freude an der Tätigkeit mit Menschen und hochwertigen Produkten, die alle miteinander ausstrahlen, hat mich wohl bereits am ersten Tag infiziert und mitgerissen.

Der Sinn des alten Sprichworts »Handel ist Wandel« hat sich mir ganz realistisch erschlossen. Ich habe das Wirtschaftsgymnasium mit dem Abitur abgeschlossen und war eigentlich wild entschlossen BWL zu studieren. Meine Entscheidung: Lieber den anstrengenden, steilen Pfad hinauf als langweilige breite Wege in der Ebene.

P.B.: Wie kann man sich ein Aufstiegsprogramm vorstellen? Pendeln Sie zwischen Bedientheke und Schulbank?

A.B.: Bildlich gesprochen ist es tatsächlich so. In der Realität teilt sich die Ausbildung auf. In meinem Fall läuft die gesamte Ausbildung verkürzt, weil ich Abitur habe. Überall habe ich mitgearbeitet, von der Getränkeabteilung bis zur Fischtheke und zum Trockensortiment. Da merkt man schnell, was es mit 50.000 Artikeln im Sortiment des E-Centers so alles auf sich hat.

Da die Ausbildung bereits auf den Handelsfachwirt ausgerichtet ist, wird diese Praxis allerdings bereits um einwöchige Seminare an der Food Akademie in Neuwied ergänzt.

P.B.: Wie geht's weiter?

A.B.: Ich will natürlich den ersten Teil meiner Ausbildung mit guten Noten abschließen. Im zweiten Teil, der Ausbildung zum Handelsfachwirt, gibt es jede Menge betriebswirtschaftliche Schwerpunkte. Dazu beinahe wöchentliche Seminare an der Food Akademie.

P.B.: Handelsfachwirt, und dann?

A.B.: Die Perspektiven in der »edeka«-Familie sind grenzenlos, von der Selbständigkeit bis zum Aufsichtsratsmitglied ist alles drin. Ich möchte auf jeden Fall weiter studieren und den Bachelor und im Anschluss den Master als dualen Studiengang absolvieren.

Mehr Infos: www.edeka-baur.de/ausbildung oder 07531/132092, info@edeka-baur.de.

Zwischen Supermarktregalen arbeitet Andreas Burkard an seiner Karriere im Lebensmittel-Einzelhandel. *swb-Bild: Baur*

seit 1950
Autolackiererei
WIEMANN
• Autolackierung
• Unfall-Service
• Smart-Repair
Singen - Gewerbestr.3
☎ 0 77 31 / 2 19 10

WOCHENBLATT

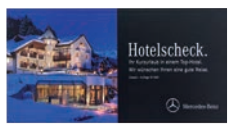
LEISTUNGSSCHAU SINGEN
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Gewinnspiel
www.wochenblatt.net/leistungsschau
Viele tolle Preise und attraktive Gutscheinpakete warten!

LEISTUNGSSCHAU SINGEN
Sa.6., – So.,7. Mai 2017
Auto & Lifestyle

Und so geht's:
Den Aufkleber (kostenlos erhältlich bei allen **teilnehmenden Unternehmen** in Singens Süden, und bei **Wochenblatt Singen und Südkurier Singen**) einfach auf Ihr Auto aufkleben.
Dann ein Selfie mit Auto & Aufkleber knipsen, unter **www.wochenblatt.net/leistungsschau** das Teilnahmeformular ausfüllen und das Foto hochladen!
Mit ein bisschen Glück gehören Sie schon bald zu den Gewinnern!
Der Einsendeschluss ist der 7.5.2017 um 23:59 Uhr.
Die Ziehung der Gewinner erfolgt am 12.5.2017.

1. Preis: Ein iPad air2 von **HEM expert**



2. Preis: Ein Hotelgutschein von **Südstern-Bölle**

3. Preis: Ein Weber Gasgrill mit Zubehör von **Möbel Braun**

4. Preis: Ein Einkaufsgutschein vom **Bauhaus**
5. Preis: 2 Karten für DIE FANTASTISCHEN VIER in Salem von **Radio 7**
6. Preis: 5 Einkaufsgutscheine über 100 € von **Maiers Dekoland**
7. Preis: 2x Gold-Mitgliedschaft beim **Fitnessstudio MOVE**
8. Preis: 2x eine Zehnerkarte für die Sauna im **Fitnessstudio MOVE**
9. Preis: 1x Ford Mustang Wochenende von **Ernst+König**
10. Preis: 1 Wochenende VW-Beetle Cabrio fahren vom **Volkswagen-Zentrum**
11. Preis: 1x Autoaufbereitung im Wert von 150 € von **Ernst+König**
12. Preis: 1x4 Karten für GLASPERLENSPIEL/MAX GIESINGER auf dem Hohentwiel am 20.07.2017 von der **Thüga**
13. Preis: 2 Karten für Anastacia auf dem Hohentwiel am 18.7.2017 von **Singener Wochenblatt** und Koko
14. Preis: 2x2 Karten für Atze Schröder (Live-Tournee 2017 „Turbo") am 09.12.2017 im Bodenseeforum Konstanz von **Singener Wochenblatt** und Koko
15. Preis: 6 Karten für den Europapark in Rust vom **Südkurier**

Die Bildauswahl und die Benachrichtigung der Gewinner erfolgt durch die IG Süd-Jury nach der Leistungsschau. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Teilnahme ab 18 Jahren.

WOCHENBLATT
Vereinstrophy
nominiert 2017

Diese zehn Vereine haben bei der Abstimmung in der App derzeit die Nase vorn:

Narrenverein Neu-Böhringen Singen 234 Stimmen

Yeti Guggenmusik Stockach e.V. 96 Stimmen

Freie Reichsritterschaft St. Georgenschild e.V. 76 Stimmen

Tiroler Eck 63 Stimmen

Vulkanteufel Singen 31 Stimmen

Rhythm Rebells Square-danceclub Hilzingen e.V. 20 Stimmen

Bürgerverein Linde 16 Stimmen

Narrenzunft Gerstensack e. V. 14 Stimmen

Singener Tafel e.V. 12 Stimmen

Kreisverkehrswacht Konstanz- Hegau e.V. 11 Stimmen

Stand: 13. März 2017, 12 Uhr

ALLES, NUR KEINE WIEDERHOLUNGEN

Radolfzeller »Kulissenschieber« bringen Spaß auf die Bühne / von Matthias Güntert

Sie sind mehr als nur Kulissen, Statisten und Nebendarsteller. Sie sind der Mittelpunkt der Theaterbühne. Sie sind die Hauptakteure auf den Brettern, die die Welt bedeuten: die Schauspieler der Laienbühne »Kulissenschieber« aus Radolfzell. Wiederholungen, Kopien oder billige Abklatsche von Hollywoodstreifen? Fehlanzeige! Die »Kulissenschieber« überzeugen mit ihrem Spielwitz, ihrer Wandlungsfähigkeit und ihrem schauspielerischen Esprit. Und das seit mittlerweile zwei Jahrzehnten. Denn in der kommenden Schauspielsaison 2017/18 wird die Wanderbühne 20 Jahre alt.

2018 feiern die »Kulissenschieber « aus Radolfzell ihr 20. Jubiläum. Damit bringen sie seit zwei Jahrzehnten Spaß auf die Bühnen im WOCHENBLATT-Land. *swb-Bilder: Isabel Jonetzek*

Angefangen hatte dabei alles mit einer kleinen, aber feinen Theatergruppe innerhalb der Volkshochschule, erinnern sich Angelika Kowalski (erste Vorsitzende), Regisseurin Ursula Taaks und Karen Gerner (zweite Vorsitzende). Aufgrund des großen Erfolges der ersten Aufführungen war schnell klar: Die Theatergruppe muss ein eigenständiger Verein werden. Gesagt, getan, denn nur große Reden schwingen war und ist bis heute nicht die Sache der »Kulissenschieber«. Im November 1997 fand die Gründungsveranstaltung statt und die Laienspielgruppe wurde offiziell ins Vereinsregister aufgenommen. »Die Mitgliederzahl des Vereins hat sich im Laufe der Zeit natürlich gewandelt, Mitglieder sind ausgeschieden, neue sind hinzugekommen. Aber bis heute gibt es noch Gründungsmitglieder, die damals schon dabei waren und es auch heute noch sind«, berichtet Angelika Kowalski, die seit dieser Spielzeit als erste Vorsitzende fungiert.

Das Besondere der »Kulissenschieber«: Hier kommt wirklich alles aus einer Hand. Alles, was auf der Bühne zu sehen ist, wurde von einem waschechten »Kulissenschieber« hergestellt: Von den Kulissen über die Stückbearbeitung, von Ton über Licht, Maske und Kostümen. Abgerundet wird ein Auftritt des Laientheaters durch das Mitwirken der vielen kleinen Helfer rund um das Stück. Und die »Kulissenschieber« scheinen den Geschmack der Menschen aus der Region immer wieder zu treffen. Insgesamt tritt die Truppe im Jahr sechs Mal auf. Neben Radolfzell sind ihre Stücke auf den Bühnen in Rielasigen-Arlen, Moos und Bodman-Ludwigshafen zu bewundern. 2016 kamen zu ihren Aufführungen des »Altweiberfrühlings« des erfolgreichen Autors Stefan Vögel, eine charmante Komödie nach dem Drehbuch des Kultfilms »Die Herbstzeitlosen«, über 1.200 Besucher. Nahezu jede Vorstellung war bis auf den letzten Platz ausverkauft.

Julia Holst und Martin Ritzi glänzten in ihren Rollen bei der jüngsten Aufführung von »Altweiberfrühling«. Dabei wird auch deutlich: Bei den »Kulissenschiebern« wirken junge und erfahrene Mitglieder auf und um die Bühne mit.

Sichtlich Spaß auf der Bühne hatten Dr. Karen Gerner und Marianne Grünberg.

Überhaupt, die »Kulissenschieber« präsentieren sich als verschworene Gemeinschaft, ohne dabei aber weitere Schauspieler auszuschließen. Im Gegenteil, wie Regisseurin Ursula Taaks verrät: »Wir haben Mitglieder zwischen 20 und 83 Jahren in unseren Reihen. Bei uns ist jeder willkommen, der Spaß an der Schauspielerei hat oder aber seinen Beitrag zum Erfolg des Stücks hinter den Kulissenleisten will.« Einzige Voraussetzung: Spaß, Spaß, Spaß in und um die Bühne.

Gerade für die Inszenierung des neuen Stücks, das im Jubiläumsjahr gezeigt werden soll, sucht das Amateurtheater noch nach Verstärkung. Am liebsten einen jungen Mann, der die Theaterleidenschaft ebenso teilt wie die restlichen »Kulissenschieber«. Denn die Inszenierung des Stücks hängt mitunter davon ab, ob alle männlichen Rollen besetzt werden können.

Um welches Stück es sich dabei aber handeln wird, darüber breitet die Regisseurin den Mantel des Schweigens aus. Aber soviel sei verraten: Eine Wiederholung wird es nicht sein. Denn das ist ja bekanntlich nicht der Stil der »Kulissenschieber«.

In Kürze

Gründung: 1997
Mitgliederzahl: 20 Mitglieder, darunter 18 Aktive und zwei Passive
Vorsitzende: Angelika Kowalski
Regisseurin: Ursula Taaks
Besonderheiten: Die »Kulissenschieber« sind eine Wanderbühne, die nicht nur in Radolfzell, sondern auch in Moos, Bodman-Ludwigshafen und in Rielasingen ihre Stücke zeigt. Pro Saison werden sechs Aufführungen geboten.
Die Proben finden immer ohne Kulissen, ohne Stellwände und ohne Bühne statt. »Bei uns spielt es keine Rolle, wie alt oder wie erfahren neue Mitglieder sind. Hauptsache sie bringen Spaß auf und um die Bühne«, sagt die erste Vorsitzende Angelika Kowalski.
Kontakt unter: www.kulissenschieber-radolfzell.de oder info@kulissenschieber-radolfzell.de.

JOBS BEI COWA!
www.cowa.de/wir-suchen.html
COWA Die Gebäudedienstleister

die kücheninsel
Ein Raum für individuelle Planung
Höllturmpassage 2
78315 Radolfzell +49 7732 9456 708
Schau-Sonntage
am 1. und 3. Sonntag im Monat
13.00 – 17.00 Uhr
www.kuecheninsel-radolfzell.de

GLASDUSCHEN ULF SCHILLI
Eigener Aufmaß- und Montageservice
Tel. +497731/9551133 • +491713696144
E-Mail: h.u.schilli@t-online.de

MAKLERANGEBOT GRATIS

incl. fairer Beratung + ImmoScout Bewertung!
Gerhard Hammer
Bankfachwirt
Für Sie VOR ORT in:
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

BIV IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977
Tier- und Pferdehaltung
2 Famh. • ca. 3.000 m² Grst.
sep. ELW, ca. 255 m² Wfl., 3 Kü., 3 Bäder, 2 Balk, ZH Bj. 2010, ca. 205 m² Ntzfl., Fahrzeughalle, Stall, D-Garage, V, 121 kWh, Öl, D, Bj. 1936, An-Umbau 74 € 330.000,- Nähe Meßkirch
www.biv.de
Langenenslingen Tel. 07376 960-0

LIVING HAUS.
DAS SICHERE AUSBAUHAUS-KONZEPT
Alles was (D)ein Zuhause ausmacht:
• Über 500 Grundrisslösungen
• Top-Qualität - made in Germany
• 24/7 Beratung-Service
• Profi-Ausbau Coaching
Ihr Hausbaupartner der Region:
Klaus Kahlert
78592 Egesheim · Bärastr. 17
Tel. 0160 / 287 60 65
info@livinghaus.de

livinghaus.de DEIN ZUHAUSE.

So starten Existenzgründer bei uns!

Ideale Bedingungen für Newcomer:
300 m² Büroflächen zu günstigen Konditionen, Beratung und Kontaktvermittlung.
1. Rufen Sie uns an!
2. Aufnahmeantrag und Business-Plan erstellen
3. Mietvertrag schließen
4. Durchstarten
startUp Center Radolfzell
Stadt Radolfzell am Bodensee
Marianne Lindenthal, Tel. 07732|81-106
wirtschaftsfoerderung@radolfzell.de
startUp Center

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen
EBK, renoviert, Keller, Speicher, Stellplätze vorh., ca. 56 m², VB 125.000.-, Tel. 0176-26004659

Neubau 4- u. 6-Familienhaus in Singen

2- bis 4-Zi.- Whg. KfW 55, ca. 53-107 m² Wfl., Balkon bzw. Terrasse, Aufzug in alle Geschosse, Wärmepumpe, FB-Hzg., Provisionsfrei vom Bauträger! Geplanter Baubeginn Frühjahr 2017
Vario Bauidee GmbH
Schattbucher Straße 19/2, 88279 Amtzell - Geiselharz, Tel. 0 75 20 - 202 401 0
info@vario-bauidee.de www.vario-bauidee.de

Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern in Stockach
www.ivens-wohnbau.de
In sonniger, stadtnaher Lage erstellen wir zwei Mehrfamilienhäuser in Massivbauweise. Baubeginn ist Frühjahr 2017.

Wohnungsbeispiel:
2 Zimmer im OG - 62,23 m² - Balkon 219.950,00 €
4 Zimmer im EG - 99,25 m² - Balkon 319.950,00 €
Altengerecht, Aufzug, Tiefgarage oder Einzelgarage
Ivens Integrale Wohnbau GmbH
Bodenseestraße 6 b 78315 Radolfzell
T: 0 77 32-94 69 10 Mail: info@ivens-wohnbau.de

Für unsere Mitarbeiter/innen suchen wir in Allensbach und Umgebung ab sofort oder später
1-2-3-Zimmer-Wohnungen
zur Miete, möbliert und unmöbliert.
Über Ihr Wohnungsangebot freuen wir uns sehr.
Zur Kontaktaufnahme wenden Sie sich bitte direkt an die Kliniken Schmieder
personalabteilung@kliniken-schmieder oder
Zum Tafelholz 8
78476 Allensbach
Tel. 07533 808-1137
KLINIKEN SCHMIEDER
Neurologisches Fach- und Rehabilitationskrankenhaus

4 ZIMMER UND MEHR

4,5 Zi.ETW Stockach-OT
107qm, Garage, Garten, Stellpl., bezugsfertig, priv. zu verk. Mail: wohnungkaufen24@gmail.com

HÄUSER

Wohngiftbelastetes Haus
(120 m² mit PCB, Lindan und Asbest, großer Garten), dringend zu verkaufen. Damit es gar nicht so weit kommt: Umwelt-Check auf Wohngifte, Elektrosmog, Wasser und Boden mit Auswertung.
Aachtal-Apotheke Volkertshausen, Tel. 07774/93260.

EFH, 78259, Exklusives
Architekten-Haus mit ELW, Wfl. 201 m² auf GS 776 m², Bj. 1989, Garten, Carport. u.v.m., 495.000.- A.Kap20@web.de

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

R'zell, 2-3 Zi.-Whg.
zu kaufen ges., Innenstadt o. Luisenplatz, Tel. 07732-3029306

HÄUSER

Bauernhof gesucht
Junges Ehepaar mit jahrelanger Erfahrung i.d. Landw. sucht Hofstelle/Resthof zur Weiterführung und Kauf. Gerne renov.-/san.-bedürftig mit Wohnrecht, Tel. 0170-8941215

Nur Singen: WOHNHAUS (RH, DHH) dringend zu kaufen gesucht. Zustand egal – alles anbieten. Tel./SMS: 0152 57230079

EFH o. Baugrundstück
v. junger Fam. mit 4 Kindern in Worblingen/Umgeb., ges., Tel. 0176-23932721, ct_s@web.de

GRUNDSTÜCKE

Gr. Kfz-Verkaufsplatz
Singen-Süd (nähe Zulassungsstelle/TÜV), mit Büro/WC, für alles geeignet, von Privat zu vermieten. Tel. 0171-4602375

FE-WHG./-HÄUSER

Ludwigshafen
schöne Fe-Whg., neu, modern eingerichtet, 1 und 2 Zi., Blk., Seesicht, an Einzelperson, NR, ab sofort bis 30.4.17 zu verm., WM 400.- bzw. 460.-, Tel. 07773/5429

Lago Maggiore Luino
schöne FeWo, 4 Pers., m. Garten u. traumh. Sicht auf See u. Berge, Garage, zu verm., T. 07641/47071

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Tiefgaragenstellplatz
ab 1.5., Si. Uhlandstr. 35, zu vermieten, 30.-, Tel. 07731/68716

Garage/Hobbyraum
ab 30 m², für sofort oder später zu mieten, ges., Raum Gottm./Si., Tel. 0159-03890306

Garage/Scheune
mit Stromanschluss zum Unterstellen von Werkzeug u. Flohmartktartikel ges., Tel. 0172-7430069

Tiefgaragenstellplatz
zu vermieten, Tel. 0176-4251046

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Witwe, 60 J.
sucht 1,5-2 Zi.-Whg., WM bis 550.-, wegen Eigenbedarf, ab sofort oder später, Tel. 0173-1071144

Menschen helfen e.V.
sucht im Raum Singen
1- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN
für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).
Tel. 0157 52153539.

Schreiner
sucht ab sofort 1-2 Zi.-Whg. in Si./Umg. o. R'zell, WM bis 360,- € inkl. NK. Zuschriften unter 116092 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Si./Engen
von 40 jähr. Berufstätigen ges., Tel. 0162-9163005

2 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
an Berufstätigen, 0157-30191076

Ehepaar su. 2-Zi.-Whg.
dringend i. R . Konstanz. Tel. 0162-1897341

3 ZIMMER

3,5 Zi.-Wohnung
R'zell/Si., von Mama, 38 J./ 2 Kinder/Hund, berufst. (med. FA, seit 7 J.) ges., Bürgschaft auf Wunsch. Zuschriften unter 116104 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2,5-3,5 Zi.-Whg.
mit Garage, hell, gepfl., bis 900.- WM, mit EBK, gr. Südblk./Terr., Keller, in ruh. Umgeb., für Paar, beide berufstätig, Si./R'zell/Engen, Tel. 0176-99029345

Menschen helfen e.V.
Für anerkannte Flüchtlinge – Syrischer Mann (29, Englisch-Lehrer/Hotelfachmann) und seine zwei Schwestern (20 J. u. 12 J., Schülerinnen) gesucht:
3-ZI.-WOHNUNG
KM 605,– Euro max.
Miete wird vom JobCenter übernommen.
Tel. 0151 – 64 30 55 03

3,5 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
ab sofort bis Juni, k.HT, von Berufstätigem, Tel. 0151-51770175

Suchen 3-4 Zi.-Whg.
in RZ, Si., Umgeb.,07771/9195983

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1,5 Zi.-Whg in R'zell
ca. 45 m², UG, sep. Eing., KM 350,- €, EBK, Bad/WC an NR ab 04/17, Tel. 07732/10109

1 Zi.-Whg., Öhningen
EBK, 50 m², ab 1.6., KM 350.-, Tel. 0152-24041571

Radolfzell-Mettnau
1 Zi.-App., ca. 34qm, EBK, Bad (m. Wanne), Balk. u. Keller ab 1.5. (16.04.17) zu verm., KM € 365.- +NK+Kt. Tel. 07732-54932 ab 18h.

An Einzelperson o.HT
56 m², Souterrain-Whg., 1,5 Zi., EBK, V'hausen ab 1.4., 500.- inkl. NK, Tel. 0152-03703481 ab 18 Uhr

1 Zi.-Whg., Si-City,
UG, Küche, WM 470.- (inkl. Stellpl.) + 3 MMKT. Tel. 0176-64457695

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Radolfzell
Dringend Nachmieter ges.,für helle 60 m² Whg., mit Blk., Möbelübernahme mögl., Tel. 0152-04835057

2,5 Zi.-ELW
in ruhiger Lage, 60 m², Gottmadingen. Zuschriften unter 116085 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Whg., ca. 65 qm,
Eigeltingen, Keller, Stellpl., Gartenanteil, KM 450.- + NK 200.-. Tel. 0176-84483343

2 Zi.-Whg., 78267 Aach
Suche Nachmieter für 45 m², möbl., für Single, NR, mit Abstellraum, KFZ-Platz, KM 400.- (alte Kondit.), Tel. 0176-31434171

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg Iznang
72 m², Küche, Bad, Blk, Kellerraum, Garage + Stellpl., KM 650,-€ + NK 130,-€ ab 01.06.17, NR, keine HT, zu verm., Tel. 07467/285 o. 0152-26945114

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 0 77 31 - 6 25 35

3 Zi.-Whg., Worblingen
Küche, Bad, Blk., ca. 80 m², KM 490.- inkl. Garage + NK, ab Juni. Zuschriften unter 116109 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg.
Blk., Garten, R'zell, 1.5., KM 675.-, n.godart@gmx.de

4 ZIMMER UND MEHR

4,5 Zi. Hilz.-Riedheim
OG, Toplage, evtl. EBK, Schwedenofen, Bad/Du, 2 Blk., ³KM 850 + Garage + NK + KT, Stellpl., ab 01.7. o. früher, T. 0159-02379321

SONSTIGE OBJEKTE

Zu vermieten: Halle u. Bürogebäude
4 km bis Singen, unmittelb. Autobahnanschluss, Halle 1 = 300 m², Halle 2 = 170 m², Büro 300 m², neuwert. Zust., ab Aug. auch Teilanmietung mögl. Zuschriften unter 201599 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Helles Büro, Singen
Scheffelstr., 71 m², 1 Etage, mit Fahrstuhl, zu verm. o.verk., Zuschriften unter 116075 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, sowie Werkstatt für Hobbyschrauber, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

Hallenteil zu vermieten
Tel. 07731/955544

Finden und gefunden werden

FUNDGRUBE

Vermietung von Wohnmobilen
Tel. 0172 / 7186356

BEKLEIDUNG

Damen Bekleidung
44/46, hochwertig, Top Angebot, 20 Teile a 5.-, zusammen nur 100.-, Tel. 07731-791074

Hochzeitskleid
Miss Kelly T42 Mod. Collector 134-28, Gr. 42, Fb. creme, A-Linie, Ausschnitt rechteckig, Kleid wurde prof. gereinigt; inkl. Schuhe, Gr. 38, VB 750 €. Tel. 0173/3423030

ELEKTROGERÄTE

Waschmaschine
EXQUISIT WM 6810, mit Garantie bis 7/17, wenig benutzt, NP 269.-, für 120.- zu verk., 0171-5280337

FERIEN / REISEN

Besseres Englisch!
Bessere Chancen! Private Sprachreise nach Chester, 30.7.-19.8., erlebe Privatunterricht in internat. Kleingruppen, wohne als einziger deutschsprachiger in der Familie, Aktivitäten, Reisen, betr. Flugreise. Für Lernende ab 13-22 J., günst. Inklusivangebot. Tel. 07721/57907, rh.schaal@yahoo.de

GEFUNDEN

I Phone 4, in Si./Nord
gefunden, ohne SIM-karte, Abgabe nur gegen Displayentsperrung/Code, Tel. 07731/46425

ZU VERSCHENKEN

Tastatur f. PC
1 Monitor, 1 Videorekorder, 1 Tennisschläger m. 5 neuen Bällen, 1 Dialeinwand, 1 Rasenmäher und 1 Schlauchwagen f.d. Garten zu verschenken, Tel. 07732/9407350

Solarium, 20 Röhren
mit Gesichtsbräuner, an Selbstabh., zu versch., Tel. 0173-7103801

4 WR auf Stahlfelgen
mit Radabdeckung, 175/80 R14, für Golf IV, ca 20 % Profil, an Selbstabh., zu versch., T. 07774/7243

4 Doppelbetten
Kiefer Vollholz, mit Ablagen und Roste, Tel. 07773/5256

Fernsehsessel
Leder, mahagoni, mit separatem Fußteil, gut erhalten, an Selbstabh. zu verschenken, 07731/25263

Kleine Gerfriertruhe
L: 85 cm H: 85 cm T: 68 cm, an Selbstabh. zu veschenk., (in Gottmadingen), Tel. 0171-5210782

Verschied. Aktenordner
gebraucht, s.gt. Zustand, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07733/3377

Zusatz Ablage
für Folien-Gewächshaus u. Befestigungsmaterial, an Selbstabh., zu versch., Tel. 07731/52037

Ledersofa schwarz
(105 x 235), Sideboard 1,80 m, an Selbstab. zu versch., Tel. 0173-4901084

Schreibtischregal
B: 120 cm, H: 105 cm, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/591385 ab 18 Uhr

Pflanzen
Mehrere Haselnußsträucher, H: 2,50 m, Liguster und div. Gartenpflanzen,orange Taglilien, an Selbstabh., zu versch., 0157-53102779 o. 07732/55895

KAUFGESUCHE

Bares für Rares
Suche Bilder, Möbel, Porzellan, Musikinstrumente, hochw. Kleidung, Pelze, Teppiche, Münzen, exkl. Handtaschen, Armband- u. Taschenuhren sowie Modeschm., auch kompl. Haushaltsaufl. sowie Nachlässe, zahle bar, 07711-6292974

Suche gebr. Hänger
für Schlauchboot, 150kg, Maße: 3,80x1,70x0,10 redivg@gmx.de

Achtung liebe Leser!
Privat sucht: Bilder, Möbel, Porzellan, Musikinstrumente, hochw. Kleidung, Pelze, Teppiche, Münzen, exkl. Handtaschen, Armband- u. Taschenuhren sowie Modeschmuck, auch kompl. Haushaltsaufl., zahle bar, Tel. 0160-3093030

Jägerzaun gesucht
Tel. 07731/7989360

Original Barbie
von Mattel gesucht, gut erhalten, auch ältere, Tel. 07735/2148

VERKÄUFE

Reiseschreibmaschine

ca. 100 J., Torpedo-AG, Gebrauchsspuren leicht sichtbar, VB 100.-, Tel. 0174-2007896

Tankstelle 500.- €
950 Liter, mit Pumpe, Anzeige, Zapfsäule. Tel. 0172-7186356

Schwerlast-Regale
ab 120.- €, verschiedene Größen, Höhe 2 m - 5.50 m, Holzboxen. Tel. 0172-7186356

Bauen und Wohnen

Neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

BEWÄHRTE QUALITÄT SEIT 1982
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Mo.–Do. 8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 16.30 Uhr
Fr. 8.00 – 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.
schnell und sauber montiert
Zimmerdecken Beleuchtung Zierleisten
PLAMECO DECKEN
PLAMECO Fachbetrieb System BV
Untere Gießwiesen 8, 78247 Hilzingen
oder rufen Sie uns an: 07731 / 67080

RS RECK ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleiden die Sonne
Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de
© SWB
• Rollläden • Insektenschutz
• Markisen • Terrassenüberdachung
• Sonnenschutz • Fensterläden

PLANA Küchenland
Besser PLAN A statt PLAN B
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Meisterbetrieb ENZ ... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, 78315 Radolfzell
frag@markisen-enz.de ☎ 41 25

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

Tischtennisplatte
von Kettler, wetterfest, gut erhalten für VB € 100.- zu verkaufen. Tel. 07732-54038 ab 18h

Trockenes Brennholz
von Privat zu verkaufen, 1 m Scheite, Fichte 55.- m³, Buche/Esche 70 m³, Preis bei Abholung, Tel. 0152-01843173

30 Europaletten
neuwertig, günstig zu verkaufen, Tel. 07731-21159

Johannisbeersträucher
rot, starke 2-jährige Jungpflanzen, gr. langrispige Sorte, vom Fachmann zu verk., Tel. 0175-5461257

Aluminiumleiter
Marke Zarge, neuwertig, 3-tlg., auf 9 m ausschiebbar, 350.-, Tel. 0160-94700094

Tondachziegel,gt.Zust.
2 Abluftrohrz., ca. 12 m Firstz., ca. 25 m Ortgangz., 240 m², VB 1.200.-, Tel. 0162-3209070

Ältere Schmucktruhe,
engl. Leselampe, 3 neue Gartensessel, Schwiegermutterkaktus, Tel. 07731/48466

MUSIK

Proberaum, Rielasingen
zu vermieten, ist trocken, beheizt u. mit Toil. ausgestattet, wird noch von anderen Musikern genutzt, mtl. 100.-, Tel. 0152-27506654

MÖBEL

Gartenmöbel

Manufactum: 4 Sessel, 1 Tisch (1,1m), 50.-, Tel. 07732/970743

Nostalgie Couch

massive Nachbildung, mit 2 Schubfächer, beide Lehnen verstellbar, leichte Gebrauchsspuren, VB 100.-, Tel. 0174-2007896

STELLENANGEBOTE

Wir su. auf 450.- €-Basis
privat eine zuverlässige und gewissenhafte Bügelhilfe. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: Zuschriften unter 116105 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Zuverl. Reinigungskraft
vertrauenswürdig und gewissenhaft auf 450.- €-Basis gesucht. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: Zuschriften unter 116106 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Putzhilfe gesucht
für 2 Personhaushalt 2Std./Wo., nach Aach, Tel. 07774/446

CHIFFRE-ANZEIGEN
Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.
Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.
Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das WOCHENBLATT zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.
Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.
WOCHENBLATT

STELLENGESUCHE

Stelle als Vollzeit
in Gottm., ges., Auto u. Führeschein vorh., Tel. 0152-18229327

Mann (48) sucht Arbeit
Lagerhelfer ohne Staplerschein, Montagehelfer oder einfache Helferjobs. Voll.- oder Teilzeit (kein Minijob), ab 4 Std. pro Tag. 07774/7590 o. 0176-26602318

Arbeitgeber mit Herz
Alleinst. Frau, 60 J. sucht dringend Vollzeitarbeit, Tages oder 2 Schicht Stelle, Tel. 07731/7486326

Nebenjob Samstag ges.
als Bäckergeselle, FSKl. 3 (Kz. 95, mit viel Fahrpraxis), Staplerschein, Hausmeisterservice, Zustellservice (Sprinter). Tel. 0157-37013793

Rentner, 65 J.
sucht Nebenverdienst für handwerkl. Tätigkeit (Hausmeister), Lagerlogistik ab Mai 17, 0162-5944895

Maler, Trockenbau
u. Fliesenleger sucht Nebenjob, Tel. 0176-43279673

Haushalt,
ich (54, 2 erw. Ki.) selbstst. und erfahren arbeitend, suche eine Stelle im Haushalt 3-4 Std./Wo.(o. Hauswirtsch., ca.10 Std. auf Lohnst.-Karte), Tel. 07731/9118396

Dipl. Sozialpädagogin
sucht eine Stelle zur Unterstützung in Familie, Hauswirtschaft, Alltagsorganisation u. Bürokratie, Tel. 07731/9118396

UNTERRICHT

Zeichenschule
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Tel. 0 77 31 – 9 11 51 91
E. Noël, Singen, Hauptstr. 38

Ma., De., Engl., Franz.
6,90 €/45 Min. Kl. 4 - Abi
+49 (0) 157 – 92 34 04 93

Lehrer bietet Nachhilfe
in Mathe, BWL, Rechnungswesen u. Französ. Tel. 0172-7363666

Lernen mit Her(t)z*
- Nachhilfeunterricht *
- intensive Prüfungsvorbereitung *
- Hilfe zur Selbsthilfe *
- soz.päd.- psycholog. Beratung*

☎ SI 18 23 24 * RZ 823 95 51
www.bbc-lernherz.de

www.abacus-nachhilfe.de
Bessere Noten in der Schule:
Einzelnachhilfe
– zu Hause –
im gesamten Landkreis Konstanz
Note 1,8 bundesw. Elternbefragung INFRATEST August 2007
Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelnachhilfeunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen und alle Schularten beim Schüler zu Hause.
ABACUS Nachhilfe GmbH Tel. 0 75 31/69 27 55

TIERMARKT

KleineLandschildkröten

(griech. u. maurische) in gt. Hd. abzug., € 65.- T. 0157-30022958

Biete Reitbeteiligung
auf 10 jähr. Warmblutstute (Reitplatz vorh.), Hewenhof in Engen/Anselfingen, Tel. 0176-31748220

Biete Reitbeteiligung
auf Friesen, Eigeltingen OT, keine Anfänger, schönes Gelände, Platz (evtl. RU), Tel. 07774/6638

Die Unzertrennlichen
Katerchen Lucky 7 Mon. u. Toni 1 Jahr suchen gemeinsam neues Zuh. m. Freigang. Beide sind kastriert, geimpft, gechipt. www.katzenhilfe-radolfzell.de. 0152-34180014

ENTLAUFEN

Kater entlaufen
Langhaar getigert in Engen, Tierarztpraxis. Kastriert u. gechipt. www.katzenhilfe-radolfzell.de Tel. 0152-34180014

VERSCHIEDENES

Zwei Nutzungsrechte
für den Golfclub Owingen/Überlingen zu verk., Tel. 07551/62518

Pferdemist
Wer möchte frischen Pferdemist für seinen Garten? 1,5 bis 2 m³ kann geliefert u. gekippt werden, bis 25 km 40.-, weitere Entfernungen auf Anfrage mehr, 07736/7100

Hobelmaschine
mit Absaugung, Kreissägen, Rollwagen, Schweißgerät, Umreifungsgerät und Bandwagen zu verk., Tel. 07731/21159

Suche Friseurin
für So. 26.3. ca. 8 Uhr, Raum Si., die eine Frisur zur Konfirmation machen kann, Tel. 07731/795239

Alleinerziehende
von 2-jähr. Tochter sucht andere alleinerziehende Mütter zur gemeins. Freizeitgest., T. 0178-3297521

Ich helfe bei:
PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

Merena Hormonspirale
orig. verpackt, 110.-, Tel. 0176-20817790, bitte SMS

Persona Monitor
zur Empfängnisverhütung, 20.-, Tel. 0176-20817790, bitte SMS

DIENSTLEISTUNGEN

FÜR DEN WASSERSPORT

Segelsaison startet

Jolle m. Slipwagen zu verk., scheinfrei, 8,50 m², 350.-, Tel. abends 07735/98675 o. 0041-786247746

Älterer Flying Cruiser S
kompl. ausgestattet, slipbar (B'see Zul.) auf Harbeck-Trailer (TÜV 10/18) mit Motor, Persenning und Spi neuw., altersh. günstig abzugeben, VB, Tel. 07731/45913

Außenborder, Yamaha
F 6 CMHL, 6 PS, neuwertig, 1.150.-, Tel. 07733/5137

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung
14.3.-17.3., v.16-20 Uhr, Wohnz., Flurmöbel, Gardinen, Leuchten, Kleidung, Waschm., Blk.-Möbel, günstig gegen Abh., 0152-04835057

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Haushaltsauflösung
Mi. 15.3., Singen, Haydnstr. 14, von 9-19 Uhr, Möbel, schönes Geschirr, Hausrat, usw.

Haushaltsauflösung
Sa., 18.3., v. 10-14 Uhr, Grenzstr. 5, 78269 Volkertshausen.

FLOHMÄRKTE

Altes, Neues
& Rares gemischt, Sa. 18.3., So, 19.3.von 10-18 Uhr, Otto-Dix-Str. 30, Gottmadingen-Randegg

ZUM VERLIEBEN

Jung geblieb. Pfälzer
m. kleinen Handicaps, 56 J. alt, humorvoll, charakterfest, bodenständig sucht Partnerin, Raum R'zell/Singen/KN. Bitte nur ernst gem. Anrufe: Tel. 0170-3461959

Sie, 60 J., sucht
lieben, netten Mann, NR, NT, für gemeins. Zukunft, nur Ernstgemeinte, Zuschriften unter 116107 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

EINFACH SO

Schlanke, junggebl.
65 jährige, sucht einen Partner ab 62 J., mit Herz u. Verstand, der mit ihr durch Dick u. Dünn geht. Zuschriften unter 116101 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Heißer gut gebauter
Mann, 50 J., aus Raum Tuttlingen, sucht vollbusige Frau, die beim Sex gerne Lack und Leder trägt, Alter und Nation ist egal, Treffen bei mir, Tel. 0162-3655832

Er, 70 J., sucht nette Sie
ab 70 J., für gemeins. Freizeitgestalt., Zuschriften unter 116108 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Hallo KRÜMEL
aus Rielas./Worbl. (64J./156) bitte melde Dich, es ist wichtig! Danke im Voraus, Tel. 0175-5363003

Frührentner, 62 J.,
lebenslustig, begleitet Sie gerne zum Essen, Kaffee trinken, Konzerte gehen, Reden o. einfach so, Tel. 0152-11506239

Attraktiver Mann, 53 J.,
zärtlich, gepflegt, gutsituiert wünscht sich erotische Dauerfreundschaft mit aufgeschl., lebensbejaender, unkompl. Dame, gerne deutlich älter und mollig! Den Mutigen gehört die Welt, auch ohne Geld! Zuschriften unter 116110 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Er, 40 J., kultiviert,
mit Niveau, sucht Sie (Alter egal), für gelegentl./diskrete Treffen, o. finanz. Interesse, gerne auch gebunden, ersuchtsie2017@web.de

Cafe Hanser
Suche hübsche Dame vom 9.03. ca. 16 Uhr, bitte melde Dich, Tel. 07731/48866

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.
info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen
- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen
JEDER EURO HILFT DOPPELT!
www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Kontakte

Wöchentlich neue Modelle
07531 – 61781
www.evas-heissegirls.de

Automarkt

AUDI

A2, 3.400.- €, Diesel,
Bj. 11/03, TÜV 09/17, Bremsen neu, ATM 180.000 Km, 2.Hd., 4trg., blaumet., Tel. 0172-7186356

Kaufe KFZ – aller Art
Diesel + Benziner, TÜV, KM, Unfall egal, zahle bar!
Tel. 0 77 31/1 47 69 61

FORD

Fusion, 80 PS, EZ 09/04
20 Tkm, aus 1. Hand, wurde nur im Sommer gef., Fahrzeug u. Karosserie Top Zust., Rückfahrkamera, Frontscheibe beheizbar, Radio/CD, VB 6.000.-, Tel. 0175-5637845

BESTELLSCHEIN FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE / MIT BILD

84.613 Exemplare wöchentlich im Landkreis Konstanz

Chiffre € 5,40. Zusendung einmalige Gebühr € 4,60.
Bei Bankeinzug zzgl. € 0,50 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

IM INTERNET: www.wochenblatt.net

Fettgedruckte Überschrift — 4,20 €

Anzeigentext — 6,90 € / 9,60 € / 12,30 € / 15,00 € / 17,70 € / 20,40 €

Vor- u. Zuname: _____
Straße: _____
PLZ u. Ort: _____
Telefon: _____

ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR

Abbuchungserlaubnis
IBAN: _____
BIC: _____
Datum u. Unterschrift: _____

Jetzt sind Sie gefragt!
Wir erhalten das Wochenblatt:
☐ regelmäßig ☐ Mittwoch
☐ unregelmäßig ☐ Donnerstag
Anzahl der Leser ab 14 Jahren im Haushalt

Uns liegt Ihre Zufriedenheit am Herzen. Aus diesem Grund befragen wir einzelne Kunden. Dürfen wir auch Sie hierzu telefonisch befragen? Der Zeitaufwand beträgt etwa 1 Minute. Mit der Befragung bin ich einverstanden: ☐ ja ☐ nein

Schöne Kommode

Liebhaberstück, gut erhalten, Größe B 130 x H 85 x T 60 cm, Preis VB, Tel. 01234/1234xy abends

Ihre Fotos können Sie persönlich, auf Stick, via Internet od. per E-Mail an kleinanzeigen@wochenblatt.net übermitteln.
Bild, 4 fbg., 35 mm hoch zzgl. 8,-€

Chiffre-Anzeige
☐ Offerten zusenden
☐ Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab.

Sind Sie einverstanden, dass der Verlag bei Chiffre-Anzeigen die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert ?
☐ ja ☐ nein

WOCHENBLATT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!
Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 07731/144842
Ankaufszentrum Singen

MERCEDES

A Klasse 170
schwarz, Benzin, Bj. 1999, Lichtmaschine u. Servopumpe def., günstig zu verk. Tel. 0151-71173610

C 180, Bj. 96, silber
TÜV 07/17, AHK, 200 km, 800.-, Tel. 0171-9769271

FAHRZEUG ANKAUF
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität
Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:

KIA

Sportage, Spirit, SUV
Bj. 04/15, 166 PS, TÜV 04/18, 12.500 km, Benzin, Top Austattung u. Top gepfl., VB 22.500.-, Tel. 0171-2166110

OPEL

Astra, 1,6 L
5-tür., 105 PS, Bj. 08/01, 131 Tkm, TÜV 09/18, 1. Hand, sehr gepflegt, VB 1.950.-, Tel. 0170-8030987

Zafira, 7-Sitzer,
silbermetalic, Bj. 2001, TÜV 12/17, 206 Tkm, Zahnriemen erneuert, 1.200.-, Tel. 0151-44565659

Skoda Citigo 1.0 Active — **7.890,- €**

44 kW, EZ: 03/2013, 30.100 KM
Klimaanlage, 5-türig, Radio-CD, elektr. Fensterheber, ZV + Funk, Ausstellfenster hinten, Fahrersitz höhenverstellbar, Navi-Vorbereitung, Tagfahrlicht, Servolenkung, Perleffekt-Lackierung uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Corsa D
Bj. 07, 15 Tkm., 80 PS, Benziner, 3.500.-, Tel. 0176-62476025

Corsa B
EZ 07/96, 44 KW, TÜV neu, zu verk., 1.450.-, Tel. 0171-2073525

RENAULT

Twingo 1.1, Bj. 05/02
Schwarz, 43 kW, TÜV 02/19, 157 Tkm., Batterie u. Bremsen vo. kompl. neu, VB 1.399.-, 07731/60132

NUTZFAHRZEUGE

Baukran König 1900.- €
Katzenausleger 20 m, verzinkt, neue Seile, einsatzbereit, Hublast 650 Kg, 20 m, 1200 Kg, 12 m, ohne UVV. Tel. 0172-7186356

Seat Altea XL 1.4 TSI — **15.980,- €**

92 kW, EZ: 04/2015, 39.100 KM
Klimaautomatik, Navigationssystem, Bluetooth, Entertainmentsystem hinten, Sitzheizung, Einparkhilfe vorne + hinten, Tempomat, Licht- u. Regensensor, NSW, getönte Scheiben hinten, Family-Paket uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Stapler TCM 950.- €
rep.-bedürftig, Gas-Benzin, nicht fahrbereit, Hublast 1000 Kg, Hubhöhe 3 m. Tel. 0172-7186356

WOHNWAGEN / -MOBILE

Junge Familie sucht
Wohnwagen, von 5.000.- bis 10.000.-, Tel. 0162-5954603

Wohnwagen/ -mobil
v. Fam. ges., Tel. 0171-4948116

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Dacia Duster 1.6 Laureate — **13.590,- €**

77 kW, EZ: 07/2013, 16.500 KM
Klimaanlage, Lederausstattung, 4x4 Allrad, LM-Räder, NSW, Dachreling, Metallic, elektr. Fensterheber, ZV + Funk, Einparkhilfe hinten, Bluetooth, Radio-CD, ESP, Servolenkung, Bordcomputer uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Suche PKW
mit Automatik bis 3000.- €. Tel. 07731/63879

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

4 x So.-Reif. m. Felg.
u. 4 x ohne Felg., Profil gut. Zust., 175/60R14 Tel. 0162-1897341

Original BMW 18 Zoll
für 5er- E60, m. neuw. Bereifung, zu verk., 600.-, T. 0152-33512447

4 SR Michelin
195/65 R15, 6 mm Profil, VB 50.-, Tel. 07731/61486

Audi A3 Sportback TDI — **23.790,- €**

110 kW, EZ: 07/2014, 36.900 KM
Klimaautomatik, S-Line-Sport-Paket, Anhängerkupplung, Soundsystem, Xenonscheinwerfer, Sportsitze, Standheizung, Einparkhilfe vorne + hinten, Xenonscheinwerfer, Automatik-Getriebe, Bluetooth uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 7824 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

ZWEIRÄDER

Liebhaberstück
Motorrad Honda CB450N, Bj. 86, 45.500 Km, gt. Zust., TÜV 04/17, dazu Lederkombi 3XL, Lederschuhe Gr. 46, Helm, alles neu, VB 1500.- VB. Tel. 0171-5280337

Honda NTV Bj. 93
24.108 km, TÜV 08/16, mit 3 Koffer, zu verkaufen, Tel. 07731/21159

Fiat 500 L Trekking — **11.690,- €**

77 kW, EZ: 06/2014, 20.500 KM
Diesel, Klimaanlage, Bluetooth, Sitzheizung, Tempomat, LM-Räder, NSW, Metallic, Einparkhilfe, Abbiegelicht, ZV + Funk, elektr. Fensterheber, Design-Kit Trekking, Start & Stop System uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

SUZUKI Bandit, F 1200
98 PS, 56 Tkm., EZ 99, TÜV neu, VB 1.600.-, Tel. 0151-16532050

Kawasaki ZX 9R, Bj 99

TÜV 4/18, 45.262km, Akrapovic Anl., ca. 145 PS, top Zust., viele Extras, VB 3.200,-€, Tel. 07732-8235680

Beachten Sie unsere heutige Mitsubishi-Beilage im Wochenblatt
MITSUBISHI MOTORS

HERAUSFORDERND SPORTLICH. AUFREGEND INNOVATIV.

Nehmen Sie die Herausforderung an. Erleben Sie die neuen VTEC®-TURBO-Motoren und Honda SENSING – das serienmäßig umfangreichste Sicherheitspaket seiner Klasse! Jetzt Probefahrt vereinbaren.

PREMIERE AM 18. MÄRZ

HONDA
The Power of Dreams

Öffnungszeiten am Samstag, 18.03.2017
von 9.00-15.00 Uhr
Für das leibliche Wohl ist gesorgt. (Steaks, Bratwürste, Getränke)

Kraftstoffverbrauch Civic in l/100 km: innerorts 7,9–5,5; außerorts 5,0–4,1; kombiniert 6,1–4,7. CO_2-Emission in g/km: 139–106. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.) Abb. zeigt Sonderausstattung. Verkauf, Beratung und Probefahrt nur innerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten.

FUGEL
Auto Fugel OHG, Im Eschle 13, 78333 Stockach
Tel.: 0 77 71/87 98-88, Fax: 0 77 71/87 98-89
E-Mail: verkauf@hondafugel.de, Internet: www.hondafugel.de
Mo.–Fr. von 8.00–18.00 Uhr und Sa. von 9.00–13.00 Uhr für Sie geöffnet

RENAULT
Passion for life

Renault TWINGO Limited
Coole Ausstattung – Mwst. gespart.

Renault Twingo Limited SCe 70
ab mtl.*
79,– €

* 0 % effektiver Jahreszins
*** 4 Jahre Garantie inkl. Klimaanlage, Radio etc.

Fahrzeugpreis** 9.569,– € inkl. Renault flex PLUS Paket 300,- € * . Finanzierung: Anzahlung von 1.465,– € Nettodarlehensbetrag 8.404,– €, 48 Mon. Laufzeit (47 Raten à 79,– € und eine Schlussrate: 4.695,– €), Gesamt 40.000 km, eff. Jahreszins 0 %, Sollzinssatz (gebunden) 0 %, Gesamtbetrag der Raten 8.408,– €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 9.873,– €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 30.04.2017.

Renault Twingo SCe 70: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,3; außerorts: 4,2; kombiniert: 5,0; CO_2-Emissionen kombiniert: 112 g/km. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,2 – 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert: 115 – 95 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).

**Abb. zeigt Renault Twingo Limited mit Sonderausstattung.

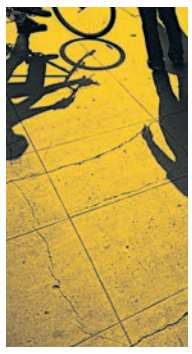
Testen Sie den neuen Renault Twingo. Jetzt bei uns !

Autohaus BLENDER
Autohaus Blender GmbH
Max-Stromeyer-Str. 51
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 / 99 67 60

Autohaus SCHEU
AUTOHAUS SCHEU GMBH
Renault Vertragspartner
Rielasingen,
Tel. 0 77 31 - 2 28 72

*** 2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 2 Jahre Renault PLUS Garantie ges. 48 Mon. bzw. 40.000 km gemäß Vertragsbedingungen, in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung. Zuzüglich der händlerindividuellen Überführungskosten.

smart



jung@smart
Unsere besten Gebrauchten.

» Gebraucht sich vor nichts zu verstecken.

Bei unseren Gebrauchtwagen von jung@smart sind 24 Monate Garantie immer inklusive. Erfahren Sie mehr über die Vorteile von jung@smart: Einfach mit dem QR-Code-Reader Ihres Handys den Code abfotografieren.

» smart forfour
52 kW, EZ 03/15, 15.350 km, cool silver, Komfort-Paket, Tempomat, LED- & Sensorpaket, Klimatisierungsautomatik, smart Audio-System, u.v.m.
8.390,– €

» smart fortwo coupé
52 kW, EZ 11/15, 15.250 km, bodypanels in black, Cool- & Audio-Paket, 5-Gang Schaltgetriebe, Tempomat, Panoramadach, Komfort-Paket, u.v.m.
8.990,– €

» smart forfour
52 kW, EZ 11/16, 6.900 km, cadmium red, Klimatisierungsautomatik, Bremsassistent, Tempomat, Start-Stopp-Automatik, LED-Tagfahrlicht, u.v.m.
9.950,– €

Ihr Partner vor Ort:
Südstern – Bölle AG + Co KG
Autorisierter smart Verkauf und Service
Georg-Fischer-Straße 55-57
78224 Singen

smart – eine Marke der Daimler AG

Anbieter: Südstern – Bölle AG + Co KG, Georg-Fischer-Straße 55-57, 78224 Singen

SINGEN.de
Die ganze Stadt auf einen Klick

Termine

Verein ehemaliger Landwirtschaftsschüler, Generalvers., Do., 16.3., 20 Uhr, Gasthaus Hecht, Orsingen.

Reh-Rettung Hegau-Bodensee: Mitgliedervers., Fr., 17.3., 19-19.30 Uhr, Berufsschulzentrum Radolfzell, Alemannenstr. 101.

Mitgliedervers., der Hecker-Gruppe Singen, Fr., 24.3., 19 Uhr, Gasthaus Kreuz.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum, Sa., 18.3., 9 Uhr, Eucharistiefeier. So., 19.3., 10 Uhr Offener Himmel, Wortgottesfeier.

Gottesdienste Autobahnkapelle im Hegau: So., 19.3., 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst.

»PSSST«® BETTENHAUS
bis zu 50% reduziert!!
RÄUMUNGSVERKAUF
Wir ziehen bald um! Sparen Sie bares Geld!
Ausstellungsstücke und Lagerware bis zu 50% reduziert!
Matratzen 10% Kissen
Lattenroste 30% Zudecken
Holzbetten 20% Bettwäsche
Boxspringbetten Kuscheldecken
Gut beraten - besser schlafen
PSSST BETTENHAUS SINGEN
Georg-Fischer-Str. 32 - Servicetelefon (07731) 149624

Gottmadingen
Kunststall
Sa., 18.03.17
20.30 Uhr
Rockmusik für immer.
Keine Covert-Musik!
Eintritt frei!

Christine's MODEHAUS MANN + FRAU
INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHLWEGLER, DIPL.-ING, (FH)
Mo.-Fr. 9-18 Uhr durchg. geöffnet, Sa. 9-16 Uhr
Männer im Olymp Lust auf NEUES?
Tag der Mobilität
Sonntag 19.3.2017 von 12:00 bis 17:00 Uhr verkaufsoffen
PS: Wir haben eine kleine Frühlings-Überraschung!
TAG DER MOBILITÄT GOTTMADINGEN 19.03.2017
Hauptstr. 67
78244 Gottmadingen
Tel. 07731/73220
www.christines-modehaus.de

Inh. Theodora Sattler
78239 Rielasingen
Hauptstraße 16
Tel. 07731/9093113
www.futterhaus.de
DAS FUTTERHAUS TIERISCH GUT
Wir werben im WOCHENBLATT
»...weil wir so auf ehrliche und zuverlässige Art und Weise viele tierliebe Menschen erreichen können!«
WWW WOCHENBLATT - WERBUNG - WIRKT
WOCHENBLATT

Steißlingen

Schulförderverein unterstützen

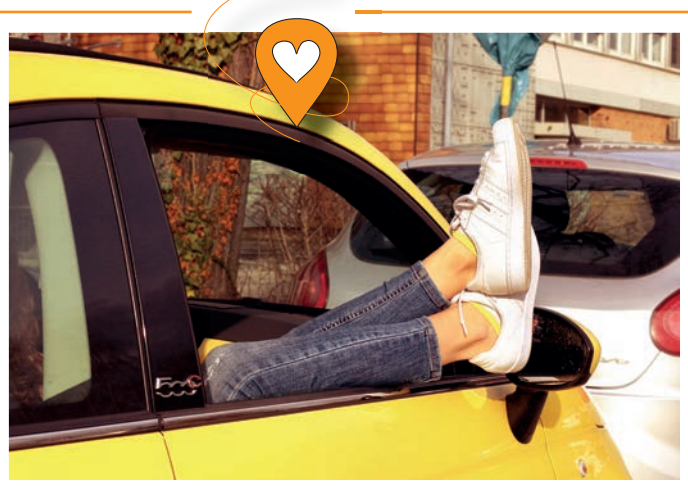
Floh- und Trödelmarkt in Seeblickhalle

Auch dieses Jahr veranstaltet der Schulförderverein der Gemeinschaftsschule in Steißlingen wieder einen großen Floh- und Trödelmarkt in der Seeblickhalle. Dieser findet am Samstag, 8. April, von 14 bis 17 Uhr bei bester Bewirtung statt. Die erzielten Einnahmen kommen den Schülern bei verschiedenen Projekten zu Gute. Beispielsweise soll der Schulhof mit mehr Spielgeräten attraktiver gestaltet werden. Näheres zum Schulförderverein auf www.steisslingen.de unter Gemeindeleben/Freizeit/Vereine/Schulförderverein. Anmeldungen nimmt Annette Loosen unter kassier@steisslingen-schulfoe.de entgegen.

DIE GRÖSSTE AUSWAHL AN BODENBELÄGEN.
Maier's Farben + Dekoland DER RAUMAUSSTATTER
SCHAUEN SIE VORBEI UND MACHEN SIE DEN LAUFTEST.
KLICK VINYLBODEN IN VERSCHIEDENEN DEKOREN
in versch. Ausführungen, inkl. Dämmung und passender Fußleiste, z. B.:
Boden qm: 29,95 €
Dämmplatten: 4,60 €
Fußleisten: 2,95 €
~~37,50 €~~
29,95 € QM
JETZT KOMPLETT
Unser Service Für Sie:
1. Fachberatung
2. Aufmessen
3. Lieferung
4. Verlegung
5. Reinigung
6. Internetshop
7. Raumplaner online
ONLINE Shop
IN UNSERER AUSSTELLUNG
· KLICK KORK
· KLEBE KORK
· KLICK PARKETT
· KLEBE PARKETT
· KLICK VINYL
GARDINENSTOFFE LAGERWARE 30%
NUTZEN SIE UNSERE GROSSE AUSWAHL AUS UNSERER LAGERWARE.
Maiers Dekoland GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 17
78224 Singen
Tel 07731 1854-0
info@maiers-dekoland.de
www.maiers-dekoland.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.30-18.00 Uhr
und Samstag 8.30-15.00 Uhr
Termine nach tel. Vereinbarung
© MARKE GENTILE Werbeagentur

WOCHENBLATT
BEILAGENHINWEIS
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:
ALDI SÜD
BRAUN
OBI
FUGEL
Joos Radolfzell | Konstanz | Volkertshausen
MediaMarkt
TEILAUSGABE:
Wohnland Hauber GmbH
NKD Service GmbH
Neukauf-Markt Sulger
Edeka Baur Hilzingen
HEM expert
Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen
Kaufland Tuttlingen
Reddy Küchen
Wohnwerte Schütz
denn's Biomarkt
brachat & schönle KG
Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!
VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

Wir suchen Ihren Lieblingsplatz!



Anlässlich unseres Jubiläums suchen wir unter unseren Lesern und Leserinnen Ihren ganz **persönlichen Lieblingsplatz** im Landkreis Konstanz. Senden Sie uns Ihre Geschichte und ein von Ihnen selbst gemachtes Bild von Ihrem Lieblingsplatz, denn die schönsten Geschichten werden in unserer Jubiläumsausgabe veröffentlicht. Mit etwas Glück wird Ihre Geschichte von einer Jury unter die besten drei gewählt und sie haben die Chance einen Reisegutschein aus dem Reisebüro DER in Singen zu gewinnen.

1. Platz im Wert von 1500 Euro | 2. Platz im Wert von 1000 Euro | 3. Platz im Wert von 500 Euro

Schicken Sie uns Ihren Lieblingsplatz per Post an das Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a in 78224 Singen oder per E-Mail an **redaktion@wochenblatt.net** mit dem Betreff »Lieblingsplätze«. **Einsendeschluss ist der 03. Mai 2017**

WOCHENBLATT

Suche ab sofort eine erfahrene
MFA/Arzthelferin in Teilzeit
für eine allgemeinmedizinische Praxis in Radolfzell.
Bewerbung bitte unter Chiffre-Nr. 201596 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen oder tel. Kontaktaufnahme (0157/50331002).

KRAFTFAHRER (m/w) gerne auch Rentner
– für den Einsatz als Fahrer im Tagdienst auf LKW 7,5 to
– Aushilfen auf 400,– €-Basis mit Klasse CE

Sie besitzen
– Führerschein Kl. C1 (alt 3) – Fahrerkarte – Deutschkenntnisse
Bei Interesse an einer langfristigen Beschäftigung mit leistungsbezogener Bezahlung setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.
info@hohentwiel-transport.de · Tel. 07731 9217088
Hohentwiel Transport GmbH, Hauptstraße 99, 78244 Gottmadingen

---

erfahrene/r Buchhalter/-in gesucht
sehr selbständig arbeitend für: **digitale DATEV-Buchhaltung**,
RE schreiben & kontrollieren, Lohnvorbereitungen,
Zahlungsverkehr online, div. Korrespondenz
Wochenarbeitszeit: 2-3 Vormittage pro Woche,
Raum Stockach - Interesse? - Tel: 0171-2031150

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Zimmerervorarbeiter
Zimmerer
Maurer sowie
Bauhelfer
für handwerkliche Arbeiten im Alt- und Neubau.
Karrierestart im Handwerk:
Wir haben **Ausbildungsplätze frei!**
Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung und ein selbständiges eigenverantwortliches Arbeiten.

HISTORISCHER HOLZBAU + BAUGESCHÄFT
Peter Eschbach

Winkelstraße 17 a · 78259 Mühlhausen-Ehingen
Telefon 07733/2190 oder 0175/5678259
E-Mail: info@historischerholzbau.de

---

bk Baukonzepte Jochen Blumer
Inspiration und Prozess in der Architektur...

Baustellenkoordinator(m/w)
für die Betreuung unserer Bauvorhaben
in der Bodenseeregion gesucht!

Sie suchen eine neue Herausforderung und eine spannende Führungsaufgabe?
Wenn Sie eine selbstständige und flexible Arbeitsweise mitbringen, Prioritäten setzen können sowie Verhandlungssicherheit und Argumentationsstärke für konfliktfreie Gesprächsführung beweisen, ein koordinatives und organisatorisches Talent mitbringen und die Mobilität Ihr Profil abrundet, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Praktische Baustellenkenntnisse sind erwünscht!
Bewerbungen bitte ausschließlich per Email unter Angabe der Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintritttermins an: **info@bk-baukonzepte.de**

bk Baukonzepte . Föhrenweg 3 . 78315 Radolfzell - Böhringen . Tel. 07732 / 9406490

Die **Kliniken Schmieder** sind als Fachkrankenhaus mit sechs Standorten und ca. 1.800 Mitarbeitern auf dem Gebiet der Neurologie und der neurologischen Rehabilitation führend.

KLINIKEN SCHMIEDER
Neurologisches Fach- und Rehabilitationskrankenhaus

Für unsere Klinik in **Allensbach am Bodensee** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w) für die Haustechnik – Schwerpunkt Sanitär- und Heizungstechnik

zur Betreuung, Prüfung, Wartung und Instandhaltung der technischen Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen.

Für Fragen steht Ihnen unser Verwaltungsleiter, Herr Martin Zeller, unter 07533/808-1334 gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbung über unsere Karrierehomepage: **www.kliniken-schmieder.de/karriere** oder per E-Mail an: **bewerbung@kliniken-schmieder.de**

Niklaus Baugeräte

Wir brauchen Verstärkung für unser Team in Singen!
Niklaus Baugeräte GmbH ist ein eingeführtes Handelsunternehmen für Baugeräte, Baumaschinen, Container, Werkzeuge und Trockeneisproduktion mit sechs Niederlassungen in Süd-Baden-Württemberg. Wir führen ein umfangreiches Sortiment an Verkaufsartikeln, unterhalten einen großen Mietpark, bieten professionellen Reparaturservice in unserer Fachwerkstatt oder direkt auf der Baustelle und suchen eine/n

kaufmännische/r Mitarbeiter/in
mit Gabelstaplerschein, für Einkauf und Verkauf

Fahrer/in für die Warenzufuhr
FS. mind. C1E bzw. Klasse 3

Helfer für Lager und Maschinenpflege
mit Gabelstaplerschein für Samstagvormittag

Wenn Sie entsprechende Kenntnisse und Einsatzbereitschaft mitbringen, Freude am Umgang mit Kunden haben, senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an **Fa. Niklaus Baugeräte GmbH, z. Hd. Horst Lindner, Josef-Schüttler-Str. 4, 78224 Singen oder h.lindner@niklaus-baugeraete.de, Tel. 07731-8227912**

Mitarbeiter für modernen Milchvieh/Ackerbaubetrieb ab April/Mai gesucht. Führerschein Kl. T erforderlich, auch Arbeiten im Lohnbetrieb möglich. Arbeitsstelle ganzjährig. Bewerbungen bitte per Mail an: lohnbetrieb-naegele@freenet.de

---

Für unseren neuen gastronomischen Tagesbetrieb in der Nähe von Radolfzell suchen wir in Voll- und Teilzeit:

- **Restaurantfachmann (-frau)**
- **Küchenhilfe**
- **Servicekraft**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an post@herr-kaechele.de
Fax 0711/26844848 oder per Post an Suevia Schwäbische Gastlichkeit 2.0 e.K., Gänsheidestr. 52, 70184 Stuttgart

---

Chez Léon
Wir suchen eine
freundliche Servicekraft (m/w)
in Vollzeit.
Telefonische Bewerbung bitte unter:
Tel. 0177 / 8 95 26 13

Aushilfe zur Milchprobenahme in landw. Betrieben gesucht, Raum Güttingen - Bodanrück. Ca. 1 – 2 Tage/Woche, eig. Fahrzeug Bedingung. Info: MLP-Beratungsstelle Radolfzell, Tel. 07732/979215

PATONA

Deine Chance für eine TOP Ausbildung in einem führenden Betrieb!
Wir suchen eine/n:

Auszubildende/n Kaufmann/Kauffrau Groß-/Außenhandel

Zum 1.8.2017, Standort Hilzingen
Dauer: 3 Jahre

Das wirst Du lernen:
- Betriebswirtschaft
- Angebotswesen
- Auftragsabwicklung
- Lagerhaltung
- Rechnungswesen

Mindestvoraussetzungen:
guter Realschulabschluß/Mittlere Reife
Englisch- und Computerkenntnisse

PATONA International S.L.U.
Frau Melanie Kirchmann
Untere Gießwiesen 17
78247 Hilzingen
Mail: bewerbung@patona.de
Web: www.patona.eu

ZUKUNFT BEI DER Nº1 IN EUROPA!

Zum 01.04.2017 suchen wir zur Unterstützung des Personals eine
Teilzeitkraft 50 %
Kompetenzen in Warenkommissionierung und Pflanzenpflege, sowie Deutsch in Wort und Schrift setzen wir voraus. FS Kl. 3 wäre von Vorteil. Können Sie unter Stress arbeiten, sind engagiert und so flexibel, dass Sie in der Saison bis zu 100 % arbeiten können? Die Überstunden werden außerhalb der Saison abgebaut.

Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an
Blumengroßmarkt westl. Bodensee eG, z. Hd. Fr. Becker,
Im Haselbusch 14b oder an becker@blumengrossmarkt-singen.de

Wir suchen für unsere **Bäckerei/Konditorei:**
Verkaufsfahrer/in
für Tengen und umliegende Gemeinden in Teilzeit.

Bitte melden Sie sich kurz telefonisch,
Bewerbungsunterlagen
bitte per E-Mail:
info@baeckerei-stadelhofer.de

Stadelhofer Bäckerei, Singen
Rielasinger Str. 142, Tel. 21701

Stadelhofer
DIE SÜDSTADT
BÄCKEREI-KONDITOREI

Lust auf einen Zusatzverdienst?

Dann bewerben sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN
(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner
für das WOCHENBLATT
am Mittwoch in

- Engen
- Rielasingen
- Randegg
- Tengen

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 07731/880044

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WOCHENBLATT

Wir suchen für unser Team tatkräftige Unterstützung auf 450,– €-Basis.

Arbeitszeiten: flexibel und samstags

Sie sind:
- ehrlich
- zuverlässig
- motiviert
- aufgeschlossen

Sie haben:
- Erfahrung im textilen Einzelhandel
- Freude am Umgang mit Kunden
- Interesse an Mode und aktuellen Trends
- ein gepflegtes äußeres Erscheinungsbild

Dann freuen wir uns, wenn Sie uns Ihre Bewerbung senden oder direkt bei uns abgeben.

lieblingsstück
schuhe – mode – accessoires
st.-johannis-str. 6
78315 radolfzell
info@dein-lieblingsstueck.de

lieblingsstück

Zaunteam
Starke Zäune. Starkes Team.

Wir suchen Dich!

Zaunmonteur/in
Hast Du Lust auf eine vielseitige Tätigkeit, zeitgemäße Anstellungsbedingungen, einen abwechslungsreichen Job und die Arbeit in einem jungen und dynamischen Team. Dann freuen wir uns über Deinen Anruf oder sende uns eine E-Mail.

Zaunteam Konstanz-Hegau, Stefan Haidvogl GmbH
Hauptstraße 2a, 78269 Volkertshausen, Tel. 07774 93 17 40
hegau@zaunteam.de, www.zaunteam.de/jobs

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

- ***Facharbeiter für die Aluminiumverarbeitung (m/w)***
  Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen mit Opiton auf Übernahme.
- ***Produktionshelfer für die Aluminiumverarbeitung (m/w)***
  Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme
- ***Produktionshelferinnen (m/w)***
  für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser Fahrservice ab Singen.
- ***Lagerhelfer mit Staplerschein (m/w)***
  für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser Fahrservice ab Singen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de

Orizon
Unser Job ist gutes Personal

Alexander Bürkle

Alexander Bürkle wächst weiter! Daher suchen wir für unsere Niederlassungen in **Villingen und Radolfzell** mehrere motivierte und qualifizierte Vertriebsprofis als

Mitarbeiter/in im Verkauf Innendienst

für den Vertriebsbereich Industrietechnik in Vollzeit.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst
- Telefonische Betreuung und Beratung unserer bestehenden Kunden
- Angebotserstellung und Auftragsbearbeitung
- Aktive Vermarktung unserer Produkte und Dienstleistungen
- Enge Zusammenarbeit und technische Unterstützung unseres Außendienstes

Ihr Profil
- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel mit elektrotechnischen Kenntnissen **oder**
- Berufsausbildung in einem elektrotechnischen Beruf mit kaufmännischen Kenntnissen
- Berufserfahrung im Elektrogroßhandel oder in der Industriebranche
- Engagement für Ihre Aufgaben, Spaß am Verkauf und der Wille, Erfolge zu erzielen

Es erwartet Sie eine herausfordernde Aufgabenstellung in einem renommierten Unternehmen. Ihre weitere berufliche Entwicklung fördert unsere Alexander Bürkle-Akademie.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühesten Eintrittstermins.

Alexander Bürkle GmbH & Co. KG
Evelyne Eirainer | Robert-Bunsen-Str. 5 | 79108 Freiburg
Tel. +49 (0)761 5106-345 | personal@alexander-buerkle.de | www.alexander-buerkle.de

Minijobber/Teilzeitkraft (w/m) auf 450-EUR-Basis

Wir suchen auf 450-EUR-Basis eine flexible Kraft zur Unterstützung für unsere Logistik (übertarifliche Bezahlung).
Aufgabenbereich: Auspacken der eintreffenden Waren, kommissionieren und verpacken der Ware für den Versand.
Arbeitszeit: 8–10 Stunden pro Monat / ca. 3x3 Stunden wöchentlich, Kernzeit zwischen 12 Uhr bis 15 Uhr (in dieser Zeit variabel möglich).

Ansprechpartner bei der ERIKS SüdWest GmbH
Christoph Holle, Tel. 07731/1 87 16-10, Mobil: 0151/122 544 04
Christoph.holle@eriks.de

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Radolfzell:

✓ **Konstrukteur** (m/w)
Ihre Aufgaben: Auftragsbezogene Konstruktion, Weiterentwicklung von Sondermaschinen.

✓ **Technischer Zeichner** (m/w)
Ihre Aufgaben: Konstruktive Bearbeitung von Maschinenaufträgen mittels CAD-Systemen, Erstellung und Anpassung von Einzelteilzeichnungen, Stücklisten sowie Detail- und Zusammenbauzeichnungen.

Ihr Ansprechpartner:
Simao Santos
Personalmanager

Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-16
simao.santos@cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

SINGEN

Bei der Stadt Singen (Hohentwiel), **Abteilung Technische Dienste** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

Facharbeiter (m/w) für den Bereich Friedhöfe

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet ist sehr vielseitig und umfasst sämtliche Arbeiten im Zusammenhang mit der Pflege und Unterhaltung der Friedhofsanlagen und der Durchführung von Bestattungen.

Wir suchen eine/n flexible/n (Arbeitszeit oft auch am Freitagnachmittag), verantwortungsbewusste/n, engagierte/n und körperlich voll belastbare/n Mitarbeiter/in der/die im Umgang mit Maschinen, Kleingeräten sowie im Führen von Bagger Erfahrung mitbringt. Erfahrung im Bestattungswesen ist von Vorteil.

Wir erwarten:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtner/in, Bestattungsfachkraft oder eine vergleichbare handwerkliche Ausbildung
- den Besitz des Führerscheins Klasse B/BE (PKW mit Anhänger)
- Freude an selbständiger Tätigkeit, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- einen pietätvollen Umgang gegenüber Verstorbenen, Hinterbliebenen sowie den Friedhofsbesuchern

Die Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen entsprechend der beruflichen Qualifikation nach TVöD.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich bis zum **31.03.2017** an die Stadtverwaltung Singen, Abteilung Personal und Organisation, Postfach 760, 78207 Singen.

Nähere Auskünfte erteilen wir Ihnen gerne unter Telefon 07731 / 85-396 Herr Junghans oder 07731 / 85-182 Frau Maier (vormittags).

Informationen über unsere Stadt und Verwaltung finden Sie außerdem im Internet unter www.singen.de.

WIR SUCHEN

HAUSMEISTERAUSHILFE
auf 450-€-Basis

mit handwerklichem Geschick, flexibel und selbstständig arbeitend, mit einem Blick für Ordnung und Sauberkeit und einer schnellen Auffassungsgabe.

Für Fahrdienst, Botengänge, Wartungs- und Aufräumarbeiten in und um unsere Gebäude und die Mitarbeit in unserem Vertrieb.
Sie werden von uns gründlich eingearbeitet.
Wir brauchen Sie also als »gute Seele« unseres Hauses.

Voraussetzungen sind Führerschein Klasse III und ein polizeiliches Führungszeugnis.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte an Frau Isabel Jordi: i.jordi@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Kraftfahrer (m/w)

für Betonmischer mit FS-Kl. 2 (CE) gesucht. Tel. 0171/6541052

Thekenhilfe (m/w)

(Schüler, Studenten) sowie
Kellner/Bedienung (m/w)
auf 450-€-Basis
jeweils abends, gesucht.

Restaurant Zapa
Singen-Bohlingen, Tel. 07731/796161

Zusteller gesucht!

Zum 01.04.2017 suchen wir zuverlässige und verantwortungsbewusste Zusteller für Honstetten, Homberg, Rorgenwies, Ludwigshafen und Gallmannsweil.

Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Telefon 07531 - 999-1100
Bewerbung.DKZ@suedkurier.de

Molen-Café direkt am See in Radolfzell

Wir suchen für sofort

Küchenhilfen, Spüler
sowie **Jungkoch**
zur Festanstellung oder als Aushilfe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
Tel. 0 77 32/9 59 52 92
(Mittwoch Ruhetag)

Reinigungskraft gesucht

baldmöglichst zur Reinigung unserer Geschäftsräume.
Wochentags ca. 2 Stunden abends ab ca. 18.30 Uhr.

Autohaus Blender GmbH
Robert-Gerwig-Str. 6
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 98 27 73

Wir suchen

flexiblen Kraftfahrer

für regionale Touren, vorw. vormittags, mit LKW bis 7,5 t und Anhänger auf 450,-€-Basis.
Bitte schriftliche Kurzbewerbung an:

demeter Gemüsebau Kessler
Im Moosfeld 1
78224 Singen-Bohlingen
Tel. 07731/23919 · E-Mail:
gemuesebaukessler@gmail.com

ProduktionshelferInnen gesucht

78247 Hilzingen
in **Teilzeit**, körperlich anspruchsvolle Arbeit.
Voraussetzung:
handw. Geschick, Leistungsbereitschaft.
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung
unter Chiffre-Nr. 201598 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen

Mein Friseur
Top Hair sucht

Für unseren Salon
in **Radolfzell**

Friseure & Meister (m/w)
(gerne auch Wiedereinsteiger)

in Voll- & Teilzeit bei übertariflichem Verdienst, besten Konditionen und flexiblen Arbeitszeiten in unserem Familienunternehmen.

Tel.: 0821-44 47 10 oder 0151-11 72 04 86
www.tophair.com

Nebenverdienst

Wir suchen dringend
in Ihrem PLZ-Gebiet gepflegte PKW's für Autowerbung! Monatl. **50 € bis 450 €**! Firma Link, 05874–98642811 o. 0173–92 37 27 5

Steuerfachangestellte/r

auf Minijob-Basis zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.
Bewerbung bitte unter Chiffre 201597 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Wir suchen
Mitarbeiter/innen für
Zimmer, Küche und Service
Teilzeit oder 450,– €-Basis.
Über Ihren Anruf freut sich
Fam. Graf, Gasthaus Seehof
Moos-Iznang
Tel. 07732/992110

Aral Tankstelle Singen

24 Stunden
Fittingstr. 99, 78224 Singen
E-Mail: aral-singen@gmx.de

Wir suchen
Mitarbeiter (m/w)
auf 450,– €-Basis,
in Voll- und Teilzeit.
Bewerbungen bitte schriftlich per Post oder per E-Mail.

Wir suchen ab sofort
einen selbstständig arbeitenden Elektro-Installateur m/w

Elektro MENDROK
Wir bringen den Strom!
78247 Hilzingen · Tel. 0 77 31 / 6 00 22
info@elektro-mendrok.de

Familienpark Tropilua

in Hilzingen-Twielfeld
sucht
Servicekräfte
in Voll-/Teilzeit und auf Mini-Job-Basis.
Tel.: 07731–69191 ab 14 Uhr

Wir stellen ein ab: 01.05.2017
Koch/Beiköchin/Küchenhilfe
Mo.–Sa. von 16.30 – 22.00 Uhr
Sonntag Ruhetag
Diese Anstellung ist begrenzt bis zum 30.11.2017.
Landgasthof Schützen
Marktstr. 10, 78250 Tengen
www.schuetzen-tengen.de
info@schuetzen-tengen.de

Zuverlässiger und flexibler
Hausmeister
für Vollzeit-Anstellung in Singen gesucht. Handwerkliche Begabung sowie körperliche Belastbareit werden vorausgesetzt. Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsvertrag! Infos und Bewerbungen an info@mvi-immobilien.de oder 01708069143.

Wir suchen ab sofort zuverl. flexible
Reinigungskräfte
zur Treppenhausreinigung in Singen und Umgebung sowie Radolfzell. Gute Deutschkenntnisse und PKW erforderlich.
Clean & more · Tel. 0160/7210578

Entgrater/in

für anspruchsvolle Entgratarbeiten gesucht.
Erfahrung in Metallbearbeitung erforderlich, freie Zeiteinteilung möglich. 450,– €-Basis, Position ist ausbaufähig.
Schriftliche Bewerbung an:

BoFeTec GmbH
Fritz-Reichle-Ring 21
78315 Radolfzell

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab April:

Zimmermädchen
m/w – Teilzeit

Servicemitarbeiter
m/w – Vollzeit

Rezeption-Aushilfe
m/w – 450,– €-Basis
(Schüler, Studenten)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen gerne per E-Mail:
info@residenz-seeterrasse.com
oder an
Restaurant & Hotel RESIDENZ SEETERRASSE
Seeweg 2, 78337 Öhningen-Wangen
Tel. 07735 – 9300-0

Praxis für Zahnheilkunde
zahn*werk
André di Mauro | Zahnarzt

zahn*werk
Praxis für Zahnheilkunde
Ramsener Str. 31
78262 Gailingen
Telefon (07734) 26 26
info@zahnwerk-gailingen.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder nach Absprache eine/n

Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n

für die Behandlungsassistenz.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

FRISEUR HAAR TRAUM

Suche dringend **Mitarbeiter/in**
in Teil- oder Vollzeit
und **Auszubildende** (m/w)
ab sofort.
Hauptstr. 38 · 78224 Singen · Tel. 07731 – 9 44 07 85

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere Betriebsstätte in Stockach mehrere

Sortierhelfer(innen)

im Metallbereich in Vollzeit (2-Schichtbetrieb).

Gesellschaft für Umwelt- und Energie-Serviceleistungen mbH
Verwertung/Entsorgung
Recyclingtechnologie
Ingenieur-Dienstleistungen
Genehmigung gem. § 50 Abs. 1 KrW-/AbfG

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen vorzugsweise per E-Mail an susanne.schneider@gsgmbh.net oder schriftlich an

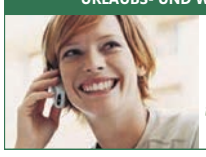
GS Gesellschaft für Umwelt- und Energie-Serviceleistungen mbH
Zum Kuckuckstein 12 · 78253 Eigeltingen

PersonaPlan

Wir stellen ein! Für unsere renommierten Kunden im Raum Singen suchen wir Facharbeiter und Hilfskräfte (m/w) für Einsätze in Industrie, Handwerk und Produktion. Insbesondere:

INTERESSANTE EINSÄTZE
UNBEFRISTETE EINSTELLUNG
ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG
FAHRTKOSTENZUSCHÜSSE
URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD

- **Maler und Lackierer/in**
- **Schweißer/in**
- **Elektriker/in**
- **Produktionshelfer/in**



Seit 20 Jahren PersonaPlan verbindet

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Telefon 07731 9567-30
singen@personaplan.de
www.personaplan.de

Professional Power

inpotron
Schaltnetzteile
Switch Mode Power Supplies

DU bist gesucht!

Ausbildung Industriekauffrau/-mann

Schau doch einfach mal vorbei:
www.inpotron.com/karriere/jobs

Wir suchen eine(n)

Maler/Lackierer (m/w)

malermeister takacs
christian takacs
malermeister
www.malermeister-takacs.de

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Sehr gerne auch Berufsanfänger(in)
- Sie arbeiten selbständig, sorgfältig und sind freundlich im Umgang mit unseren Kunden
- Sie arbeiten gerne in einem Team

Wir bieten:
- Leistungsgerechtes Gehalt und Zusatzleistungen
- Sichere und langfristige Festanstellung
- Angenehmes Betriebsklima
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Arbeitsbeginn: sofort oder nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Christian Takacs, Junkerreute 4a, 78224 Singen-Hausen,
Tel. 0 77 31/83 62 32

Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN
Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOL

Art der Leistung: Unterhaltungs-, Glas- und Fensterrahmenreinigung
Ort der Leistung: Hardtschule (Los 1) und Wessenbergschule (Los 2) in Singen
Leistung/Umfang: Hardtschule mtl. Reinigungsfläche rund 22.000 m², Glasreinigung 1 x jährl. rund 750 m²
Wessenbergschule mtl. Reinigungsfläche rund 17.8000 m², Glasreinigung 1 x jährl. rund 640 m²
Angebotsfrist: 05.05.2017, 10.00 Uhr

Der vollständige Bekanntmachungstext kann unter www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen) eingesehen werden.

Waldruh St. Katharinen

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und Gedenkens. Hier werden Urnen in der freien Natur unter Bäumen beigesetzt. Zur Unterstützung unseres Waldruh-Teams suchen wir eine

Engagierte Persönlichkeit

Die Aufgaben:
- Unterstützung in der Verwaltung und Organisation unseres Waldruh-Büros
- Vorbereitung und Begleitung von Beisetzungen
- Führungen mit Interessenten und Hinterbliebenen durch die Waldruh

Ihre Voraussetzungen:
- Eigenverantwortliches und strukturiertes Arbeiten
- Gutes Organisationsvermögen
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Führerschein der Klasse B

Unser Angebot:
- eine Teilzeitstelle (50%)
- gute Zusammenarbeit in einem motivierten Team
- eine interessante und breitgefächerte Tätigkeit

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an:

Waldruh St. Katharinen
Gräflich von Bodmansches Rentamt
Schloßstr. 11, 78351 Bodman-Ludwigshafen
E-Mail: info@waldruh.de
www.waldruh.de
www.bodman.de

KÄHLER
Garten- und Landschaftsbau
Hauptstr. 5
78253 Eigeltingen

Vor-/Facharbeiter (m/w)
im Garten-/Landschafts-/Straßenbau
mit gültigem Führerschein
und
LKW-/Bagger-Fahrer (m/w)
für sofort oder baldmöglichst gesucht.
Telefon 0 77 74 / 9 25 91 28

Für das Seniorenpflegeheim **Am Bodensee** in **Ludwigshafen-Bodman** suchen wir

Hauswirtschaftliche Hilfen m/w (Reinigung)
in Teilzeit (13,85 oder 20 Stunden/Woche) und auf Minijob-Basis

Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie bitte Frau Giese an, Tel. 07773/93879-113 oder -750, und vereinbaren einen Vorstellungstermin.

F&B Senioren Service-Center GmbH von Mensch zu Mensch

Backhaus Mahl als Ihr Brötchengeber.

Wir suchen zur Einarbeitung ab April 2017

Filialverantwortliche/n

Vollzeit im Raum Gottmadingen

Sie sind u. a. verantwortlich für die Handelswarenbestellung, Personaleinsatzplanung, Führung eines 5–10-köpfigen Teams und die 100%-ige Zufriedenheit unserer Gäste.

Verkäufer/in

Voll- und Teilzeit oder auf 450-€-Basis im Raum Gottmadingen und Radolfzell

Sie bedienen nicht nur unsere Kunden, sondern beraten sie auch bestens. Sie arbeiten eigenverantwortlich und haben ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf an:
Backhaus Mahl GmbH & Co. KG · Lagerstr. 18 · 72510 Stetten a. k. M.
personal@backhausmahl.de

Gynäkologische Berufsausübungsgemeinschaft
Dr. med. Matthias Groß
Jasmin Karpuzoğlu
Dr. med. Günther Stubenrauch

Medizinische Fachangestellte (m/w)

Wir suchen Sie für unser Team in unserer lebhaften gynäkologischen Gemeinschaftspraxis im Krankenhaus Radolfzell. Vollzeit oder Teilzeit. Beginn so bald wie möglich. Gerne informieren wir Sie näher.

Gynäkologische BAG
Hausherrenstr. 12, 78315 Radolfzell, info@gyn-am-see.de

HANDWERK HAT GOLDENEN BODEN

Gebr. BEYL
SCHMIEDE SCHLOSSEREI
78244 Gottmadingen

Ausbildung Metallbauer (m/w) ab 01.09.2017

Metallbauer (m/w) ab sofort

Helfer Metallbau (m/w) ab sofort

Sie verfügen über ein geschicktes Händchen und zeigen Interesse an einer Vielzahl handwerklich verschiedener Tätigkeiten?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Detaillierte Anforderungen können Sie auf unserer Homepage einsehen.

Wir bieten Ihnen einen gesicherten Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung in einem gesunden Unternehmen mit freundlichem Team.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung an hbeyl@web.de
oder Gebr. Beyl GmbH – Zeppelinstraße 18 – 78244 Gottmadingen
www.gebr-beyl.com

Zahnmedizinische Fachangestellte für die Bereiche Prophylaxe und Assistenz gesucht

Exklusives Ambiente. Flexible Arbeitszeiten.

Schützenstr. 84 I 78315 Radolfzell I Tel. 07732 -996013
jobs@zahnarzt-praxis-radolfzell.de
www.zahnarzt-praxis-radolfzell.de

Frühaufsteher/in
für den Verkauf auf dem Wochenmarkt und
Jungbäcker/in
oder jemand, der das traditionelle Backen erlernen möchte, nach Engen/Welschingen gesucht.
Bewerbung an:
baeckerei.eduard@gmail.com
oder 0170 / 4989095

Aptar pharma

ANALYTICAL SERVICES/LABOR

Als einer der weltweit führenden Hersteller von mechanischen Sprüh- und Dosiersystemen für die pharmazeutische Industrie sind wir mit unseren Produkten auf allen Kontinenten vertreten. Das verdanken wir der Innovationskraft und Erfahrung unserer über 700 Mitarbeiter. Steigen Sie bei uns ein und auf – an unseren Standorten Radolfzell und Eigeltingen.

WAS SIE ERWARTET
Als Labormitarbeiter/-in Analytical Service sind Sie Teil unseres Entwicklungsteams und untersuchen die physikalisch-pharmazeutischen Charakteristika unserer Produkte. Mit Ihren Erfahrungen entwickeln und optimieren Sie selbstständig neue Messmethoden und führen physikalische Untersuchungen zur Unterstützung unserer Produktentwicklungen sowie Produktionsmittelfreigaben durch. Bei der Planung und Durchführung der Versuche und Methodenentwicklungen sind Sie direkt am Ausbau unseres kundenorientierten Services beteiligt.

WAS SIE MITBRINGEN
Sie verfügen über eine chemisch-, physikalisch-, pharmazeutisch-technische oder vergleichbare Ausbildung und haben Spaß am analytischen Arbeiten. In der kritischen Bewertung von Messergebnissen sind Sie routiniert. Das Verfassen von Berichten und Dokumenten sowie die Unterstützung im Kontakt mit unseren Kunden, überwiegend in englischer Sprache, sind für Sie selbstverständlich. Sie bringen Teamgeist mit und besitzen gute organisatorische Fähigkeiten.

WAS WIR BIETEN
Wir sind ein modernes und innovatives Unternehmen mit einer offenen Unternehmenskultur, wobei teamorientiertes Arbeiten bei uns selbstverständlich ist. Mit einem flexiblen Arbeitszeitmodell, Weiterbildungsangeboten, internationalem Umfeld und vielfältigen Themenfeldern schaffen wir die besten Voraussetzungen für Ihre Karriere und die Vereinbarkeit von beruflicher Verwirklichung und Familie sowie einer gemeinsamen langfristigen, erfolgreichen Zusammenarbeit.

WIE SIE SICH BEWERBEN
Wenn Sie Herausforderungen und Verantwortung suchen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail an **marina.klug@aptar.com** mit Nennung Ihres frühesten Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung. Für Ihre Fragen steht Ihnen Marina Klug unter Telefon 07732/801-493 gerne zur Verfügung.

Wir sind ein Mitglied der Aptargroup.

Aptar Radolfzell GmbH I Öschlestraße 54-56 I 78315 Radolfzell I www.aptar.com

---

ARCOM
Personaldienstleistungen GmbH

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin

Produktionshelfer/-innen
Facharbeiter/-innen

aus allen Bereichen

Als größter regionaler Personaldienstleister im Schwarzwald-Baar-Kreis bieten wir
- übertariflicher Stundenlohn für Produktionshelfer/innen **ab 9,50 €** + Fahrgeld & Verpflegung
- übertariflicher Stundenlohn für Facharbeiter/innen **von 11,- € bis 15,- €** + Fahrgeld & Verpflegung

Es geht um Ihr Geld - vergleichen Sie jetzt!

iGZ

78054 VS-Schwenningen
Telefon 07720-997670

78224 Singen
Telefon 07731-149670

78532 Tuttlingen / 72336 Balingen
Telefon 07461-962880

Wir stellen Menschen ein... www.arcom-vs.de

Radolfzell

Jugendringer bei DM

»VfK Eiche« tritt erstmals an

Vom 17 bis 19. März finden die Deutschen Meisterschaften der B-Jugend im Freistil-Ringen in Heddesheim/Ladenburg statt. Am Start werden von dem erst im Januar neu gegründeten »VfK Eiche« aus Radolfzell erstmals drei hoffnungsvolle Jugendringer vertreten sein.

Erfahrung durfte schon im letzten Jahr Nick Gert an den »Deutschen« sammeln. Damals noch in der 38 kg-Klasse und für den Stadtturnverein Singen startend. Dieses Jahr startet er in der 42 kg-Gewichtsklasse.

In der 46 kg-Klasse tritt Rafael Kinsfater zum ersten Mal bei einer Deutschen Meisterschaft an, auch er kommt aus dem ursprünglichen Team des StTV Singen. Mit Dominik Stadler ringt der Dritte im Bunde in Ladenburg bis 63 kg. Nachdem er letztes Jahr beim hochgehandelten Philipp-Seitz-Turnier in Kleinostheim den Sieg erringen konnte und ebenfalls für den Stadtturnverein Singen letztes Jahr bei der DM in Rostock dabei war, reist er mit einem »guten« Selbstvertrauen nach Ladenburg an, teilt der Verein mit.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

Alternative für Deutschland

Die AfD-Gruppe Stockach lädt ein zur Info-Veranstaltung

Innere Sicherheit

Referent: Thomas Thiel, Direktkandidat für den Bundestag in Würzburg

Wo: Gasthof Hirschen, Stockach/Windegg, Tuttlinger Str. 102

am: 16.03.2017 ab: 19.30 – ca. 21.30 Uhr

www.kn.afd-bw.de

Die drei Nachwuchsringer des neuen Vereins, »VfK Eiche«: Nick Gert, Rafael Kinsfater und Dominik Stadler.

swb-Bild: Verein

Hilzingen

Von Hilzingen nach Orléans

Ein dichtes Netz an Fernradwegen durchzieht Europa. Einer der bekanntesten und der längste ist der EuroVelo 6, der quer durch zehn Länder Europas führt. Rainer Luick ist mit seiner Frau Sabine von Hilzingen aus den Abschnitt bis Orléans gefahren und berichtet in einem reich bebilderten Vortrag von seiner Tour – am Montag, 20. März, um 19.30 Uhr im Museum im Schlosspark Hilzingen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Politikprominenz

Finanzministerin in der Stadthalle

Die Finanzministerin des Landes Baden-Württemberg, Edith Sitzmann, spricht am Mittwoch, 22. März, in der Stadthalle Singen unter anderem darüber, warum der eingeschlagene Weg der grüngeführten Landesregierung so erfolgreich ist für Baden-Württemberg. Danach kann mit Edith Sitzmann, der Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger und dem Bundestagskandidat für die Region der Grünen, Martin Schmeding, diskutiert werden. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Tengen

»Wohin steuern wir?«

Dr. Notker Wolf, Abtprimas em., zählt zu den bekanntesten Stimmen der Katholischen Kirche in Deutschland. Regelmäßig meldet er sich in politischen und gesellschaftlichen Debatten zu Wort. Wolf trat 1961 in die Benediktinerabtei St. Ottilien ein und wurde 1977 zum Erzabt gewählt. Von 2000 bis 2014 war er als Abtprimas des Benediktinerordens mit Sitz in Rom der höchste Repräsentant von mehr als 800 Klöstern und Abteien weltweit. Für eine Wiederwahl hat er nicht kandidiert sondern ging nach St. Ottilien zurück und arbeitet dort weiter. Am Mittwoch, 22. März, um 15 Uhr hält Notker Wolf in der St. Laurentiuskirche in Tengen einen Vortrag zum Thema »Wohin steuern wir? Schluss mit der Angst – Deutschland schafft sich nicht ab!«. Nach dem Vortrag sind Diskussionsbeiträge möglich.

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Facebook & Co. –Segen oder Fluch?

Präsident der Vereinigten Staaten, hat Mark Zuckerberg sich jüngst vernehmen lassen, möchte er nicht werden. Noch nicht, möchte man vielleicht einflechten. Denn natürlich kann ein Mann, auch einer von 32 Jahren, der mit einem Milliardenvermögen und mit genügend Größenwahn ausgestattet ist, alles erreichen. Selbstverständlich auch der mächtigste Mann der Welt zu werden. Um das höchste Amt zu erreichen, hat Zuckerberg noch genügend Zeit, wie das Beispiel des aktuellen Amtsinhabers zeigt.

Mark Zuckerberg, 1984 als Sohn eines Zahnarztes und einer Psychotherapeutin aufgewachsen in Dobbs Ferry im Staat New York, hat 2004 zusammen mit drei Kommilitonen Facebook gegründet. Da war er gerade 20 und ein unbekannter Student der Informatik und der Psychologie an der Eliteuniversität Harvard. Heute ist Facebook mit 1,86 Milliarden Nutzern das weltweit größte Kommunikationsunternehmen. Zuckerberg ist mit einem geschätzten Vermögen von 55,6 Milliarden US-Dollar der sechstreichste Mensch auf diesem Planeten. Allein im vierten Quartal 2016 erzielte Facebook weltweit Erlöse von 8,81 Milliarden US-Dollar bei einem Nettogewinn von 3,57 Milliarden US-Dollar.

Mit Donald Trump verbindet ihn eine überbordende Selbstbezogenheit. Neulich erst hat er ein großes Manifest veröffentlicht, in dem er dargelegt hat, wie Facebook über eine noch größere Vernetzung und Transparenz eine noch wichtigere Rolle in der Weltgemeinschaft spielen will. Es war das erste Mal, dass Zuckerberg einen größeren Einblick in sein Innenleben gegeben hat und was ihn antreibt. Neben der naiven Gläubigkeit, mit Technik lösten sich alle Menschheitsprobleme von selbst in Luft auf, besticht in seiner Analyse die Hybris, quasi eine Weltformel für das glückselige Leben in Frieden, Wohlstand und Freiheit gefunden zu haben. »Uns alle zusammenzubringen, als eine globale Gemeinschaft, ist eine Aufgabe, die nicht eine Organisation oder Institution allein vollbringen kann«, schreibt er auf seiner Seite. Was er jedoch meint ist: doch, Facebook kann das.

Vielleicht aber ist der Grund für das Selbstbekenntnis auch viel profaner. Seit dem US-Wahlkampf ist Facebook wegen der Verbreitung von Fake News stark unter Druck geraten. Gefälschte Nachrichten waren mit entscheidend für den Sieg des umstrittenen Milliardärs Trump. In Europa ist seither eine Debatte darum entbrannt, was man Facebook noch erlauben soll oder auch erlauben darf.

In Deutschland steht eine Bundestagswahl und in Frankreich die Präsidentenwahl bevor. Justizminister Heiko Maas (SPD) überlegt, wie er Facebook bändigen kann und droht mit Strafen für Fake News, appelliert aber ansonsten eher milde an die »gesellschaftliche Verantwortung« des Milliardenunternehmens. Auch der Unionsfraktionschef Volker Kauder forderte bereits Bußgelder für Falschmeldungen auf der Plattform. In den USA und Kanada bringt jeder Facebook-Nutzer der Firma einen Erlös von 19,81 Dollar. In Europa sollen es 5,98 Dollar pro Nutzer sein. Das Branchenmagazin Kress Pro hat in seiner jüngsten Ausgabe diese Zahl auf die 29 Millionen Facebook-Nutzer in Deutschland hochgerechnet und ermittelt, dass Facebook allein Deutschland irgendwas zwischen 600 und 800 Millionen Dollar Umsatz machen müsste. Und das mit gerade mal 115 Mitarbeitern. Steuern, das nur nebenbei bemerkt, zahlt das Unternehmen so gut wie keine. Die Entrichtung von Abgaben vermeidet das Unternehmen aus Menlo Park in Kalifornien durch seinen Europa-Sitz im steuervergünstigten Irland ohnehin weitgehend.

In Großbritannien war Facebook kritisiert worden, weil es dort 2014 nur umgerechnet 5570 Euro an Körperschaftssteuer bezahlt hatte. Künftig, gelobte der Milliardenkonzern, werde man seine Einnahmen im Vereinigten Königreich und nicht weiter in Irland abrechnen. Die Erlössituation ist bei demnächst wohl bald zwei Milliarden Facebook-Nutzern auf der Welt nicht das Problem. Fast jeder dritte Mensch auf der Erde ist dann bald bei Facebook. Die Schwierigkeiten hat die Kommunikationsplattform aufgrund seiner laxen Haltung zu den Inhalten, für die es auch presserechtlich nicht verantwortlich zeichnen muss. Ein von der Bundesregierung initiierter Test zeigte auf, dass Facebook nur 46 Prozent von strafrechtlich relevanten Inhalten innerhalb von 24 Stunden löscht.

Fake News wie »Aufgedeckt: Vater von SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz liquidierte im KZ« sind das Problem. Hasskommentare, rechtsradikale Parolen, Pöbeleien, Beleidigungen – mit all dem hatte Facebook lange Zeit kaum Probleme. Nach dem US-amerikanischen Verständnis waren selbst Verunglimpfungen von NS-Opfern und die Holocaust-Leugnung, die hierzulande unter Strafe stehen, durch das Recht auf freie Meinungsäußerung abgedeckt. Ein Blick in die aktuelle Kriminalstatistik zeigt, dass 2015 die strafbaren Hasskommentare online um 176 Prozent gestiegen sind. Rechtsextreme und ausländerfeindliche Hetze hat in diesem Zeitraum ebenfalls extrem zugenommen. Etwa 9400 Verfahren aber mussten eingestellt werden, weil kein Täter zu finden war – ein Drittel mehr als im Jahr zuvor. Transportmittel von Hass sind neben Facebook auch Twitter und andere soziale Medien. Seit sich Zuckerberg dem Vorwurf ausgesetzt sieht, er habe die Lügenmaschinerie Trumps gewähren lassen, krudeste Verschwörungstheorien salonfähig und einen notorischen Lügner, den viele für einen schlicht Wahnsinnigen halten, als US-Präsidenten erst möglich gemacht, sieht es anders aus. Zuckerberg versprach Abhilfe durch verbesserte technische Systeme, die Falschmeldungen als solche noch vor dem Nutzer identifizierten. Lange Zeit hatte Facebook behauptet, eine »Wundermaschine«, die derartiges zu leisten im Stande wäre, gäbe es noch nicht.

Informatiker wie erst kürzlich Daniel Cremers in der FAZ haben darauf hingewiesen, dass dies nicht richtig sei. Entsprechende Verfahren existieren bereits seit zehn oder mehr Jahren. »Sie merken, dass sie eine gesellschaftliche Verantwortung für das gesamte Informations-Ökosystem nicht mehr abstreiten können«, sagte der Hamburger Medienwissenschaftler Stephan Weichert der »Süddeutschen Zeitung«.

Außerdem ging Facebook auf die Medien zu und forderte sie zur Mitarbeit bei der Erkennung von Falschmeldungen auf. Neben dem Recherchebüro correctiv haben die »Zeit« und »Focus online« aus dem Burda-Verlag ihre Mitarbeit in Aussicht gestellt. Auch die Dumont-Gruppe (»Kölner Stadtanzeiger«, »Express«, »Berliner Zeitung«) kann sich zumindest vorstellen, bei der Wahrheitssuche behilflich zu sein. Bislang ist für diese Tätigkeit die Bertelsmann-Tochter Arvato zuständig, die aber als Dienstleister ganz normal bezahlt wird. Während man bei correctiv bereits einen Mitarbeiter testweise für die Fakten. Kontrolle abgestellt hat – es sollen bis zu vier werden – überlegen die anderen noch. Bezahlen lassen wollen sich aber dem Vernehmen nach weder correctiv (wegen der Gemeinnützigkeit) noch die »Zeit« oder »Burda«. Springer und Burda verdienen allerdings bereits durch die Bereitstellung von Bewegtbildern über Streamingdienste Geld mit Facebook. Andere Verlagshäuser zeigen indessen wenig Interesse an einer Zusammenarbeit. Man habe Besseres zu tun als Fehler auf Facebook zu suchen, teilten unter anderem die FAZ und die Süddeutsche sinngemäß mit. Man wolle lieber weiter hervorragenden Journalismus bieten. So ganz Facebook die kalte Schulter zeigen können die Verlage aber doch nicht. Erst kürzlich, enthüllte ebenfalls Kress Pro, haben sich Facebook-Manager und ein Dutzend Vertreter der wichtigsten Verlagshäuser in Hamburg getroffen, um gemeinsame Vermarktungsmöglichkeiten zu besprechen.

Facebook scheint zu mächtig zu sein, und die Aussicht für die Medienunternehmen, in Zeiten der Krise sich neue Geldquellen zu erschließen, zu verlockend, um mit dem Kommunikationsriesen zu brechen. Doch all der Hass, die Beleidigungen und Pöbeleien können furchtbare Folgen haben, wie der Fall Amanda Todd zeigt. Die Kanadierin hatte als 12-Jährige in einem Chat per Webcam vor einem Fremden ihren Oberkörper entblößt und wurde von diesem Mann später erpresst. Der Täter veröffentlichte und verbreitete ihr Bild, weshalb sie in der Schule gemobbt wurde.

Es folgten Schulwechsel, Selbstverletzungen und ein gescheiterter Selbstmordversuch. Im Alter von 15 Jahren beging sie Suizid. Vor ihrem Tod veröffentlichte sie ein bewegendes neunminütiges Video, in dem sie über ihre Geschichte schweigend mit handgeschriebenen Zetteln berichtete. Über Gefahren wie diese und andere Bedrohungen aus dem Internet will Kriminal-Hauptkommissar Uwe Milbrath, Experte für die Bekämpfung von Cyberkriminalität und Facebook bei der Kriminalpolizei Friedrichshafen, am Sonntag, dem 19. März sprechen. Dann hat der neue sonntägliche Talk aus der **WOCHENBLATT-Veranstaltungsreihe »Auf ein Wort...« seinen Auftakt in der »Färbe«** in Singen. Moderator Wolfgang Messner hat als weiteren Experten den Medienjournalisten Ronny Grob (Zürich) eingeladen, der jahrelang für das medienkritische bildblog.de und für direktedemokratie.com gearbeitet hat und der mittlerweile für das renommierte Autoren- und Debattenmagazin »Schweizer Monat« schreibt. **Beginn der Sonntags-Matinée bei Kaffee, Brezeln und Croissants ist um 11 Uhr. Einlass 10.30 Uhr. Der Eintritt kostet 5,50 Euro und kommt dem Verein »Menschen helfen e.V.« zugute.**

»Auf ein Wort …« Sonntags-Talk aus der WOCHENBLATT-Veranstaltungsreihe mit Wolfgang Messner

GEBURTEN

SINGEN

21.12. Selen Alali, Iman Akraa und Ahmad Alali, Lottstetten, Nacker Str. 2
06.01. Mohammed Al Ali, Foza Al Osman und Musa Al Ali, Rielasingen-Worblingen, Riedernstr. 15
09.01. Zoel Hussein Ioannis Tsakiri, Christine Tsakiri, Mühlingen, Hopfenbühl 21
21.01. Leah Noemi Kratzer, Steffi Kratzer, Aach, Hegaustr. 14
26.01. Luke Riedinger, Nadine Flug und David Riedlinger, Engen, Bellebern 30
26.01. Malik Steffen Bozer, Carina Bozer geb. Schmieder und Ferat Bozer, Blumberg, Birkenweg 5
27.01. Sophia Poluektow, Tatjana Bitter-Poluektow geb. Bitter und Eugen Poluektow, Singen, Rebenstr. 1D
27.01. Leo Brutscher, Stefanie Nadine Brutscher geb. Gnädig und Martin Brutscher, Rielasingen-Worblingen, Wirbelhof 1
29.01. Thore Anton Engelmann, Heike Dagmar Schattschneider geb. Spann, Radolfzell, Dammweg 40 und Berhard Josef Engelmann, Moos, Hauptstr. 43
29.01. Lotta Karolina Mahr, Denise Anna Schwarz und Daniel Alexander Mahr, Singen, Hohenhewenstr. 50
29.01. Angela Alnasser, Sara Al Amlah und Mohammed Alnasser, Gottmadingen, Kornblumenweg 37/3
30.01. Jakob Schmidgall, Sonja Schmidgall geb. Dauwalter und Timo Schmidgall, Stockach, Airach 3B
30.01. Paulina Weber, Carina Weber geb. Berger und Mathias Weber, Blumberg, Zubergasse 32
31.01. Leonie Maria Amann, Daniela Maria Amann geb. Gräble und Stefan Michael Amann, Singen, Sonnenblumenweg 4
31.01. Jerome Sommerweiß, Sylvia Sommerweiß und Michael Goderski, Blumberg, Steigstr. 13
01.02. Lucas Reinhard Bechler, Tanja Silke Hoffbauer-Bechler geb. Hoffbauer und Oliver Marc Bechler, Hilzingen, Elisabethenbergstr. 3
01.02. Elias Tim Lang, Marion Christa Lang, Engen, Alpentr. 6A
01.02. Raffael Leandro Krause, Santina Sciré-Krause geb. Sciré Banchitta, Singen, Privatstr. 2 und Ralf Bernhard Krause, Singen, Blauenstr. 2
01.02. Emiliana Aliyah Rost, Jenny Ilona Rost geb. Lipic und Oliver Thorsten Rost, Gottmadingen, Dorfstr. 38
02.02. Robin Ehrig, Karin Ehrig geb. Henschel und Simon Ehrig, Bodman-Ludwigshafen, Im Weilergarten 2
02.02. Lea Retzbach, Marion Retzbach geb. Stemmer und Tobias Retzbach, Orsingen-Nenzingen, Eichenweg 7
02.02. Leon Samuel Hufen, Julia Hufen und Peter David Hufen geb. Dymke, Hilzingen, Klosterstr. 19
02.02. Samir Ljatifi, Meliha Metin Karahan und Adi Ljatifi, Radolfzell, Kasernenstr. 79
04.02. Sophie Amelie Engesser, Antonia Michaela Engesser geb. Nägele und Jürgen Engesser, Singen, Im Zinken 12
05.02. Maya Loreley Klotzek, Melike Grieshaber geb. Kesenmis und Jürgen Horst Klotzek, Engen, Edurard-Ege-Str. 13
06.02. Aurora Fadda, Laura Fadda geb. Andreoli und Daniele Fadda, Singen, Hadwigstr. 7
07.02. Zoe Schellinger, Lizet Arianna Schellinger geb. Loo Macias und Simon Ludwig Emil Schellinger, Sauldorf, Hohenzollernweg 4
07.02. Emma Aufleger, Tanja Aufleger-Hoch geb. Guduscheit und Mirko Aufleger, Radolfzell, Haselbrunnstr. 28
07.02. Samira Josephine Wohriska, Ilona Wohriska und David Joseph, Steißlingen, Bohlstr. 1
07.02. Anna Julia Irene Theresia Deibel, Petra Irene Deibel geb. Glatt und Wolfram Bernhard Theo Deibel, Steißlingen, Remigiusstr. 65
08.02. Lorena Kira Berndl, Theresa Elfriede Berndl geb. Schubert und Bernhard Sebastian Berndl, Geisingen, Waldstr. 1
08.02. Umutcan Özdemir, Ayse Özdemir geb. Çakmak und Serkan Özdemir, Blumberg, Mühlgasse 16
08.02. Isabelle Leichenauer, Melanie Leichenauer geb. Roth und Heinz Hermann Leichenauer, Tengen, Zum Walmen 5
08.02. Nora Sadikaj, Mirushe Sadikaj geb. Thaqi und Ruzhdi Sadikaj, Singen, Niederhofstr. 1
09.02. Louis Hörig, Anne Jacqueline Hörig und Marcus Freitag, Singen, Freiheitstr. 58
10.02. Theodor Friedel, Marina Georgieva Friedel geb. Vodenicharova und Thomas Friedel, Öhingen, Zum Schienerberg 43
11.02. Larissa Blank, Yasmin Deborah Blank geb. Gmeiner und Patrik Blank, Hilzingen, Poststr. 10
11.02. Daniel Klein, Natalie Klein geb. Proschinski und Eugen Klein, Mühlingen, Mühlweiler 4
13.02. Ben Schmidle, Corina Martina Schmidle geb. Maier und Tobias Wolfgang Schmidle, Tengen, Ledergasse 15
13.02. Emil Alexander Gerwig, Kathrin Gerwig geb. Bayer und Alexander Gerwig, Hohenfels, Bergaecker 21
13.02. Luis Hogg, Verena Hogg geb. Belser und Stefan Hogg, Villingendorf, Professor-Belser-Str. 9
13.02. Lewin Vogl, Johanna Teresa Vogl-Wanisch geb. Buchta und Thorsten Herbert Vogl, Tengen, Im Riedgarten 1
14.02. Noah Stauder, Sara Stauder geb. Grittner und Jens Peter Stauder, Gottmadingen, Nelkenstr. 32
15.02. Mattis Janosch Neumann, Julia Corinne Neumann geb. Rüttnauer und Michael Neumann, Eigeltingen, Forellenweg 3
16.02. Emma Kessinger, Stefanie Kessinger geb. Schoch und Bernd Kessinger, Hilzingen, Singener Str. 17
16.02. Maximilian Julius Eule, Eveline Eule geb. Ruh und Tobias Eule, Tengen, Ludwig-Gerer-Str. 50
17.02. Lea-Marie Karsten, Cathérine Franziska Karsten geb. Stritt und Michael Herbert Karsten, Emmingen-Liptingen, Kirchbühlstr. 7A
18.02. Aaron Lisias Geiger, Anne Franziska Geiger und Dominik Ley, Gottmadingen, Kornblumenweg 35
18.02. Leon Marcus Lazaridis, Sandra Lazaridis geb. Merk und Alexandros Lazaridis, Singen, Eichbühlstr. 14
21.02. Nele Riede, Kerstin Riede geb. Straub und Dominik Riede, Gottmadingen, Im Brühl 1
22.02. Emma Sophie Erne, Manuela Sabine Erne geb. Graf und Daniel Erne, Engen, Prälat-Wikenhauser-Str. 22
22.02. Maximilian Martin Spranger, Isabell Spranger geb. Wagner und Michael Spranger, Herdwangen-Schönach, Hermann-Eckert-Str. 8
23.02. Diego Lagonegro, Nedia Lagonegro geb. Mezdari und Marco Lagonegro, Engen, Aacher Str. 4
24.02. Leonie Franziska Romankiewicz, Johanna Constanze Romankiewicz geb. Janotta und Peter Romankiewicz, Überlingen, Sonnenberg 4
24.02. Leonie Sophie Sölter, Sabine Sölter geb. Staar und Hans Martin Steldermann, Mühlhausen-Ehingen, Im Rohmen 41
24.02. Nora Schwarz, Daniela Schwarz geb. Gratwohl und Martin Schwarz, Engen, Auf Löbern 5
26.02. Jonas Leonhard Zepf, Birgit Sabrina Zepf geb. Müller und Tobias Viktor Zepf, Mühlhausen-Ehingen, Eichenweg 1

EHESCHLIESSUNGEN

SINGEN

20.01. Regine Rembold, Singen, Haasenäckerstr. 3a und Ibrahim Najim Al-Masoudi, Singen, Scheffelstr. 3

ENGEN

14.01. Sina Isabel Zwissler und Pierre Martin Ettwein, beide Engen, Zur Ebene 3
14.01. Natalie Van Gestel und Alexander Dietmar Jennewein, beide Engen, In den Kohlwiesen 7
30.01. Andrea Susanne Schwehr geb. Willauer und Edgar Stefan Mayer, beide Engen, Stauffenbergstr. 9

RIELASINGEN-WORBLINGEN

18.02. Steffi Hesse und Andreas Martin Acker, beide Rielasingen-Worblingen, Hardstr. 44
18.02. Melanie Krämer und Sven Schuh, beide Rielasingen-Worblingen, Hardstr. 101

HILZINGEN

04.02. Ursula Margarete Peckruhn und Markus Josef Limmer, beide Hilzingen, Staufenstr. 30

STERBEFÄLLE

SINGEN

24.01. Siegfried Günter Albrecht Grosse, Singen, Zelglestr. 2
24.01. Wilhelm Bottlang, Radolfzell, Bodanrückstr. 22
26.01. Adolf Eduard Maier, Singen, Haasenäckerstr. 19
27.01. Eugen Schell, Singen, Breslauer Str. 26
29.01. Bertold Braun, Eigeltingen, Öschleweg 6
29.01. Reinhard Armin Wolf, Öhningen, Wangener Str. 15
30.01. Ursula Langer geb. Weh, Singen, Konstanzer Str. 47
30.01. Rosa Gebhart geb. Frank, Engen, Witternstr. 2
30.01. Christoph Martin Warzecha, Mühlhausen-Ehingen, Im Rohmen 91
01.02. Natalja Danewiz geb. Salzeiler, Singen, Oberzellerhau 35
02.02. Hedvig Ana Gebhart geb. Olajos, Singen, Widerholdstr. 7
02.02. Franz Schaffart, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 11
03.02. Rudolf Gutknecht, Singen, Immenweg 4
06.02. Edith Gerlach geb. Hütter, Eigeltingen, Alpenstr. 11
06.02. Robert Flegler, Singen, Virchowstr. 6A
06.02. Morshed Mohamed Sikder, Singen, Güterstr. 17
06.02. Albert Kornelius Frech, Singen, Reichenaustr. 44
07.02. Tanja Nicole Ziegler geb. Thum, Stockach, Beethovenstr. 40
07.02. Hans Deubelbeiss, Singen, Schlachthausstr. 7A
07.02. Irene Helga Schlott geb. Schopf, Singen, Virchowstr. 19
08.02. Klara Neumann geb. Schlachter, Singen, Haasenäckerstr. 19
09.02. Maria Mathilde Rothfelder, Tengen, Burgweg 1
10.02. Kurt Adolf Wäschle, Singen, Feldstr. 38B
11.02. Hildegard Maria Bötzer geb. Schwörer, Gottmadingen, Lindenstr. 25
12.02. Renate Margarete Beschle geb. Bauer, Hilzingen, Meckergasse 1
12.02. Maria Magdalena Morgenstern geb. Maurer, Singen, Hadwigstr. 38
13.02. Rudolf Bayer, Engen, Lindenweg 3
13.02. Werner Heinz Hermann Braun, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
15.02. Susanna Helene Herm geb. Rudnig, Singen, Schaffhauser Str. 9
15.02. Hilda Theresia Bader geb. Mutzel, Singen, Hohenhewenstr. 121
16.02. Anna Maria Waldvogel geb. Schoch, Tengen, Bahnhofstr. 18
17.02. Maria Rudolfine Martin geb. Mayer, Radolfzell, Steinstr. 27
17.02. Gertrud Amanda Pauline Bohr geb. Lobach, Singen, Bruderhofstr. 54
17.02. Ernestine Kratochwill, Singen, Schaffhauser Str. 9
17.02. Lucie Annie Bieber geb. Thielemann, Singen, Virchowstr. 6A
17.02. Josef Georg Wild, Singen, Feldstr. 41
18.02. Irene Anita Diblitz geb. Olivier, Singen, Virchowstr. 6A
18.02. Berlinde Wernert geb. Hagspiel, Radolfzell, Liggeringer Str. 9
18.02. Jerzy Kazimierz Goebel, Singen, Masurenstr. 36
19.02. Otmar Zauner, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
19.02. Joachim Willy Langer, Singen, Konstanzer Str. 47
20.02. Andromachi Nikolopoulou geb. Miliou, Engen, Neuhewenstr. 2
20.02. Kurt August Ellensohn, Stockach, Zum Schmalhans 6
20.02. Karl Romanenko, Singen, Lindenhain 41
20.02. Günter Gebhardt, Singen, Richard-Wagner-Str. 49
21.02. Hellmut Götz, Bodman-Ludwigshafen, Am Blütenhang 2
23.02. Gerhard Fahrensohn, Singen, Hegaustr. 19A
23.02. Pirmin Alfons Werkmeister, Singen, Beurener Str. 10
24.02. Alfred Buck, Radolfzell, Amriswiler Str. 8
24.02. Peter Johann Riester, Singen, Stettiner Str. 17
25.02. Hildegard Emmi Wehrle geb. Brandt, Rielasingen-Worblingen, Hegaustr. 20

RIELASINGEN-WORBLINGEN

11.02. Karl Mahler, Rielasingen-Worblingen, Junkernbühl 34
16.02. Erna Josefina Fürst geb. Lochbaum, Rielasingen-Worblingen, Aachweg 24
26.02. Irmgard Klara Rilling geb. Schmeer, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 9

ENGEN

03.02. Maria Braun geb. Schmid, Ringstr. 1
04.02. Jens Wikenhauser, Engen, Blumenweg 2A
15.02. Frieda Karolina Schulera geb. Kramer, Silcherweg 6
25.02. Kurt Alfred Uhl, Engen, Sonnenhalde 11
27.02. Erika Franziska Bayer geb. Amma, Lindenweg 3

AACH

01.02. Cäzilie Trippel geb. Heim, Aach, Mühlhauser Str. 15

GOTTMADINGEN

30.01. Josef Georg Rehm, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
01.02. Anna Maria Opitz geb. Auer, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
25.02. Walburga Elisabeth Fieber, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2

HILZINGEN

03.02. Cäcilia Paulina Beck geb. Stier, Hilzingen, Hohenhöwenstr. 8
09.02. Klaus Jürgen Sedlmayr, Hilzingen, Am Eglental 86

MÜHLHAUSEN-EHINGEN

05.02. Hugo Bohnenstengel, Mühlhausen-Ehingen, Im Gäßle 9

Auto-Pflege-Center Otum/Münzer

Wir pflegen Ihren Wagen täglich gründl. + schonend

in unserer Station in AACH, Singener Str. 17,
bei Gohm + Graf Hardenberg

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung: 077 74/50 11 90
01 72/7 62 59 35 • 01 72/6 82 45 34

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns über Ihr Vorbeikommen.

Ihr Auto-Pflege-Center Team

STEINMETZBETRIEB
FRITZ HANGARTER & Söhne

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

Deienmooserstr. 20
D-78345 Bankholzen
Tel.: 0 77 32/24 25
Fax: 0 77 32/5 30 50
www.unternehmen-hangarter.de

Seit mehr als zwei Generationen gehen wir auf Ihre Wünsche und Anliegen kompetent und einfühlsam ein.

Hegau

Unterschriften gegen Kiesgrube

Die Bürgerinitiative »Nein zum Kiesabbau im Dellenhau«« sammelt aktuell Unterschriften gegen das geplante Projekt auf Hilzinger Gemarkung: In folgenden Geschäften liegen noch die Listen vor: Kiosk Schöller Singen; Apotheke Hilzingen; Bücherstube Gottmadingen; »s'Büchle« Hilzingen; Bahnhofsapotheke Gottmadingen; Gemeinde Rielasingen (Herr Riester); Blumen Weggler und Marien Apotheke Singen.
Nähere Infos telefonisch unter 07731/144 20 21.

Singen

Richtig ist....

Beim Bericht zur Vereinstrophy über den Narrenverein Neu-Böhringer hatte sich ein »r« bei der Internetadresse hereingeschlichen, das dort nicht hingehörte. Die richtige Adresse heißt www.neu-boehringen.de.

Leserbrief

Ökonomie versus Ökologie

Zum Thema Kiesabbau im Dellenhau wird uns geschrieben: Bei allem Verständnis für die unternehmerischen Interessen eines Kieswerkbetreibers sollten die Prioritäten angesichts eines täglichen Landschaftsverbrauch in Deutschland von 65 Hektar anders gesetzt werden. Eine Unterschriftenaktion hat den Willen der Bevölkerung gegen den Kiesabbau aufgezeigt, im Gegensatz zu einem Gemeindeoberhaupt aus der Region, der Bedenken ausblendet.
Durch den geplanten Kiesabbau wird die sich hier entwickelnde Flora und Fauna schlagartig zerstört. Äußerst kritisch ist auch die unmittelbare Nachbarschaft zu einem Wohngebiet und zum Singener Klinikum zu sehen.
Die Argumente der Befürworter reduzieren sich auf ökonomischen Aspekte.

Uwe Hartdegen, Rielasingen-Worblingen

Singen

Amy Macdonald auf dem Twiel

Das Programm für das Hohentwielfestival 2017 ist komplett. Die Schottische Sängerin Amy Macdonald hat einen Auftritt am Mittwoch, 19 Juli, 19 Uhr, offiziell zugesagt. Karten gibt es beim WOCHENBLATT.

Arlen

Alles rund ums Osterei

Malen, drechseln, klöppeln und andere Arbeiten sind bei der Osterei-Austellung im Kulturpunkt Arlen (Gems) am Sonntag, 19. März, 11 bis 17 Uhr live zu sehen. Interessant ist das Entstehen der zerbrechlichen Werke zu beobachten und ein schöner empfehlenswerter Sonntagsausflug. 12 Künstler wollen mit ihrer persönlichen Stilrichtung faszinieren. Veranstalter ist der Kulturverein »ARIWO«.

Schaffhausen / Singen

Blick in die Zukunft

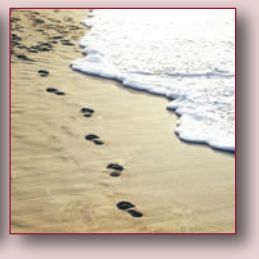
8. Erzählzeit ohne Grenzen ab 31. März

Die diesjährige »Erzählzeit ohne Grenzen« vom 31. März bis 9. April wird eine ganz besondere werden. Das Deutsch-Schweizer Literaturfestival, das im vergangenen Jahr rund 4.500 Interessierte anzog, kann heuer schon zum Start mit einem neuen Rekord aufwarten, wie der Schaffhauser Bildungsreferent Raphael Rohner verkündete: 60 Lesungen von 39 Autoren in 39 Städten. Es wird die letzte Erzählzeit der Initiatorin Barbara Grieshaber von den Singener Bibliotheken sein, sozusagen das Finale eines bemerkenswerten Berufslebens, zu dem die Singener Erzählzeiten, in der achten Auflage »ohne Grenzen« eine gewichtige Rolle spielen. Das aktuelle Fördermodell läuft zwar in diesem Jahr aus, doch wird schon intensiv an einer Nachfolgeregelung gearbeitet.
Extrem weit gespannt ist in diesem Jahr der Bogen an Literatur, auf die sich die Region freuen kann. Nach der Eröffnung am 31. März, 19.30 Uhr, in der Schaffhauser Stadtbibliothek durch Slammerin Nora Gomringer mit dem Jazzduo »HELY« wird es zum Beispiel ums Luther-Jubiläum, um Pubertätsdramen, um Angst vorm Altwerden um »200 Jahre Fahrrad« gehen. Große Namen sind mit Adolf Muschg oder Arnold Stadler vertreten, vielversprechende »Debütanten« werden sich vorstellen, von denen Friedericke Gösweiner als österreichische Buchpreisträgerin sicher das Flaggschiff ist.
In der Region liegt das Programmheft vielerorts auf, man kann es auch unter www.erzaehlzeit.com herunterladen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singens OB Bernd Häusler, Oliver Thiele, der Volkertshauser Bürgermeister Alfred Mutter, Sponsor Clemens Fleischmann, Heribert Schwarz vom Sponsor Sparkasse, Barbara Grieshaber und Raphael Rohner vor der Schaffhauser Stadtbibliothek. *swb-Bild: of*

FAMILIEN ANZEIGEN



Niemals geht man so ganz ...
Trude Herr

Wilhelm Kraml

Singen, im März 2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir dem Hospiz Spaichingen für die liebevolle Betreuung, dem Pastoralreferent Herrn Clemens Trefs sowie der Firma Georg Fischer für den ehrenden Nachruf.

Resi Licht
Marianne Walden,
Damir, Zeljko, Erwin, Viktor
und Manuel Kraml mit Familien

Näher mein Gott zu Dir, näher zu Dir,
selige Ungeduld, wer stillt sie mir?
Wer sonst o Gott, als Du.
Du Leben, Licht und Ruh.
Näher mein Gott zu Dir, näher zu Dir.

Für uns alle völlig unerwartet, entschlief
mein lieber Mann, unser guter Vater,
Schwiegervater, Opa, Schwiegersohn,
Bruder, Schwager, Pate und Onkel

Xaver Hölzle

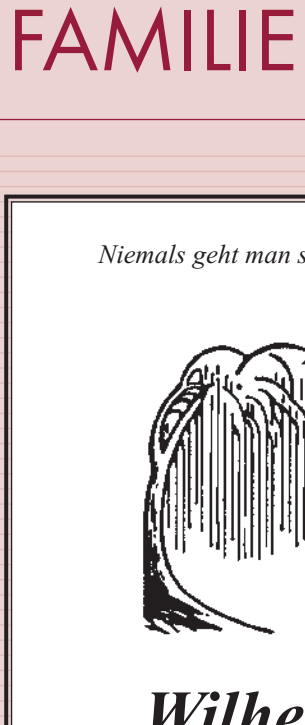
** 2.4.1940 † 10.3.2017*

Du bleibst in unseren Herzen.

Irene
Volker und Sonja mit Leonie und Milena
Andreas und Carina mit Leo
und alle Anverwandten

78224 Friedingen, Burghagstraße 2

Das Seelenamt mit Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 22.03.2017, um 14.00 Uhr in der St. Leodegar-Kirche in Friedingen statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im Familienkreis.



Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Nach kurzer schwerer Krankheit durfte mein lieber Mann, unser Schwager, Onkel und Pate

Theodor Kunzler

* 23.12.1936 † 14.03.2017

friedlich einschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit
Erika Kunzler
und alle Angehörigen

Gottmadingen, den 14.03.2017

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 23.03.2017, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM

WOCHENBLATT

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 09.03.2017 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

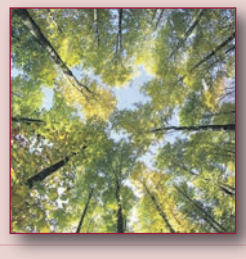
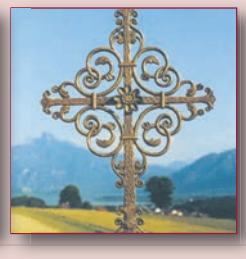
Xaver Hölzle

Herr Hölzle gehörte über 47 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er als Meister an der Presselinie 9 im Presswerk tätig. Ende September 2002 trat Herr Hölzle in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Hölzle als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Helmut Rimmele

Der Verstorbene gehörte seit 1951 zu den unermüdlichen Helfern, die maßgeblich am Bau des ESV-Wassersport-geländes beteiligt waren.

In all den Jahren hat Helmut Rimmele sich mit persönlichem und großem Einsatz für seinen geliebten Eisenbahnsportverein engagiert und eingesetzt.

In den sichtbaren Erfolgen seines Schaffens und in unserer Erinnerung wird er weiter leben.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Eisenbahnsportverein Radolfzell e.V.
Die Vorstandschaft

DANKSAGUNG

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Tode meiner lieben Mutter und Tante

Ruth Brendenahl

geb. Stengele

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.

Dank all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken möchten wir Herrn Dr. Graf für die ärztliche Betreuung, dem Pflegepersonal des Altenheimes St. Hildegard für die fürsorgliche Pflege und Sr. Regina Maria für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Bietingen, im März 2017

Im Namen aller Angehörigen
Jürgen Brendenahl

Herzlichen Dank

sage ich allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Kurt Diesing

Im Namen aller Angehörigen
Else Diesing

Singen, im März 2017

Niemals wirst Du vergessen sein.

Dr. Gert Anton Janker (Toni)

** 23.12.1947 † 14.03.2016*

»Man sieht nur mit dem Herzen gut!«

Wir vermissen Dich so sehr.
In Liebe Deine Eva, Monja und Nina

Seine letzte Ruhestätte fand er im Ruhewald (Waldfriedhof Singen).

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen von

Irmgard Rilling

geb. Schmeer

* 30.7.1928 † 26.2.2017

Wenn sich der Mutter Augen schließen,
ihr liebes Herz im Tode bricht, dann ist das
schönste Band zerrissen, denn Mutterliebe
ersetzt man nicht.
Nichts kann mehr zu Herzen gehen, als
die Mutter sterben seh'n, ihr letztes Wort,
ihr letzter Blick, nie mehr kehrt zu uns zurück.
Ruhe sanft, Mutterherz, und schlaf in Frieden,
hab tausend Dank für deine Müh
wenn du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.

Arlen, im März 2017

Angelika Kuhn mit Familie
Kurt Rilling mit Familie
Christel Müller mit Familie
Doris Rilling

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Traueradresse: Kurt Rilling, Harsenstr. 27, 78224 Singen

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen,
die man lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.

Martin Rindlbacher

»Langer«

* 06. Oktober 1946 † 05. März 2017

Traurig müssen wir Abschied nehmen
Dein Sohn Bernd mit Danijela
Deine Schwester Gertrud Burkert
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 17. März 2017, um 13.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.

Traueradresse: Bernd Rindlbacher, Trüllenäckerstr. 2, CH-8252 Schlatt

Ein gutes Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.

Nach kurzer schwerer Krankheit, jedoch unerwartet, entschlief unsere liebe Mutter

Renate Hübner

geb. Ziegler

** 26.10.1935 † 7.3.2017*

In Liebe und Dankbarkeit
Oliver, Dirk und Bettina

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 17.03.2017, um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis.

Traueradresse:
Dirk Hübner, Obs Herrenhaus 18,
78250 Tengen-Watterdingen

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Renate Hübner

Die Verstorbene war von 1980 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 1995 als Reinigungskraft an der Ekkehard-Realschule beschäftigt. Durch ihren Fleiß und ihre Hilfsbereitschaft hat sie hohe Anerkennung und Wertschätzung erworben.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Singen (Hohentwiel), den 15.03.2017

Für die Stadtverwaltung:

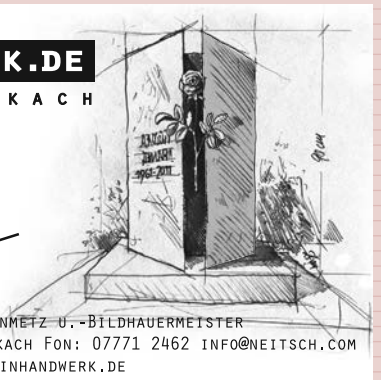
Bernd Häusler,
Oberbürgermeister

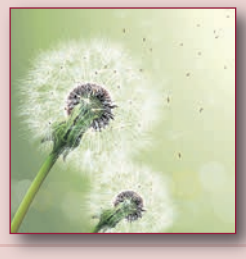
Für den Personalrat der Stadtverwaltung:
Heinz Rottinger,
Vorsitzender

Martin

ein wertvoller Mensch
wird in unserer Mitte fehlen!

Ulla
und deine Feierabendrunde vom Glücks-Pils

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH
HERSTELLUNG HIER IN STOCKACH

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR.9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE



Du warst so fröhlich und so gut.
Du starbst so früh, wie weh das tut.
Es ist so schwer, dies zu verstehen,
dass wir Dich nie mehr wiedersehen.

Wir nehmen Abschied von einem lieben Menschen

Günter Plura

* 19.04.1957 † 04.03.2017

In lieber Erinnerung
Deine Freunde

Singen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 16.03.2017 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Singen statt.

Traueradresse: Trefon Damian, Tuttlingerstraße 119, 78333 Stockach

---

Unsere Liebe nimmst Du mit.
Deine tragen wir in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Oma, Schwiegermutter und unserer Schwester

Ruth Schmitt

* 30.08.1945 † 22.02.2017

Rielasingen, im März 2017

Wir vermissen dich sehr

Gerhard
Eva-Maria mit Familie
Dagmar mit Familie
Mathias mit Familie
sowie alle Angehörigen

Wir haben sie ihrem Wunsch entsprechend im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Arlen beigesetzt.

NACHRUF

Die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres Mitarbeiters

Herr Günter Plura

der am 04. März unerwartet verstorben ist, nachdem er am Tag zuvor noch mit uns arbeitete, hat uns tief betroffen.

Herr Plura ist im Jahr 2000 in unser Unternehmen eingetreten und war mehrere Jahre in unserer Konstruktions-Schlosserei und danach in der Lackiererei tätig.

Durch Fleiß und Zuverlässigkeit hat sich Herr Plura die Anerkennung seiner Vorgesetzten und Kollegen erworben und seine stetige Hilfsbereitschaft wurde von allen ganz besonders geschätzt.

Wir danken Herrn Plura für die gute Zeit seiner Mitarbeit und werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Breyer GmbH Maschinenfabrik
Geschäftsführung

Schlicht und einfach war Dein Leben
treu und fleißig Deine Hand
nun hast du Ruh, uns bleibt der Schmerz
schlaf wohl Du gutes treues Herz.

Theodor Schuler

* 18.03.1932 † 08.03.2017

Wir werden Dich sehr vermissen.

Deine Melitta
Thomas und Stella mit Vanessa und Sophia
Dagmar und Andreas
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. März 2017 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.

Alles war selbstverständlich;
dass wir miteinander sprachen,
zusammen nachdachten,
gemeinsam lachten.
Alles war selbstverständlich;
nur das Ende nicht.

Danke an alle, die uns nach diesem unfassbaren Verlust in so vielfältiger Weise nahe waren und uns Hilfe und Kraft geben, mit dem Schrecklichen leben zu müssen.

Wir vermissen dich sehr

Waltraud und Günther
Michaela und Ralf mit
Selina und Adrian
Markus, Stefanie und Alex
sowie alle Angehörigen

Patrick Ende

** 12.3.1981 † 6.3.2017*

Die Trauerfeier zum Gedenken an Patrick findet am Freitag, dem 17.03.2017, um 12.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt. Seine Urne werden wir zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis beisetzen.

Singen, im März 2017

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft
und hab für alles vielen Dank.

Elisabeth Schreiner

geb. Haas

* 23.1.1928 † 6.3.2017

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
Heinrich Schreiner
Andreas und Elvira Schreiner mit Familie
Erika Russ mit Familie
und Anverwandte

Rosenkranz am Mittwoch, den 15. März 2017 um 19.00 Uhr in St. Pankratius.
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Freitag, den 17. März 2017 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bohlingen.

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Danke von Herzen

für alle Anteilnahme und Zeichen liebevoller Verbundenheit in unserer Trauer

Heinrich Bauer

DANKE

Herrn Pfarrer Meier für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
Herrn Dr. Grüninger für die jahrelange ärztliche Betreuung
dem Pflegeheim Da-Heim in Orsingen für die liebevolle Pflege
dem Bestattungsinstitut Koller, Herrn Thomas Schäuble, für die gute Organisation

Steißlingen, im März 2017

Im Namen der Familie
Marliese Bauer

Todesanzeige und Danksagung

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Opa, Uropa, Bruder, Onkel und Schwager

Bruno Leonhardt

* 31.01.1938 † 20.02.2017

der trotz schwerer Krankheit seine unerschütterliche Lebensfreude und Naturverbundenheit, die Liebe zum Wasser, Wind und den Wellen nicht verloren hat.

78337 Öhningen – Schienen, Bruderhofstr. 15

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Erika Leonhardt-Tyroff
und alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Wir danken allen, die sich in den schweren Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten.

Wenn die Sterne
am Himmel leuchten
tritt ein wenig Licht
in unser Herz,
denn wir wissen
du siehst auf uns herab.

Corinna Ruch

† 12.03.2016

In Liebe Deine Mama
und alle, die Dich lieben

Ruth Wenzler

Arlen, im März 2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders bedanken wir uns bei

der SAPV Horizont Palliativ Station Singen,
den Diakonischen Diensten Singen,
Herrn Pfarrer Diesch,
Herrn Doktor Zachmann und
dem Bestattungsinstitut Ruf für die einfühlsame Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Dagmar Wenzler-Beger
Walter und Jürgen Wenzler

Silvia Voitl

* 16.07.1967 † 02.03.2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Radolfzell, im März 2017

In stiller Trauer
Renate und Alfred Voitl

Die Beisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, bin ich immer bei euch.

Unsere geliebte und herzensgute Mama, Schwiegermama, Oma, Uroma und Schwägerin ist von uns gegangen.

Edeltraud Christine Kalyciok

* 27.04.1934 † 12.03.2017

In Liebe und Dankbarkeit

Christian und Christine Kalyciok mit Familie
Ursula und Peter Kuklinski mit Familie
Oswald und Brigitte Kalyciok mit Familie
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, den 17. März 2017, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Ursula Kuklinski, Hermann-Hesse-Str. 9, 78224 Singen

---

Weinet nicht an meinem Grabe, gönnet mir die ewige Ruh,
denkt, wie ich gelitten habe, eh' ich schloss die Augen zu.

Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden verstarb der Mittelpunkt unserer Familie, mein über alles geliebter Mann, Stiefvater, Schwiegervater, bester Opa, unser Bruder, Schwager, Pate und Onkel

Bernd Bosch

* 1. Oktober 1956 † 10. März 2017

Radolfzell, Praxedisstr. 1

In Liebe
Deine Sabine
Marina mit Maikel und Luca
Deine Brüder: Klaus, Jürgen und Thomas mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24.03.2017, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir
und traut euch
ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz
zwischen euch,
so wie ich ihn
im Leben hatte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Sohn, herzensguten Partner, liebevollen Vater, Bruder und Onkel

Sven Römer

* 20.03.1970 † 10.03.2017

Wir vermissen dich sehr
Dein Papa mit Uschi
Deine Beate mit Kindern
Dein Sohn Marvin Leon
Deine Schwestern Ilka, Tanja und
Ritva mit Familien
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 16.03.2017, um 12.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueranschrift:
Beate Höfer, Von-Rost-Str. 42c, 78259 Mühlhausen
Hans-Joachim Römer, Libellenweg 53, 78224 Singen

Benno Lauber

Im März 2017

Danke

Und seine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog über die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.

Ihr habt mit ihm gelacht und euch gefreut, als er noch lebte.
Ihr habt mit uns geweint und uns getröstet, als er von uns gegangen war.
Ihr habt uns auf vielfältige Weise eure Anteilnahme bekundet und damit gezeigt, dass ihr ihn gemocht habt.
Dafür danken wir von ganzem Herzen.

Inge, Patrick und Alexandra mit Familien
Schaffhauser Str. 42, 78250 Büßlingen

Ruth Wietzel

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstlich zu wissen, wie viele sie mochten und schätzten.

Danke sagen wir allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme in Wort und Schrift, sowie durch Geld- und Blumenspenden zum Ausdruck brachten.

Besonders danken möchten wir Schwester Regina Maria für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Willi Wietzel

Rielasingen-Worblingen, im März 2017

Wir trauern um unseren langjährigen Mitarbeiter

Sven Römer

der am 10. März 2017 plötzlich und unerwartet, im Alter von nur 46 Jahren verstorben ist.

Sein viel zu früher Tod löste im ganzen Team Trauer und Erschütterung aus.
Wir verlieren mit ihm einen zuverlässigen, optimistischen und freundlichen Mitarbeiter.

Seiner Familie gilt unsere tiefste Anteilnahme. Lieber Sven wir danken dir für deine langjährige und gute Mitarbeit.

Das ganze Team von MDS

MDS RAUMSYSTEME

Sport-Kalender

Fußball
Regionalliga, Frauen
Sonntag, 19. März,
14.30 Uhr: TSV Würzburg - Hegauer FV
Verbandsliga
Samstag, 18. März, 15 Uhr:
FC 08 Villingen – FC Denzlingen
SC Pfullendorf – Freiburger FC
Sonntag, 19. März, 15 Uhr:
1. FC Rielasingen-Arlen – SV 08 Kuppenheim
Landesliga
Samstag, 18. März,
15.30 Uhr: FC Singen – DJK Donaueschingen
FC Radolfzell – DJK Villingen
Sonntag, 19. März, 15 Uhr:
SpVgg F.A.L. – SC Konstanz-Wollmatingen
Hegauer FV – SG Dettingen-Dingelsdorf
FC Schonach – VfR Stockach
Handball
Südbadenliga, Herren
Samstag, 18. März, 20 Uhr:
HTV Meißenheim – TuS Steißlingen
Südbadenliga, Damen
Samstag, 18. März, 20 Uhr:
TuS Steißlingen – SG Bad/Sandweier
Tischtennis
Oberliga, Damen
Sonntag, 19. März, 14 Uhr:
TTC Singen - VfR Altenmünster
Bruderhoferhalle Singen

Radsport
3. Etappe des Schmolke-Carbon-Cups in Volkertshausen
Samstag, 18. März, ab 13.20 Uhr, Hauptrennen um 15.40 Uhr.
4. Etappe des Schmolke-Carbon-Cups in Mauenheim
Sonntag, 19. März, ab 13.20 Uhr, Hauptrennen um 15.40 Uhr.

Steißlingen

Linksaußen William Gaus machte sieben Tore und wurde zum Man of the Match gekürt. *swb-Bild: ts*

Sieben auf einen Streich

Er hatte zweifellos einen Lauf: William Gaus, pfeilschneller Linksaußen des TuS Steißlingen, war im Derby gegen die HSG Mimmenhausen-Mühlhofen nicht zu halten. Binnen von sieben Minuten ließ es die Nummer 10 sieben Mal im Tor der Gäste klingeln. Mit Tempogegenstößen wie aus dem Lehrbuch und schönen Treffern von der Außenposition. Nach Williams Tor-Flash in der 13. Minute lag der TuS mit 11:4 in Front und es zeichnete sich ein Debakel für das Schlusslicht der Südbadenliga ab. Bis zur Pause zog die Stich-Truppe auf 20:8 davon und die Partie war so gut wie entschieden. Die Stich-Truppe ließ den Gästen nicht den Hauch einer Chance, zeigte ein schnelles Angriffsspiel, sehenswerte Kreisanspiele über Maurice Wildöer und eine solide Abwehrleistung mit einem starken Mittelblock. Mit dem klaren 34:21-Sieg untermauerte der TuS seinen Platz an der Sonne der Südbadenliga. Aktuell beträgt der Vorsprung der Steißlinger sechs Spiele vor Saisonschluss sechs Punkte auf die direkten Verfolger aus Schutterwald und Elgersweier. Doch TuS-Abteilungsleiter Markus Stich sieht mögliche Aufstiegsträume noch in luftigen Höhen: »Wir haben noch ganz schwere Spiele vor uns. Aber sollten wir wirklich den Aufstieg schaffen, dann würden wir die Herausforderung mit Freude annehmen, um dann – ohne finanzielle Abenteuer – unseren Kader mit Spielern aus der Region und der eigenen Jugend aufzustocken und unseren Fans spannenden Handball zu bieten.« Auch für Trainer Jonathan Stich birgt das schwere Restprogramm noch reichlich Stolperfallen auf dem Weg in die Oberliga BaWü. Die besten Werfer für den TuS Steißlingen waren: William Gaus 9, Julian Kalweit 6 und Maurice Wildöer 5/2. Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Steißlingen

»Zeigt, dass ihr gewinnen wollt«

Endlich wieder einmal vier Punkte holten die beiden Steißlinger Handballteams am Wochenende in der Südbadenliga. Darüber kann man sich beim TuS zu Recht freuen. Begeisterungsstürme bei den Zuschauern haben die Spiele, besonders das der Frauen, allerdings nicht unbedingt ausgelöst. Bei den Männern war der Leistungsunterschied zwischen dem Tabellenführer Steißlingen und dem Tabellenletzten aus Mimmenhausen doch gewaltig und bei den Frauen gewann das Glücklichere von zwei gleich schwachen Teams. Am kommenden Wochenende stehen für beide Mannschaften lösbare Aufgaben an. Die Männer müssen am Samstag in Meißenheim antreten und die Frauen können um 20 Uhr in der Mindlestalsporthalle gegen Sandweier bei den Zuschauern Wiedergutmachung betreiben.

Südbadenliga, Frauen: TuS Steißlingen – SG Hornberg/Lauterbach 28:27 (15:15). Die Steißlingerinnen taten sich von Beginn an gegen die kompakte Abwehr der Gäste schwer. Und daran änderte sich über die gesamte Spielzeit hinweg nicht viel. Sie konnten nur selten richtigen Druck aufbauen und mit schnellem Spiel erfolgversprechende Abschlusspositionen herausspielen. Die Folge war, dass man zu oft zu schnell den Abschluss versuchte, was dann ohne Torerfolg blieb. Zum Glück machten es die Gäste nicht besser, sodass sich keine Mannschaft mit mehr als zwei Toren absetzen konnte. Daran änderte sich auch nach der Pause nicht viel. Die Steißlingerinnen konnten zwar durch Tore von Nicole Hesse und Alina Bauer mit 18:16 in Führung gehen, aber zwei Minuten später hieß es wieder 19:19 und als sich der TuS eine Viertelstunde vor Schluss eine nicht eingeplante Pause gönnte, ging Hornberg sogar mit zwei Toren in Führung. Das war für Trainer Christian Kern dann doch zu viel. Laut rief er seinen Spielerinnen zu: »Wenn ihr das Spiel noch gewinnen wollt, dann müsst ihr das auch zeigen - hier auf dem Spielfeld!« Das wirkte. Die Steißlingerinnen rissen sich zusammen und sicherten sich durch ein schön herausgespieltes Tor von Rebecca Maier den Erfolg und zwei Punkte. Am erfolgreichsten waren dabei Lena Störr mit 11/6, Julia Staska mit 4 sowie Rebecca Maier und Fabienne Wolf mit je 3 Toren.
Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

▸ ENDLICH

Endlich durften sie wieder jubeln: Das erste Frauenteam des Hegauer FV feierte am ersten Rückrundenspieltag der Regionalliga Süd ihren ersten Saisonsieg. Gegen den TSV Jahn Calden rettete die Radice-Truppe mit viel Glück und und großem Willen ein 2:1 über die Zeit. Mit diesem Sieg hat die HFV-Elf den letzten Tabellenplatz verlassen. Acht Punkte beträgt nun der Abstand zum ersten Nichtabstiegsplatz. Nach dreißig Sekunden sorgte Jana Kaiser für die HFV-Führung, der Ausgleich fiel in der 17. Minute, doch wenig später gelang Tabea Griß mit einem wuchtigen Kopfball die erneute HFV-Führung. Der TSV verstärkte den Druck, doch die HFV-Elf zeigte ihr Kämpferherz und rettete das 2:1 über die Zeit. »Auch wenn der Sieg etwas glücklich war, sollte uns dieser erste Dreier viel Selbstvertrauen geben«, erklärte Trainer Gino Radice (Bild).
swb-Bild: ts/Archiv
redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Arlen

Nur ein Punkt für die Talwiesen-Elf

Fast in letzter Minute rettete der FC Rielasingen-Arlen beim Kehler FV noch einen Punkt. Alen Lekavski gelang der 2:2-Ausgleichstreffer erst in der 88. Minute, ehe Torhüter Dennis Klose einen erneuten Rückstand verhinderte - auf der anderen Seite aber Sebastian Stark die letzte Chance auf einen Dreier vergab. Der dramatischen Schlussphase ging eine 1:0-Führung (22. Minute) durch Sebastian Stark, der Ausgleich in der 38. Minute und die Kehler 2:1-Führung in der 56. Minute voraus. Die Talwiesen-Elf machte viel Druck nach vorne, doch fehlte es bei vielen Angriffen an der nötigen Präzision. Trainer Jürgen Rittenauer war nicht recht zufrieden. Denn insgesamt habe man eher zwei Punkte liegen lassen. Auch angesichts der langen Überzahl - bereits in der 33. Minute sah der Kehler Bouziane rot - und der vergebenen Großchance kurz vor Schluss fühle sich das Unentschieden nicht als Erfolg an. redaktion@wochenblatt.net

Region

Spitzenduo setzt sich ab

Das Spitzenduo der Fußballlandesliga setzte sich am 22. Spieltag weiter ab - der FC Radolfzell baute seinen Vorsprung mit dem 5:1-Sieg gegen Markdorf auf drei Punkte aus. Sein ärgster Verfolger, der FC Singen, musste sich mit dem 1:1 gegen den FC 08 Villingen II mit einem Pünktchen begnügen. Er belegt Rang 2 mit 47 Punkten vor den 08ern mit 40 Punkten. Am Samstag gehen die beiden Top-Teams zeitgleich auf Punktejagd: Der FC Radolfzell empfängt das Schlusslicht DJK Villingen und der FC erwartet zuhause den Tabellenfünften, die DJK Donaueschingen. Anpfiff ist jeweils um 15.30 Uhr. Ein Befreiungsschlag gelang dem VfR Stockach mit dem 2:0 gegen RW Salem; die Tore schossen Rückkehrer Marius Henkel und Houssem Hablani. Am Samstag muss die Rogosic-Elf zum Tabellendreizehnten FC Schonach, um seinen 9. Platz im Mittelfeld zu untermauen. Weniger gut läuft es derzeit beim Hegauer FV. Erneut gab es trotz guter Chancen eine schmerzhafte 1:5-Klatsche gegen den FC Löffingen.

Die Radolfzeller jubelten über ihren 5:1-Erfolg. *swb-Bild: ts*

Die Hegauer müssen langsam in Fahrt kommen, um aus dem unteren Tabellenbereich wieder nach oben zu klettern. Die nächsteChance dazu bietete sich am Sonntag, wenn die SG Dettingen-Dingelsdorf kommt.
Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Mit der neuen App sagt dir dein Handy, was es Neues im Ort gibt!

So einfach abonnierst du die Nachrichten in Deiner Region:
- Wochenblatt to go App installieren
- Region auswählen
- Anmelden
- Push Alarm abonnieren
- Informiert sein!

Die neue Wochenblatt To Go App!
Für Euch ab sofort kostenlos in den Appstores!
Mehr Informationen unter www.wochenblatt.net/app

WOCHENBLATT to go

Bohlingen

Ein Sieg zum Abschied

Im Tie-Break gelang den Oberliga-Damen des SV Bohlingen gegen den unmittelbaren Verfolger aus Kleinsteinbach ein 3:2-Sieg. Damit beendete das SVB-Team seine Heimspielserie. Bohlingen brauchte wieder recht lange, um ins Spiel zu kommen.

Der erste Satz ging an die Gäste, doch der zweite Satz verlief wesentlich ausgeglichener und konnte mit 25:15 deutlich gewonnen werden Und auch Satz drei ging an die Gastgeberinnen. Doch der vierte Satz ging an Kleinsteinbach, so dass der Tie Break die Entscheidung bringen musste. Dabei war Bohlingen von Beginn an das dominierende Team. Mit einem deutlichen 15:7 endete die Begegnung zur Freude aller Bohlinger Fans.

redaktion@wochenblatt.net

Volkertshausen

Doppeltes Silber für Timo Benitz

Eine Woche nachdem Timo Benitz aus Volkertshausen auf Rang 7 über 1.500 m bei der Leichtathletik Hallen-EM in Belgrad lief, standen am vergangenen Wochenende die deutschen Meisterschaften im Crosslauf auf dem Programm.

Wie im Vorfeld zu erwarten war, zählten neben Benitz vor allem Titelverteidiger Florian Orth und 3.000 m-Hindernis-Spezialist Martin Grau zu den Favoriten. Orth gewann, Benitz konnte sich auf Rang 2 vor Grau behaupten. Der für die LG farbtex Nordschwarzwald startende Hegauer war bereits angeschlagen angereist, wollte aber die Mannschaft nicht im Stich lassen. Wie in der Einzelwertung konnte Benitz mit seinen Teamkollegen auch in der Mannschaftswertung Silber gewinnen.

redaktion@wochenblatt.net

Volkertshausen - Mauenheim

Im Schmolke-Carbon-Cup laufen die Räder wieder heiß: Mit der Etappe drei am Samstag in Volkertshausen und der Etappe vier am Sonntag in Mauenheim geht es im Schmolke-Carbon-Cup in die Vorentscheidung. Das Finale findet am folgenden Wochenende in Zoznegg und Pfullendorf statt. An allen Rennen können sich Kurzentschlossene bis dreißig Minuten vor Start noch anmelden. Das Jedermannrennen ist für alle Rennradfahrer ab achtzehn Jahren ohne Lizenz offen, die anderen Rennen für alle Altersklassen mit Lizenz. In der Gesamtwertung der Eliteklasse führt Stephan Duffner (Team RC Villingen) mit vier Punkten vor Gregor Menzel (FKU Racing Team). Bei den Frauen führt die Friedrichshafenerin Liane Lippert (Team Sunweb Women), Neunte der Straßenweltmeisterschaften 2016 in der Juniorinnenklasse. Los geht es jeweils um 13.20 Uhr mit der Jugendklasse, die Hauptrennen der Elite beginnen um 15.40 Uhr.

Hegau

Erfolgreiches Team Baden

Beim Hallen-Länder-Vergleichskampf in Ludwigshafen waren vier Athletinnen aus dem Bezirk Hegau-Bodensee für das Team Baden berufen. Mit dabei war auch Sabrina Strötzel vom TV Engen, die zum Erfolg beitrug. Beim Länderkampf starteten die besten Athleten aus Baden, der Pfalz, dem Saarland und auch der französischen Region Mosselle. Der Sieger in jeder Disziplin erhielt acht Punkte, der letzte einen Punkt.

Das Team Baden gewann in der Summe überlegen den Vergleichskampf. Das weibliche Team U18 siegte mit 102 Punkten vor dem Team Saarland, Sabrina Strötzel holte im Weitsprung 6 Punkte mit ihrem Satz auf 4,92 m. Sie startete auch in der Staffel und holte dort weitere Punkte.

redaktion@wochenblatt.net

www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

3 x 2 Karten
für
»WANN, WENN NICHT WIR! DELTA Q«

am 26.03.2017 um 20 Uhr in der alten Kirche Volkertshausen

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/

Mal laut, mal puristisch, witzig choreografiert und mit überraschenden Eigenkompositionen – die Berliner Vocal-Boygroup Delta Q imitiert keine Instrumente, sondern sagt: »Wir sind die Instrumente.« Dabei singt sie a cappella mit vier Stimmen und beherrscht auf höchstem Niveau Gesang, Tanz und Rhythmisierung. Thema ihres neuen Programms: Wir. Dabei geht es um Alltagshelden, digitale Cowboys und Vollblutvisionäre, und zwar jenseits der Schokoladenseite. Nebenbei entwickeln die Sänger Sebastian Hengst, Till Buddecke, Martin Lorenz und Thomas Weigel das A-cappella-Genre weiter. Am 26.03.2017 tritt die Band um 20 Uhr in der alten Kirche Volkertshausen auf. Tickets und Infos auf www.alte-kirche-volkertshausen.de. Bild: Delta Q

Museum und Freizeit

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So., sowie feiertags von 13 – 17 Uhr
Aktuelle Ausstellungen: Beispielhaftes regionales Bauen im Landkreis Sigmaringen
Zwei Leben für die Kunst – Edith und Berthold Kösel
Weitere Informationen unter: www.schloss-messkirch.de.

■ **SEA LIFE Konstanz**
Hafenstraße 9, 78462 Konstanz
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten: 01.01. – 30.06.
Täglich 10:00 – 17:00 Uhr
Aktuelle Sonderausstellungen: »Oktopus Höhle«
Weitere Informationen unter: www.visitsealife.com/konstanz/

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Stadtgeschichtliche Ausstellung
Tel.: 07771 / 802 303
www.stockach.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr

■ **KSS Freizeitpark**
Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Täglich geöffnet
Hallenbad, Wellnesspark, Eispark, SIG Winterdach
Erwachsene ab 8 CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,– CHF
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klosterstraße 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr
Sa. – So. 10:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 2,– Euro;
ermäßigt 1,50 Euro
Freier Eintritt (ausgenommen Sonderausstellungen)
jeden 1. Sonntag im Monat sowie Kinder unter 16 Jahren und Schulklassen.
www.engen.de.

DO 16.03.

BÜHNE

STOCKACH
UmweltZentrum | 19:30 Uhr | Hilfe, Schimmel im Haus. Ein Vortrag über die Ursachen, Vermeidung und Bekämpfung von Schimmel im Haus. Leitung: Jürgen Holtmann. Der Vortrag ist kostenfrei. Weitere Infos auf www.stockach.de.

TUTTLINGEN
Tuttlinger Hallen | 20:00 Uhr | Rüdiger Hoffmann - »Ich hab's doch nur gut gemeint«. Comedy-Fans dürfen sich auf einen vielfältigen und vor allem lustigen Abend in aller Gelassenheit freuen, wenn es wieder heißt: »Ja, hallo erst mal! Ich weiß gar nicht, ob Sie's wussten ...« Preis: 28,60 Euro. Tickets und Infos auf www.tuttlinger-hallen.de.

KABARETT/COMEDY

RADOLFZELL
Milchwerk | 20:00 Uhr | Kabarett-Winter: 1. Radolfzeller Lachnacht. Die Moderation des Abends übernimmt der charmante Ole Lehmann. Seine Gäste sind: Ingmar Stadelmann, Lutz von Rosenberg Lipinsky, Maxi Gstettenbauer, el mago masin. Tickets und Infos: milchwerk-radolfzell.de.

KONZERTE

KONSTANZ
Tertianum | 18:00 Uhr | Kammerkonzert. Kammerkonzert Al mio caro amico Haydn. Katharina Vogt, Violine; Agata Michalec, Violine; Berenice Guerrero Ogando, Viola; Ilya Ryabokon, Violoncello. Ticket und Informationen: www.philharmonie-konstanz.de.

MESSE

SINGEN
Stadthalle Singen | 10:00 Uhr | Übungsfirmen-Messe. Die internationale Bodensee-Schülerfirmen-Messe in der Stadthalle Singen versammelt erneut eine ganze Reihe von weither anreisenden Übungsfirmen unterm Hohentwiel. Infos: www.stadthalle-singen.de.

SPORT

RADOLFZELL
Bora Hotel, Karl-Wolf-Str. 35 | Uhr | Tanz in den Frühling. Begleite uns für ein langes Wochenende (Do. – So.). Lass den dunklen Winter hinter dir, breche auf, wachse und tanze mit viel Freude in die neue Jahreszeit! Infos zum Programm und zur Anmeldung: www.bora-hotsparesort.de oder Tel: 08095/871772.

presenting partner | heikorn | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Karten im WOCHENBLATT Ticketcenter

Ab sofort noch mehr Events im WOCHENBLATT-Kartenvorverkauf

Veranstaltungen auf Anfrage: 0 77 31 / 88 00-0

Singen, Stadthalle	
Merci Chéri Hommage an Udo Jürgens	02.04.17
Falco – Das Musical	22.04.17
Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz	29.04.17
Chris Tall	30.04.17
Queen Klassik Show – Merqury	12.05.17
Kastelruther Spatzen	24.05.17
Singen, Hohentwielfest	
Sarah Connor	15.07.17
Anastacia	18.07.17
Amy McDonald	19.07.17
Glasperlenspiel & Max Giesinger	20.07.17
Radolfzell, Milchwerk	
Mirja Boes	20.05.17
Salem	
Söhne Mannheims	16.06.17
Zucchero	20.07.17
Die Fantastischen Vier	22.07.17
Meersburg Open Air Schlossplatz	
Sir Tom Jones	03.08.17
Tettnang Open Air Schlossgarten	
Andreas Bourani	27.07.17
Helge Schneider	29.07.17
Mark Forster	30.07.17

Karten gibt es auch im WOCHENBLATT in:

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Tel. 077 31/88 00-0
Fax 88 00-86

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Tel. 077 32/99 09-0
Fax 99 09-99

VORTRÄGE/ WORKSHOPS

SCHAFFHAUSEN

Museum zu Allerheiligen | 18:30 Uhr | Starke Mayafrauen – von der göttlichen Prinzessin bis zur machtbesessenen Kriegerfürstin. In seinem Vortrag spricht Andreas Degen, Mayakenner und Sachbuchautor, über die Rolle der Frauen in dieser einstigen Hochkultur. Preis: 9,– CHF. Mehr zu den frühen Hochkulturen auf www.allerheiligen.ch.

Königliche Ostertage im Monarch Wellnesshotel

14.-17. April, 4★sup. Hotel in Bad Gögging, am Rande des Altmühltals, mit Thermalbad und Wellnessbereich, HP, Ausflüge. Partner-Aktion für die 2. Person im DZ: nur 368,- Kein Einzelzimmer-Zuschlag!

Gemeinsam mehr erleben. Busreisen

1.4.	8 T.	**Heviz** – das heilende Thermalbad Ungarns	748,-
5.4.	5 T.	Zum „Sonne tanken" an die **Riviera**	455,-
13.4.	5 T.	Ostern in der **Emilia Romagna**	498,-
14.4.	4 T.	**Veneto** und **Prosecco-Weinstraße**	395,-
20.4.	7 T.	Naturparadies **Sorrent, Capri, Amalfiküste**	698,-
29.4.	4 T.	Zur **Apfelbaumblüte** nach **Südtirol**	375,-
2.5.	5 T.	Frühling am zauberhaften **Wörthersee**	520,-
4.5.	4 T.	Frühling im **Thüringer Wald**	395,-
11.5.	4 T.	**Salzkammergut** – ein himmlisches Vergnügen	388,-
12.5.	3 T.	**Muttertagsreise** an den **Starnberger See**	298,-
17.5.	5 T.	**Toskana** und die wundervolle **Cinque Terre**	398,-
20.5.	8 T.	**Traumreise** nach **Apulien**	795,-

STORK TOURISTIK
www.stork-touristik.de
88696 Owingen · 07551.971929-0

GESUNDHEITSTAGE Bodensee

BODENSEEFORUM KONSTANZ
18./19. März | Sa/So 10-18 5,-€ / 4,-€ Erm

Veranstaltungspartner
Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz · SÜDKURIER MEDIENHAUS · fitnessforum RICHTIG FIT. · BioLAGO · BODENSEE

www.gesundheitstage-bodensee.com

Bernina-Express & auf den Spuren des Glacier-Express

Zwei Schweizer Zug-Highlights an einem Wochenende

2 Tage, vom 26. - 27. August 2017
pro Person im DZ mit HP € 325,- | EZ-Zuschlag € 35,-

GROWE Reisen
Growe GmbH
Dorfgärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/97 64 44
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

SCHIESSER

SONDERVERKAUF
18.-25. MÄRZ 2017

30% AUF DEN OUTLETPREIS*

Böhringerstr. 31
78315 Radolfzell
Mo - Sa 10.00 - 18.00 Uhr

*Rabatt gilt nur vom 18.-25.03.2017 in der BÖHRINGERSTR. 31 (nicht im SCHIESSER Outlet Store Radolfzell). Rabatte sind nicht kombinierbar. Gilt nicht für den Kauf von Gutscheinen.

Schiesser AG · Schützenstr. 18 · 78315 Radolfzell

FR 17.03.

FESTE

ORSINGEN

Camping Platz Orsingen. Am alten Sportplatz 2 | 18:30 Uhr | Pasta-Buffet und Sonntagsbrunch. Seit dem 10.3. gibt es bei uns wieder das leckere Pasta-Buffet. Auch unseren Sonntagsbrunch – weitere Termine am 26.3. / 2.4. / 9.4. / 16.4 / 23.4 / 30.4. / 7.5. in angenehm familiärer Atmosphäre und mit Panoramablick. Infos: www.camping-orsingen.de.

FÜHRUNGEN

SINGEN

Kunstmuseum Singen | 19:30 Uhr | Vernissage - »Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.«. Vernissage mit Werken, die Bürger, Sammler und Künstler dem Kunstmuseum vorübergehend oder dauerhaft vermacht haben. Eintritt: 5,– Euro / 3,– Euro erm. Öffnungszeiten: Di. – Fr.: 14 – 18 Uhr, Sa. + So.: 11 – 17 Uhr, Feiertag: wie Wochentag. www.kunstmuseum-singen.de.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 15:00 Uhr | Stadtführung in der historischen Oberstadt. Auf einem Rundgang durch Stockach erfahren Sie die Geschichte der ehemals vorderösterreichischen bzw. badischen Amtsstadt. Veranstalter: Stadtmuseum Stockach. Kosten: 3,– Euro (Kinder frei). Info: www.stockach.de.

SA 18.03.

BÜHNE

KONSTANZ

Universität Konstanz Audimax | 20:00 Uhr | Patric Heizmann: »Einfacher als Du denkst.«. Fach-Chinesisch? Fehlanzeige. Ernährungsprofi und Autor (Ich bin dann mal schlank) Patric Heizmann spricht über Ernährung und Gesundheit in mundgerechten Häppchen und mit Humor. Ticket 31,90 Euro. Schüler und Studenten: 9,90 Euro. www.expedition-leben.com

TUTTLINGEN

Tuttlinger Hallen | 20:00 Uhr | Calmus Ensemble - »Luthers Lieder«. Das berühmte Vokalensemble aus Leipzig stellt mit seinen Programmen gekonnt unter Beweis, dass man auf höchstem musikalischen Niveau sowohl ernsthaft als auch humorvoll sein kann. Preis: ab 12,10 Euro. Tickets und Infos auf www.tuttlinger-hallen.de.

FÜHRUNGEN

SCHAFFHAUSEN

Kirche St. Johann | 10:00, 10:30, 11:00 und 11:30 Uhr | Auftakt zum Reformationsjubiläum. Reformations-Stadtführung mit Schriftenausstellung in der Stadtbibliothek, Hugenottenmedaillon und Stationenpfad auf den Spuren der Reformation im Museum zu Allerheiligen. Weitere Infos: www.allerheiligen.ch.

HANDEL/SHOPPING

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Hardberghalle | 10:00 Uhr | Kinderkleidermarkt. Annahme der Kleidung am Freitag, 17.3., 15 Uhr – nur mit Nummer möglich. Nummernvergabe Tel. am Mi., 15.3. von 18:00 bis 19:30 Uhr unter 0162-6415887 und 0157/73783405. Abholung und Auszahlung am Samstag ab 16 Uhr. www.rielasingen-worblingen.de.

STOCKACH

Pausenhalle des Nellenburg-Gymnasiums | 13:00 Uhr | Stoffwechsel - Kleiderflohmarkt für junge und junggebliebene Frauen. Stand anmelden unter Tel.: 07771/4999 oder info@uz-stockach.de. Aufbau: 10 bis 13 Uhr. 1 Tisch (150 x 65 cm) wird gestellt. Standgebühr 5,– Euro. 2,– Euro je Kleiderstange. VerkäuferInnen sind herzlich willkommen! Weitere Infos auf www.stockach.de.

KONZERTE

MÜLHAUSEN-EHINGEN

Altes Rathaus, Ortsmitte | 19:00 Uhr | St. Patrick's Day. Einlass auf zwei Floors. Ab 22 Uhr spielt eine Live-Band. Es gibt jede Menge köstliches Irish Beer und außerdem einen Barbetrieb. Bis 21 Uhr in Grün kommen und Gratis-Drink erhalten! Cheers folks! www.mv-muehlhausen.de

WORKSHOPS

KONSTANZ

St.-Gebhard-Str. 36 | 09:00 Uhr | Kreativer Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. KN16222. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Kursdauer: 3 Stunden. Preis: 35,– Euro. Anmeldung Tel. 07771/919868. Weitere Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

SO 19.03.

BÜHNE/KONZERTE

KONSTANZ

Wolkenstein-Saal Kulturzentrum am Münster | 11:00 + 15:00 Uhr | Die Königin der Farben. Wenn Malwida, die Königin, ihren Untertanen ruft, kommt erst das Blau. Es ist sanft und mild. Dann kommt das Rot, es ist wild und hell, aber es kann auch zickig und gemein sein. Eine musikalische Farbexplosion für Groß und Klein! Ticket und Info: www.philharmonie-konstanz.de.

VOLKERTSHAUSEN

Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche, Kirchstr. 1 | 15:00 Uhr | »Heiße Ohren im Frühling« Jugendvorspiel des Musikvereins Volkertshausen. Wie in den vergangenen Jahren präsentieren sich auch in diesem Frühling wieder die Jungmusiker des Musikvereins. Eintritt frei. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

VORTRÄGE/ WORKSHOPS

SINGEN

Die Färbe Singen | 11 Uhr | Facebook & Co. – Segen oder Fluch? »Auf ein Wort...« Sonntags-Talk. Facebook oder Fakebook? Der neue Sonntags-Talk mit Wolfgang Messner widmet sich zum Auftakt dem brisanten Thema: Facebook & Co. – Segen oder Fluch? Eintritt: 5,50 Euro. KVV in der WOCHENBLATT-Hauptgeschäftsstelle in Singen. Infos: www.waswannwo.tips.

DI 21.03.

KABARETT/COMEDY

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Cristoph Sonntag »Bloß kein Trend verpennt!«. Jeden Tag wird ein neuer Trend durchs Dorf und durch die Stadt gejagt. Der neue Trend muss dabei nicht besser sein, sondern nur »trendy«. Quasi ein »Must-have!« Infos: www.stadthalle-singen.de.

KONZERTE

KONSTANZ

Bodenseeforum | 19:30 Uhr | Tage der Chor- und Orchestermusik. Ganz Konstanz singt und klingt – fast wie vor 600 Jahren. Die Tage der Chor- und Orchestermusik feiern selbst gemachte Musik in der Stadt. Info: www.konstanzer-konzil.de.

LESUNGEN

KONSTANZ

vhs Konstanz, Katzgasse 7 | 19:30 Uhr | König Sigismund, das Konstanzer Konzil und die Juden. Vortrag von Helmut Fidler in der Reihe »Du kannst die Welt nicht verstehen ohne die Religion(en)«. Eintritt: 7,– Euro. Informationen: www.konstanzer-konzil.de.

AUSSTELLUNGEN

KONSTANZ

Hus-Haus. Hussenstraße 64. Vierfacher König auf dem Kaiserthron. Der Lebensweg von Karl IV. Wander-Ausstellung im Hus-Haus. Die Ausstellung zeigt Karl IV. aber nicht nur als zielbewussten Politiker, sondern auch als gewöhnlichen Menschen. Eintritt frei; Info: www.konstanzer-konzil.de.

Rheintorturm. Konstanz. Das Rheinrad - vom Künstler Ulrich Vogl. Licht, Schatten, Bewegung - das vom Künstler Ulrich Vogl entworfene Rad dreht sich 24 Stunden am Tag und wird ab Einbruch der Dunkelheit mit einem Scheinwerfer beleuchtet. Täglich bis Oktober 2017. Eintritt frei. Mehr zum Rheinrad auf www.konstanzer-konzil.de.

MESSKIRCH

Kreisgalerie Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Götter, Krieger und Dämonen – Vom japanischen Holzschnitt zu Manga und Anime. Öffnungszeiten: Fr. – So. und Feiertage, 13 – 17 Uhr. Weitere Events auf www.messkirch.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Kulturpunkt-Arlen. Arlener Straße. Ab 19.3., Ostereierausstellung. Nach langer Pause gibt es wieder eine Ausstellung rund um das Osterei im Kulturpunkt Arlen. Die bunten und aufwendig verzierten Ostereier sind als Dekoartikel richtige Hingucker. Mehr Infos auf www.rielasingen-worblingen.de.

SCHAFFHAUSEN

Museum zu Allerheiligen. Klosterstrasse 16. Wunderwelt der Grafik - von Albrecht Dürer bis Yves Netzhammer. Bis Ende März werden im Sturzenegger-Kabinett außergewöhnliche druckgrafische Werke aus sechs Jahrhunderten gezeigt. **Museum zu Allerheiligen. Klosterstrasse 16. Mit Hans Stockar auf den Spuren der Reformation.** Stationenpfad durch Aufzeichnungen des Schaffhauser Politikers Hans, der die Umbruchphase zwischen Mittelalter und Neuzeit in seinem Tagebuch festgehalten hat. Öffnungszeiten: Di. – So. 11 – 17 Uhr; Mo. geschlossen. Preis: 12,– CHF; erm. 9,– CHF. Weitere Infos: www.allerheiligen.ch.

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. »Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.«. Die Ausstellung zeigt

presenting partner | heikorn | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

–Anzeigen–

Werke, die zahlreiche Bürger, Sammler und Künstler dem Kunstmuseum vorrübergehend oder dauerhaft vermacht haben. Eintritt: 5,– Euro / 3,– Euro erm. Öffnungszeiten: Di. – Fr.: 14 – 18 Uhr, Sa. + So.: 11 – 17 Uhr, Feiertag: wie Wochentag. www.kunstmuseum-singen.de.
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. »Marcella Lassen I natural icons«. Die Ausstellung zeigt Sinnbilder/Ikonen des europäischen und amerikanischen Kulturkreises und regt zum Nachdenken an.
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Farbe | Form | Geschwindigkeit – Hermann Wiehl (Dix Schüler) – Jaguar Automobildesign. Die Vereinigung von Kunst und Automobildesign. Öffnungszeiten: Mi., 14 – 19 Uhr; Do. / Fr., 14 – 18 Uhr; Sa., Sonn- und Feiertage, 11 – 18 Uhr; Mo. / Di., Ruhetag. Bis 28.05.2017. Preis: ab 4,– Euro. Weitere Infos auf www.museum-art-cars.com.

VORSCHAU

EIGELTINGEN
Mi, 22.03.17, 19 Uhr, Blumencafe, Hauptstr. 24. Jubiläumsfeier. Wir haben uns einiges einfallen lassen und für diesen Abend kompetente Unternehmerinnen eingeladen: Tina Thum – Friseur Eigeltingen, Kreativ Hoch – Goldschmiedin Martina Hoch und My Dessous Party – Josi Bender. www.blumencafe-schaale.de

ENGEN
So., 26.03., 11:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Vernissage - Sonderausstellung Ida Kerkovius - »Im Herzen der Farbe«. Mit Ida Kerkovius (1879-1970) zeigt das Städtische Museum eine Künstlerin der Klassischen Moderne, deren Werke bis heute auf die Entdeckung durch ein größeres Publikum warten. Infos: www.engen.de
So., 02.04., 11:00 Uhr, Engener Altstadt. 17. Engener Ostermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag. Österliche Deko- und Keramikartikel, Blumenfloristik, Schmuck-, Metall-, Glas- und Holzarbeiten. Kinderprogramm mit Osterbastelaktion und Oster-Gewinnspiel! Traditionelle Osterausstellung im Rathaus. Verkaufsoffener Sonntag (plus Autoausstellung) von 12 bis 17 Uhr. www.engen.de

MARKELFINGEN
So., 09.04., 18:00 Uhr, Natur-Freundehaus Bodensee, Radolfzeller Str. 1. World of Dinner - Magic Dinner mit dem erfolgreichen Zauber-Duo Alexander Hunte und Martin Köster. In einer Welt, in der das Unmögliche möglich wird, präsentieren die Illusionisten zwischen den Gängen eines erlesenen Menüs, faszinierende neue Kunststücke. Preis: 69,– Euro inkl. Show und 3-Gänge-Menü. Ticket-Hotline: 0201 201 201. www.worldofdinner.de

MÖHRINGEN
Fr., 24.03., 20:00 Uhr, Angerhalle. Simon und Jan - »Ach Mensch«. Ein musikalischer Ausflug in die Abgründe der menschlichen Seele, ein Auf- und Abgesang auf die Krone der Schöpfung ... je Dichter desto Denker: »Ach Mensch«, ein tierisches Programm! Preis: ab 13,20 Euro. Tickets und Infos auf www.tuttlinger-hallen.de.

RADOLFZELL
Di., 28.03., 20:00 Uhr, Milchwerk. The Spirit of Ireland – Irish Dance und Live Music. Die unvergessliche Irish Dance Sensation: rasant, temporeich, pulsierend und sexy! Eine großartige Mischung aus energiegeladener Tanzshow und ursprünglich-keltischer Livemusik. Tickets und Infos: www.wabkonzert.de, www.reservix.de.
Sa., 01.04., 19 Uhr, St.-Meinrad-Kirche Radolfzell. Das Vokalensemble Gaienhofen feiert sein 25-jähriges Jubiläum mit zwei prächtigen Konzerten. Eintritt: von 17,– bis 29,– Euro. www.vokalensemble-gaienhofen.de
Sa., 01.04., 20:00 Uhr, Milchwerk. Frühjahrs-Abschlussball der Tanzschule Vögtler. Ein festlicher Abschlussball mit Livemusik. Die Band Ciro Five begleitet musikalisch durch den Abend und das große Parkett lädt zum Tanzen ein. Tickets und Infos: 07732/55820 oder info@tanzschule-voegtler.de.

RAVENSBURG
Do., 23.03., 20:00 Uhr, Oberschwabenhalle. Annen May Kantereit – »Konzerte im Frühjahr«. Vier Kölner. Alle Anfang 20. Sie machen Musik so wie sie ihnen gefällt. In ihren Liedern geht es um Liebe, Freundschaft, Verlust – das Leben. Tickets und Infos: www.koko.de.

SINGEN
Do., 23.03., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Familie Flöz: »Teatro Delusio«. Die unheimliche Lebendigkeit der Masken und blitzschnelle Verwandlungen entführen das Publikum in eine ganz eigene Welt voller Poesie und abgründiger Komik. Infos: www.stadthalle-singen.de.
Fr., 24.03., 18:00 Uhr, Jugendmusikschule. Vorspiel der Trompeten- und Hornklasse Kuno Mößmer im Walburgis-Saal. Infos: www.singen-kulturpur.de.
So., 02.04., 19 Uhr, Liebfrauenkirche Singen. Das Vokalensemble Gaienhofen feiert sein 25-jähriges Jubiläum mit zwei prächtigen Konzerten. Eintritt: von 17,– bis 29,– Euro. www.vokalensemble-gaienhofen.de
So., 02.04., 19:00 Uhr, Stadthalle Singen. Merci Chérie – Die schönsten Lieder und Chansons von Udo Jürgens. Die musikalischen Sternstunden von Udo Jürgens leben in der Tribut-Show Merci Chérie wei-

Theater
15. März – 22. März

DIE FÄRBE SINGEN

■ **»Schnüffler, Sex und schöne Frauen«**
Detektiv-Komödie von Tony Dunham. Wie der Titel schon ahnen lässt, entführt das Stück augenzwinkernd in die Welt des »Film Noir« mit dunklen Gestalten und verruchten Biestern.
Mi. (15.3.), Do., Fr., Sa.,
Mi. (22.3.), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos:
www.die-faerbe.de oder
07731 / 64646

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Bakchen**
Die Tragödie beschreibt den Niedergang einer Gesellschaft, die sich mit aller Macht an ihre alten Sitten und Strukturen klammert.
Fr., 19:30 Uhr,
Sa., 20:00 Uhr.

■ **»One Coup for Kaiser« in Togo: Ein Rückblick**
Vom 18.11. bis 18.12. war das Theater Konstanz in Afrika: In Kooperation mit der Compagnie Louxor de Lomé wurde das 2015 entstandene Stück »One Coup for Kaiser« auf die Bühne gebracht, das sich mit der deutsch-togolesischen Vergangenheit auseinandersetzt.
So., 19:30, 18:00 Uhr
Eintritt frei!

Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ **»Angst essen Seele auf«**
Zum Schutz vor dem Regen und aus Neugierde betritt Emmi Kurowski, eine verwitwete Putzfrau jenseits der Sechzig, eine orientalische Bar in München.
Mi.(15.03.), Do., 20:00 Uhr.

Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE

■ **Invasion X**
INVASION X bringt neue Formate, irrsinnige Projekte und unterschiedliche Gestaltungsformen auf die Werkstattbühne.
Von und mit wechselnden Mitgliedern des Ensembles.
Jeder Abend ist ein Unikat!
Mi. (15.3), 20:00 Uhr.

■ **Der Tod und Das Mädchen**
Paulina, ein Opfer des Militärregimes unter General Pinochet leidet noch immer am Trauma der im Gefängnis erlebten Folter. Ihr Mann Gerardo macht Karriere als Mitglied einer Kommission zur Aufklärung der Verbrechen.
Do., 20:00 Uhr.

■ **Schwarz ohne Zucker**
In einem Warteraum für Angehörige begegnen sich ein Mann und eine Frau.
Das Warten nimmt ihnen die Entscheidung ab, den Abend allein zu verbringen.
Fr., Sa., 20:00 Uhr.

■ **Oh, wie schön ist Panama**
Der abenteuerlustige kleine Bär und der träge kleine Tiger sind dicke Freunde und leben gemeinsam in ihrem gemütlichen Haus am Fluss.
So., 15:00 Uhr.

Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ **The Taming of the Shrew**
Komödie von William Shakespeare in englischer Sprache – TNT Theatre Britain. Die prickelnde Komödie wird wie zu Shakespeares Zeiten durch Livemusik untermalt.
Eintritt: 25,– CHF /
15,– CHF für Lehrlinge, Schüler und Studenten.
Mi. (15.3.), 19:30 Uhr.

■ **Das goldene Herz**
Musiktheater für Kinder mit dem Alliage Quintett und Steve Karier mit Werken von Tschaikowsky, Schostakowitsch, Bartók, Chatschaturjan u. a.
Ab 5 Jahren.
Eintritt: 20,– CHF.
Sa., 14:00 + 17:00 Uhr.
So., 14:00 Uhr.

■ **Mummenschanz: »you & me«**
Das vielversprechende, neue Programm »you & me« entführt die Zuschauer weg vom Alltag und bringt sie auf einer fast zwei Stunden dauernden Fahrt in eine grenzenlose aber auch vertraute Phantasie.
Eintritt: 48,– CHF bis 78,– CHF.
Mi. (22.3.), 20:00 Uhr.

Tickets und Infos:
www.stadttheater-sh.ch.

PORTAS – FRÜHLINGSFEST
Herzlich willkommen in unserer neu gestalteten Ausstellung!
Außerhalb der gesetzl. Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf
Aus alt und verwohnt wird wieder schön und modern: Unsere individuellen Renovierungslösungen ersparen den aufwändigen Neukauf und die Baustelle. Die erstklassige pflegeleichte PORTAS-Qualität bietet jahrzehntelangen Werterhalt.
Türen Haustüren Küchen Treppen Schranklösungen Spanndecken Fenster
Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Die schlaue Lösung
Kommen - Sehen - Staunen!

Fr., 17.03.2017
14.00 – 18.00 Uhr
Sa./So., 18./19.03.2017
11.00 – 18.00 Uhr
PORTAS-Fachbetrieb
Schellhammer-Schreinerei
Im Kai 2
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 07733/5442
www.schellhammer.portas.de
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

sitzplatz

Ein Besuch lohnt sich!
Ein Gruß aus der Küche!
Viel zu entdecken!
Gut serviert!

Viel zu entdecken!

Spanferkel / Spareribs Tour

2. April: »South Acoustic Circus« spielt von 11 – 15 Uhr bei uns. Spanferkel-Essen ab 12 Uhr. Gegrillt auf reinem Buchenholz, dazu reichen wir Kartoffelsalat und frisches Bauernbrot. **Café Bistro Böhringer See, Radolfzell, Tel. 07732/3853, E-Mail: boehringersee@web.de**

Ein Besuch lohnt sich!

Wir für Sie im März

jeweils von 18.00 – 21.30 Uhr: Montagabend: **Schnitzelabend** ab 8,90 Euro
Mittwochabend: **Rinderhüftsteak** mit Beilagen nach Wahl und verschiedenen Dips für nur 13,90 Euro.

Gasthaus Kreuz Radolfzell
Tel. 07732 / 8233436

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ

Hier können sie inserieren!

STADTHALLE SINGEN

Di 21.03.2017/20.00 Uhr
CHRISTOPH SONNTAG
SWR3-Comedy live:
»Bloß kein Trend verpennt!«

Do 23.03.2017/20.00 Uhr
FAMILIE FLÖZ:
TEATRO DELUSIO
Komödie von und mit Deutschlands bestem Maskentheater

Fr 24.03.2017/20.00 Uhr
RIOULT MODERN DANCE
Tanztheater von Pascal Rioult aus New York

So 26.03.2017/19.00 Uhr
MADAME BOVARY
Drama nach dem Roman von Gustave Flaubert

Di + Mi 28. + 29.03.2017
19.00 / 10.00 Uhr
6. WIRTSCHAFTSFORUM SINGEN
»Kopf oder Bauch?
Wie Werbung wirkt ...« – Vortrag von Karsten Brocke und Marketing-Workshops

Do 30.03.2017/20.00 Uhr
ZEUS UND WIRBITZKY
SWR3-Comedy live

Sa 01.04.2017/20.00 Uhr
WUPPER-TRIO MIT GERALD FRIESE
Piazzolla und Strawinsky: »Die Geschichte vom Soldaten«

So 02.04.2017/19.00 Uhr
MERCI CHÉRIE
Die schönsten Lieder von Udo Jürgens live

Mo 03.04.2017/20.30 Uhr
BRANFORD MARSALIS QUARTETT & KURT ELLING
»Upward Spiral«: Zwei Weltstars zu Gast beim Jazzclub Singen in der Stadthalle

So 09.04.2017/10.30 Uhr
ADOLF MUSCHG:
DER WEISSE FREITAG
Sonntagsfrühstück zum Abschluss des Literaturfestivals »Erzählzeit ohne Grenzen«

Do 13.04.2017/20.00 Uhr
SIMPY THE BEST – DAS MUSICAL
Die Hommage an Tina Turner erstmals auf Tournee

Sa 22.04.2017/20.00 Uhr
FALCO – DAS MUSICAL
Die Neuproduktion –
2017 wäre die Popikone
60 Jahre alt geworden

So 23.04.2017/19.00 Uhr
CHUZPE
Schauspiel mit Joachim Bliese, Ulrike Folkerts u.a.

Sa 29.04.2017/20.00 Uhr
PARALLELE
Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz mit Reto Bieri (Klarinette)

Mo 08.05.2017/16.00 Uhr
PÜNKTCHEN UND ANTON
Musical für Kinder nach dem Roman von Erich Kästner

Do 11.05.2017/20.00 Uhr
EURE MÜTTER
Neues Comedy-Programm: »Das fette Stück fliegt wie 'ne Eins!«

Fr 12.05.2017/20.00 Uhr
QUEEN KLASSIK
mit »MerQury«, »The Berlin Symphony Ensemble« und den »Queen Singers«

Sa 13.05.2017/20.00 Uhr
GLENN MILLER ORCHESTRA
Wil Salden präsentiert den berühmten Sound der 30er/40er Jahre

STADTHALLE SINGEN
Kultur & Tourismus Singen
Vorverkauf:
Marktpassage
August-Ruf-Str. 13
Stadthalle
Hohgarten 4
D 78224 Singen
Tel. +49 (0) 77 31 85-2 62/-5 04
Fax +49 (0) 77 31 85-2 63
ticketing.stadthalle@singen.de
www.stadthalle-singen.de
studio-weber.de

presenting partner | heikorn | presenting partner | Holiday Inn Express HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de

Landgasthaus Bohl

Mo., Di. Ruhetag
Mi. – So. 11 – 21 Uhr
durchgehend warme Küche
bis 20 Uhr

König Ludwig Dunkel vom Fass

Sonntag: *Rinderschmorbraten*
in Burgundersoße mit Spätzle *14,90 €*

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

ter. Mit über 30 Hits wie »Ich war noch niemals in New York«, »Siebzehn Jahr, blondes Haar« und natürlich »Merci Chérie«. Preis: 39,– Euro. Tickets und Infos: www.koko.de.

STOCKACH

Sa., 25.03., 19:00 Uhr und So., 26.03., 17:00 Uhr, Nellenburg Gymnasium. Musical »Die Abenteuer von Tom Sawyer«. Amerikas vielleicht berühmtester Roman erwacht zu neuem Leben in dieser Musicalversion! Es geht um Familie, Freundschaft und ums Erwachsenwerden. Eintritt: Erwachsene: 7,– Euro, Schüler: 3,– Euro. Weitere Infos auf www.stockach.de.

TUTTLINGEN

Sa., 25.03., 20:00 Uhr, Tuttlinger Hallen. Die Prenzlschwäbin - »isch des bio?-Tour«. Sie ist die prototypische Bewohnerin des Berliner Bio-Biedermeierbezirks Prenzlauer Berg, Tummelplatz Berliner Besserverdienender mit schwäbischem Migrationshintergrund. Preis: 24,90 Euro. Tickets und Infos auf www.tuttlingerhallen.de.

WAHLWIES

Mi., 12.04., 20:30 Uhr, Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15. Jazz und Dünnele: Ladwig's Horns und Beat. In stimmungsvollem Ambiente die Füße den Takt klopfen lassen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771 / 62486. Infos auf www.stockach.de.

Kino

16. März – 22. März

CINEPLEX SINGEN

- **A Cure for Wellness**
  Fr., Sa., 22:45 Uhr.
- **Bailey – Ein Freund fürs Leben**
  So., 11:50 Uhr,
  Mi., 17:30 Uhr.
- **Ballerina**
  Sa., 14:00 Uhr,
  So., 11:45 Uhr.
- **Bibi und Tina – Tohuwabohu Total**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 16:30 Uhr,
  Sa., So., 14:15, 17:15 Uhr,
  So., 11:45 Uhr.
- **Der Hunderteinjährige, der die Rechnung nicht bezahlte und verschwand**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:15, 20:45 Uhr.
- **Die Hollars – Eine Wahnsinnsfamilie**
  So., 11:45 Uhr,
  Mo., 17:30 Uhr,
  Mo., Di., 20:00 Uhr.
- **Die Häschenschule – Jagd nach dem goldenen Ei**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr,
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  So., 12:00 Uhr.
- **Die Schöne und das Biest**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:45 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Di., Mi., 19:45 Uhr,
  Sa., So., 14:15 Uhr,
  So., 11:45 Uhr.
- **Die Schöne und das Biest, 3D**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:00, 20:00 Uhr,
  Fr., Sa., 23:00 Uhr,
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  So., 12:00 Uhr.
- **Fifty Shades of Grey – Gefährliche Liebe**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 20:30 Uhr.
- **Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen**
  Fr., 17:30 Uhr,
  Mi., 20:00 Uhr.
- **John Wick: Kapitel 2**
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Kong: Skull Island, 3D**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:15, 20:15 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **La La Land**
  Do., Sa., Mo., Di., Mi., 17:30 Uhr,
  Fr., Sa., 21:00 Uhr.
- **Lion – Der lange Weg nach Hause**
  Do., Fr., Sa., So., Mi., 17:45, 20:30 Uhr,
  Di., 17:15 Uhr.
- **Logan – The Wolverine**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 19:45 Uhr,
  Fr., Sa., 23:00 Uhr.
- **Lommbock**
  Fr., 23:15 Uhr.
- **Mein Blind Date mit dem Leben**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 18:30 Uhr.
- **Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind, 3D**
  So., 12:00 Uhr.
- **Plötzlich Papa**
  Sa., So., 16:00 Uhr,
  Mi., 20:30 Uhr.
- **Sing**
  Sa., So., 15:00 Uhr.
- **Sleepless – Eine tödliche Nacht**
  Do., So., Mo., Di., 21:00 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Sneak Preview**
  Mo., 20:30 Uhr.
- **The Lego Batman Movie**
  Do., Fr., Mo., Di., 16:10 Uhr,
  Sa., So., 14:45 Uhr.
- **Vaiana**
  Sa., So., 15:00 Uhr.
- **Wendy – Der Film**
  So., 14:00 Uhr.
- **Yu-Gi-Oh! The Dark Side of Dimensions**
  So., 17:30 Uhr.

Wir bauen
für Sie!

KS Hausbau GmbH

KS Hausbau GmbH »Die schönste Art zu wohnen«, egal ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbehallen. Wir bauen für Sie in **Deutschland und in der Schweiz**.

Stefanie und Manuel Lauffer
aus Winterlingen-Benzingen

Wir bedanken uns für die tolle Unterstützung und den reibungslosen Ablauf. Wir können Sie zu 100% weiterempfehlen.

Unser Fertighaus-Programm:

Park 214 / 213,25 m²
254.800 €

Perfect 175 / 174,97 m²
229.500 €

Point 133 / 131,18 m²
158.900 €

Living Point 122 / 121,89 m²
136.300 €

Point 129 A / 128,83 m²
149.600 €

Perfect 84 / 83,21 m²
112.600 €

Point 206 / 206,24 m²
201.400 €

Point 127.40 / 128,44 m²
133.200 €

Park 129 P / 124,64 m²
163.300 €

Point 153 A / 153,87 m²
189.900 €

Point 106.13 / 108,27 m²
133.200 €

Park 127 Cube / 126.59 m²
155.400 €

Point 141 / 140,72 m²
146.200 €

Perfect 149 Cube / 149,23 m²
188.900 €

Park 113 / 113,83 m²
145.500 €

Schlüsselfertig: inklusive Maler, Fliesen, Laminat, Teppichboden und Technikpaket 1, Gasbrennwerttherme + Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung – ab OK Bodenplatte/Kellerdecke. Abbildungen zeigen teilweise Zusatzausstattung.

KS Hausbau GmbH
Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen
www.ks-hausbau.de
Tel: 07731 / 18 23 55

SÜMA 2017

Süddeutsche Motorrad-Ausstellung

18. + 19. März, Messegelände VS-Schwenningen

SÜMA KOMPAKT

18. + 19. 03.

Messegelände VS-Schwenningen

Sa 10-18 Uhr
So 10-17 Uhr

Eintritt 7 €
ermäßigt 5 €, Kinder bis 12 J. frei

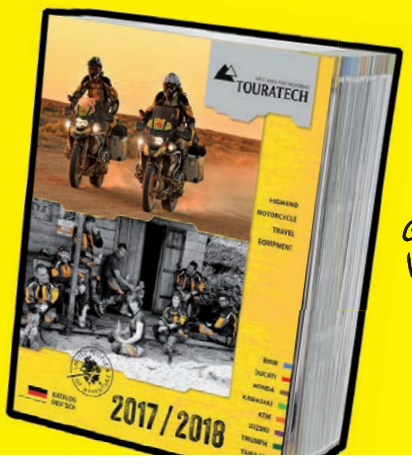
www.SÜMA.de

- Ca. 80 Aussteller, über 20 Motorrad-Marken
- Roller, Quads, Trikes, ATVs…
- Bekleidung, Zubehör und Accessoires
- Motorradreisen, Fahrtrainings, Vereine
- Eintritt für Kinder unter 12 Jahren frei
- Kostenloser Gebrauchtmotorrad-Markt (keine Anmeldung nötig, weitere Infos unter www.SÜMA.de)
- Kostenloser Biker-Parkplatz
- Kostenloser Eintritt für Motorradfahrer
- 3x täglich große Stunt-Show „The Art of Extreme“ mit FreeStyle Wille

Powered by

RS Autofolien.de

EVERYTHING YOU NEED FOR YOUR NEXT ADVENTURE



NEUE IDEEN FÜRS MOTORRAD
TOURATECH

Gratis Katalog hier bestellen

WWW.TOURATECH.DE

1000 M² SHOP
MADE FOR ADVENTURE
Dauchinger Straße 80 | 78078 Niedereschach

Public-Design-Werbeagentur.de

Eigeltingen

Gelb-blaues Outfit: Michael Wernersbach mit modischen Experimenten. swb-Bild: sw

Schick nach Genscher-Art

Die Riesenohren hat er nicht. Aber in modischen Fragen kann Michael Wernersbach nun dem legendären Ex-Außenminister Hans-Dietrich Genscher das Wasser reichen. Zu seiner Amtseinführung als neuer Rektor der Gemeinschaftsschule Eigeltingen bekam der Pädagoge einen gelben Pullover überreicht, einst das Genscher'sche Markenzeichen. Dabei stand ihm sein blauer Anzug auch nicht schlecht. Doch, egal in welchem Outfit, der in Speyer Geborene leitet die Schule seit Mitte 2016 als Nachfolger von Werner Leber. Simone Weiß

weiss@wochenblatt.net

Singen

Im Bild eine Papierarbeit von Felix Droese aus 1984. swb-Bild: Kunstmuseum

Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.

Insbesondere seit der Wiedereröffnung des Kunstmuseums Singen 2014 haben zahlreiche Bürger, Sammler, Künstler und Künstlernachlässe, aber auch Leihgeber dem Museum zahlreiche Schenkungen, und Leihgaben zukommen lassen. Als Dank stellt das Kunstmuseum Singen diese Kunstwerke, ergänzt um die städtischen Ankäufe der letzten Jahre, nun vom 18. März bis 7. Mai vor. Im Zentrum der Ausstellung stehen Arbeiten von Felix Droese, Markus Daum und Jürgen Brodwolf. Vernissage ist am Freitag, 17. März, 19.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Bei der Genuss-Messe duellierten sich Martin Schäuble und Tobias Franz am Herd - zwischen den Gängen pflegten sie, musikalisch beste Harmonie. swb-Bild: of

Duell am Herd, Duett nach Noten

Kultcharakter hatte das Kochduell auf der Messe »Genuss pur« am Samstag im Milchwerk, bei dem Martin Schäuble (Narrizella) mit Unterstützung von Sebastian Ammann vom Horner Hirschen gegen Tobias Franz (Froschenkapelle), unterstützt von seinem Vater, an den Herden vor über 200 Zuschauern gegeneinander antraten.

Da gab es sogar Verletzte durch die scharfen Messer bei der Arbeit. Die beiden Erznarren pflegten natürlich musikalische Freundschaft auf der Küchenbühne. Die Bläserduette bekamen ebenso viel Applaus wie Fischsuppe, Ratatouille und Schwarzwälder-Kirsch-Dessert, die an diesem Abend kreiert wurden. Die beiden waren längst nicht die einzigen Starköche, die auf der gut besuchten Messe agierten. Radolfzells Bürgermeisterin Monika Laule war schon zum zweiten Mal dabei, Hubert Neidhard, Jörg Hentzgen und Ludger Thiel repräsentierten die kulinarische Region mit interessanten Gerichten.

Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Singen

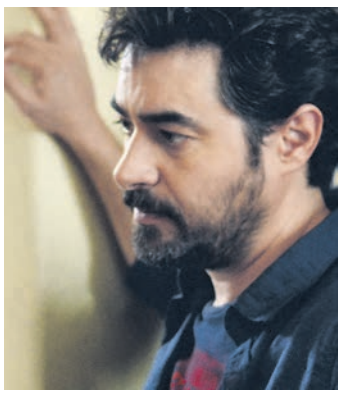
Das Chörle der Pfarrei Liebfrauen singt beim »Offenen Himmel«. swb-Bild: Veranstalter

Offener Himmel

Der nächste »Offene Himmel« zum Thema »Durst nach Leben« findet am 19. März 10 Uhr in der Krankenhauskapelle des Hegau-Bodensee-Klinikums statt – geleitet von Klinikseelsorgerin Waltraud Reichle. In der Feier ist Raum für das, woran sie leiden und worüber sie sich freuen. Das »Chörle« der Pfarrei Liebfrauen unter der Leitung von Elisabeth Paul wird mit neuen geistlichen Liedern die Feier musikalisch gestalten. Eingeladen sind Patienten, Angehörige und alle, die sich mit der Krankenhausseelsorge verbunden fühlen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen



Der neue Film von Asghar Farhadi im Weitwinkel. swb-Bild: Veranstalter

Den Salesman schauen

Das Weitwinkel – Kommunales Kino Singen zeigt am 21. und am 22. März den mit dem Oscar, Kategorie Bester Fremdsprachiger Film 2017, ausgezeichneten iranischen Spielfilm »The Salesman/Forushande« von Regisseur und Autor Asghar Farhadi. Trotz seiner Oscar-Nominierung für den besten fremdsprachigen Film erklärte das Filmteam, aus Protest gegen Donald Trumps Dekret zur Einreisebeschränkung für die USA nicht an der Verleihung teilzunehmen. Vorführungen sind 21. März um 21 Uhr und am 22. März um 18.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Region

Schon seit vielen Wochen sind Sängerinnen und Sänger des Vocalensemble Gaienhofen intensiv unter der Leitung von Siegfried Schmidgall am Proben für das Jubiläumskonzert. swb-Bild: pr

Zum Jubiläum Mozart und Beethoven

Das Vokalensemble Gaienhofen feiert sein 25-jähriges Bestehen mit zwei prächtigen und feierlichen Jubiläumskonzerten in den Kirchen St. Meinrad in Radolfzell und Liebfrauen in Singen.

Für Radolfzell ergibt sich ein glückliches Zusammentreffen von zwei großen Geburtstagen: 750 Jahre Stadtrechte für Radolfzell und der eigene 25. Chorgeburtstag, ein wunderbarer Doppelanlass für ein festliches Chorkonzert mit namhaften Solisten, der Südwestdeutschen Philharmonie und den Kantoreien der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen.

Zwei bedeutende Werke werden aufgeführt, Mozarts »Große Messe in c-Moll« und zwei Sätze aus der 9. Sinfonie von Beethoven mit der berühmten Ode »An die Freude«. Unter der Leitung von Siegfried Schmidgall werden das Vokalensemble Gaienhofen, die Solisten Maya Boog (Sopran), Franziska Gottwald (Mezzosopran), Prof. Jörg Dürmüller (Tenor), Armin Kolarczyk (Bass), die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz und die Kantoreien der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen musizieren.

Ganz sicher werden diese Jubiläumskonzerte ein unvergessliches Klangerlebnis sowohl für die Konzertbesucher wie auch für alle Musizierenden werden.

Konzerttermine der Jubiläumskonzerte »Himmel und Erde« sind am Samstag 1. April um 19 Uhr in der Kirche St. Meinrad in Radolfzell und am Sonntag 2. April, 19 Uhr, in der Liebfrauenkirche in Singen.

Karten im Vorverkauf gibt es im Gästebüro Gaienhofen, bei Buch Greuter in Radolfzell und Singen, in der Bücherstube Rielasingen, Christliche Buchhandlung Jona Radolfzell oder www.vocalensemble-gaienhofen.de/Kartenbestellungen.

Radolfzell

Zweierlei Kabarett

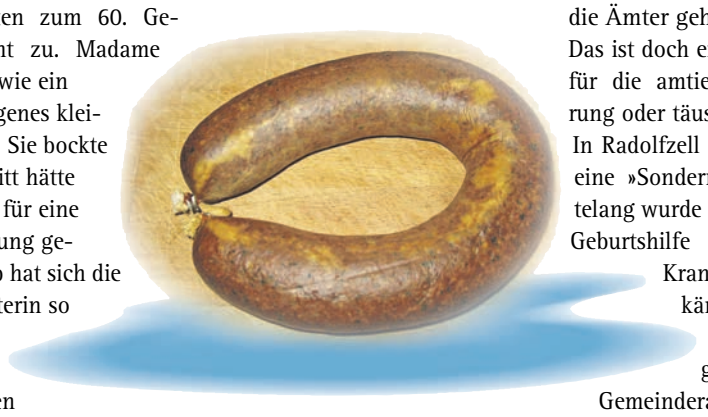
Mitte März gibt es zweimal kurz hintereinander erstklassiges Kabarett im Milchwerk Radolfzell: Am 17. März um 20 Uhr kommt Kabarettist Rolf Miller mit seinem aktuellen Programm »Alles andere ist primär« auf einen Besuch an den Untersee. »Wenn der Schuss nach vorne losgeht« oder »Ich nehm mich selbst nicht so wichtig, wie ich bin« - das wären Titelalternativen für Millers viertes Kabarettprogramm gewesen. Hier spürt man schon, wo's langgeht – Miller erhielt zuletzt den deutschen Kabarettpreis für seine komponierten Stammelsymphonien. Denn keiner versteht es so gut wie er, mit Banalem Kompliziertes auszudrücken. Er spricht hinterhältig indirekt Wahrheiten aus, die weh tun. Und trifft von hinten durch die Brust – bevor wir es merken, lachen wir erst mal, und dann tut es noch mehr weh. Nur wenige Tage später - am 21. März um 20 Uhr - kommt auch Klavierkabarettist Bodo Wartke mit seinem neuen Programm »Was, wenn doch?« nach Radolfzell.

Das WOCHENBLATT verlost dreimal zwei Karten für den Auftritt von Rolf Miller an die ersten Anrufer, die am Donnerstag, 16. März, ab 16 Uhr mit der richtigen Antwort unter der 07731/880034 anrufen. Dabei muss die Frage beantwortet werden: Mit welchem Preis wurde Rolf Miller jüngst ausgezeichnet?

redaktion@wochenblatt.net

Politische Karneval-Fortsetzung der beleidigten Leberwürste

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Soweit ich – der Vierbeiner ohne Verstand – informiert bin, hat am Aschermittwoch die Fastenzeit begonnen. Doch das Treiben verschiedener Zweibeiner erinnert eher an Karneval. In Brüssel wurde Donald Tusk als EU-Ratspräsident wiedergewählt. Das passte der polnischen Premierministerin überhaupt nicht. Beata Szydlo – ganz beleidigte Leberwurst – stimmte der Erklärung der EU-Staaten zum 60. Geburtstag nicht zu. Madame benahm sich wie ein schlecht erzogenes kleines Mädchen. Sie bockte und ihr Auftritt hätte das Potenzial für eine Karnevalssitzung gehabt. Weshalb hat sich die Premierministerin so daneben benommen?



Die Segnungen der EU nehmen sie und ihr Land als Nettoempfänger doch gerne in Anspruch. Oder täusche ich mich da? War vielleicht der Zeitpunkt für die Aufnahme in die EU verfrüht? Oder war das dringend erforderlich, z. B. wegen Manövern der Nato? Weitere karnevalistische Einlagen gefällig? Weit weg von der WOCHENBLATT-Region, überm großen Teich, hat die US-Regierung eine sehr spezielle Sondernummer hingelegt. 46 Bundesanwälte – allesamt in der Amtszeit von Präsident Obama ernannt, wurden zum Rücktritt aufgefordert. Der New Yorker Staatsanwalt Preet Bharara trat nicht zurück; daraufhin wurde er gefeuert. Versteht der neue Justizminister das unter Demokratie? Jeff Session ist ja kein unbeschriebenes Blatt.

Wegen Rassismus-Vorwürfen bekam er in den 1980er Jahren keinen Posten als Bundesrichter.

Die Witwe des ermordeten Martin Luther King warf ihm schon 1986 vor, ältere, schwarze Wähler beim Gebrauch des Wahlrechts eingeschüchtert zu haben; diese Vorwürfe habe ich nicht erfunden, liebe WOCHENBLATT-Leserinnen und -Leser. Sie können das nachlesen unter http://www.zeit.de/politik/ausland. Ach ja, da ist noch eine Frage, die mir unter den Pfoten brennt. Wie stellt sich denn der amerikanische Präsident zu dieser undemokratischen Vorgehensweise? Ich kann mir beim besten Willen nicht vorstellen, dass dieser Hardliner ohne das Wissen und das Einverständnis des Präsidenten gehandelt hat. Werden jetzt die Günstlinge des Justizministers und des Präsidenten im Rahmen einer Vetternwirtschaft in die Ämter gehievt?

Das ist doch ein Armutszeugnis für die amtierende US-Regierung oder täusche ich mich da?

In Radolfzell gab es jetzt auch eine »Sondernummer«. Monatelang wurde für den Erhalt der Geburtshilfe im Radolfzeller Krankenhaus gekämpft; es wurden Unterschriften gesammelt, der Gemeinderat und der Kreistag beschäftigten sich mit dem Thema und suchten nach einer Lösung. Knapp 1 Woche nach Aschermittwoch platzte dann die Bombe. Die ärztliche Gemeinschaftspraxis verkündete, dass die geburtshilflichen und stationären Tätigkeiten Ende März eingestellt werden. Ist das dumm gelaufen oder war sonst noch was? In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

So erreicht man den Bunten Hund:

Per Fax: (07731)8800-8333, E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)

oder im Wochenblatt abgeben